

# ANLAGEN

## **ANLAGE 1: Priorisierung der Maßnahmen Radverkehrskonzept Landkreis Tübingen**

## **ANLAGE 2: Maßnahmenkataster Radverkehrskonzept Landkreis Tübingen**

### **Hinweise zum Kataster:**

Die einzelnen Maßnahmenblätter zeigen Handlungserfordernisse auf, die sich aus dem Abgleich der Infrastruktur im Bestand und den Rahmenbedingungen wie der zulässigen Höchstgeschwindigkeit und der Verkehrsbelastung mit den aktuell gültigen Vorschriften und Regelwerken ergeben. Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind zu prüfen und weiter zu entwickeln.

Die Maßnahmenvorschläge wurden mit pauschalen Kostenansätzen versehen. Diese dienen ausschließlich als grobe Orientierungshilfe und berücksichtigten nicht die Gegebenheiten vor Ort. Die tatsächlichen Kosten lassen sich erst im Zuge der detaillierten Entwurfsplanung ermitteln und es sind dabei größere Abweichungen möglich.

### **Maßnahmenkataster**

- Ammerbuch
- Bodelshausen
- Dettenhausen
- Dußlingen
- Gomaringen
- Hirrlingen
- Kirchentellinsfurt
- Kusterdingen
- Nehren
- Neustetten
- Offerdingen
- Starzach

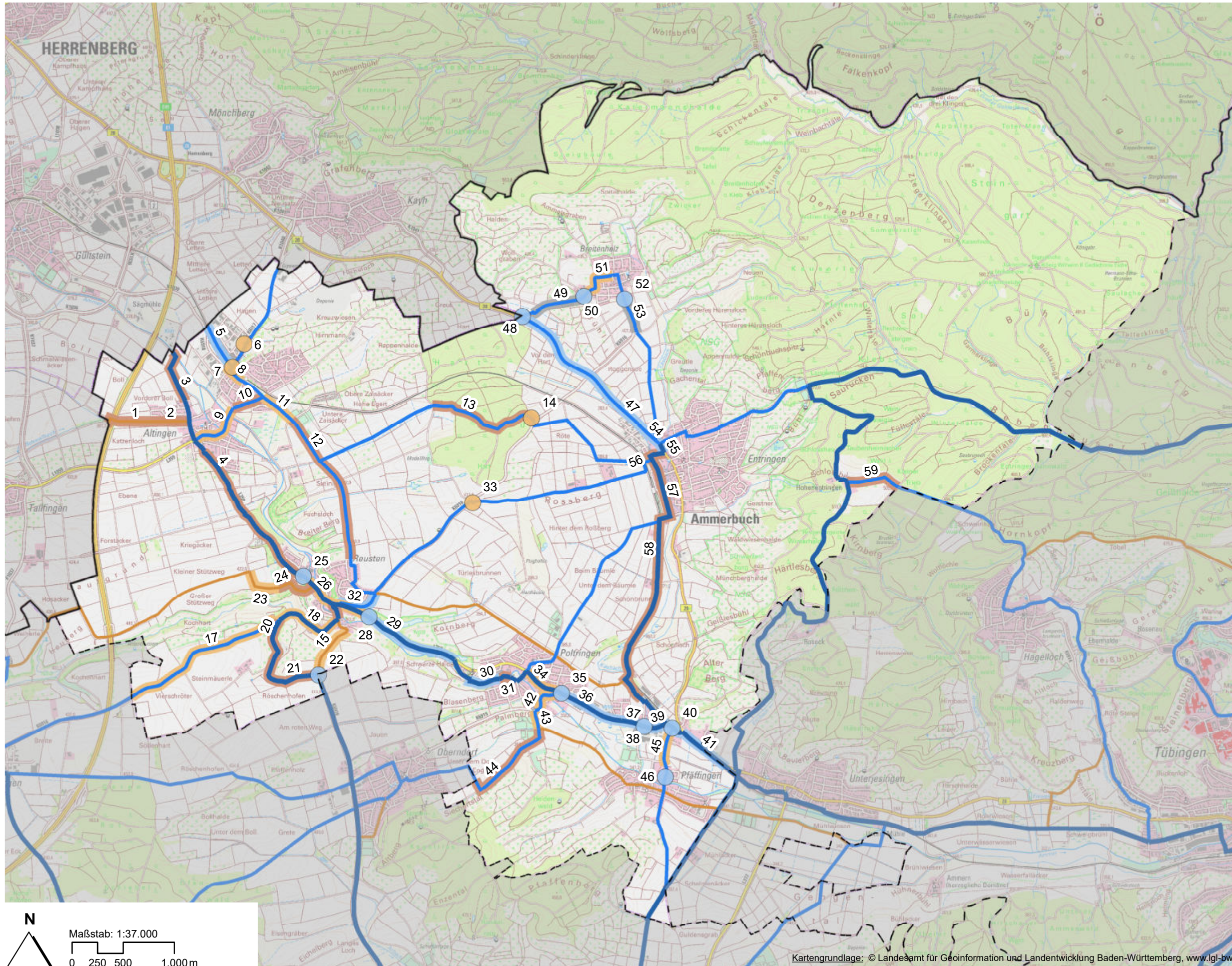
## **ANLAGE 3: Maßnahmenkataster Fahrradabstellanlagen**

### Priorisierung der Maßnahmen für das Radverkehrskonzept

Kriterien		Punkte
<b>1. Netzbedeutung / Potenzial</b>		
Hauptnetz 1. Ordnung		3
Hauptnetz 2. Ordnung		2
Ergänzungsnetz/ Freizeitnetz		1
<b>2. Verkehrssicherheit/ Gefährdung</b>		
Innerorts	Tempo 50, > 10.000 Kfz/24h	2
	Tempo 50, > 4.000 Kfz/24h oder Tempo 30, > 10.000 Kfz/24h	1
	50 km/h, < 4.000 Kfz/24h oder < 100 km/h	0
Außerorts	100 km/h, > 4.000 Kfz/24h	2
	100 km/h, 2.000 – 4.000 Kfz/24h; 70 km/h, > 4.000 Kfz/24h	1
	< 2.000 Kfz/24h, 100 km/h; < 4.000 Kfz/24h, 70 km/h	0
Besondere Gefährdung (im Einzelfall zu vergeben; bspw. hoher SV-Anteil / kurviger Streckenverlauf / kritische Sicht)		1
<b>3. Handlungserfordernis</b>		
Neubau (Netzlücke vorhanden)		2
Belagssanierung / Umbau		1
Verbreiterung, Komfort-Mangel		0
<b>max. zu erreichende Punktzahl:</b>		<b>8</b>

**Sofortmaßnahme:** keine Priorisierung der Maßnahme mit Punkten  
(StVO-Beschilderung, Barriere, Furtmarkierung, Randmarkierung)

Maßnahme <b>mit hoher Dringlichkeit</b>	6 - 8
Maßnahme <b>mit mittlerer Dringlichkeit</b>	4 - 5
Maßnahme <b>mit nachrangiger Dringlichkeit</b>	1 - 3



## Maßnahmenplan

### Ammerbuch

#### Punktmaßnahmen

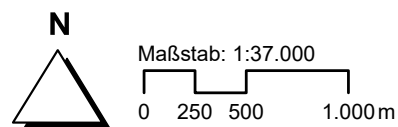
- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung, Radweganfang/ende
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Bord
- Sonstige

#### Streckenmaßnahmen

- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung
- Belag, Randmarkierung
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Sonstige

#### Radverkehrsnetz

- Hauptnetz 1. Ordnung
- Hauptnetz 2. Ordnung
- Ergänzungsnetz
- Gemarkungsgrenze



Kartengrundlage: © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de

Plan 3.1

**Nr.: S 1 Ammerbuch - Altingen Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg am Schmalbach	Gemarkungsgrenze	Keplerstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Ammerbuch		Kfz nicht zugelassen	465 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>69.800</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

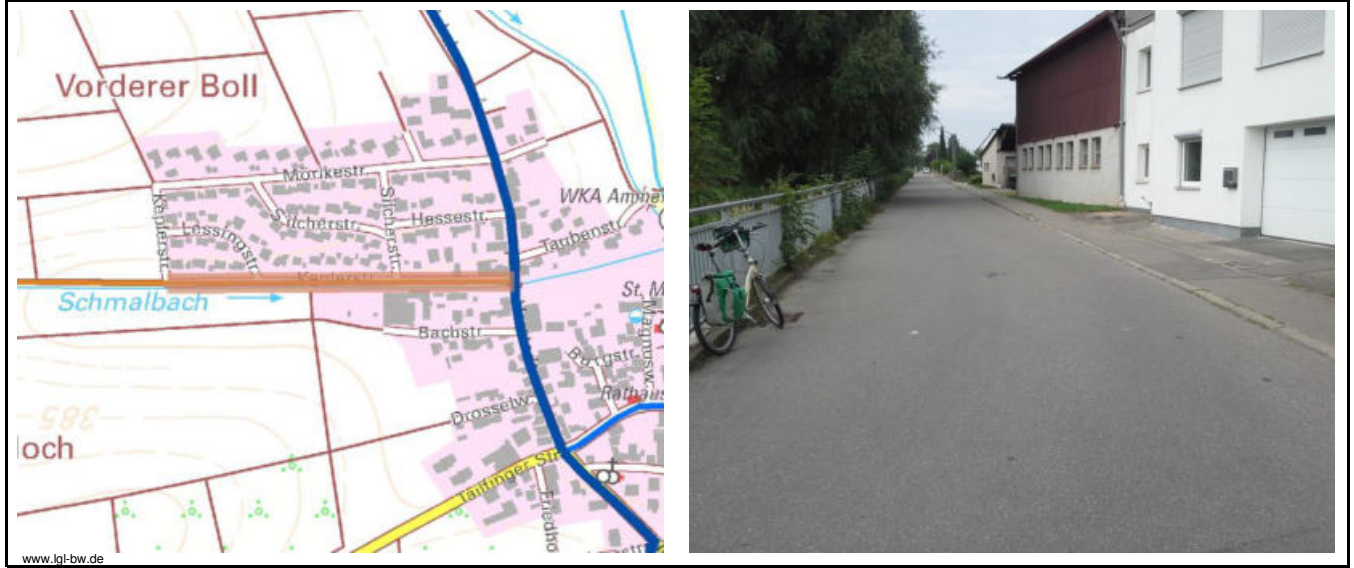
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 2      Ammerbuch - Altingen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Keplerstraße	Keplerstraße	Vorstadtstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Ammerbuch	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h	365 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Tempo-30-Zone
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Fahrbahnbelag erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Der vorhandene Belag soll erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 3		Ammerbuch - Altingen		Randmarkierung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
Winkelweg	Gemarkungsgrenze			Ortseingang	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Außerorts	Ammerbuch		Kfz nicht zugelassen	539 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung					
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen				
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>4.300</b>
<b>Realisierungshilfe</b>				Musterlösung 9.2-1	
<b>Bemerkungen</b>					
Wenn die Markierung ansteht, sollte im Vorfeld nochmals eine Belagsprüfung vorgenommen werden.					

\* kann im Einzelfall abweichen

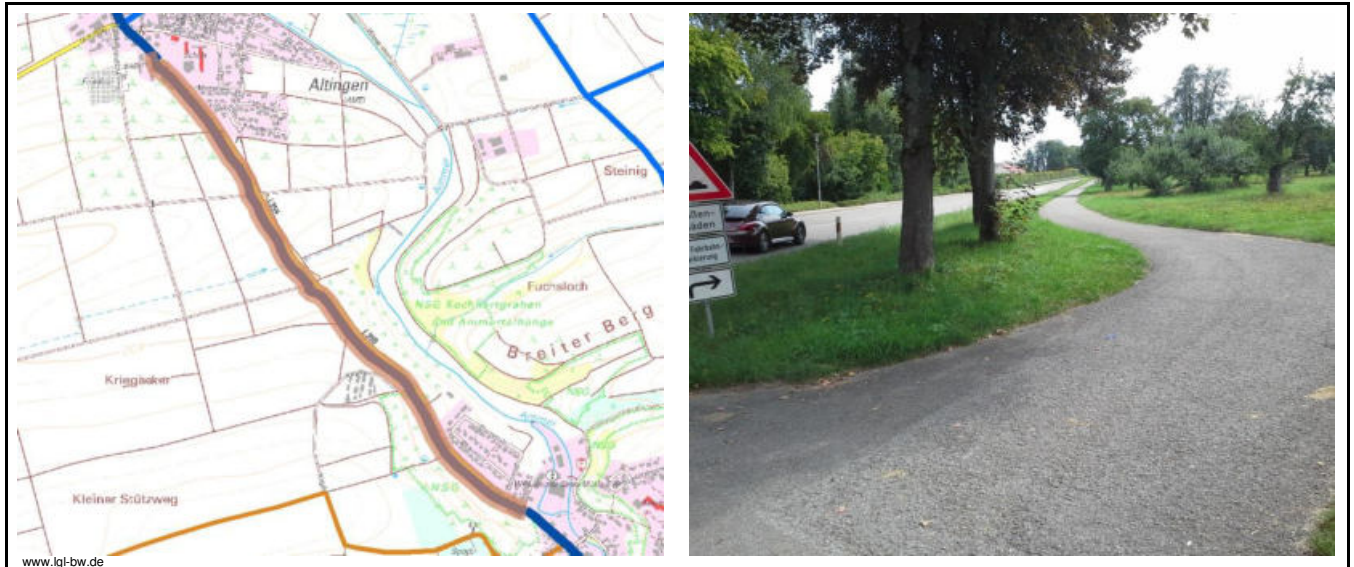
AufnahmeID: TUE\_0029

**Nr.: S 4 Ammerbuch - Altingen Randmarkierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 359 Begleitweg	Pilgerstraße	Altinger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land		Kfz nicht zugelassen	1.613 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (straßenbegleitend)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	0	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>12.900</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 5      Ammerbuch - Altingen      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
bahnparalleler Weg	K 6917	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kreis / Ammerbuch		Kfz nicht zugelassen	473 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Ungebundene Decke (Kies/Split/Sand/Erde/Gras)



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage $\geq$ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>141.900</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Dieser Weg nordöstlich der Ammertalbahn wird Altingen direkt mit dem Gewerbepark Gültstein und dem Radverkehrsnetz Herrenberg verbinden. Er wird derzeit vom Landkreis Tübingen - in Abstimmung mit der Gemeinde Ammerbuch - geplant, der Bau ist für 2021 vorgesehen.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: P 6      Ammerbuch - Altingen      Furt**

<b>Lage</b> K 6917 / Lettenstraße			
<b>Ortslage</b> innerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> 2.000 - 4.000 Kfz/24 h 50 km/h	<b>Vzul</b>
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld nicht gegeben



**Maßnahme**  
 Bevorrechtigte Furt für den Radverkehr herstellen

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	0	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **15.000**

**Realisierungshilfe**      Musterlösung 4.5-2

**Bemerkungen**  
 Bisläng quert der Radverkehr die Lettenstraße wartepflichtig. Innerorts soll der Radverkehr jedoch bevorrechtigt über Furten geführt werden. Das Gewerbegebiet wächst derzeit noch. Gegebenenfalls wird dann auch ein Ausbau des Weges erforderlich. Derzeit liegt die Breite mit ca. 2,30 m unterhalb des Mindestmaßes.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0168

Nr.: P 7		Ammerbuch - Altingen		StVO-Beschilderung	
<b>Lage</b> K 6917 nordöstlich Bahnübergang					
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>		
innerorts	Landkreis Tübingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h		
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
Freizeitnetz <input type="checkbox"/>					
<b>Daten im Bestand</b>					
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße				
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung				
Weitere Beschreibung					
<b>Maßnahme</b> Ergänzung bzw. Ersatz eines StVO-Zeichens					
<b>Priorisierung</b>		<b>Sofortmaßnahme</b>			
<b>Grobkostenschätzung</b>		ca. netto EURO			<b>200</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b> Die abknickende Vorfahrtsstraße (südwestlich des Bahnübergangs) wird von den Kfz schnell befahren. Das Verkehrszeichen 138 Radfahrer soll auf den nordöstlich des Bahnübergangs querenden Radverkehr aufmerksam machen. Im Rahmen der Realisierung des Radwegs nach Gültstein sind mögliche Querungs-/ Abbiegehilfen in Diskussion.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0166

**Nr.: S 8      Ammerbuch - Altingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6918 Böblinger Straße	Talstraße	Schwedenstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	5.200 Kfz/24 h	50 km/h	221 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Zur Sicherung des Radverkehrs an den Kreuzungsbereichen (abknickende Vorfahrt) und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit aller Verkehrsarten ist die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h zu prüfen. Hier ist zeitnah eine Wohnbebauung für Senior\*innen angedacht.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 9 Ammerbuch - Altingen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6917 Schwedenstraße	Hechinger Straße	Schönbuchstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	3.800 Kfz/24 h	50 km/h	561 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

**Maßnahme umgesetzt**

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 An der schmalen Ortsdurchfahrt gibt es einen Kindergarten, Einzelhandel und Dienstleistungen. Zur Sicherung des Rad- und Fußverkehrs wäre die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit geeignet. Im Rahmen des Lärmaktionsplans wurde Tempo 30 beantragt und im Dezember 2020 umgesetzt. Es ist zu prüfen, ob die Kaiserkreuzung (Schwedenstraße/ L 359) in die Geschwindigkeitsreduzierung einbezogen werden kann.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 10 Ammerbuch - Altingen Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Schönbuchstraße	Schwedenstraße	Römerstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Ammerbuch	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h	314 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Tempo-30-Zone
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Fahrbahnbelag erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Der vorhandene Belag soll erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt. Die Maßnahme ist bereits in Umsetzung. Der Endausbau der Straße steht noch aus.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 11 Ammerbuch - Altingen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Römerstraße	Schönbuchstraße	Hartstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Ammerbuch	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	356 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Über die schmale Straße wird das Sportgelände erschlossen. Es soll am Straßenrand schräg auf dem Gehweg geparkt werden. Zur Sicherung des Rad- und Fußverkehrs soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h reduziert werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 12 Ammerbuch - Altingen Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Römerstraße	Hartstraße	Reusten		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Ammerbuch	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.539 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Fahrbahnbelag erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Der vorhandene Belag soll erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 13 Ammerbuch - Altingen Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg durch den Hartwald	Waldrand	K 6916		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Ammerbuch		Kfz nicht zugelassen	1.131 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Wassergebundene Decke/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>169.700</b>
----------------------------	----------------	----------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Die Maßnahme ist mit der Forstverwaltung abzustimmen.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: P 14 Ammerbuch - Altingen Barriere**

<b>Lage</b> Weg durch den Hartwald, östlicher Beginn			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Ammerbuch	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Prüfung auf Verzicht der Schranke

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0176

Nr.: S 15		Ammerbuch - Reusten		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	K 6938 Rottenburger Straße	<b>Von</b>	Haus Nr. 33	<b>Bis</b>	Gemarkungsgrenze
<b>Ortslage</b>	Außerorts	<b>Baulast*</b>	Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b>	> 4000 Kfz/24 h
				<b>Vzul</b>	100 km/h
				<b>Länge</b>	528 m
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input checked="" type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h ist aufgrund des Gefälles und der Kurve zu prüfen. Ein Ausbau der teils nur 5,30 m breiten Straße ist für 2021 vom Landkreis Tübingen geplant, aber noch nicht vom Kreistag beschlossen.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0067

<b>Nr.:</b>	<b>S 16</b>	<b>Ammerbuch - Reusten</b>	<b>Belag</b>
<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>	
K 6938 Rottenburger Straße	L 359	Hailfinger Straße	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h 50 km/h	<b>Länge</b> 161 m
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
		Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>			
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn		
Richtung	Zweirichtungsverkehr		
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden		
			
<b>Maßnahmen</b>			
Neubau/Ausbau/Markierung			
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)		
StVO-Beschilderung			
Beleuchtung/Randmarkierung			
Absenkung/Bord			
Radweganfang/-ende			
Furt			
<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>		
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO		<b>0</b>
<b>Realisierungshilfe</b>			
<b>Bemerkungen</b>			
Der vorhandene Belag soll abschnittsweise erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.			

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0155

**Nr.: S 17 Ammerbuch - Reusten StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6916	Gemarkungsgrenze	Haldenäcker		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	1.000 Kfz/24 h	100 km/h	1.777 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

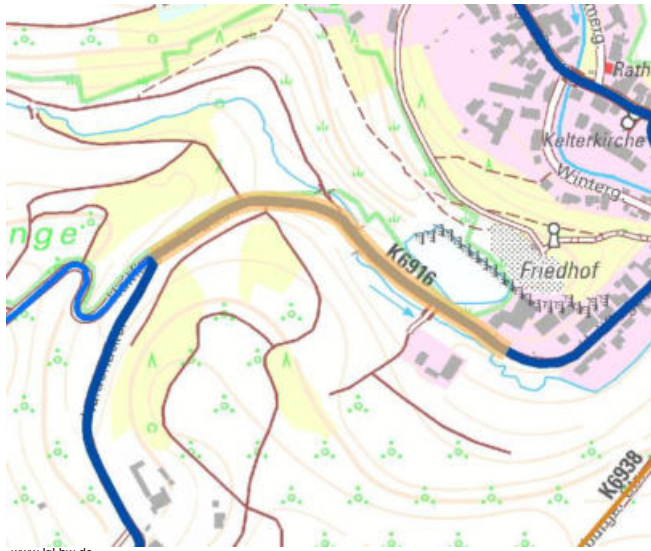

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Diese Hauptnetzstrecke ist die Direktverbindung zwischen Reusten und Hailfingen, alternative Routen sind umwegig. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Attraktivierung für den Radverkehr soll die Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h geprüft werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 18		Ammerbuch - Reusten		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
K 6916	Haldenäcker			Hailfinger Str. 22	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Außerorts	Landkreis Tübingen	1.000 Kfz/24 h	100 km/h	448 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Diese Hauptnetzstrecke ist die Direktverbindung zwischen Reusten und Hailfingen, alternative Routen sind umwegig. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Attraktivierung für den Radverkehr soll die Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h geprüft werden.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0064

**Nr.: S 19 Ammerbuch - Reusten StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6916 Hailfinger Straße	Haus Nr. 22	Rottenburger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	1.000 Kfz/24 h	50 km/h	252 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Auf der schmalen Straße mit vielen Zufahrten wird der Radverkehr im Mischverkehr geführt. Durch die Kurve ist die Sicht eingeschränkt, es wird dennoch schnell gefahren. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h reduziert werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 20 Ammerbuch - Reusten Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Verbindungsweg	K 6916	K 6938		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Ammerbuch		100 km/h	423 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Flickenartig wechselnde Beläge auf gesamtem Abschnitt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>66.800</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 21 Ammerbuch - Reusten Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Verbindungsweg	K 6916	K 6938		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Ammerbuch		Kfz nicht zugelassen	677 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>107.000</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: P 22 Ammerbuch - Reusten Neubau**

**Lage**  
K 6938 / Verbindungsweg

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	> 4000 Kfz/24 h	100 km/h

**Routenbestandteil**  
 Hauptnetz 1. Ordnung  Hauptnetz 2. Ordnung  Ergänzungsnetz  Freizeitnetz

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld nicht gegeben



**Maßnahme**  
Querungsmöglichkeit mit Aufweitung der Straße (großer Aufwand)

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2
			Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte	
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>	



**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **195.000**

**Realisierungshilfe** Musterlösung 9.4-3

**Bemerkungen**  
Der Landkreis wird in den nächsten Jahren einen asphaltierten Wirtschaftsweg parallel zur K 6938 anlegen. In diesem Rahmen ist auch die Anlage einer geteilten Querungshilfe geplant.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID:

Nr.: S 23		Ammerbuch - Reusten		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	Am Kirchberg	<b>Von</b>	Kapfweg	<b>Bis</b>	Sportgelände
<b>Ortslage</b>	Außerorts	<b>Baulast*</b>	Ammerbuch	<b>DTVw</b>	< 2000 Kfz/24 h
				<b>Vzul</b>	100 km/h
				<b>Länge</b>	390 m
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input checked="" type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen				
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h sollte geprüft werden.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0060

<b>Nr.:</b> S 24	<b>Ammerbuch - Reusten</b>	<b>Belag</b>
------------------	----------------------------	--------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Am Kirchberg	Sportgelände	L 359 Altinger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
innerorts	Ammerbuch	< 2000 Kfz/24 h	< 30 km/h	399 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

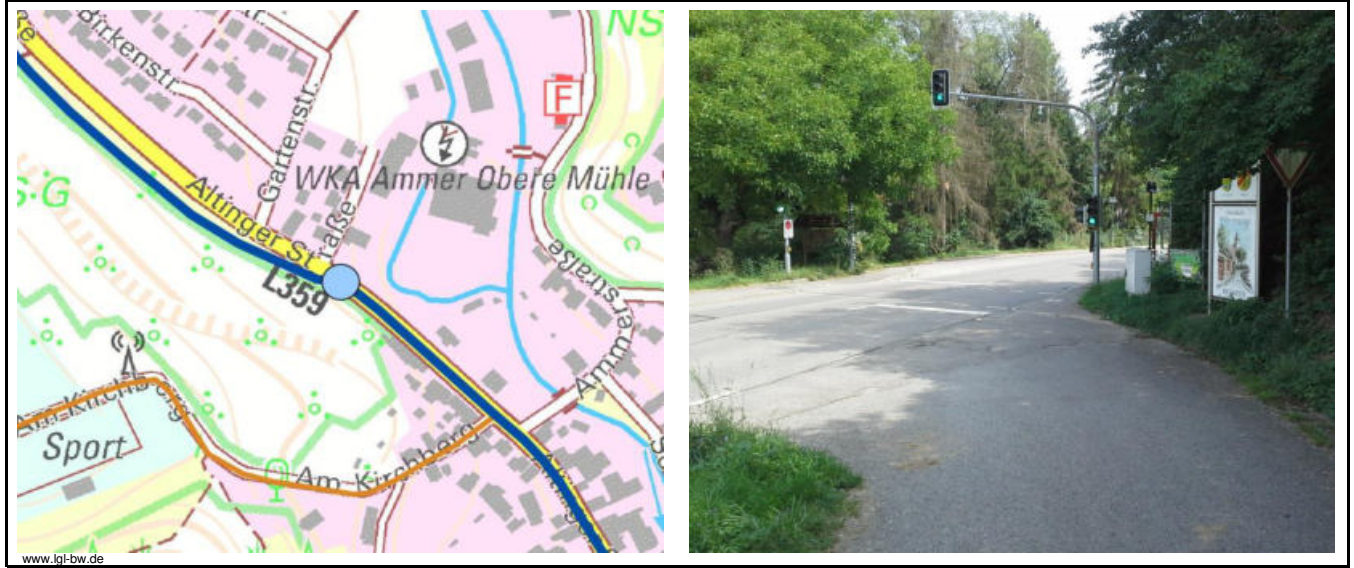
**Bemerkungen**  
 Die Straße ist sehr steil und erschließt Café, Restaurant und Sportstätten. Der vorhandene Belag soll abschnittsweise erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt. Es wurden bereits punktuelle Ausbesserungen erledigt.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 25 Ammerbuch - Reusten Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> L 359 Altinger Straße / Ende Begleitweg			
<b>Ortslage</b> innerorts	<b>Baulast*</b> Land	<b>DTVw</b> > 4000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit LSA
Knotenbeschreibung	LSA-Knoten mit Radverkehrsführung über Fahrbahn (Mischverkehr)
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>	
Anforderung für Lichtsignalanlage, Aufhöhung, Anrampung, Markierung Haltelinie	

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)		3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte	
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>	

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>20.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 4.4-8
---------------------------	----------------------

**Bemerkungen**  
 Das Queren auf den Begleitweg über die FSA soll für den Radverkehr durch die Schaffung einer Aufstellmöglichkeit erleichtert werden. Hierzu ist zu Lasten des Einmündungstrichters der Gehweg entsprechend zu verbreitern und ein Anforderungstaster zu installieren. Aus Richtung Nordwest könnte durch einen weiteren Anforderungstaster das geschützte Einfahren auf die Fahrbahn ermöglicht werden. Haltelinien sollen markiert werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 26 Ammerbuch - Reusten StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 359 Altinger Straße	Ende Begleitweg	Rottenburger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h	407 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

**Maßnahme umgesetzt**

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **0**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Auf der schmalen Ortsdurchfahrt mit Einzelhandel und vielen Zufahrten wird der Radverkehr im Mischverkehr geführt. Für die Markierung von Schutzstreifen ist die Fahrbahnbreite nicht ausreichend. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit - auch für die Schüler\*innen, die hier zu Fuß unterwegs sind - soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h reduziert werden. Dies wurde im Rahmen des Lärmaktionsplans beantragt und im Dezember 2020 umgesetzt.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 27 Ammerbuch - Reusten StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 359 Jesinger Straße	Rottenburger Straße	Beginn Begleitweg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h	364 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

**Maßnahme umgesetzt**

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **0**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Auf der schmalen Ortsdurchfahrt mit Einzelhandel und vielen Zufahrten wird der Radverkehr im Mischverkehr geführt. Für die Markierung von Schutzstreifen ist die Fahrbahnbreite nicht ausreichend. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit - auch für die Schüler\*innen, die hier zu Fuß unterwegs sind - soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h reduziert werden. Dies wurde im Rahmen des Lärmaktionsplans beantragt und im Dezember 2020 umgesetzt.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 28 Ammerbuch - Reusten Neubau**

**Lage**  
L 359 Jesinger Straße / Ende Zweirichtungsradweg

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung  Hauptnetz 2. Ordnung  Ergänzungsnetz  Freizeitnetz

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform            Querung einer übergeordneten Straße  
 Knotenbeschreibung        Querungsstelle ohne Sicherung  
 Weitere Beschreibung      Sichtfeld gegeben



**Maßnahme**  
Gestaltung einer baulichen Einengung

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2 Punkte	
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6 Punkte</b>	

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **10.000**

**Realisierungshilfe** Musterlösung 9.5-1

**Bemerkungen**  
Der Bau einer Fahrbahneinengung ist aufgrund der guten Sichtverhältnisse ausreichend. Die Einengung dämpft die gefahrenen Kfz-Geschwindigkeiten. Die alternative Anlage einer Mittelinsel ist aufgrund der Platz- und Besitzverhältnisse aufwändig.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 29 Ammerbuch - Poltringen Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 359 Poltringer Hauptstraße	Reusten	Abzweig Richtung Ammer		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land	4.500 Kfz/24 h	70 km/h	963 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>144.500</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mindestens auf Regelmaß (2,50 m) auszubauen (asphaltierte Breite 2,55 m, nutzbare Breite durch Bewuchs unter 2,15 m). Dabei ist die Randmarkierung herzustellen, sowie vier Furten und die Absenkungen an den Zufahrten sind aufzuheben.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 30 Ammerbuch - Poltringen Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Ammerbegleitweg	Ammerbrücke	südlich Mühle		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land / Ammerbuch		Kfz nicht zugelassen	317 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>47.600</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Geh-/Radweg ist durch Fuß- und Radverkehr stark frequentiert und hat nur ein Breite von 1,65 m. Er soll ausgebaut und mit einer Randmarkierung versehen werden. Da es gerade in diesem ortsnahen Abschnitt Nutzungskonflikte zwischen Rad- und Fußverkehr gibt, kann alternativ eine Führung des Radverkehrs über den Bangarten und die Landesstraße geprüft werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 31		Ammerbuch - Poltringen		Randmarkierung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
Ammerbegleitweg	südlich Mühle			Weg nach Norden	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Außerorts	Ammerbuch		Kfz nicht zugelassen	117 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung					
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen				
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>900</b>
<b>Realisierungshilfe</b>				Musterlösung 9.2-1	
<b>Bemerkungen</b>					
Der Weg ist überwiegend asphaltiert mit einem gepflasterten Abschnitt. Beide Beläge sind in Ordnung. Da es gerade in diesem ortsnahen Abschnitt Nutzungskonflikte zwischen Rad- und Fußverkehr gibt, kann alternativ eine Führung des Radverkehrs über den Bangarten und die Landesstraße geprüft werden.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0269

**Nr.: S 32 Ammerbuch - Reusten Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Schulsteige	Jesinger Straße	Wolfsbergstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Ammerbuch	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	429 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

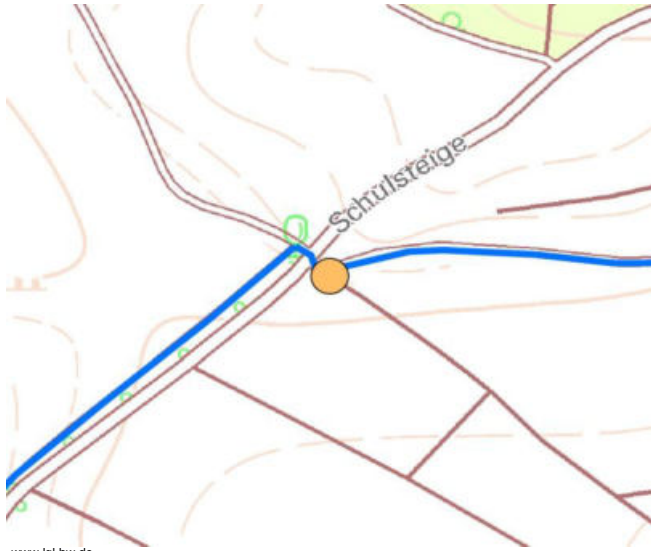

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>8.600</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Ein Schutzstreifen soll einseitig bergauf angelegt werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: P 33		Ammerbuch - Reusten		StVO-Beschilderung	
<b>Lage</b> K 6916 Schulsteige / nördliches Ende Begleitweg					
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>		
Außerorts	Landkreis Tübingen	1.400 Kfz/24 h	100 km/h		
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Daten im Bestand</b>					
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße				
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung				
Weitere Beschreibung	Sichtfeld nicht gegeben				
					
<b>Maßnahme</b> Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>0</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b> Der Kfz-Verkehr aus Richtung Entringen kommt über eine Kuppe. Im Bereich der Querung soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h reduziert werden. Zwischenzeitlich wurden Haltelinien und "Vorfahrt gewähren"-Schilder auf beiden Seiten der Straße angebracht.					

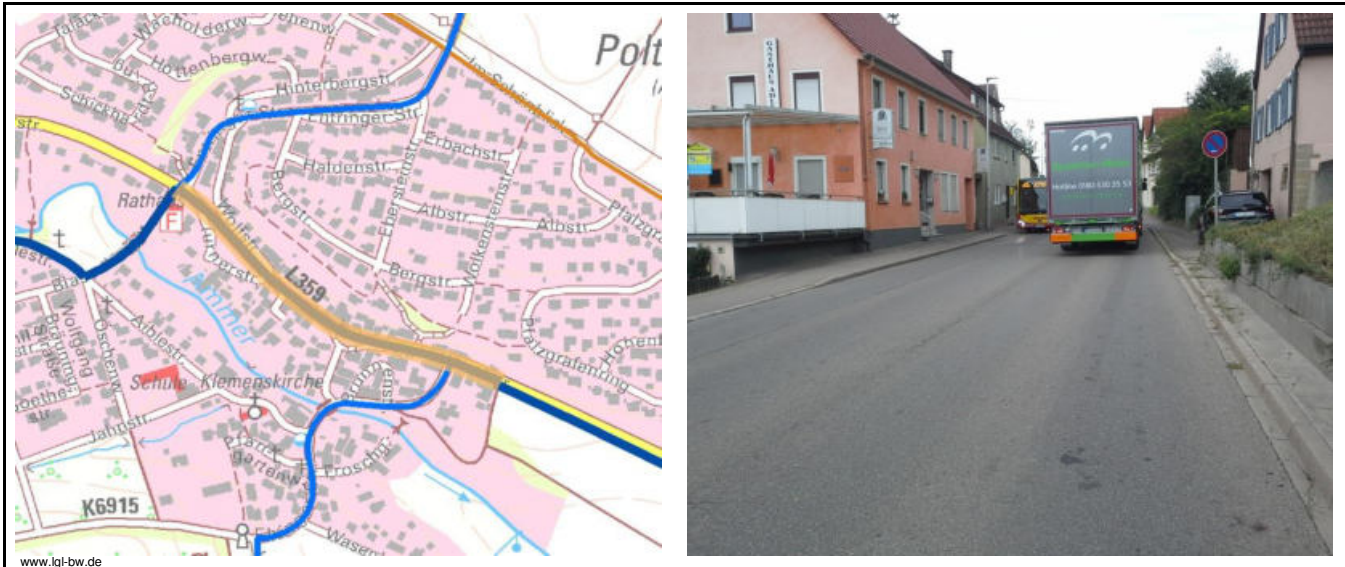
\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0256

**Nr.: S 34 Ammerbuch - Poltringen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 359 Poltringer Hauptstraße	Blasenbergstraße	Hirschstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	4.500 Kfz/24 h	50 km/h	410 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Für die Führung des Radverkehrs im Mischverkehr sollte bei dieser Verkehrsbelastung die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h reduziert werden. Im Rahmen des Lärmaktionsplans wurde Tempo 30 für einen Großteil der Strecke beantragt und im Dezember 2020 umgesetzt. Die zusätzliche Markierung eines einseitigen Schutzstreifens soll geprüft werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 35 Ammerbuch - Poltringen Neubau**

<b>Lage</b> L 359 / Ende Begleitweg			
<b>Ortslage</b> innerorts	<b>Baulast*</b> Land	<b>DTVw</b> > 4000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld gegeben



<b>Maßnahme</b>	
Anlage einer Mittelinsel	

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)		3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
			Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte		
<b>Gesamt (max. 8)</b>					<b>7</b>	<b>Punkte</b>	

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>50.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.5-3, 9.5-7
---------------------------	-----------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Auflösung des Zweirichtungsweges mit Mittelinsel am Ortseingang sichert den Radverkehr beim Wechsel auf die Fahrbahn und trägt zusätzlich zur Geschwindigkeitsdämpfung bei. Ohne dieses Querungsangebot besteht die Gefahr, dass Radfahrer\*innen weiter auf dem linken Gehweg fahren, dies birgt ein hohes Unfallrisiko.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 36 Ammerbuch - Poltringen Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 359 Pfäffinger Straße	Poltringen	Pfäffingen		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Ammerbuch	> 4000 Kfz/24 h	70 km/h	656 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg getrennt
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Sicherheitstrennstreifen
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	Ergänzung bzw. Ersatz eines StVO-Zeichens
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	StVO konforme Furt herstellen

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>113.200</b>
----------------------------	----------------	----------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Der Weg soll korrekt als gemeinsamer Geh-/Radweg beschildert werden. Aus Gründen der Verkehrssicherheit soll ein Sicherheitstrennstreifen zur Fahrbahn hin auf dem Begleitweg im Abstand von 0,50 m zum Bord markiert werden. Mit der Maßnahmenumsetzung hat die Gemeinde Ammerbuch bereits begonnen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 37 Ammerbuch - Pfäffingen Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 359 Nagolder Straße	Adlerstraße	In der Au		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Ammerbuch	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h	224 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg getrennt
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Sicherheitstrennstreifen
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	Ergänzung bzw. Ersatz eines StVO-Zeichens
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	Absenkungen aufheben (innerorts)
Radweganfang/-ende	
Furt	StVO konforme Furt herstellen

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>44.800</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Der Weg soll korrekt als gemeinsamer Geh-/Radweg beschildert werden. Aus Gründen der Verkehrssicherheit soll ein Sicherheitstrennstreifen zur Fahrbahn hin markiert werden. Die Furt über die Zufahrt zum Einkaufszentrum soll rot eingefärbt werden. Solche Zufahrten weisen für den Radverkehr ein erhöhtes Unfallrisiko auf, das bei Zweirichtungsradwegen nochmals stärker ist.

\* kann im Einzelfall abweichen



<b>Nr.:</b> P 38	<b>Ammerbuch - Pfäffingen</b>	<b>Um-/Ausbau</b>
------------------	-------------------------------	-------------------

<b>Lage</b>			
L 359 Nagolder Straße / In der Au			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
		Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit LSA
Knotenbeschreibung	LSA-Knoten mit Radverkehrsführung über Fahrbahn (Mischverkehr)
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Anforderung für Lichtsignalanlage, Markierungstechnische Maßnahme am Knoten (geringer Aufwand)

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>5.000</b>
<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 4.4-8

<b>Bemerkungen</b>
Der Radverkehr Richtung Westen kann nach rechts in die Grabenstraße abbiegen. Dort kann über einen Tasten das Grün der Fußgänger-LSA angefordert werden. Damit wird ein geschütztes Queren zum Richtung Westen verlaufenden Zweirichtungsweg möglich. Markierungen sollen die Radverkehrsführung verdeutlichen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 39 Ammerbuch - Pfäffingen Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 359 Nagolder Straße	Grabenstraße	B 296		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h	424 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
	mittel (4-5)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
	hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>8.500</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Ein Schutzstreifen soll auf der Südseite der Straße markiert werden. Die Furten vor den Zufahrten der großen Einzelhandelseinrichtung sind rot einzufärben. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit soll die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h geprüft werden. In diesem Bereich treten Unfälle zwischen Kfz und Fahrrädern beim Ein- und Abbiegen sowie Einfahren in den fließenden Verkehr gehäuft auf.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 40 Ammerbuch - Pfäffingen Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> L 359 Nagolder Straße / Lange Gasse			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
innerorts	Land / Ammerbuch	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit LSA (Fußgänger)
Knotenbeschreibung	LSA-Knoten mit Radverkehrsführung über Fahrbahn (Mischverkehr)
Weitere Beschreibung	



**Maßnahme**  
Aufweitung Seitenraum durch Reduktion Einmündungstrichter (mittlerer Aufwand)

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>					<b>5</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **25.000**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Durch die Reduktion des Einmündungstrichters kann der Seitenraum aufgeweitet werden. Der Radverkehr kann über den auszuweisenden Gehweg Radfahrer frei bis zur LSA fahren und dort in Richtung Bahnhof oder Richtung Westen queren. Fahrradpiktogramme in der Langen Gasse sollen verdeutlichen, dass alternativ die Fahrbahn genutzt werden kann.

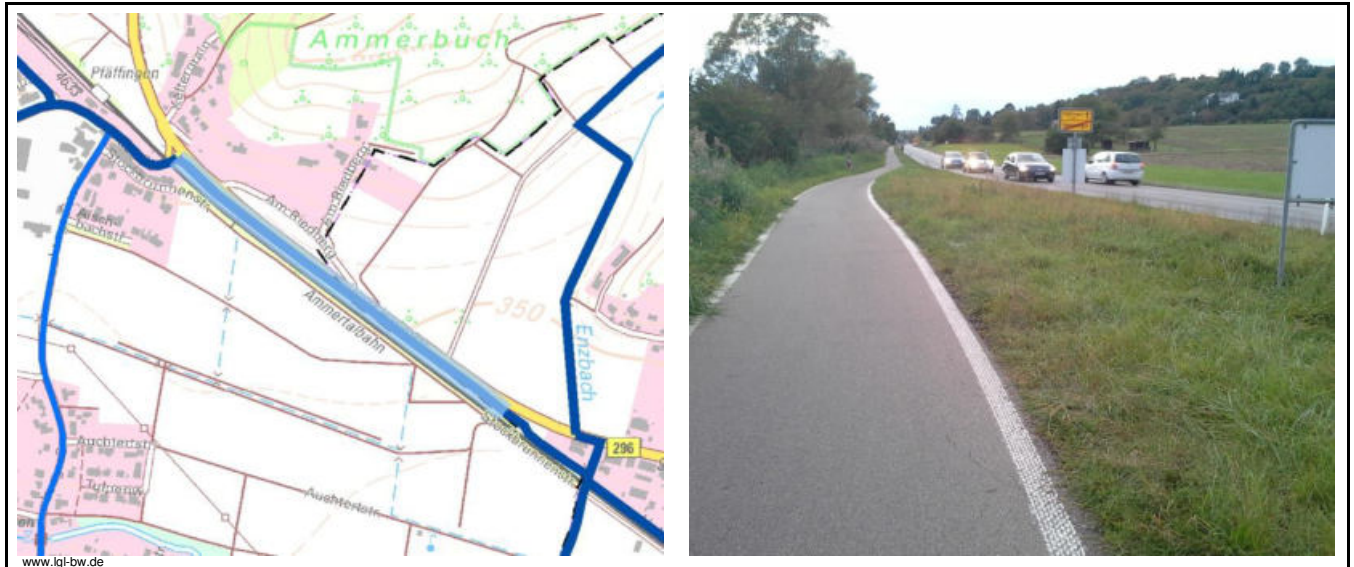
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 41 Ammerbuch - Pfäffingen Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
B 296 Begleitweg	Nagolder Straße	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Bund	> 10000 Kfz/24 h	70 km/h	554 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>83.100</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der straßenbegleitende Geh-/ Radweg hat derzeit eine nutzbare Breite von ca. 1,70 m. Kurzfristig sollte er gepflegt und die Vegetation zurückgeschnitten werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 42		Ammerbuch - Poltringen		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	K 6915 Ehinger Straße	<b>Von</b>	Wendelsheimer Weg	<b>Bis</b>	Poltringer Hauptstraße
<b>Ortslage</b>	Innerorts	<b>Baulast*</b>	Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b>	< 2000 Kfz/24 h
		<b>Vzul</b>	50 km/h	<b>Länge</b>	340 m
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
		Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>		
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen				
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>0</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Tempo 30 als zulässige Höchstgeschwindigkeit würde auf dieser schmalen, kurvigen Straße mit vielen Einmündungen die Sicherheit des Radverkehrs erhöhen.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0233

**Nr.: S 43 Ammerbuch - Poltringen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Wendelsheimer Weg	K 6915 Ehinger Straße	Enwiesenbach		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Ammerbuch	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	181 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straße erschließt die Sportstätten und wird teils schnell befahren. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für den Rad- und Fußverkehr (es ist kein durchgängiger Gehweg vorhanden) soll Tempo 30 als zulässige Höchstgeschwindigkeit eingeführt werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 44 Ammerbuch - Poltringen Randmarkierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
südöstlich Engwiesenbach	Gemarkungsgrenze	Engwiesenbach		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Ammerbuch		Kfz nicht zugelassen	980 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>7.800</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Belag weist aktuell punktuelle Schäden auf, die vor der Markierung zu sanieren sind.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 45      Ammerbuch - Pfäffingen      Furt**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Lange Gasse	L 359 Nagolder Straße	In der Au		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Ammerbuch	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	388 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	StVO konforme Furt herstellen
Belag	
StVO-Beschilderung	Benutzungspflicht für den Radverkehr aufheben, Radfahrer frei
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	
		Ausbauqualität (max. 2)	0	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>1.800</b>
----------------------------	----------------	--------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Der Weg (2,40 m breit) ist für die Grundschüler\*innen im Schulwegplan aufgeführt. Die Benutzungspflicht für den Radverkehr soll aufgehoben werden, damit Radler alternativ die Fahrbahn nutzen können ("Radfahrer frei"). Bei der Discounterzufahrt soll eine StVO-konforme Furt hergestellt werden. Sie ist rot einzufärben, weil es sich um eine besondere Gefahrenstelle handelt.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: P 46 Ammerbuch - Pfäffingen Neubau**

<b>Lage</b> Lange Gasse / Beginn Begleitweg			
<b>Ortslage</b> innerorts	<b>Baulast*</b> Ammerbuch	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 30 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld gegeben



**Maßnahme**  
Gestaltung einer baulichen Einengung

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>					<b>5</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **10.000**

**Realisierungshilfe** Musterlösung 9.5-1

**Bemerkungen**  
Am Übergang vom unbebauten zum angebauten Teil der Innerortsstrecke soll eine Fahbahneinengung die Querung für den Radverkehr sicherer gestalten.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0086

**Nr.: S 47 Ammerbuch - Entringen Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
B 296	Brunnäckerstraße	Bei der Schießmauer		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Bund	10.700 Kfz/24 h	70 km/h	1.648 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage $\geq$ 2,50m (außerorts), inkl. Anlage einer Querungshilfe (großer Aufwand)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>594.400</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3, Musterlösungen 9.5
---------------------------	--

**Bemerkungen**  
 Diese Maßnahme stellt einen Lückenschluß für die direkte, schnelle Verbindung zwischen Entringen und Herrenberg dar. Auf Herrenberger Gemarkung besteht ein straßenbegleitender Radweg, der Anschluss von Entringen bis zur Gemarkungsgrenze sollte ergänzt werden. Der Bau dieses Weges entlang der B 296 war vor einigen Jahren am Grunderwerb gescheitert, weshalb die umwegige Verbindung über Breitenholz vom Bund realisiert wurde.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 48 Ammerbuch - Breitenholz Neubau**

**Lage**  
B 296 / K 6916

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Außerorts	Bund	10.700 Kfz/24 h	70 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung  Hauptnetz 2. Ordnung  Ergänzungsnetz  Freizeitnetz

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen  
 Knotenbeschreibung Nicht abknickende Vorfahrt  
 Weitere Beschreibung Radverkehr ist nicht berücksichtigt



**Maßnahme**  
Querungsmöglichkeit (mittlerer Aufwand)

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **50.000**

**Realisierungshilfe** Musterlösungen 9.5

**Bemerkungen**  
Eine Verknüpfung des Weges entlang der K 6916 mit dem südlichen Begleitweg Richtung Herrenberg entlang der B 296 kann durch den Bau einer Mittelinsel erfolgen.

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.:</b> S 49	<b>Ammerbuch - Breitenholz</b>	<b>Sonstige</b>
------------------	--------------------------------	-----------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6916 Brunnäckerstraße	Beginn südlicher Begleitweg	Vogtshalde		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	540 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	Vegetationsschnitt durchführen
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

<b>Bemerkungen</b>
Der - erst vor wenigen Jahren gebaute - straßenbegleitende Geh-/ Radweg hat derzeit eine nutzbare Breite von ca. 1,85 m. Kurzfristig sollte er gepflegt und die Vegetation zurückgeschnitten werden. Perspektivisch ist der Weg entsprechend der Qualitätsstandards auszubauen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 50      Ammerbuch - Breitenholz      Radweganfang/-ende**

<b>Lage</b> K 6916 / Vogtshalde			
<b>Ortslage</b> innerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld gegeben





<b>Maßnahme</b>
Aufleitung für den Radverkehr schaffen (Zweirichtungsradweg)

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>10.000</b>
<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.5-7

<b>Bemerkungen</b>
Die Auflösung des Zweirichtungsweges am Ortseingang würde zu einer optischen Einengung und damit zu einer Geschwindigkeitsdämpfung führen.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 51		Ammerbuch - Breitenholz		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>			
K 6916	Vogtshalde	Oberes Waltergäble			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Innerorts	Landkreis Tübingen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	407 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Brunnacker- und Raiffeisenstraße sind Bestandteil des Schulwegeplans. Die (untermaßigen) Gehwege sind z. T. für den Radverkehr freigegeben (Breite teils nur 1,20 m). Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für die Schüler*innen und den Radverkehr wird eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h empfohlen. Die Gehwege sollen nicht für den Radverkehr freigegeben sein. Der Ortsvorsteher befürwortet 30 km/h auf der kompletten Ortsdurchfahrt.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0203

**Nr.: P 52 Ammerbuch - Breitenholz Radweganfang/-ende**

<b>Lage</b> K 6916 Walterstraße / Ende Begleitweg			
<b>Ortslage</b> innerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 30 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld gegeben




<b>Maßnahme</b> Aufleitung für den Radverkehr schaffen (Zweirichtungsradweg)
---

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>10.000</b>
<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.5-7

**Bemerkungen**  
 Die Auflösung des Zweirichtungsweges am Ortseingang würde zu einer optischen Einengung und damit zu einer Geschwindigkeitsdämpfung führen. (Statt der Beschilderung mit Z 240+ZZ 1012-31 wäre auch Z 239 möglich.)  
 Der Ortsvorsteher befürwortet 30 km/h auf der kompletten Ortsdurchfahrt. Bislang gibt es nur eine kurze streckenbezogene Reduzierung auf 30 km/h.

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.:</b> S 53	<b>Ammerbuch - Breitenholz</b>	<b>Sonstige</b>		
<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6916 Walterstraße	Ortseingang	Ende Begleitweg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	374 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>				
Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam			
Richtung	Zweirichtungsverkehr			
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden			
				
<b>Maßnahmen</b>				
Neubau/Ausbau/Markierung	Vegetationsschnitt durchführen			
Belag				
StVO-Beschilderung				
Beleuchtung/Randmarkierung				
Absenkung/Bord				
Radweganfang/-ende				
Furt				
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO			<b>0</b>
<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3			
<b>Bemerkungen</b>				
Der - erst vor wenigen Jahren gebaute - straßenbegleitende Geh-/ Radweg hat derzeit eine nutzbare Breite von ca. 1,80 m. Kurzfristig sollte er gepflegt und die Vegetation zurückgeschnitten werden. Perspektivisch ist der Weg entsprechend der Qualitätsstandards auszubauen.				

\* kann im Einzelfall abweichen

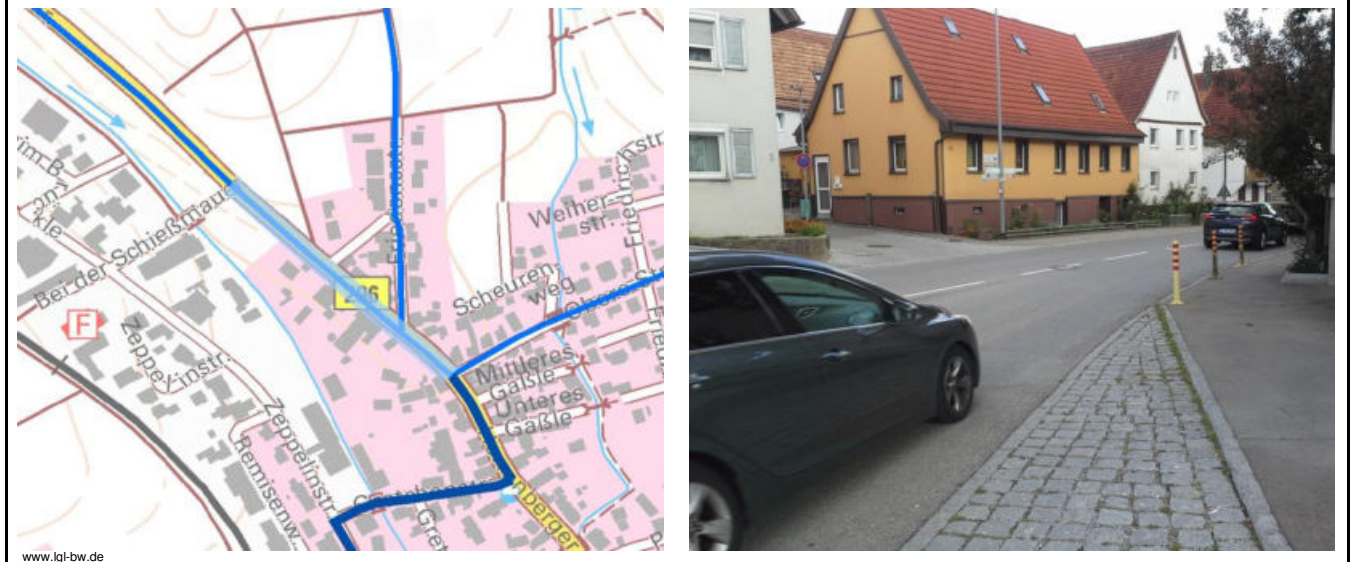
AufnahmeID: TUE\_0198



<b>Nr.:</b> S 54	<b>Ammerbuch - Entringen</b>	<b>Markierung</b>
------------------	------------------------------	-------------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
B 296	Bei der Schießmauer	Obere Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Bund	10.700 Kfz/24 h	50 km/h	234 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

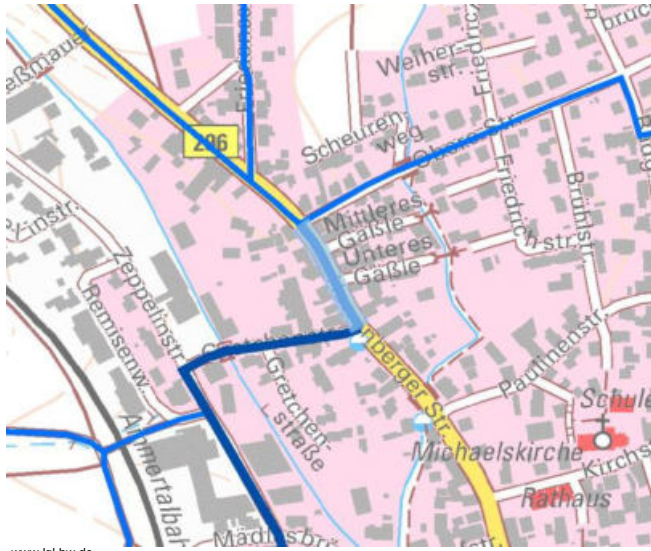

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>4.700</b>
----------------------------	-----------------------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Mehrere gewiesene Radrouten verlaufen in diesem Abschnittes der B 296. Durch den Neubau eines Begleitweges entlang der B 296 als Lückenschluß für den Alltagsradverkehr nach Herrenberg wird der Radverkehrsanteil steigen. Zur Sicherung des Radverkehrs (auch des einbiegenden) soll einseitig ein Schutzstreifen angelegt werden (ortsauswärts). Im Rahmen des Lärmaktionsplans wurde die Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit beantragt und umgesetzt.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 55		Ammerbuch - Entringen		Markierung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
B 296	Obere Straße			Gretchenstraße	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Innerorts	Bund	10.700 Kfz/24 h	50 km/h	98 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)				
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen				
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>2.000</b>
<b>Realisierungshilfe</b>				Musterlösungen 3.2	
<b>Bemerkungen</b>					
<p>Mehrere gewiesene Radrouten verlaufen in diesem Abschnittes der B 296. Durch den Neubau eines Begleitweges entlang der B 296 als Lückenschluß für den Alltagsradverkehr nach Herrenberg wird der Radverkehrsanteil steigen. Zur Sicherung des Radverkehrs (auch des einbiegenden) soll einseitig ein Schutzstreifen angelegt werden (ortsauswärts). Im Rahmen des Lärmaktionsplans wurde die Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit beantragt und umgesetzt.</p>					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0190

**Nr.: S 56 Ammerbuch - Entringen Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Zeppelinstraße	westl. Bahn	T-Kreuzung		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Ammerbuch	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h	37 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Tempo-30-Zone
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Fahrbahnbelag erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Der vorhandene Belag soll erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.  
 Die Verlegung des Bahnübergangs ist aktuell in Planung/ Umsetzung. Damit wird sich auch die Radverkehrsführung ändern.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 57 Ammerbuch - Entringen Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Zeppelinstraße	Gretchenstraße	Poltringer Weg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Ammerbuch	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h	898 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Tempo-30-Zone
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Fahrbahnbelag erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Der vorhandene Belag soll erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

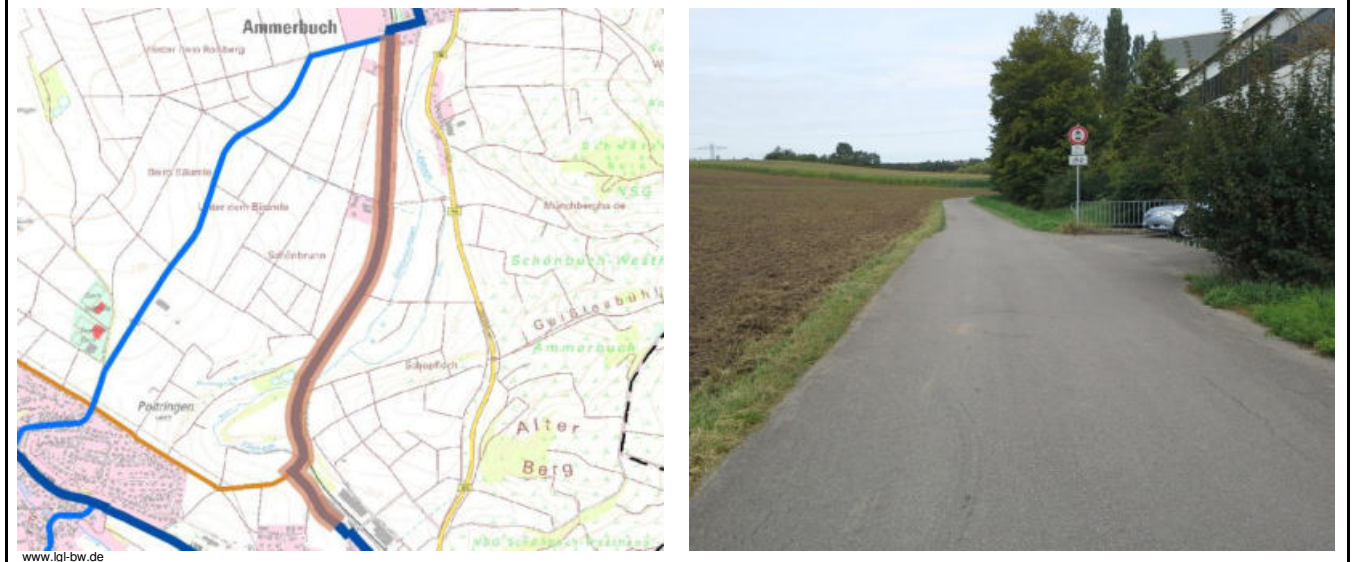
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 58 Ammerbuch - Entringen Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg westlich B 296	Entringen	Pfäffingen		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Ammerbuch		Kfz nicht zugelassen	1.890 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>195.100</b>
----------------------------	----------------	----------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Die Maßnahme ist nach Fertigstellung der Ammertalbahn durchzuführen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 59 Ammerbuch - Entringen Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Straße zum Schloß	Abzweig	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Ammerbuch	< 1000 Kfz/24 h	100 km/h	535 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

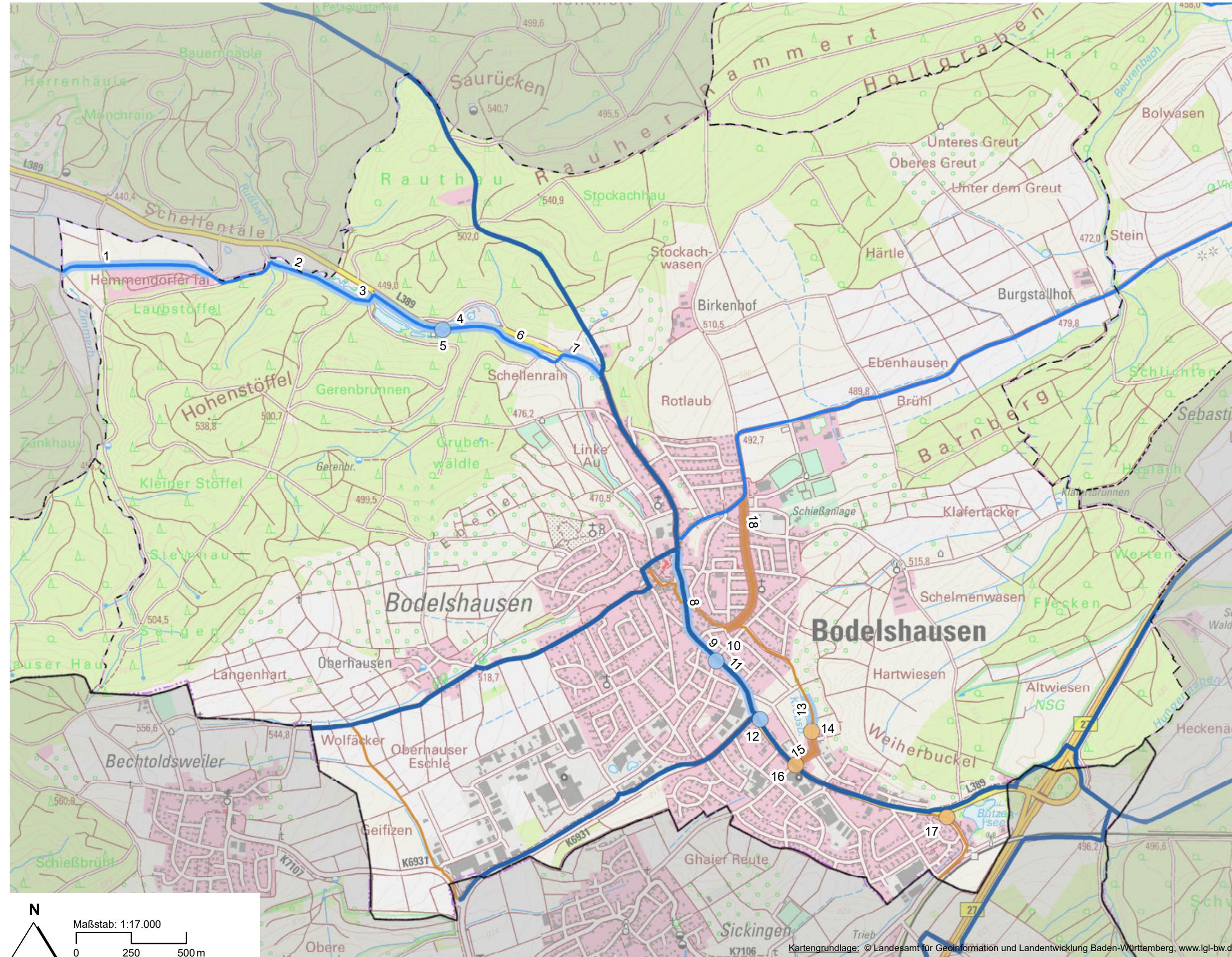
<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Für die Fortsetzung des Weges nach Osten gilt auf der Gemarkung der Stadt Tübingen bereits Tempo 30. Dies sollte auch auf diesem Abschnitt eingeführt werden. Der vorhandene Belag soll abschnittsweise erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

\* kann im Einzelfall abweichen



## Maßnahmenplan

### Bodelshausen

#### Punktmaßnahmen

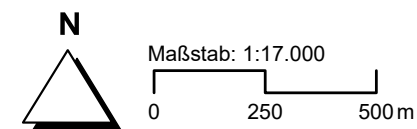
- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung, Radweganfang/-ende
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Bord
- Sonstige

#### Streckenmaßnahmen

- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung
- Belag, Randmarkierung
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Sonstige

#### Radverkehrsnetz

- Hauptnetz 1. Ordnung
- Hauptnetz 2. Ordnung
- Ergänzungsnetz
- Gemarkungsgrenze



Plan 3.2

**Nr.: S 1      Bodelshausen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 389 Begleitweg	Gemarkungsgrenze	Wegekreuzung		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land / Bodelshausen		Kfz nicht zugelassen	687 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>103.100</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mit 2,15 m zu schmal. Zwischen den Streckenabschnitten S 1 und S 2 weist der Weg bereits eine ausreichende Breite auf.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 2      Bodelshausen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 389 Begleitweg	Rußbach	Parkplatz		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land / Bodelshausen		Kfz nicht zugelassen	422 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>63.300</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mit 2,15 m zu schmal. Zwischen den Streckenabschnitten S 1 und S 2 weist der Weg bereits eine ausreichende Breite auf.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 3		Bodelshausen		Markierung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>		<b>Bis</b>		
L 389 Begleitweg	Einfahrt Parkplatz				
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Außerorts	Land / Bodelshausen	< 1000 Kfz/24 h	100 km/h	103 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Markierung	Markierung Piktogrammspur				
Belag					
StVO-Beschilderung	Ergänzung bzw. Ersatz eines StVO-Zeichens				
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>700</b>
<b>Realisierungshilfe</b>				Musterlösung 11.1-1	
<b>Bemerkungen</b>					
Der Weg über den kleinen Parkplatz mündet nahe den von der L 389 abbiegenden Pkw ein. Am Beginn der Einfahrt zum Parkplatz soll ein Hinweisschild auf den kreuzenden Radverkehr aufgestellt werden. Piktogramme verdeutlichen die Radverkehrsführung.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0547

**Nr.: S 4      Bodelshausen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 389 Begleitweg	Parkplatz	Wasseraufbereitungsanlage		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land / Bodelshausen		Kfz nicht zugelassen	601 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (straßenbegleitend)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>90.200</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mit 2,10 m zu schmal.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 5      Bodelshausen      Neubau**

<b>Lage</b> L 389 Begleitweg: Brücke über den Krebsbach			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Land	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Bauwerk
Knotenbeschreibung	Überführung
Weitere Beschreibung	Überführung mit Mangel



**Maßnahme**  
Bau eines Brückenbauwerks

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
					Ausbauqualität (max. 2)	2 Punkte
					<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5 Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **200.000**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Die Brücke ist zu schmal (2,50 m), das Geländer zu niedrig und die Rampen weisen Winkel von 90 bzw. 120 Grad auf. Radfahrer sollen absteigen. Aufgrund der sicherheitsrelevanten Mängel soll eine neue Brücke straßenparallel erbaut und der Weg begradigt werden. Kurzfristig ist die vorhandene Brücke mit einem rutschhemmenden Belag auszustatten und die Kanten an den Brückenauffahrten sind zu entschärfen (hierfür ist die Gemeinde zuständig).

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0544

**Nr.: S 6      Bodelshausen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 389 Begleitweg	Wasseraufbereitungsanlage	Wegekreuzung		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land / Bodelshausen		Kfz nicht zugelassen	252 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>39.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mit 2,10 m zu schmal. Im Rahmen des Ausbaus soll der Einmündungsbereich des geschotterten Weges auf einige Meter Strecke asphaltiert werden, um den Schottereintrag auf die Hauptnetzstrecke zu reduzieren.

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.:</b> S 7	<b>Bodelshausen</b>	<b>Neubau</b>
-----------------	---------------------	---------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>
L 389 Rottenburger Straße	Einmündung "Krebsbachweg"	Zufahrt "Waldstüble"

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land	4.700 Kfz/24 h	70 km/h	208 m

<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage $\geq 2,50\text{m}$ (außerorts), inkl. Querungshilfe
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>112.400</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3, Musterlösungen 9.5
---------------------------	--

<b>Bemerkungen</b>
Zur direkten Verbindung mit dem Hohenzollern-Weg in Richtung Norden und nach Süden (Bodelshausen) soll ein straßenbegleitender Radweg angelegt werden. Im RadNETZ (TUE 72) ist ein Wegeneubau von der Zufahrt zum "Waldstüble" nach Süden bis zum Ortsanfang vorgesehen. Die vorgeschlagene Maßnahme stellt einen Lückenschluss dar. (Ggf. kann eine Führung durchs Krebsbachtal geprüft werden.)

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0531

<b>Nr.:</b> S 8	<b>Bodelshausen</b>	<b>Markierung</b>
-----------------	---------------------	-------------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 389 Bahnhofstraße	Am Burghof	Steinstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h	438 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Markierung	Markierung Schutzstreifen (beidseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>7</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>17.500</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straßenbreite ist uneinheitlich, nicht immer ist die für beidseitige Schutzstreifen erforderliche Breite von 7,50 m gegeben, weshalb beidseitige Schutzstreifen voraussichtlich nur mit schmaler Kernfahrbahn realisiert werden können.

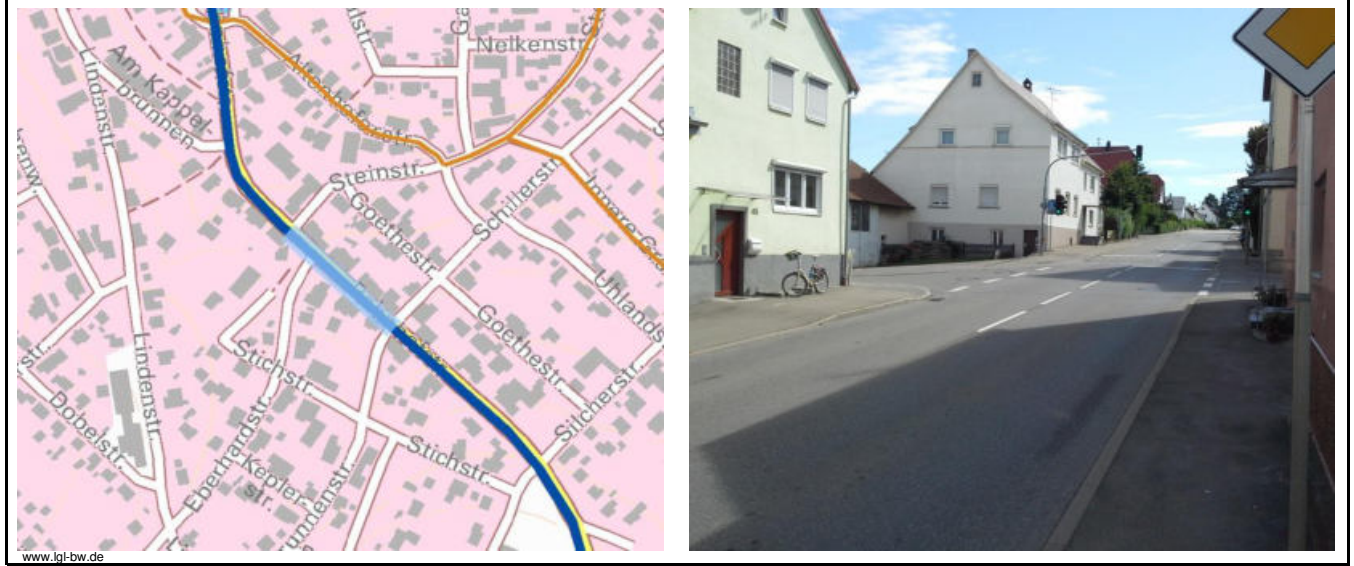
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 9      Bodelshausen      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 389 Bahnhofstraße	Steinstraße	Schillerstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h	116 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (beidseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>4.600</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straßenbreite ist uneinheitlich, nicht immer ist die für beidseitige Schutzstreifen erforderliche Breite von 7,50 m gegeben, weshalb beidseitige Schutzstreifen voraussichtlich nur mit schmaler Kernfahrbahn realisiert werden können.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: P 10      Bodelshausen      Radweganfang/-ende**

**Lage**  
L 389 Bahnhofstraße / Schillerstraße

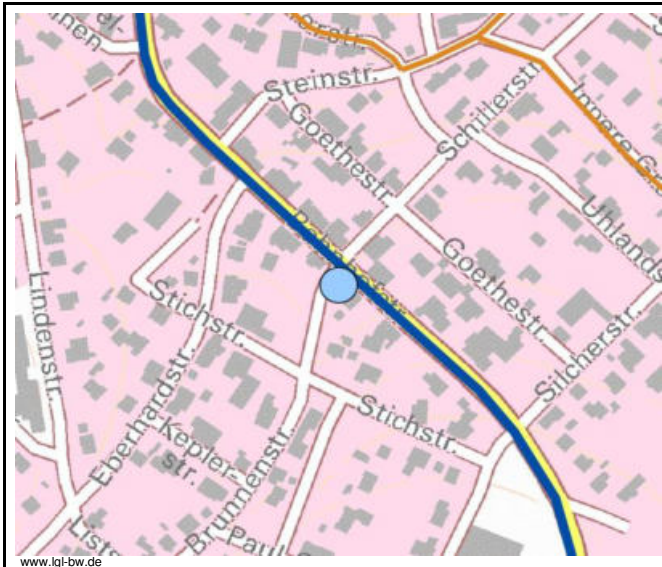
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	-------------------------------------	----------------------	--------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform      Querung einer übergeordneten Straße  
 Knotenbeschreibung      Querungsstelle ohne Sicherung  
 Weitere Beschreibung      Sichtfeld gegeben



**Maßnahme**  
Ausleitung des Radverkehrs sichern

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)		3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte	
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>	

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **10.000**

**Realisierungshilfe**      Musterlösungen 3.4

**Bemerkungen**  
Der Radverkehr soll vor der Engstelle mit der Treppe baulich geschützt auf die Fahrbahn ausgeleitet werden. Südlich der Engstelle befindet sich die Bushaltestelle "Bodelshausen Bahnhofstraße", die in naher Zukunft barrierefrei umgebaut werden soll. Die Gemeinde berücksichtigt die Maßnahme im Rahmen der Planung des Bushaltestellenausbaus, der Radverkehr soll südlich der Haltestelle baulich geschützt ausgeleitet werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

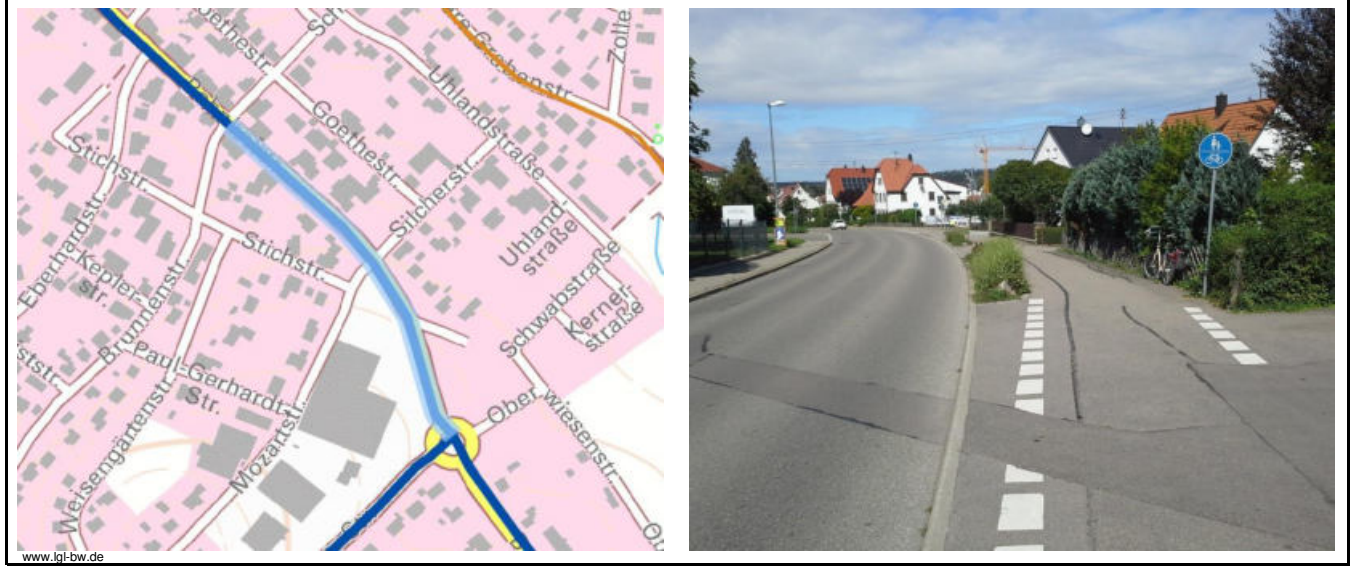
AufnahmeID: TUE\_0529

**Nr.: S 11 Bodelshausen Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 389	Schillerstraße	K 6931 Hechinger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h	317 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
StVO-Beschilderung	Aufhebung der Zweirichtungsführung
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	Absenkungen aufheben (innerorts)
Radweganfang/-ende	
Furt	Furten erneuern (2 Furten)

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>15.600</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der gemeinsame Geh-/ Radweg ist für eine Benutzung in beide Richtungen zu schmal und weist zudem noch Engstellen auf (Breite 2,60 m, Sicherheitstrennstreifen fehlt zum Teil). Er soll nur noch als rechter Weg ortseinwärts vom Radverkehr genutzt werden. Für die Fahrtrichtung ortsauswärts soll ein Schutzstreifen markiert werden. Es soll geprüft werden, ob der Schutzstreifen nach dem Kreisverkehr auf der L 389 bis zum Bahnhof weitergeführt werden kann.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 12 Bodelshausen Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> L 389 Bahnhofstraße / K 6931 Hechinger Straße			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
		Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit Kreisverkehr
Knotenbeschreibung	Kleiner Kreisverkehr
Weitere Beschreibung	Führung über Kreisfahrbahn und Nebenanlage



**Maßnahme**  
Bauliche Umgestaltung des Knotenpunktes (mittel)

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **50.000**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Der Radverkehr wird auf Nebenanlagen und im Kreisverkehr geführt. Sicherheitsrelevant für die Führung des Radverkehrs auf der Fahrbahn sind möglichst niedrige Geschwindigkeiten des Kfz-Verkehrs und das Vermeiden des Überholens und Schneidens von Radfahrern. Um das zu erreichen, soll der Innenring um 5 cm gegenüber der Fahrbahn aufgehört werden. Der Kreisverkehr wurde 2016/2017 neu erstellt. Die Maßnahme sollte bei einer Sanierung des Kreisverkehrs berücksichtigt werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0527

**Nr.: S 13      Bodelshausen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg im Krebsbachtal	Innere Grabenstraße	Schlehenweg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Bodelshausen		Kfz nicht zugelassen	211 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input checked="" type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (innerorts)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>31.700</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mit 2,20 m schmal und der Belag ist teilweise in einem schlechten Zustand. Es handelt sich um eine innerörtliche Strecke, die nicht angebaut ist und in einem Grünbereich verläuft. Der Belag wurde zwischenzeitlich saniert.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 14      Bodelshausen      Barriere**

<b>Lage</b> Weg im Krebsbachtal nördlich Einmündung Schlehenweg			
<b>Ortslage</b> Innerorts	<b>Baulast*</b> Bodelshausen	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Poller sichern (Warnmarkierung) bzw. Prüfung auf Verzicht der beiden Poller

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>1.000</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 11.1
---------------------------	-------------------

<b>Bemerkungen</b>
<p>Poller sind immer Gefahrenstellen für den Radverkehr. Sind sie zur Fernhaltung des Kfz-Verkehrs erforderlich, sollte geprüft werden, ob sie seitlich platziert werden können (ERA, 11.1.10, Seite 81). Eine Warnmarkierung erhöht ihre Sichtbarkeit, eine Polsterung bzw. die Verwendung nachgiebige Materialien reduzieren das Verletzungsrisiko. Die Gemeinde hat die Poller bereits entfernt und wird eine für den Radverkehr geeignete Lösung umsetzen.</p>

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0524

<b>Nr.:</b> S 15	<b>Bodelshausen</b>	<b>Belag</b>
------------------	---------------------	--------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Oberwiesenstraße	Schlehenweg	Bahnhofstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Bodelshausen	< 1000 Kfz/24 h	30 km/h	170 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Tempo-30-Zone
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	Ergänzung bzw. Ersatz eines StVO-Zeichens
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>200</b>
----------------------------	----------------	------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Bei der Sackgasse fehlt der Hinweis auf die Durchlässigkeit für Rad- und Fußverkehr. Das vorhandene Schild ist als Sofortmaßnahme durch Verkehrszeichen 357-50 zu ersetzen. Der vorhandene Belag wird in großen Teilen im Rahmen der Erschließung eines Baugebietes erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 16 Bodelshausen Furt**

**Lage**  
L 389 Bahnhofstraße / Heiligenbrunnen

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**  
 Hauptnetz 1. Ordnung  Hauptnetz 2. Ordnung  Ergänzungsnetz  Freizeitnetz

**Daten im Bestand**  
 Knotenpunktform  Sonstiger Knoten   
 Knotenbeschreibung  
 Weitere Beschreibung



**Maßnahme**  
StVO konforme Furt herstellen

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	Punkte	
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	Punkte
					Ausbauqualität (max. 2)	Punkte
					<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>0 Punkte</b>



**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **0**

**Realisierungshilfe** Standardlösungen für Furtmarkierungen

**Bemerkungen**  
Furt wurde zwischenzeitlich von der Gemeinde markiert.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0526

Nr.: P 17		Bodelshausen		StVO-Beschilderung	
<b>Lage</b> K 6932 Bahnhofstraße / Tübinger Straße					
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>		
Innerorts	Landkreis Tübingen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h		
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input checked="" type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Daten im Bestand</b>					
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen				
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt				
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt				
					
<b>Maßnahme</b> Ergänzung bzw. Ersatz eines StVO-Zeichens					
<b>Priorisierung</b>			<b>Sofortmaßnahme</b>		
<b>Grobkostenschätzung</b>			ca. netto EURO	<b>200</b>	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b> An einer Engstelle vor der Bauminsel ist ein Ende des Geh-Radweges beschildert, der Weg geht kurz danach weiter. Der Weg sollte kurzfristig durchgehend beschildert werden, ggf. mit dem Hinweis "Schrittgeschwindigkeit". Perspektivisch ist der Weg auszubauen.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0505



**Nr.: S 18      Bodelshausen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Steinstraße	Altenhoferstraße	Steigstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Bodelshausen	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h	653 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Tempo-30-Zone
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

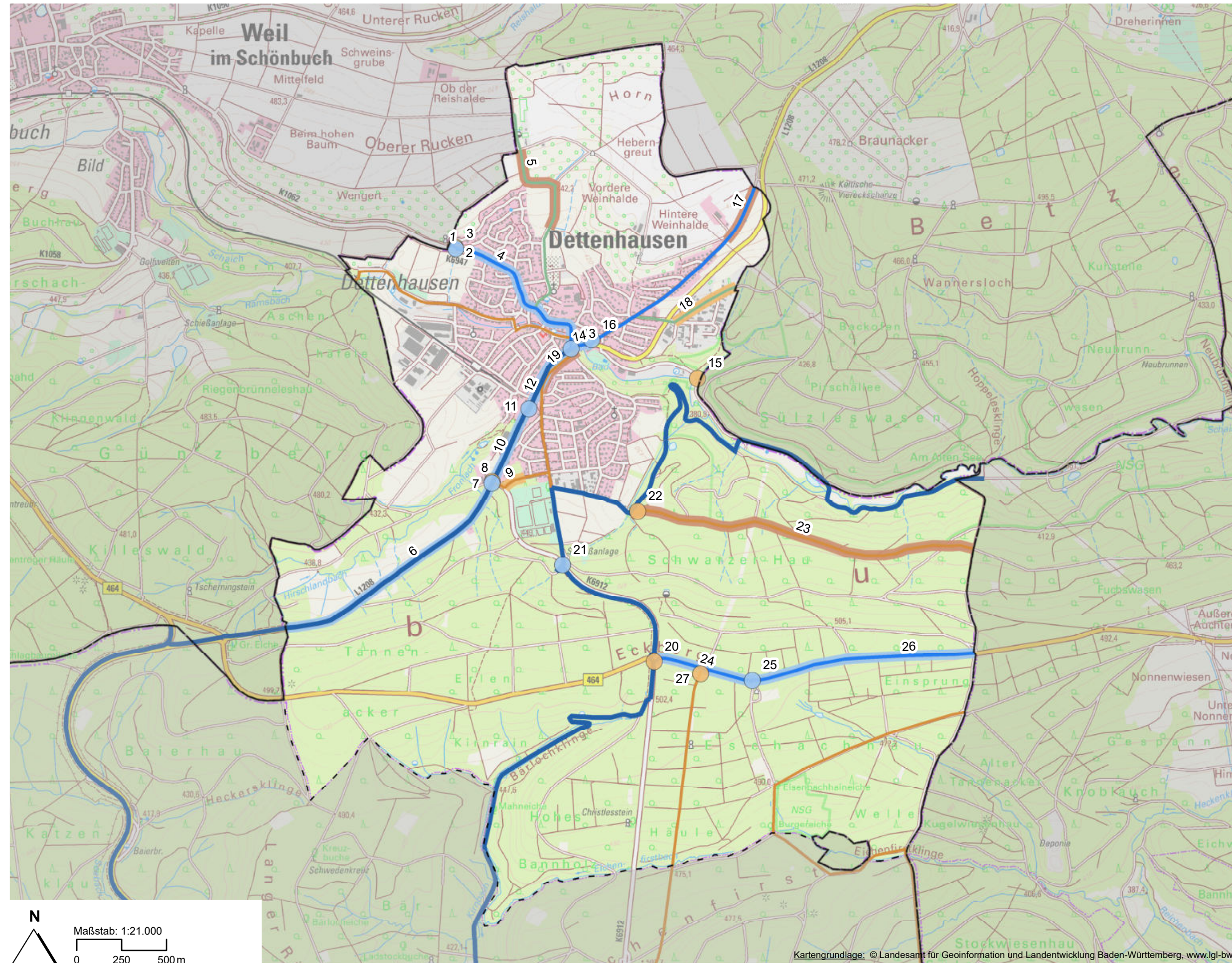
<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>2 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Der vorhandene Belag soll abschnittsweise erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt. Die Sanierung der Steinstraße ist bereits in Planung. Die Umsetzung der Sanierung soll voraussichtlich ab 2021 erfolgen. Die Sanierung soll ggf. mit der neu angedachte Bushaltestelle koordiniert werden.

\* kann im Einzelfall abweichen



## Maßnahmenplan

### Dettenhausen

#### Punktmaßnahmen

- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung, Radweganfang/ende
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Bord
- Sonstige

#### Streckenmaßnahmen

- ▬ Neubau, Um-/Ausbau, Markierung
- ▬ Belag, Randmarkierung
- ▬ Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- ▬ Sonstige

#### Radverkehrsnetz

- ▬ Hauptnetz 1. Ordnung
- ▬ Hauptnetz 2. Ordnung
- ▬ Ergänzungsnetz
- ▬ ergänzende Freizeitverbindung
- - - Gemarkungsgrenze



Kartengrundlage: © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de

Plan 3.3

**Nr.: S 1      Dettenhausen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6947 Begleitweg nördl.	Gemarkungsgrenze	Helmuth-Bächle-Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	2.700 Kfz/24 h	50 km/h	38 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (straßenbegleitend)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	Radfahrer frei
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>5.900</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 In der Radverkehrskonzeption für den Landkreis Böblingen ist für den Begleitweg entlang der Kreisstraße ebenfalls ein Ausbau und die Freigabe für den Radverkehr vorgesehen. Die Maßnahmenumsetzung soll gemeinsam mit dem Landkreis Böblingen erfolgen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 2      Dettenhausen      Furt**

<b>Lage</b> Querung Helmuth-Bächle-Straße			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Dettenhausen	2.700 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt



<b>Maßnahme</b>	
Auframpung herstellen	

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)		2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
			Ausbauqualität (max. 2)	0	Punkte		
<b>Gesamt (max. 8)</b>					<b>2</b>	<b>Punkte</b>	

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>10.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 3.4-1
---------------------------	--------------------

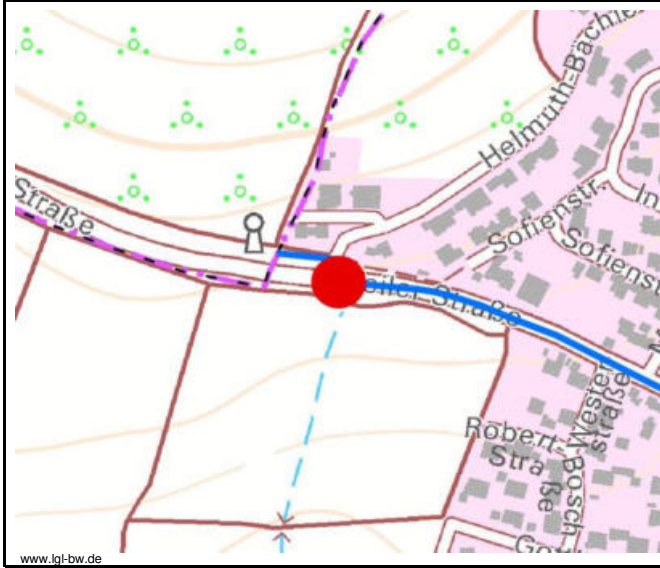
**Bemerkungen**  
 Der Radverkehr soll (ohne Benutzungspflicht) weiter auf dem Begleitweg geführt werden und weiter östlich auf die Straße ausgeleitet werden. Die Führung soll durch Aufhöhung verdeutlicht werden, so dass der Radverkehr auf einem Niveau über die Straße queren kann und der Kfz-Verkehr durch eine Auframpung abgebremst wird. Dabei bleibt der Radverkehr untergeordnet.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 3      Dettenhausen      Radweganfang/-ende**

<b>Lage</b> K 6947 Weiler Straße			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> 2.700 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Führung auf der Fahrbahn
Knotenbeschreibung	Zweirichtungsverkehr
Weitere Beschreibung	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahme**  
Radfahrer frei, Auf- und Ausleitung des Radverkehrs sichern

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0 Punkte
					Ausbauqualität (max. 2)	2 Punkte
					<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4 Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **20.200**

**Realisierungshilfe** Musterlösung 9.5-2

**Bemerkungen**  
Der Radverkehr soll im Schutz der bestehenden Insel auf die Fahrbahn ausgeleitet werden. Die Aufleitung soll am östlichem Ende des Begleitweges erfolgen.

\* kann im Einzelfall abweichen

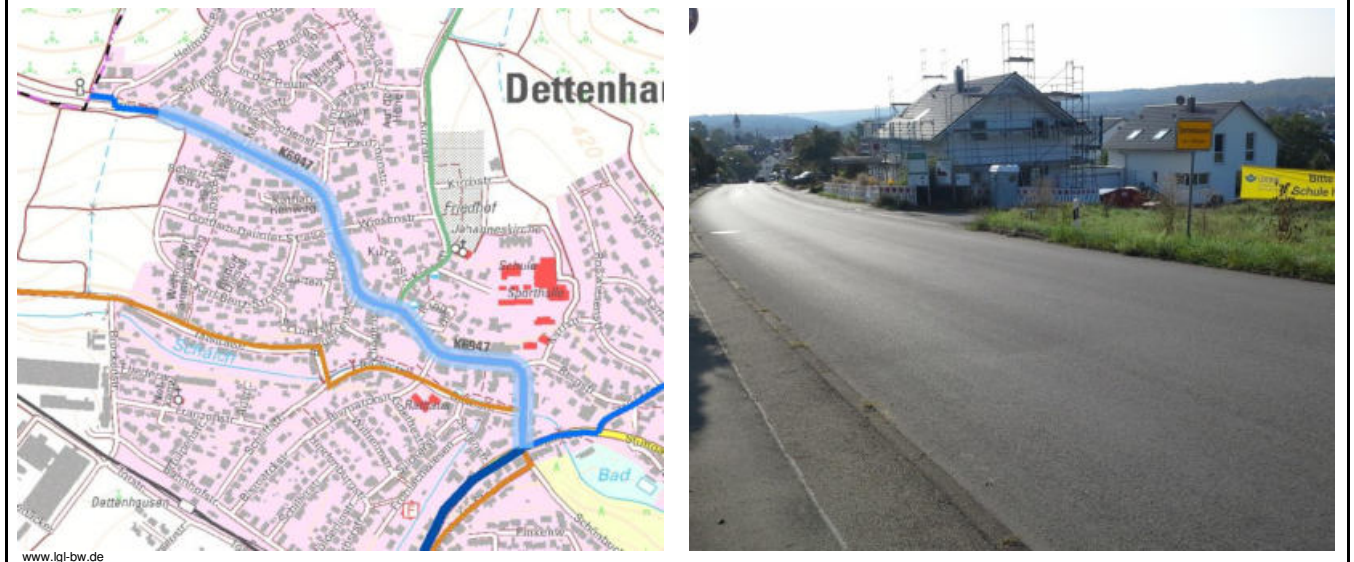
AufnahmeID: F\_1000

**Nr.: S 4      Dettenhausen      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6947 Weiler Straße	Ende nördl. Begleitweg	L 1208 Tübinger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	4.600 Kfz/24 h	50 km/h	893 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>17.900</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Schutzstreifen soll einseitig bergauf, also ortsauswärts, markiert werden. Hierzu müssen einige markierte Parkstände auf dieser Straßenseite entfallen. Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h ist zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 5      Dettenhausen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg von Norden	Gemarkungsgrenze	Kirchstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Dettenhausen		Kfz nicht zugelassen	592 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input checked="" type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>88.800</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 6      Dettenhausen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 1208	Gemarkungsgrenze	K 6912		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land	3.900 Kfz/24 h	100 km/h	1.437 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>215.600</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der gemeinsame Geh-Radweg hat derzeit eine nutzbare Breite von 1,70 m. Kurzfristig sollte er gepflegt und die Vegetation zurückgeschnitten werden.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: P 7      Dettenhausen      StVO-Beschilderung**

<b>Lage</b> L 1208 / Weg Richtung Weil i.S.			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Außerorts	Land	7.800 Kfz/24 h	100 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt



<b>Maßnahme</b>
Änderung der Vorfahrtsregelung (Bevorrechtigung des Radverkehrs), StVO konforme Furt herstellen, Reduktion Einmündungstrichter prüfen

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>3.000</b>
<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3-1

<b>Bemerkungen</b>
Der Radverkehr parallel zur L 1208 soll vorfahrtsberechtigt geführt werden. Die Sicht auf den Radverkehr von der L 1208 ist für den Kfz-Verkehr gut. Es ist zu prüfen, ob schnelles Ab- und Einbiegen durch eine Reduktion des Einmündungstrichters reduziert werden kann. Ggf. ist die Maßnahme an die Überplanung des gesamten Knotens anzupassen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0100

**Nr.: P 8      Dettenhausen      Neubau**

**Lage**  
L 1208 / K 6912

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Außerorts	Land / Landkreis	7.800 Kfz/24 h	100 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung       Hauptnetz 2. Ordnung       Ergänzungsnetz       Freizeitnetz

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform      Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen  
 Knotenbeschreibung      Nicht abknickende Vorfahrt  
 Weitere Beschreibung      Radverkehr ist nicht berücksichtigt



**Maßnahme**  
 Anlage einer Bedarfssignalisierung (Teilsignalisierung) zur Querung des Fuß-/ Radverkehrs, Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>					<b>7</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **50.000**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Der Fuß- und Radverkehr benötigt eine gesicherte Querung über die 3-spurige L 1208, diese soll nördlich der Einmündung erfolgen. Über eine Schleife könnte der untergeordnete Kfz-Verkehr auf der K 6912 ebenfalls Grün anfordern. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf der L 1208 ist zu reduzieren. Ein Rückbau des Knotenpunktes ist wünschenswert, die Anlage eines Kreisverkehrs kann als Alternative zur Teilsignalisierung geprüft werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 9      Dettenhausen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Stellestraße	K 6912	Ortseingang		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Dettenhausen	< 2000 Kfz/24 h	70 km/h	131 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**

Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 10      Dettenhausen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 1208 Tübinger Straße	K 6912	Höhe Haus Nr. 35		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	7.800 Kfz/24 h	50 km/h	467 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (innerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>70.100</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.6
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Führung des Radverkehrs über den Zweirichtungsweg ist auf diesem Abschnitt innerorts möglich, zumal der Einkaufsmarkt und das Café als Ziele auf dieser Seite liegen. Die Furten beim Café sollen rot eingefärbt werden. Die Bestandsbreite des Weges liegt zwischen 2 m und 2,40 m. Im Bereich des Cafés ist der Weg auf einer Länge von ca. 60 m nur etwa 1,50 m breit.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 11      Dettenhausen      Neubau**

<b>Lage</b> L 1208 Tübinger Straße Nr. 35			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	7.800 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld gegeben



<b>Maßnahme</b>
Querungsmöglichkeit (mittlerer Aufwand)

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering	mittel	hoch	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
	(1-3)	(4-5)	(6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>50.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.5
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Radverkehr soll mittels einer Querungshilfe auf die Fahrbahn geleitet werden. Für den Radverkehr Richtung Bahnhof ist zu prüfen, ob er sinnvoll über den Gehweg (der dann für Radfahrer freigegeben werden muss) oder über die Wege nördlich des Spielplatzes und westlich des Fronlachs geführt werden kann.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 12      Dettenhausen      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 1208 Tübinger Straße	Höhe Haus Nr. 35	Schulstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	7.800 Kfz/24 h	50 km/h	432 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (beidseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>17.300</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Ortsdurchfahrt entlang der L 1208 stellt auch für den Radverkehr eine direkte Verbindung in Richtung Tübingen und in den Landkreis Böblingen dar. Der geplante barrierefreie Umbau der Bushaltestellen und der eventuelle Rückbau der Busbuchten ist zu berücksichtigen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 13      Dettenhausen      Neubau**

<b>Lage</b> L 1208 Tübinger Straße / K 6947 Schulstraße			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land / Kreis	10.000 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit LSA
Knotenbeschreibung	LSA-Knoten mit Radverkehrsführung über Fahrbahn (Mischverkehr)
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>	
Bau eines Minikreisverkehrs	

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>					<b>7</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>200.000</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 4.5
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Anlage eines Minikreisverkehrs (mit aufgehöhtem Innenring) als sichere und leistungsfähige Knotenpunktform ist zu prüfen. Aufgrund von Grundstückszuschnitten und Bebauung ist ein Kleiner Kreisverkehr nicht möglich. Ist die Anlage eines Kreisverkehrs nicht sinnvoll möglich oder gewünscht, so sind die Zufahrten mit aufgeweiteten Radaufstellstreifen auszustatten (Musterlösung 4.4-3).

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0139

**Nr.: S 14      Dettenhausen      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 1208 Stuttgarter Straße	Schulstraße	Waldenbucher Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h	123 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (beidseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>4.900</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Ortsdurchfahrt entlang der L 1208 stellt auch für den Radverkehr eine direkte Verbindung in Richtung Tübingen und in den Landkreis Böblingen dar. Der geplante barrierefreie Umbau der Bushaltestellen und der eventuelle Rückbau der Busbuchten ist zu berücksichtigen.

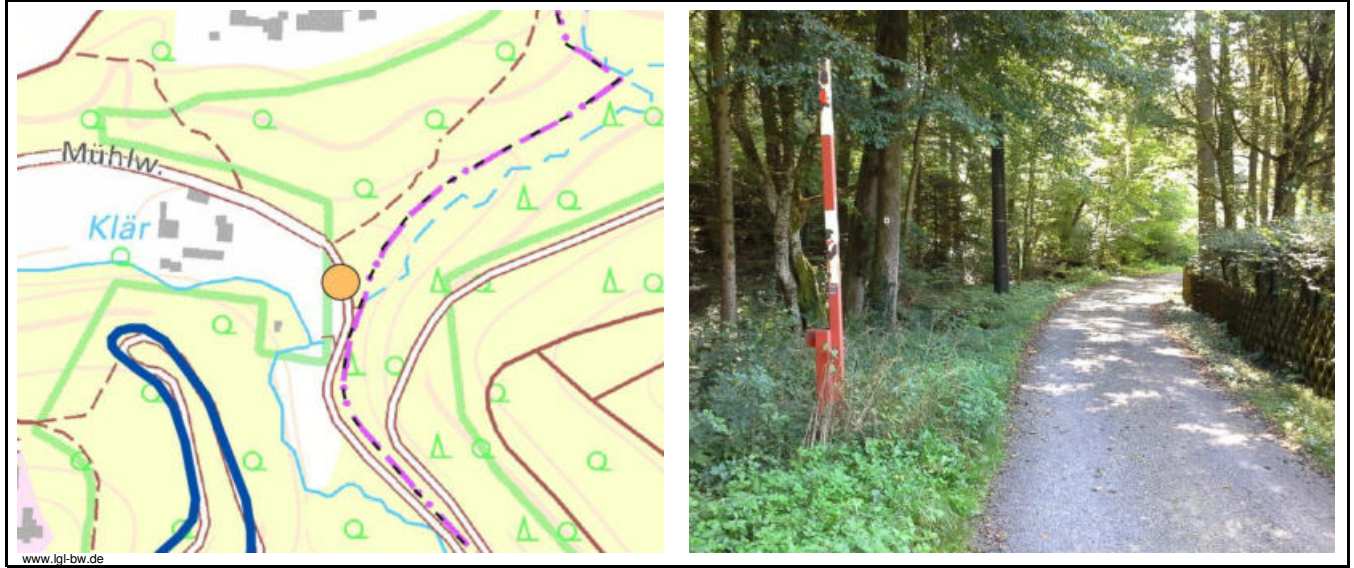
\* kann im Einzelfall abweichen



<b>Nr.:</b> P 15	<b>Dettenhausen</b>	<b>Barriere</b>
------------------	---------------------	-----------------

<b>Lage</b> Mühlweg östlich der Kläranlage			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Dettenhausen	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Prüfung auf Verzicht der Schranke

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
Gern genutzter Verbindungsweg vom Schaichtal in den Ort (Mühlweg), nicht Bestandteil des Prüfnetzes. Die Maßnahme ist mit der Forstverwaltung abzustimmen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0442

**Nr.: P 16      Dettenhausen      Markierung**

**Lage**  
L 1208 Stuttgarter Straße / Waldenbucher Straße

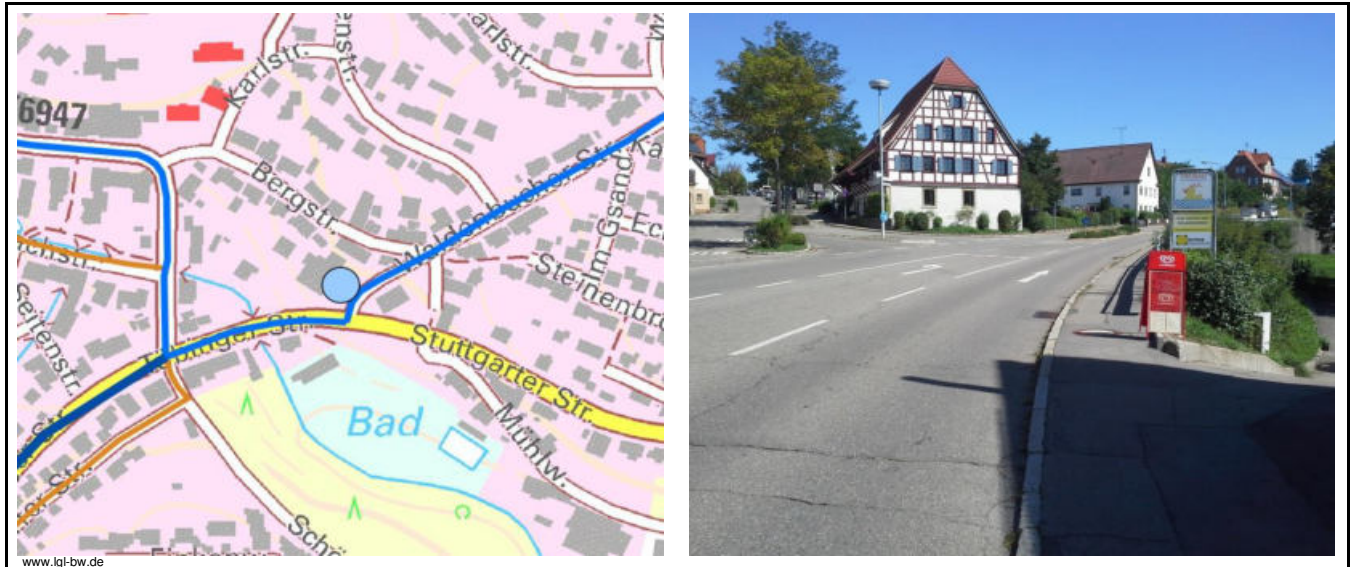
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	--------------------------	----------------------	-------------------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform      Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen  
 Knotenbeschreibung      Nicht abknickende Vorfahrt  
 Weitere Beschreibung      Radverkehr ist nicht berücksichtigt



**Maßnahme**  
Markierungstechnische Maßnahme am Knoten (geringer Aufwand)

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **2.000**

**Realisierungshilfe**      Musterlösung 4.3-2

**Bemerkungen**  
Ein Linksabbiegestreifen für den Radverkehr und eine Aufstellfläche sollen markiert werden. Dies ermöglicht direktes Linksabbiegen von der Stuttgarter Straße in die Waldenbucher Straße im Schatten der vorhandenen Insel.

\* kann im Einzelfall abweichen

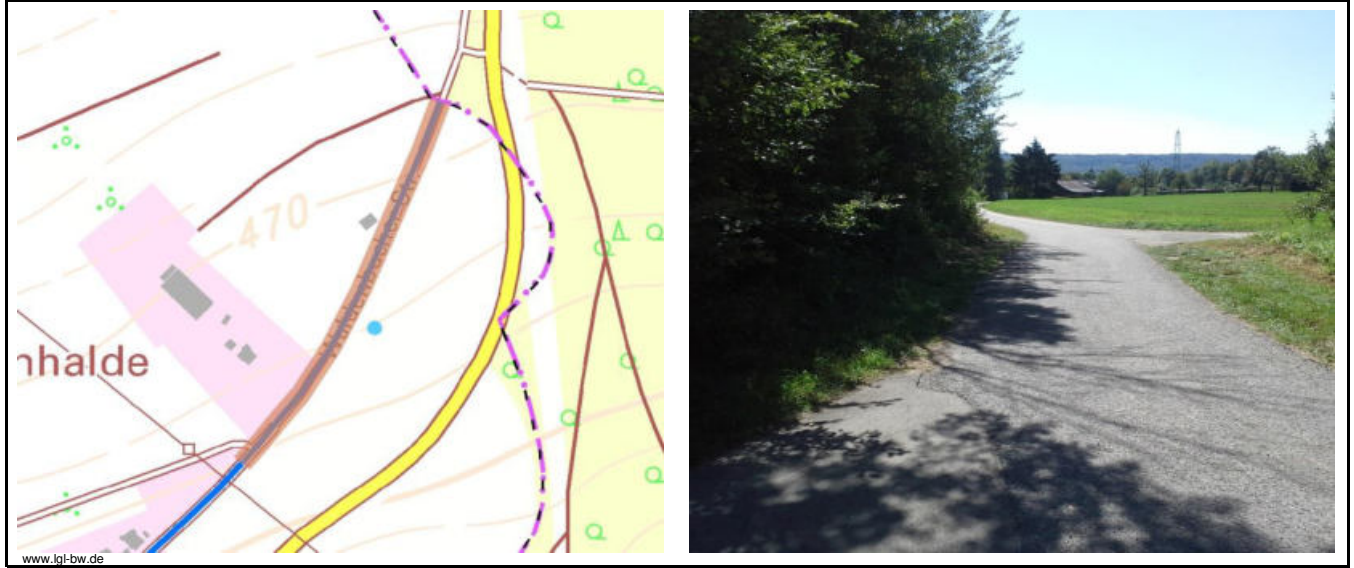
AufnahmeID: TUE\_0094

**Nr.: S 17      Dettenhausen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Waldenbucher Straße	Ortsende	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Dettenhausen		Kfz nicht zugelassen	338 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>10.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Es sind Abplatzungen und Schlaglöcher zu sanieren.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 18      Dettenhausen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Breitwasenring	Nürtinger Straße	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Dettenhausen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	397 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input checked="" type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit sollte für den gut ausgebauten Breitwasenring die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h geprüft werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 19      Dettenhausen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Pfrondorfer Straße	Jägerstraße	Schönbuchstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Dettenhausen	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h	332 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Einbahnstraße (für Rad nicht freigegeben)
Richtung	Einrichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Fahrbahnbelag erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	Öffnung der Einbahnstraße für den Radverkehr in beide Richtungen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>1.200</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Eine alternative Strecke zur Ortsdurchfahrt kann durch die Freigabe der Einbahnstraße für den Radverkehr in beide Richtungen angeboten werden. Der vorhandene Belag soll erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: P 20		Dettenhausen		StVO-Beschilderung	
<b>Lage</b> Eckbergkreisel B 464 / K 6912					
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>		
Außerorts	Bund	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h		
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Daten im Bestand</b>					
Knotenpunktform	Knoten mit Kreisverkehr				
Knotenbeschreibung	Kleiner Kreisverkehr				
Weitere Beschreibung	Führung nur über Nebenanlage				
					
<b>Maßnahme</b> Ergänzung bzw. Ersatz von StVO-Zeichen					
<b>Priorisierung</b>			<b>Sofortmaßnahme</b>		
<b>Grobkostenschätzung</b>			ca. netto EURO	<b>600</b>	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b> Der Radverkehr ist vorfahrtrechtlich untergeordnet. Dies sollte an den beiden Querungen der übergeordneten Straßen im Süden und Westen durch Beschilderung und Markierung verdeutlicht werden (viermal Zeichen 205 StVO).					

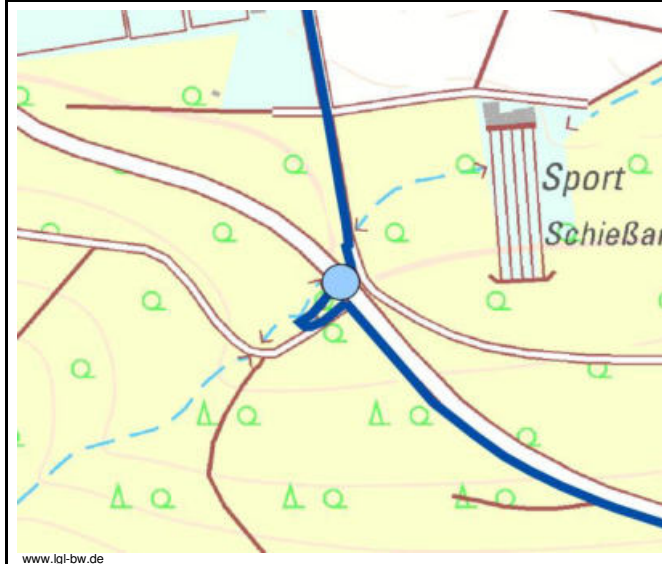
\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0112

**Nr.: P 21      Dettenhausen      Neubau**

<b>Lage</b> K 6912 Querung südlich Tennisclub			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> > 4000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 100 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Bauwerk
Knotenbeschreibung	Unterführung/Tunnel
Weitere Beschreibung	Unterführung mit Mangel



<b>Maßnahme</b>	
Anlage einer Mittelinsel, Anordnung von Tempo 70	

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2 Punkte
Ausbauqualität (max. 2)				2	Punkte	
<b>Gesamt (max. 8)</b>				<b>7</b>	<b>Punkte</b>	

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>100.000</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.5
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Unterführung ist zu schmal, die Zuwege zu steil (>6%) und die Sicht am nördlichen Ende schlecht. Im RadNETZ TUE 34.2 ist ein Ausbau für 500.000 € vorgesehen. Da die vorhandene Unterführung sicherheitsrelevante Mängel aufweist soll als kurzfristige Maßnahme die Anlage einer plangleichen Querung der K 6912 und den Anschluss an den Weg nördlich der Kreisstraße erfolgen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0108

**Nr.: P 22      Dettenhausen      Barriere**

<b>Lage</b> Schwarzer Hau Weg / Abzweig Hohenzollernweg			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Dettenhausen	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Prüfung auf Verzicht der Schranke

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
Die Maßnahme ist mit der Forstverwaltung abzustimmen.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 23      Dettenhausen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Schwarzer Hau Weg	Abzweig Hohenzollernweg	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Dettenhausen		Kfz nicht zugelassen	1.970 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Forstwirtschaftlicher Weg
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Wassergebundene Decke/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Oberfläche befestigen
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>50.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Die wassergebundene Decke weist Schäden und Schlaglöcher auf, die zu beseitigen sind. Die Maßnahme ist mit der Forstverwaltung abzustimmen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 24      Dettenhausen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
B 464 Begleitweg	K 6912	Wanderparkplatz		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Bund	7.300 Kfz/24 h	100 km/h	583 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>87.500</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der gemeinsame Geh-Radweg hat derzeit eine nutzbare Breite von 1,70 m. Kurzfristig sollte er gepflegt und die Vegetation zurückgeschnitten werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 25      Dettenhausen      Neubau**

**Lage**  
B 464 / Geh-/Radweg gemeinsam

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Außerorts	Bund	7.300 Kfz/24 h	100 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	--------------------------	----------------------	-------------------------------------	---------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform      Querung einer übergeordneten Straße  
 Knotenbeschreibung      Querungsstelle ohne Sicherung  
 Weitere Beschreibung      Sichtfeld nicht gegeben



**Maßnahme**  
Anlage einer Mittelinsel, Anordnung von Tempo 70

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **25.500**

**Realisierungshilfe**      Musterlösungen 9.5

**Bemerkungen**  
Zur Sicherung des Wechsels für den von Osten kommenden Radverkehr von der Fahrbahn auf den linken Radweg ist eine Mittelinsel anzulegen. Die Sichtfelder sind zu prüfen und ggf. herzustellen. Wenn der Lückenschluss an der B 464 in Richtung Walddorfhäslach auf der Nordseite erfolgt (siehe S 26), würde die Mittelinsel perspektivisch auch den gesicherten Wechsel zwischen den beiden Begleitwegen ermöglichen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0114

**Nr.: S 26      Dettenhausen      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
B 464	Wanderparkplatz	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Bund	7.300 Kfz/24 h	100 km/h	1.255 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>376.500</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Aus Richtung Westen bis zum Wanderparkplatz ist südlich der B 464 ein Begleitweg vorhanden. Der Abschnitt vom Parkplatz in Richtung Osten ist Teil des Lückenschlusses für den Alltagsradverkehr nach Walddorfhäslach. Die Route nördlich durch den Wald stellt keine alltagstaugliche Verbindung zwischen den beiden Gemeinden dar (wassergebundene Decke, über 1 km länger).

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 27      Dettenhausen      Barriere**

<b>Lage</b> Weg östlich K 6912 / B 464			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Dettenhausen	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Prüfung auf Verzicht der Schranke

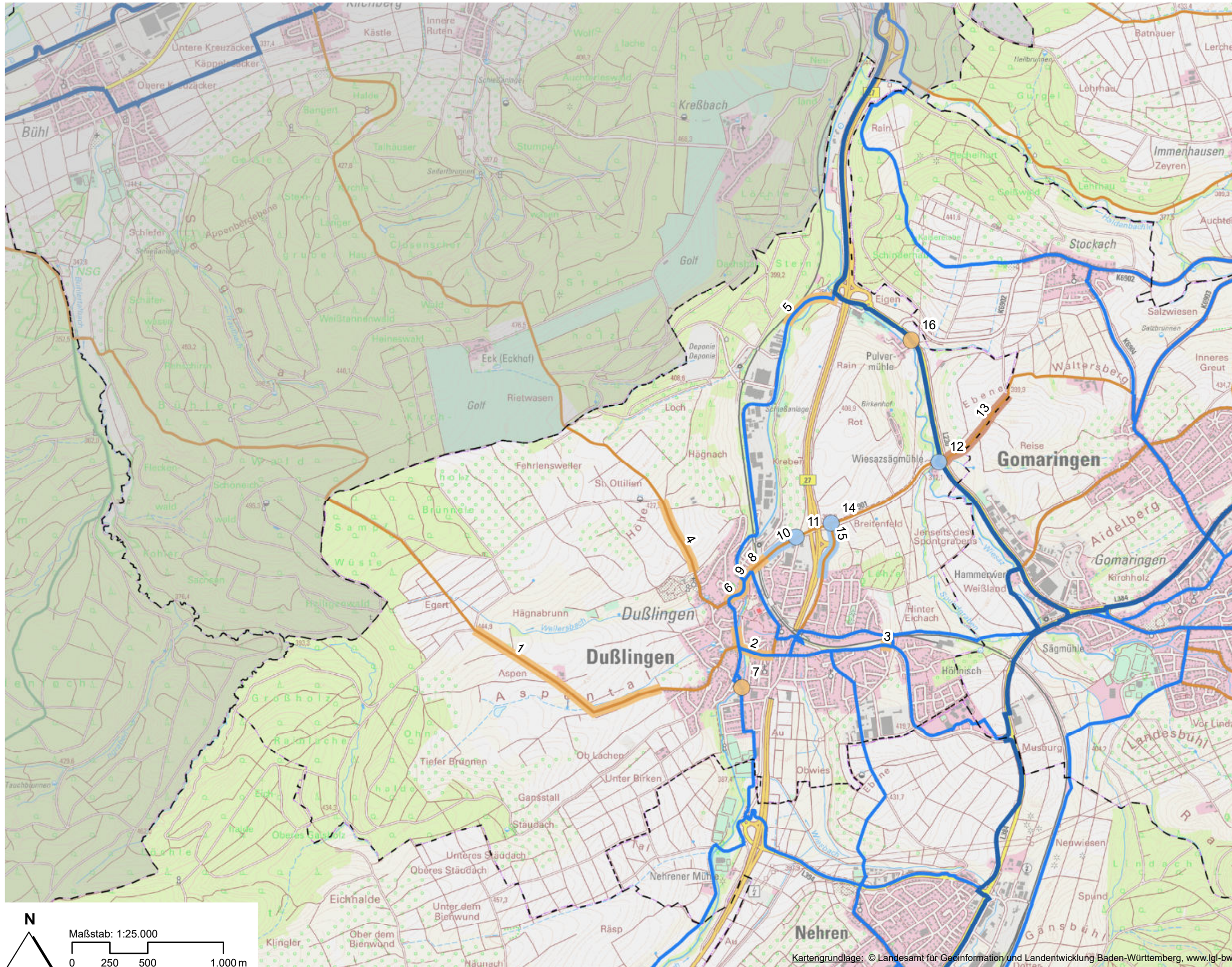
<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
Die Maßnahme ist mit der Forstverwaltung abzustimmen.

\* kann im Einzelfall abweichen AufnahmeID: TUE\_0119



## Maßnahmenplan

### Dußlingen

#### Punktmaßnahmen

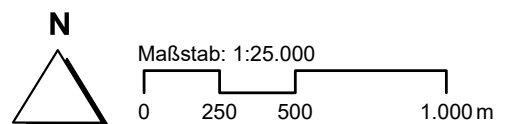
- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung, Radweganfang/ende
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Bord
- Sonstige

#### Streckenmaßnahmen

- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung
- Belag, Randmarkierung
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Sonstige

#### Radverkehrsnetz

- Hauptnetz 1. Ordnung
- Hauptnetz 2. Ordnung
- Ergänzungsnetz
- ergänzende Freizeitverbindung
- Gemarkungsgrenze



Plan 3.4

**Nr.: S 1 Dußlingen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Rottenburger Straße	Kreuzung	Ortsrand		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Dußlingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.431 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

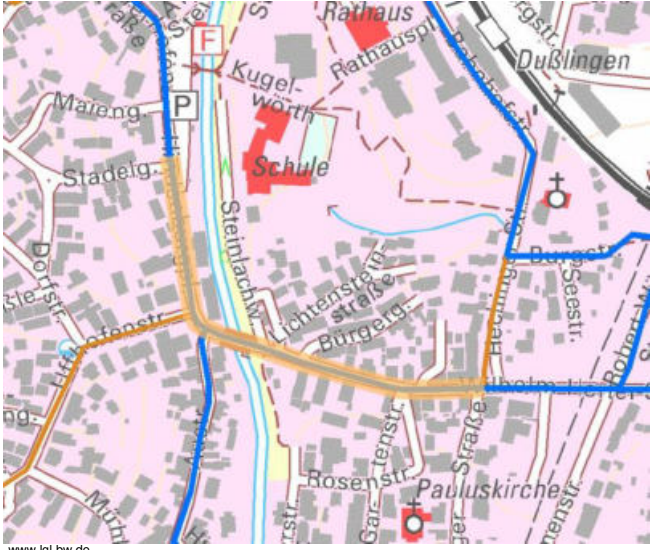

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Auf dieser schmalen Straße (3,90 bis 4,20 m breit) sollte zur Erhöhung der Verkehrssicherheit eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h geprüft werden, dies wird die Gemeinde zusammen mit der Verkehrsbehörde prüfen. Über diese Verbindung werden verschiedene Freizeitwege und -ziele im Rammert erschlossen, es gibt nennenswerten Fuß- und Radverkehr.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 2		Dußlingen		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	Wilhelm-Herter-Straße	<b>Von</b>	Stadelgasse	<b>Bis</b>	Hechinger Straße
<b>Ortslage</b>	Innerorts	<b>Baulast*</b>	Dußlingen	<b>DTVw</b>	2.000 - 4.000 Kfz/24 h 50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>	Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>	
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung			Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen		
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Es gibt hier Handels- und Dienstleistungseinrichtungen, viele Zufahrten und Einmündungen. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit - vor allem in den Einmündungsbereichen - soll eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h geprüft werden. Dies wird im Zuge der geplanten Umgestaltung im Rahmen der städtebaulichen Sanierung erfolgen.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0856



**Nr.: S 3 Dußlingen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Robert-Wörner-Straße	Ahornweg	Eichachstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Dußlingen	2.200 Kfz/24 h	50 km/h	75 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

**Maßnahme umgesetzt**

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **0**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Die Maßnahme wurde bereits durch die Gemeinde umgesetzt.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 4 Dußlingen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Kirchstraße	Wegegabelung	Friedhof		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Dußlingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	522 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Auf dieser schmalen Straße (gut 4 m breit) sollte zur Erhöhung der Verkehrssicherheit eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h geprüft werden. Über diese Verbindung werden verschiedene Freizeitwege und -ziele im Rammert erschlossen, es gibt nennenswerten Fuß- und Radverkehr. Es fehlt eine Ortstafel, die Gemeinde wird diese aufstellen und die Geschwindigkeitsreduzierung prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 5 Dußlingen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Im Steinig	Kreuzung	Ortseingang		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Dußlingen	500 Kfz/24 h	100 km/h	426 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

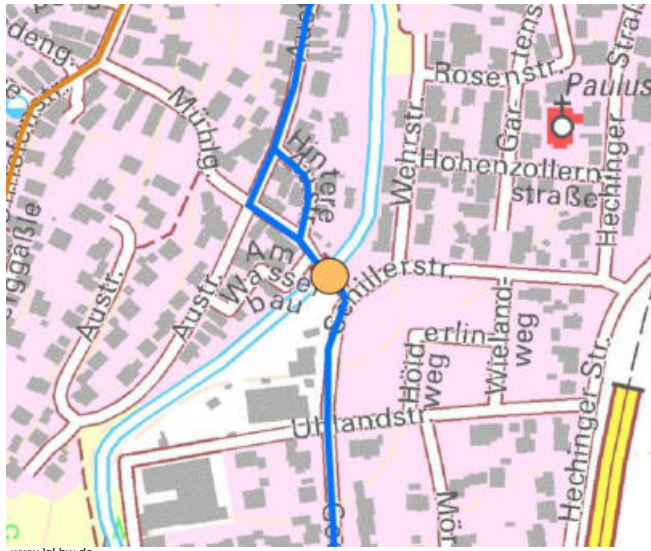

**Bemerkungen**  
 S 5 ist Bestandteil einer Hauptradroute Richtung Tübingen und bindet an das RadNETZ/ die mögliche Radschnellverbindung an. Die Sicht ist durch Bewuchs teils eingeschränkt. Zur Attraktivierung für den Radverkehr und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit soll die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit geprüft werden (auf ≤ 70 km/h). Damit wird auch das Abbiegen nach Norden Richtung Tübingen verbessert. Die Gemeinde wird die Situation prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 6		Dußlingen		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>			
Kappelstraße	Kirchstraße	Kreßbacher Straße			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Innerorts	Dußlingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h 50 km/h		192 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>0</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Es gibt hier viele Zufahrten und Einmündungen, der Straßenverlauf ist kurvig. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit - vor allem in den Einmündungsbereichen - soll eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h geprüft werden. Dies wird die Gemeinde im Rahmen einer Verkehrsschau aufgreifen, zumal sich die Situation durch ein angeordnetes, halbseitiges Parkverbot verschärft hat.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0802\_2

<b>Nr.: P 7</b>		<b>Dußlingen</b>		<b>StVO-Beschilderung</b>	
<b>Lage</b> Schillerstraße: Brücke über die Steinlach					
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>		
Innerorts	Dußlingen	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h		
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Daten im Bestand</b>					
Knotenpunktform	Bauwerk				
Knotenbeschreibung	Überführung				
Weitere Beschreibung	Überführung mit Mangel				
					
<b>Maßnahme</b> Ergänzung bzw. Ersatz eines StVO-Zeichens					
<b>Priorisierung</b>			<b>Sofortmaßnahme</b>		
<b>Grobkostenschätzung</b>			ca. netto EURO	<b>200</b>	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b> Der Gehweg ist mit einer Breite von 2 m deutlich zu schmal für die Mitnutzung durch den Radverkehr. Die Gemeinde stellt einen entsprechenden Antrag zur Aufhebung.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0844

**Nr.: S 8 Dußlingen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Kappelstraße-Staffelweg	Bahnhofstraße	Beim Törle		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Dußlingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h	134 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Es gibt hier Einmündungen, auch zum Bahnhofsareal mit seinen vielfältigen Einrichtungen (u.a. einer Schule). Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit - vor allem in den Einmündungsbereichen - wird die Gemeinde im Rahmen einer Verkehrsschau eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 9 Dußlingen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Kappelstraße	Kreßbacher Straße	Bahnhofstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Dußlingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h	81 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Es gibt hier Einmündungen, auch zum Bahnhofsareal mit seinen vielfältigen Einrichtungen (u.a. einer Schule). Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit - vor allem in den Einmündungsbereichen - wird die Gemeinde im Rahmen einer Verkehrsschau eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 10 Dußlingen Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Staffelweg	Beim Törl	Tübinger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Dußlingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h	255 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>5.100</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Es soll ein Schutzstreifen bergauf ortsauswärts markiert werden. Die Steigung beträgt etwa 6 %. Die Gemeinde wird das im Rahmen einer Verkehrsschau prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen



<b>Nr.:</b> P 11	<b>Dußlingen</b>	<b>Um-/Ausbau</b>
------------------	------------------	-------------------

<b>Lage</b> Staffelweg / Tübinger Straße			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Dußlingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input checked="" type="checkbox"/>
		Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Mittelinsel
Weitere Beschreibung	Mittelinsel mit Mangel



<b>Maßnahme</b>
Markierung einer Aufstellflächen für den Radverkehr

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>2.000</b>
<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.5-11/ 9.5-12

<b>Bemerkungen</b>
Im Schatten der vorhandenen Mittelinsel soll eine Aufstellfläche markiert werden, so dass Radler*innen, nach links abbiegen können.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 12 Dußlingen Neubau**

<b>Lage</b> L 230 / K 6901			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Land	<b>DTVw</b> 10.100 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 100 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt



**Maßnahme**  
Anlage einer Mittelinsel

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2
			Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte	
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>	

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **60.000**

**Realisierungshilfe** Musterlösungen 9.5

**Bemerkungen**  
Die Mittelinsel soll nördlich des Knotens, in der Verziehung des Linksabbiegestreifens gebaut werden und durch neu anzulegende Wegeabschnitte an das Radroutennetz angeschlossen werden. Eine Kürzung des Linksabbiegestreifens ist zu prüfen, um die Querung möglichst umwegarm gestalten zu können.

\* kann im Einzelfall abweichen

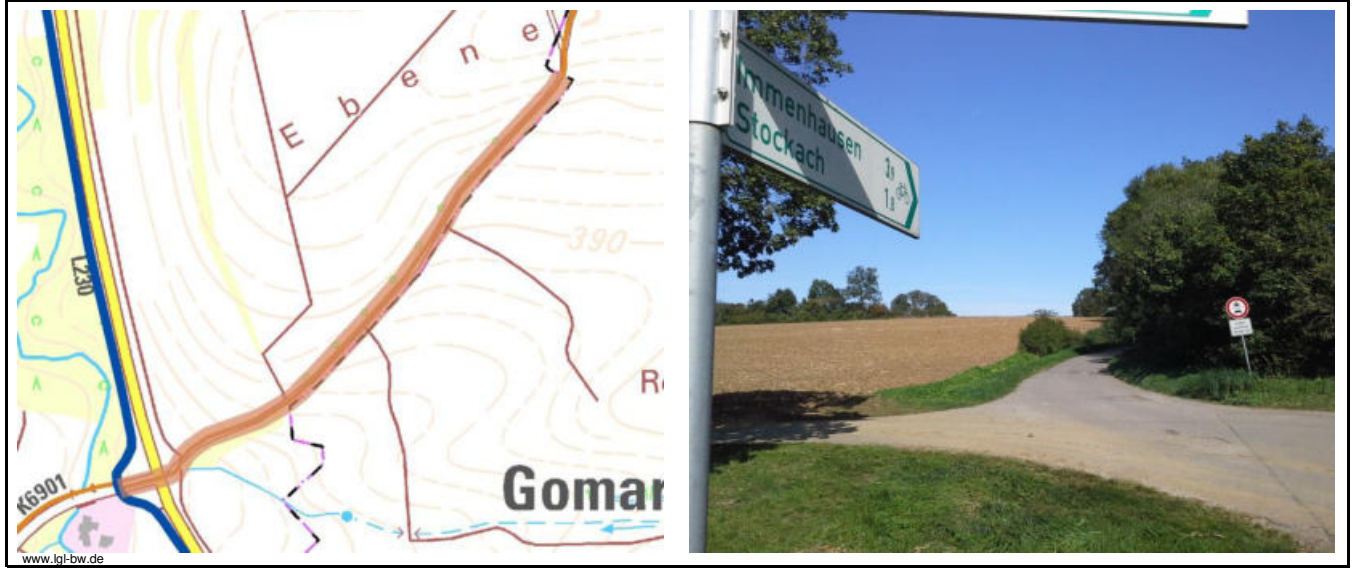
AufnahmeID: TUE\_0645

**Nr.: S 13 Dußlingen Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg nach Stockach	L 260	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Dußlingen		Kfz nicht zugelassen	667 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>50.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

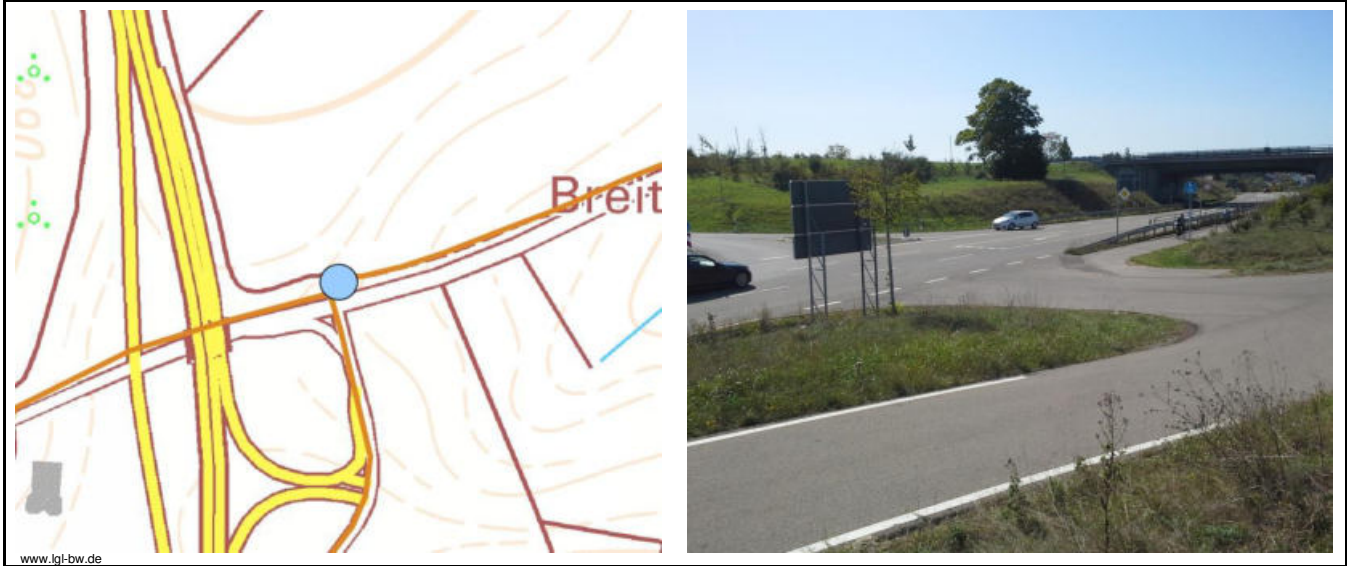
<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 14 Dußlingen Neubau**

<b>Lage</b> K 6901 / Brunnenwiesen			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> > 4000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 70 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input checked="" type="checkbox"/>
		Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt



<b>Maßnahme</b>	
Anlage einer Mittelinsel	

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>50.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.5
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Realisierung eines Begleitwegs an der Straße Brunnenwiesen ist für das Jahr 2021 geplant (s. S 16). Zum Anschluß an das Radwegenetz ist eine Mittelinsel erforderlich. Sie soll östlich des Knotens, in der Verziehung des Linksabbiegestreifens gebaut werden. Eine Kürzung des Linksabbiegestreifens ist zu prüfen, um die Querung möglichst umwegarm gestalten zu können.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0797

**Nr.: S 15 Dußlingen Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Brunnenwiesen	K 6901	Ortseingang		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Dußlingen	> 4000 Kfz/24 h	70 km/h	381 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	Anlage einer Mittelinsel
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>164.300</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3 und 9.5
---------------------------	----------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Realisierung ist bereits geplant, Baubeginn soll 2021 sein. Durch eine Mittelinsel soll der Zweirichtungsradweg am Ortseingang sicher aufgelöst werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 16 Dußlingen Furt**

<b>Lage</b> Zufahrt Weiler Pulvermühle/ Radweg			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Land	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 100 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>	
Bevorrechtigte Furt für den Radverkehr herstellen	

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0 Punkte
					Ausbauqualität (max. 2)	Punkte
					<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3 Punkte</b>

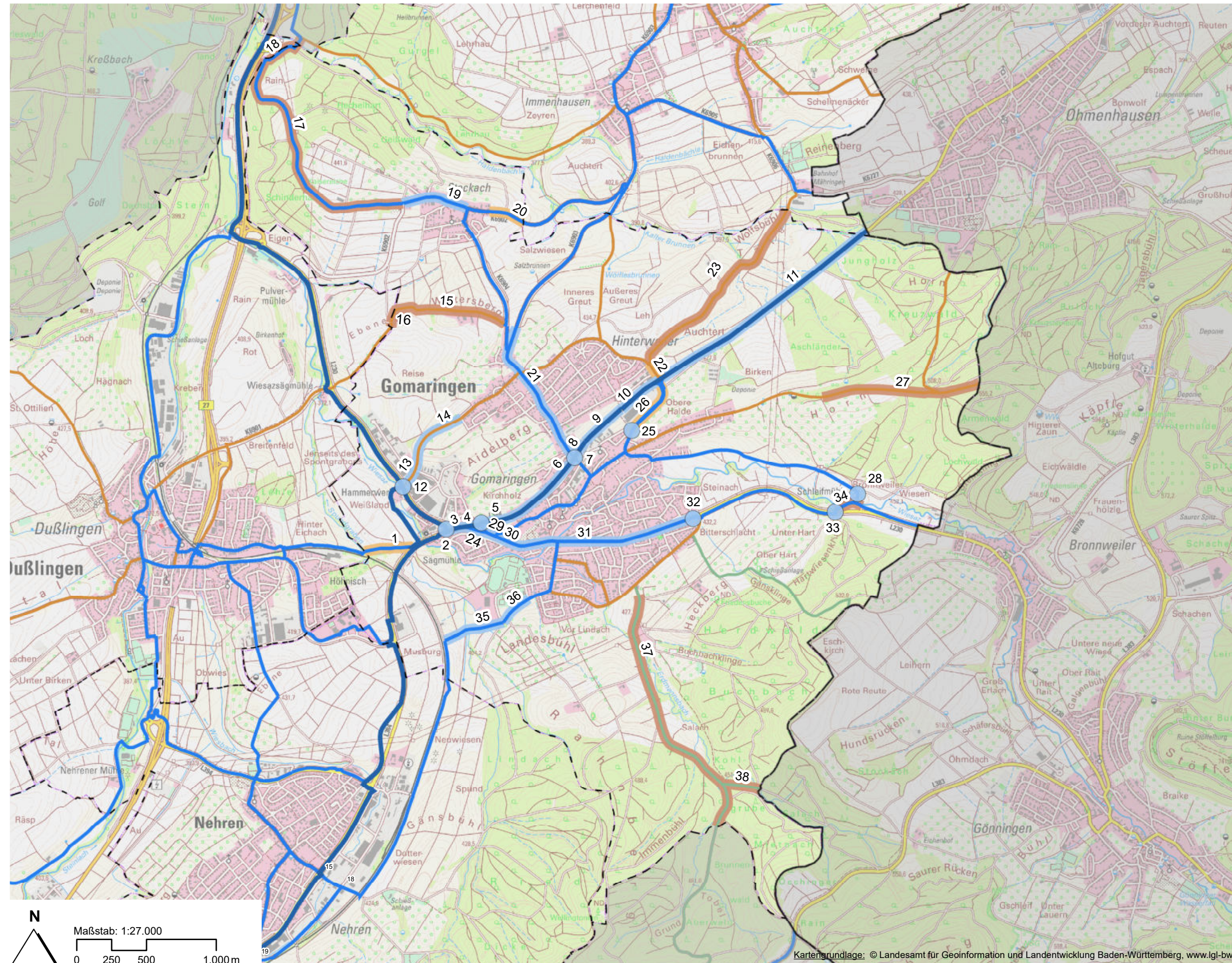
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>15.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.3-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der viel befahrene Radweg parallel zur Landesstraße soll bevorrechtigt über die Zufahrt zum Weiler Pulvermühle geführt werden. Die Furt ist rot einzufärben. Eine Auframpung / Plasterung zur Geschwindigkeitsreduktion des Kfz-Verkehr, der aus der Landesstraße einbiegt, ist zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID:



# Maßnahmenplan

## Gomaringen

### Punktmaßnahmen

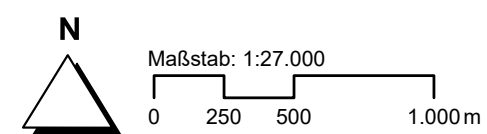
- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung, Radweganfang/-ende
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Bord
- Sonstige

### Streckenmaßnahmen

- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung
- Belag, Randmarkierung
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Sonstige

### Radverkehrsnetz

- Hauptnetz 1. Ordnung
- Hauptnetz 2. Ordnung
- Ergänzungsnetz
- ergänzende Freizeitverbindung
- Gemarkungsgrenze



Kartengrundlage: © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de

Plan 3.5

**Nr.: S 1      Gomaringen - Gomaringen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Spundgraben	Gemarkungsgrenze	L 384 Nehrener Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Gomaringen		Kfz nicht zugelassen	342 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Ergänzung bzw. Ersatz eines StVO-Zeichens, Verkehrskontrolle
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>200</b>
----------------------------	----------------	------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Obwohl nicht freigegeben, wird dieser Weg von Kfz genutzt und schnell befahren. Dies sollte durch geeignete Maßnahmen unterbunden werden, um den Rad- und Fußverkehr zu schützen.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: P 2      Gomaringen - Gomaringen      Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> L 384 Nehrener Straße / L 230 Tübinger Straße			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	14.100 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
		Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit LSA
Knotenbeschreibung	LSA-Knoten mit Radverkehrsführung über bauliche Nebenanlage
Weitere Beschreibung	Führung an LSA-Knoten mit Mangel



**Maßnahme**  
Anpassung einer LSA zur optimierten Führung des Radverkehrs

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)		3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte	
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>	

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **50.000**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Der Rad- und Fußverkehr quert die L 384 über zwei LSA mit teils langen Wartezeiten. Hier sollten zur Attraktivierung dieser wichtigen Radverkehrsachse kurzfristig Verbesserungen umgesetzt werden. Darüber hinaus soll die Machbarkeit eines Überführungsbauwerks für den Rad- und Fußverkehr geprüft werden. Die Maßnahmevorschläge sollen in die Planungen zur Regionalstadtbahn Neckar-Alb eingebracht werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

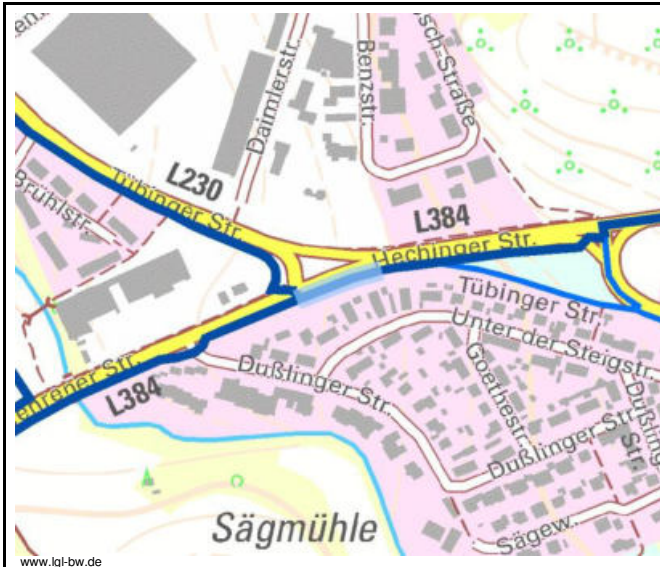
AufnahmeID: TUE\_0665

**Nr.: S 3      Gomaringen - Gomaringen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 384 Hechinger Straße	LSA	Wegegabelung		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	14.100 Kfz/24 h	50 km/h	71 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Gehweg (Rad frei)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (innerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>10.700</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.6
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mit 2,10 m zu schmal und weist zudem noch punktuelle Einengungen auf. Im Zuge der Sanierung der L 384 werden Land und Gemeinde das prüfen (Grundstück ist nicht im Besitz der Gemeinde). Der Maßnahmenvorschlag soll in die Planungen der Regionalstadtbahn Neckar-Alb eingebracht werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 4      Gomaringen - Gomaringen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 384 Hechinger Straße	Wegegabelung	Tübinger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	14.100 Kfz/24 h	50 km/h	180 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Gehweg (Rad frei)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (innerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>27.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.6
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg hat nur eine Breite von 1,85 m. Im Zuge der Sanierung der L 384 werden Land und Gemeinde die Situation prüfen. Der Maßnahmenvorschlag soll in die Planungen der Regionalstadtbahn Neckar-Alb eingebracht werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 5      Gomaringen - Gomaringen      Neubau**

<b>Lage</b> L 384 Hechinger Straße / L 230 Tübinger Straße			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	14.100 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit LSA
Knotenbeschreibung	LSA-Knoten mit Radverkehrsführung über bauliche Nebenanlage
Weitere Beschreibung	Führung an LSA-Knoten mit Mangel



<b>Maßnahme</b>	
Anlage einer Mittelinsel, Ergänzung von Furten an FGÜ, StVO konforme Furt	

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)		3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte	
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>	

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>75.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Eine Mittelinsel soll westlich des Knotens angelegt werden. Die FGÜ sind mit Furten für den Radverkehr zu ergänzen. Über die Rechtsabbiegespur aus der Tübinger Straße soll eine rot eingefärbte Furt den Radverkehr vorfahrtsberechtigt entlang der L 384 auf den Radfahrstreifen Richtung Osten führen (baulicher Schutz durch Erweiterung der Insel). Die Anlage eines Kreisverkehrs soll geprüft werden. Die Maßnahmenvorschläge werden in die Planungen der Belagsarbeiten der L 384 einfließen und sollen bei den Planungen zur Regionalstadtbahn Neckar-Alb eingebracht werden.

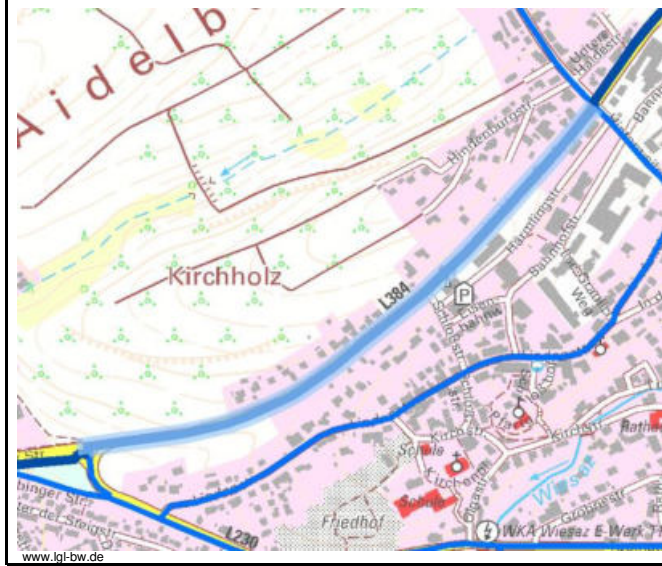
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 6      Gomaringen - Gomaringen      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 384 Hechinger Straße	Tübinger Straße	Hinterweilerstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	14.100 Kfz/24 h	50 km/h	852 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Gehweg (Rad frei)
Richtung	Einrichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Radfahrstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	Benutzungspflicht aufheben, Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>42.900</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der südliche Weg ist mit 1,40 m deutlich untermaßig und weist noch punktuelle Engstellen auf. Ein Radfahrstreifen soll Richtung Osten einseitig bergauf markiert werden. Die Benutzungspflicht für den Radverkehr auf dem nördlichen Begleitweg soll aufgehoben werden. Die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h sollte zur Erhöhung der Verkehrssicherheit geprüft werden. Die Maßnahmenvorschläge sollen in die Planungen zur Regionalstadtbahn Neckar-Alb eingebracht werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 7      Gomaringen - Gomaringen      Um-/Ausbau**

**Lage**  
L 384 Reutlinger Straße / K 6903 Hinterweilerstraße

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	14.100 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	-------------------------------------	----------------------	--------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**  
 Knotenpunktform      Knoten mit LSA  
 Knotenbeschreibung  
 Weitere Beschreibung



**Maßnahme**  
 Markierungstechnische Maßnahme am Knoten (hoher Aufwand), Ergänzung eines Lichtzeichens

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **20.000**

**Realisierungshilfe**      Musterlösungen 4.4-3, 4.4-1, 3.4-5

**Bemerkungen**  
 Von Süden kommend soll auf der L 384 ein aufgeweiteter Radaufstellstreifen markiert werden. Auf der Nordseite der Kreuzung beginnt ein westlicher Zweirichtungsweg. Von diesem ist der Radverkehr Richtung Süden auf den Gehweg Rad frei und die Fahrbahn auszuleiten. Zusätzlich soll ein indirektes Linksabbiegen markiert und signalisiert werden. Die Maßnahmenvorschläge werden im Zuge der Sanierung der L 384 vorgenommen und sollen in die Planungen zur Regionalstadtbahn Neckar-Alb eingebracht werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 8      Gomaringen - Gomaringen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 384 Reutlinger Straße	Hinterweilerstraße	Autohaus		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	14.100 Kfz/24 h	50 km/h	137 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (innerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>20.600</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.6
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist 2,30 m breit und ohne Sicherheitstrennstreifen angelegt. Kurzfristig soll eine weiße Leitlinie auf der Fahrbahn als Sicherheitstrennstreifen markiert werden (vom Bord abgerückt). Der Wegeausbau soll in die Planungen der Regionalstadtbahn Neckar-Alb eingebracht werden.

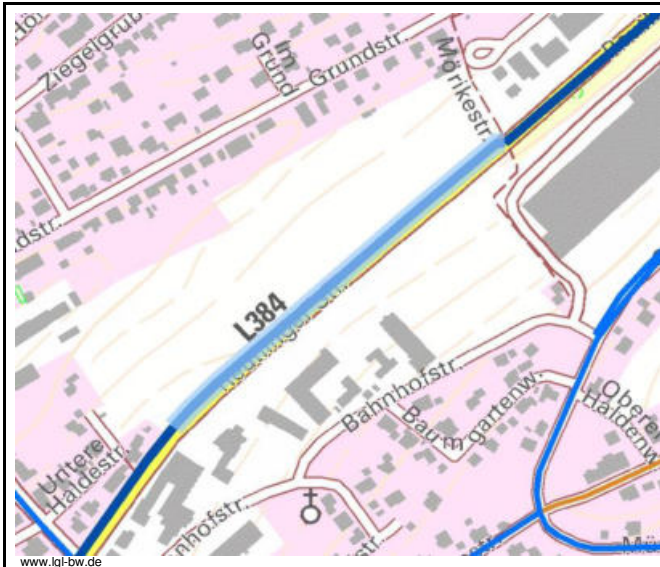
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 9      Gomaringen - Gomaringen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 384 Reutlinger Straße	Autohaus	Mörikestraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	14.100 Kfz/24 h	50 km/h	352 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (innerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>52.800</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.6
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg hat eine Breite von 2 m. Der Ausbau soll im Zuge der Erstellung des Gewerbegebietes "Untere Halde Nord" berücksichtigt werden und in die Planungen zur Regionalstadtbahn Neckar-Alb eingebracht werden.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 10      Gomaringen - Gomaringen      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 384 Reutlinger Straße	Mörikestraße	Engelhagstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	14.100 Kfz/24 h	50 km/h	342 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage $\geq 2,50m$ (innerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
	mittel (4-5)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
	hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>102.600</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.6
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Zur Realisierung einer direkten ebenen Verbindung in Richtung Reutlingen (wichtigstes Pendlerziel) soll entlang dieses Abschnittes ein Weg neu angelegt werden. Dies wird von der Gemeinde im Zuge der Planungen der Regionalstadtbahn Neckar-Alb thematisiert.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 11      Gomaringen - Gomaringen      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 384 Reutlinger Straße	Engelhagstraße	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land	11.300 Kfz/24 h	100 km/h	1.838 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>551.400</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Zur Realisierung einer direkten ebenen Verbindung in Richtung Reutlingen (wichtigstes Pendlerziel) soll entlang dieses Abschnittes ein Weg neu angelegt werden. Sinnvoll könnte eine parallele Führung des Weges entlang der neuen Trasse der Regionalstadtbahn Neckar-Alb sein. Dies ist im Rahmen der Planungen zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 12      Gomaringen - Gomaringen      Neubau**

**Lage**  
L 230 Tübinger Straße / Schillerstraße

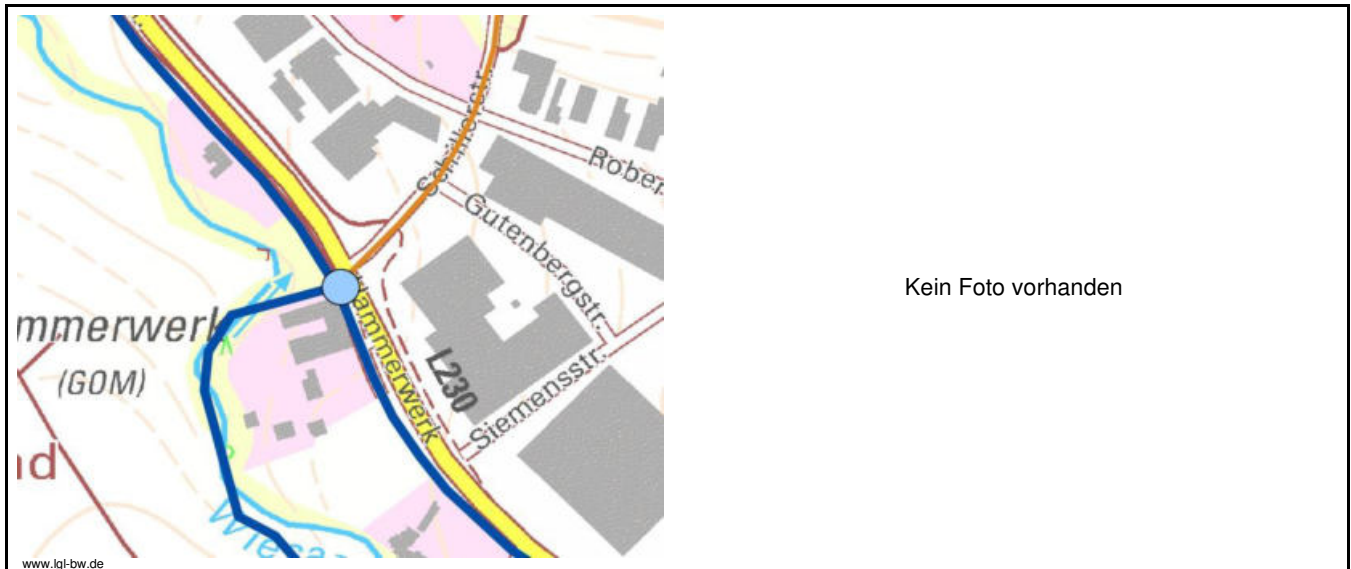
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	10.100 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	-------------------------------------	----------------------	--------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld nicht gegeben



**Maßnahme**  
Anlage von Mittelinseln

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)		1	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
					Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>	

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **100.000**

**Realisierungshilfe** Musterlösungen 9.5

**Bemerkungen**  
Es soll eine Mittelinsel nördlich des Knotens angelegt werden. Dazu ist die Linksabbiegespur zu kürzen. Die Mittelinsel würde die Geschwindigkeit am Ortseingang verringern und das Queren des Radverkehrs sichern. Eine weitere Mittelinsel im Linksabbiegestreifen südlich des Knotens ermöglicht eine umwegarme Querung in die Gegenrichtung (Linksabbiegestreifen ist zu kürzen). Diese Querungen sind für die Anknüpfung an die mögliche Radschnellverbindung wichtig.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 13      Gomaringen - Gomaringen      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Schillerstraße	Tübinger Straße	Robert-Bosch-Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Gomaringen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	151 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Radfahrstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>7.600</b>
----------------------------	-----------------------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Ein Radfahrstreifen soll bergauf markiert werden. Die Linksabbiegestreifen sollen entfallen. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und Erleichterung des Ein- und Abbiegens ist eine Reduzierung auf 40 km/h als zulässige Höchstgeschwindigkeit zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 14      Gomaringen - Gomaringen      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Schillerstraße	Robert-Bosch-Straße	Hummelbergstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Gomaringen	< 2000 Kfz/24 h	70 km/h	543 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Radfahrstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>27.200</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Ein Radfahrstreifen soll bergauf markiert werden, die Steigung beträgt 4 % Richtung Osten. Auf diesem nicht angebauten Straßenabschnitt gilt Tempo 70 als zulässige Höchstgeschwindigkeit. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ist eine Reduzierung auf 50 km/h als zulässige Höchstgeschwindigkeit zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 15      Gomaringen - Gomaringen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg südlich Stockach	Gemarkungsgrenze	K 6904 Stockacher Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Gomaringen		Kfz nicht zugelassen	913 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>137.000</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 16 Gomaringen Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg nach Stockach	L 260	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Gomaringen		Kfz nicht zugelassen	33 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>5.000</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 17 Gomaringen - Stockach Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Hauptstraße westlich Stockach	B 27	Hauptstraße 49		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Gomaringen		Kfz nicht zugelassen	1.857 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>278.600</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 18 Gomaringen - Stockach Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Verbindungsweg	B 27	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Gomaringen		Kfz nicht zugelassen	334 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Sonstiger Weg
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Flickenartig wechselnde Beläge auf gesamtem Abschnitt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Spurbahn mit durchgängigem Belag ersetzen
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>66.800</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 19      Gomaringen - Stockach      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6902 Hauptstraße	Haus Nr. 49	Gomaringer Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	479 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	


<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>9.600</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Ein Schutzstreifen soll einseitig in Richtung Westen markiert werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 20		Gomaringen - Stockach		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	K 6902 Immenhäuser Straße	<b>Von</b>	Ortsausgang	<b>Bis</b>	K 6903 Härtenstraße
<b>Ortslage</b>	Außerorts	<b>Baulast*</b>	Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b>	< 2000 Kfz/24 h
		<b>Vzul</b>	100 km/h	<b>Länge</b>	260 m
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
		Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>		
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen				
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Auf dieser kurvigen Straße soll die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h geprüft werden. Damit kann diese einzige direkte Verbindung von Stockach nach Immenhausen für den Radverkehr attraktiviert werden.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1112

**Nr.: S 21      Gomaringen - Gomaringen      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903 Hinterweilerstraße	Ortseingang	L 384 Reutlinger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	3.400 Kfz/24 h	50 km/h	1.105 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>22.100</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Es sollen einseitige Schutzstreifen (1,60 m) jeweils bergauf (ab der Liststraße Richtung Norden und ab der Kantstraße Richtung Süden) markiert werden, da aufgrund der größeren Geschwindigkeitsdifferenz zum Kfz-Verkehr bergauf ein höherer Bedarf für ein Radverkehrraangebot besteht. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Bereich der Einmündungen soll einer Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h geprüft werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 22 Gomaringen - Gomaringen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Engelhagstraße	Krautländerstraße	L 384 Reutlinger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Gomaringen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	146 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Benutzungspflicht für den Radverkehr aufheben
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>2 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>200</b>
----------------------------	----------------	------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.6
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Engelhagstraße ist seit Frühjahr 2020 Tempo-30-Zone. Die Benutzungspflicht für den Begleitweg ist aufzuheben, da bei Tempo-30 der Radverkehr im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt wird.

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.:</b> S 23	<b>Gomaringen - Gomaringen</b>	<b>Belag</b>
------------------	--------------------------------	--------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Gemeindeverbindungsstraße	Gomaringen	Ohmenhausen		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Gomaringen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.545 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Diese schmale Straße führt ins Industriegebiet Mark West. Die Sicht ist aufgrund von Kurvigkeit und Vegetation eingeschränkt. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit soll eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h geprüft werden. Die Belagserneuerung ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt. Der Gemeindeverwaltungsverband

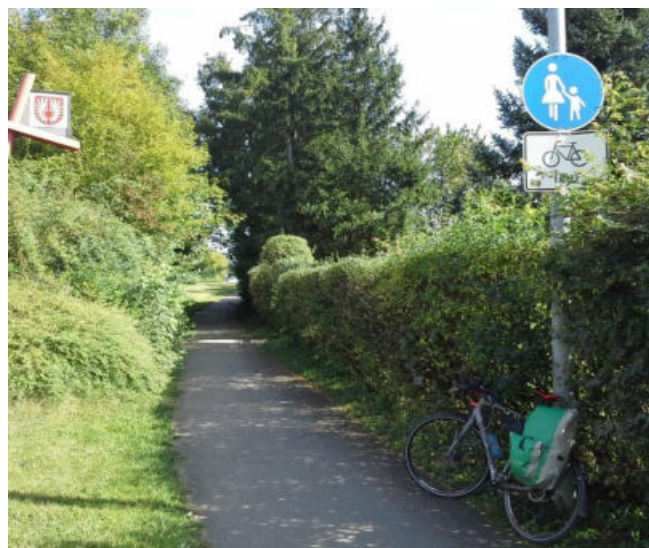
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 24      Gomaringen - Gomaringen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
südlich Hechinger Straße	Wegegabelung	Tübinger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Gomaringen		Kfz nicht zugelassen	164 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Gehweg (Rad frei)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (innerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>24.600</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.6
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg hat eine zu geringe Breite (1,90 m), der Belag ist sanierungsbedürftig. Die Vegetation schränkt die lichte Breite und die Sicht ein. Die Gemeinde wird die notwendigen Arbeiten an den Grünanlagen zur Verkehrssicherung vornehmen und die Gesamtsituation prüfen. Der Ausbau ist mit dem Bau der Regionalstadtbahn zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 25 Gomaringen - Gomaringen Radweganfang/-ende**

<b>Lage</b> Ohmenhäuser Straße / Bahnhofstraße			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Gomaringen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt



<b>Maßnahme</b>	Ausleitung des Radverkehrs sichern, Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit prüfen
-----------------	---

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>10.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.4-4
---------------------------	----------------------

**Bemerkungen**  
 Der Radverkehr soll durch eine Fahrbahneinengung und Markierungen sicher auf die Fahrbahn geführt werden. Die Anordnung von Tempo 30 als zulässiger Höchstgeschwindigkeit soll mindestens bis nördlich der Einmündung der Bahnhofsstraße erweitert werden. Die Gemeinde wird eine Tempo 30 Zone bis zum Kreisverkehr prüfen (siehe S 25).

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0693

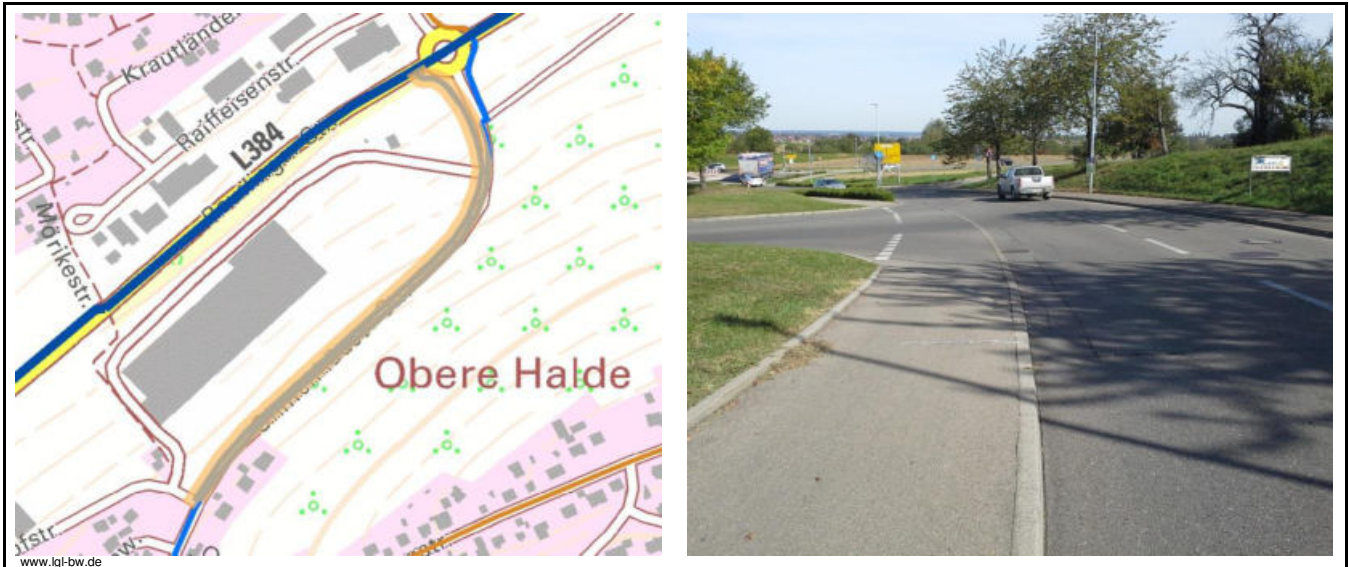


**Nr.: S 26 Gomaringen - Gomaringen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Ohmenhäuser Straße	Bahnhofstraße	L 384 Reutlinger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Gomaringen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	466 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Einrichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Benutzungspflicht für den Radverkehr aufheben
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	StVO konforme Furt herstellen

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>1.700</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.4-5
---------------------------	----------------------

**Bemerkungen**  
 Aufgrund des geringen Fußverkehrsaufkommens hat eine Verbreiterung des Weges keine Priorität, die Benutzungspflicht für den Radverkehr soll aufgehoben werden. Sicherheitsrelevant ist die Herstellung einer Furt (rot eingefärbt) bei der Zufahrt zu den Märkten. Die Furt soll als Fahrradweiche auf den Gehweg Rad frei und auf die Fahrbahn führen. Die Gemeinde möchte in diesem Abschnitt die Erweiterung der Tempo 30 Zone prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 27      Gomaringen - Gomaringen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Altenburgstraße	Weg Gomaringer Horn	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Gomaringen		Kfz nicht zugelassen	1.142 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>171.300</b>
----------------------------	----------------	----------------

**Realisierungshilfe**

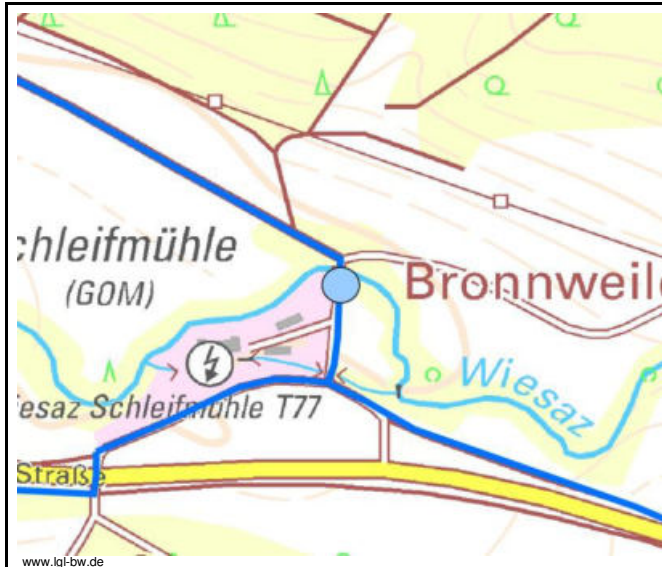
**Bemerkungen**  
 Die Gemeinde wird den Belag prüfen und punktuell sanieren.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 28      Gomaringen - Gomaringen      Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> Wiesazbrücke nördliche der Tübinger Straße			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Gomaringen	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Bauwerk
Knotenbeschreibung	Überführung
Weitere Beschreibung	Überführung mit Mangel



<b>Maßnahme</b> Geländer erhöhen
-------------------------------------

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>5.000</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b> Aufgrund des höheren Schwerpunktes von Radfahrenden, sollen Geländer eine Höhe von mindestens 1,30 m aufweisen.
---

\* kann im Einzelfall abweichen

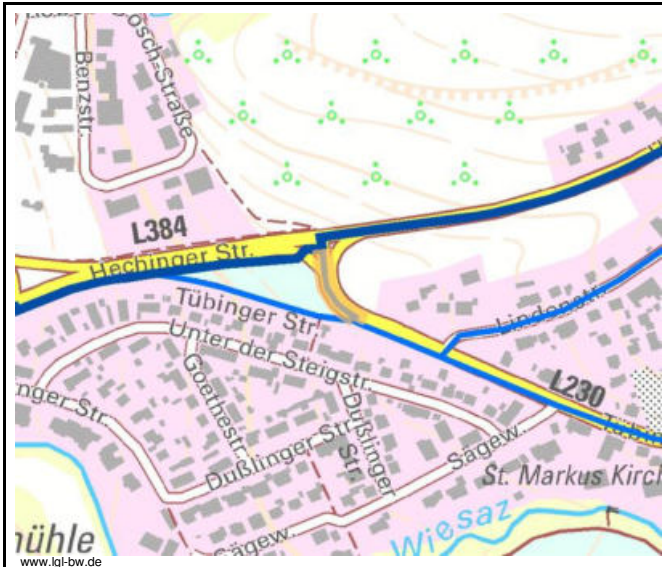
AufnahmeID: TUE\_0778

**Nr.: S 29      Gomaringen - Gomaringen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 230 Tübinger Straße	L 384 Hechinger Straße	Einmündung Weg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	9.000 Kfz/24 h	50 km/h	69 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Bereich der Querungen und der Ausleitung des Radverkehrs soll die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h geprüft werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 30      Gomaringen - Gomaringen      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 230 Tübinger Straße	Einmündung Weg	Lindenstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	9.000 Kfz/24 h	50 km/h	74 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Gehweg (Rad frei)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	Auf- und Ausleitung des Radverkehrs sichern
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>61.500</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Ein einseitiger Schutzstreifen soll Richtung Osten markiert werden. Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h ist zu prüfen. Im Westen ist eine Ausleitung auf den Schutzstreifen und zur Aufleitung eine Mittelinsel anzulegen. Mit diesen Maßnahmen kann die Attraktivität der Strecke, für die es keine parallele Führung gibt, erhöht werden. Die Gemeinde prüft die Markierung und die Bordabsenkung.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 31      Gomaringen - Gomaringen      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 230 Tübinger Straße	Lindenstraße	Albert-Schweitzer-Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	9.000 Kfz/24 h	50 km/h	1.501 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>30.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Ein einseitiger Schutzstreifen soll Richtung Osten markiert werden (Steigung 2 %). Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h ist zu prüfen. Mit diesen Maßnahmen kann die Attraktivität der Strecke, für die es keine parallele Führung gibt, erhöht werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 32      Gomaringen - Gomaringen      Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> L 230 Tübinger Straße / Albert-Schweitzer-Straße			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	5.800 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt



**Maßnahme**  
Bauliche Umgestaltung des Knotenpunktes: Reduktions Einmündungstrichter, Mittelinsel, Furt

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO      **100.000**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Die Einmündungstrichter für die jeweils nach rechts von der L 230 abbiegenden Kfz sind zu reduzieren. An der Südseite des Knotens soll der Radverkehr vom Schutzstreifen über eine Furt vorfahrtsberechtigt geführt werden. Östlich des Knotens kann eine Mittelinsel das Queren für den Rad- und Fußverkehr ermöglichen. Hierzu ist der Linksabbiegestreifen zu kürzen. Die Gemeinde berücksichtigt die Maßnahmenvorschläge im Rahmen des anstehenden Bebauungsplanverfahrens bzw. mit der Sanierung des nördlichen Rad- und Wirtschaftsweges.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 33      Gomaringen - Gomaringen      Neubau**

<b>Lage</b> L 230 Tübinger Straße / Schleifmühle			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Außerorts	Land	5.800 Kfz/24 h	100 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
		Freizeitnetz <input type="checkbox"/>	

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt



<b>Maßnahme</b>	
Anlage einer Mittelinsel	

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)		2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte	
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>	

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>50.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.5
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Eine Mittelinsel soll den Radfahrenden ein besseres Queren der Landesstraße ermöglichen. Die Gemeinde plant den gesamten Rad- und Wirtschaftsweg nordöstlich der L 230 von Gomaringen nach Bronnweiler zu sanieren. Nach Realisierung dieser alternativen Führung müsste der Radverkehr hier nicht queren.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0784



<b>Nr.:</b> S 34	<b>Gomaringen - Gomaringen</b>	<b>Belag</b>
------------------	--------------------------------	--------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Schleifmühle	L 230 Tübinger Straße	L 230 Tübinger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Gomaringen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	209 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Auf dieser kurzen Straße wird schnell gefahren. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit, auch des einmündenden Radverkehrs, soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h reduziert werden. Der vorhandene Belag soll abschnittsweise erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 35      Gomaringen - Gomaringen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Verbindungsstraße	Bahntrasse	Schießmauerstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	GVV Steinlach-Wiesaz	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	446 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (geringer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>11.200</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 6.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Diese Straße führt zur wichtigen Nord-Süd-Radachse entlang der Bahntrasse, die Richtung Süden nach Mössingen führt und Richtung Norden an die RadNETZ-Strecke (und mögliche Radschnellverbindung) nach Tübingen anbindet. Schon jetzt sind hier überwiegend Radfahrende unterwegs. Zur Attraktivierung für den Radverkehr soll eine Fahrradstraße (landwirtschaftlicher Verkehr frei) eingerichtet werden. Zuständig ist der Gemeindeverwaltungsverband Steinlach-Wiesaz.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 36      Gomaringen - Gomaringen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Schießmauerstraße	Haydnstraße	Johann-Strauß-Weg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	GVV Steinlach-Wiesaz	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	252 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (geringer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>6.300</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 6.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Dieser Straßenabschnitt erschließt Sporteinrichtungen und führt zur wichtigen Nord-Süd-Radachse entlang der Bahntrasse, die Richtung Süden nach Mössingen führt und Richtung Norden an die RadNETZ-Strecke (und mögliche Radschnellverbindung) nach Tübingen anbindet. Schon jetzt sind hier überwiegend Radfahrende unterwegs. Zur Attraktivierung für den Radverkehr soll eine Fahrradstraße (Kfz frei) eingerichtet werden. Zuständig ist der Gemeindeverwaltungsverband Steinlach-Wiesaz.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 37      Gomaringen - Gomaringen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Öschinger Straße	Albert-Schweitzer-Straße	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	GVV Steinlach-Wiesaz	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.930 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input checked="" type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Der vorhandene Belag soll abschnittsweise erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt. Die Gemeinde gibt den Hinweis zu notwendigen Belagsarbeiten an den Gemeindeverwaltungsverband Steinlach-Wiesaz weiter.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 38      Gomaringen - Gomaringen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg zum Parkplatz	Öschinger Straße	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	GVV Steinlach-Wiesaz	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	278 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input checked="" type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

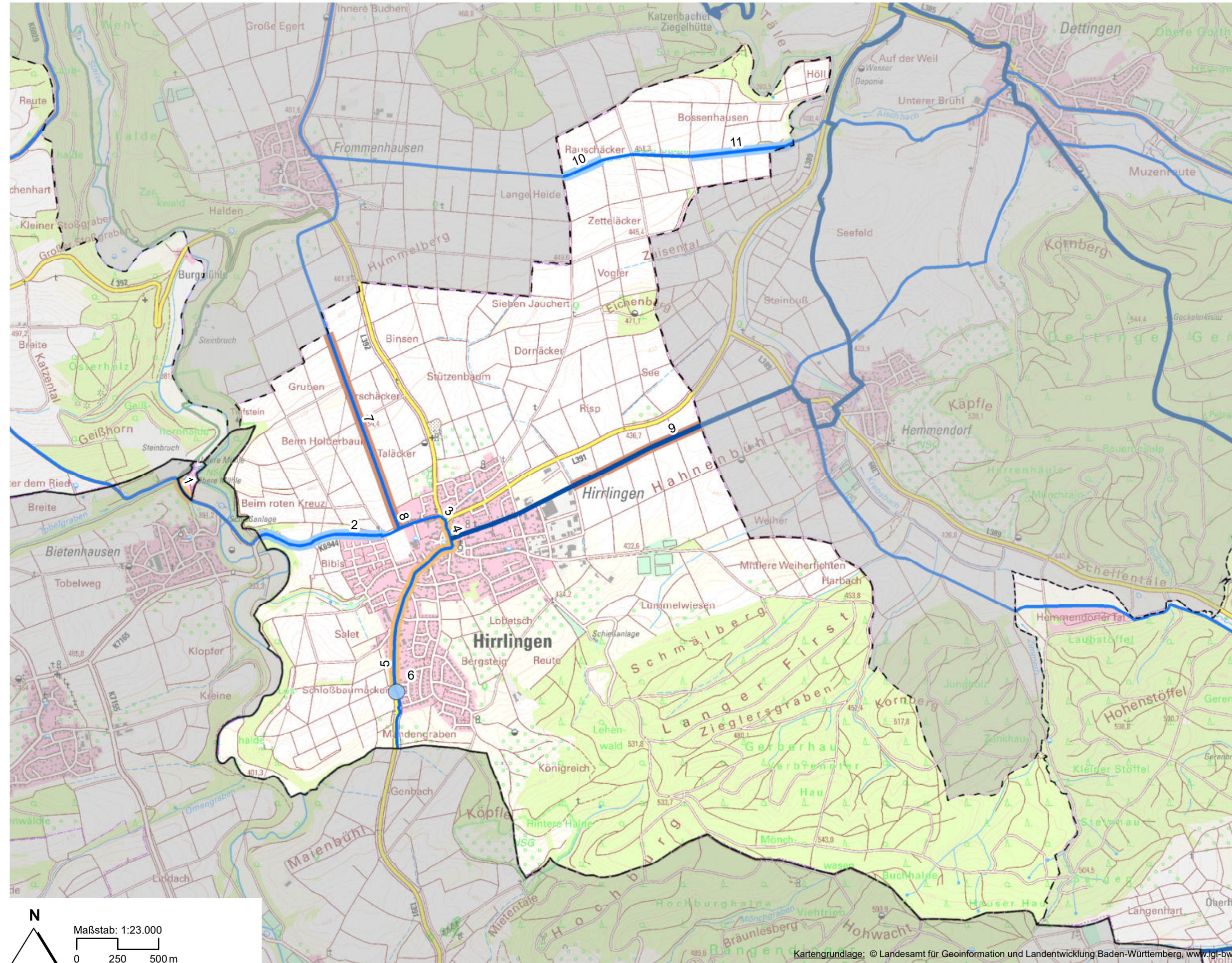
<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Der vorhandene Belag soll abschnittsweise erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt. Die Gemeinde gibt den Hinweis zu notwendigen Belagsarbeiten an den Gemeindeverwaltungsverband Steinlach-Wiesaz weiter.

\* kann im Einzelfall abweichen



## Maßnahmenplan

### Hirrlingen

#### Punktmaßnahmen

- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung, Radweganfang/ende
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Bord
- Sonstige



#### Streckenmaßnahmen

- ▬ Neubau, Um-/Ausbau, Markierung
- ▬ Belag, Randmarkierung
- ▬ Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- ▬ Sonstige

#### Radverkehrsnetz (Entwurf)

- ▬ Hauptnetz 1. Ordnung
- ▬ Hauptnetz 2. Ordnung
- ▬ Ergänzungsnetz
- ▬ ergänzende Freizeitverbindung
- ▬ Gemarkungsgrenze

Plan 3.6

Nr.: S 1		Hirrlingen		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
Straße südlich Schotterwerk	Tobelgraben (Gemarkungsgrenze)			Gemarkungsgrenze	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Außerorts	Hirrlingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	162 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Diese Teilstrecke ist Abschnitt der Hauptnetzverbindung Wachendorf - Bietenhausen - Hirrlingen. In Abstimmung mit dem Zollernalbkreis sollte die zulässige Höchstgeschwindigkeit einheitlich auf 70 km/h reduziert werden.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0375

**Nr.: S 2      Hirrlingen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6944 Bietenhauser Straße	Gemarkungsgrenze	Lehenstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	5.200 Kfz/24 h	70 km/h	780 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>117.000</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der straßenbegleitende Geh-/Radweg wurde in einer Breite von 2,25 m angelegt, die nutzbare Breite ist deutlich eingeschränkt. Er soll entsprechend der Standards ausgebaut werden. Als Sofortmaßnahme soll er gepflegt und die Vegetation zurückgeschnitten werden.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 3      Hirrlingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 392 Frommenhauser Straße	K 6944 Bietenhauser Straße	L 391 Rottenburger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h	47 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straße ist eng und viel befahren. Zur Sicherung des Radverkehrs, auch in den angrenzenden Knotenpunkten, soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit im gesamten Abschnitt auf 30 km/h reduziert werden. Bislang ist eine entsprechende Geschwindigkeitsreduzierung im Bereich der Schule vorhanden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 4      Hirrlingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 391 Rottenburger Straße	L 392 Frommenhauser Straße	Marienstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h 50 km/h		113 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Ortsdurchfahrt ist unübersichtlich und eng, weist viele Einmündungen, Einfahrten und Parkstände (längs, quer und schräg) auf. Zur Sicherung aller Verkehrsteilnehmer soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit im gesamten Abschnitt auf 30 km/h reduziert werden. Im nördlichen Kurvenbereich (Knoten L 392 / L 391) gilt bereits Tempo 30, aus Richtung Frommenhausen ist die Einhaltung zu kontrollieren.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 5      Hirrlingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 391 Rottenburger Straße	Marienstraße	Ortsende		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h	1.085 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Ortsdurchfahrt ist unübersichtlich und eng, weist viele Einmündungen, Einfahrten und Parkstände (längs, quer und schräg) auf. Gerade bei Senkrechtparken ist das Ausparken aufgrund der Sicht kritisch. Aus den Parkständen resultiert ein Querungsbedarf für Fußgänger. Zur Sicherung aller Verkehrsteilnehmer soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h reduziert werden. Besonders wichtig ist dies im Abschnitt vom Ortskern bis zur Einmündung der Kronenstraße.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 6      Hirrlingen      Neubau**

<b>Lage</b> L 391 Hechinger Straße / Dahlienweg			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt



**Maßnahme**  
Gestaltung einer baulichen Einengung

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)		2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte	
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>	

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **10.000**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Straße und Einmündung sind schmal, der Platz zudem durch Böschungen eingeschränkt, deshalb soll zur Sicherung des Radverkehrs eine Fahrbahneinengung südlich der Einmündung die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs dämpfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0389

**Nr.: S 7      Hirrlingen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg westlich L 392	Gemarkungsgrenze	Bei der Gärtnerei		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Hirrlingen		Kfz nicht zugelassen	1.154 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>60.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 8      Hirrlingen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg westlich L 392	Bei der Gärtnerei	K 6944 Bietenhauser Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Hirrlingen	< 1000 Kfz/24 h	50 km/h	113 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Fahrbahnbelag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>	
---------------------------	--

**Bemerkungen**  
 Der vorhandene Belag soll abschnittsweise erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 9      Hirrlingen      Randmarkierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Marienstraße	Albstraße	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Hirrlingen		Kfz nicht zugelassen	872 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>7.000</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Diese Radverkehrsverbindung bindet Hirrlingen an die Strecken nach Rottenburg am Neckar und Tübingen an. Im Radverkehrskonzept von Rottenburg am Neckar ist eine Randmarkierung vorgesehen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 10      Hirrlingen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Frommenhausen - Dettingen	Gemarkungsgrenze	Wegekreuzung		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Hirrlingen		Kfz nicht zugelassen	262 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Wassergebundene Decke/abschnittsweise auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>39.300</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Als Verbindung der Rottenburger Stadtteile Frommenhausen und Dettingen für den Radverkehr soll dieser Weg ertüchtigt werden. Ein Teil des Weges verläuft auf Hirrlinger Gemarkung. Planungen und Realisierung sollen in Kooperation mit der Stadt Rottenburg am Neckar durchgeführt werden.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 11      Hirrlingen      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Frommenhausen - Dettingen	Wegekreuzung	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Hirrlingen		Kfz nicht zugelassen	644 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Ungebundene Decke (Kies/Split/Sand/Erde/Gras)/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage $\geq$ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

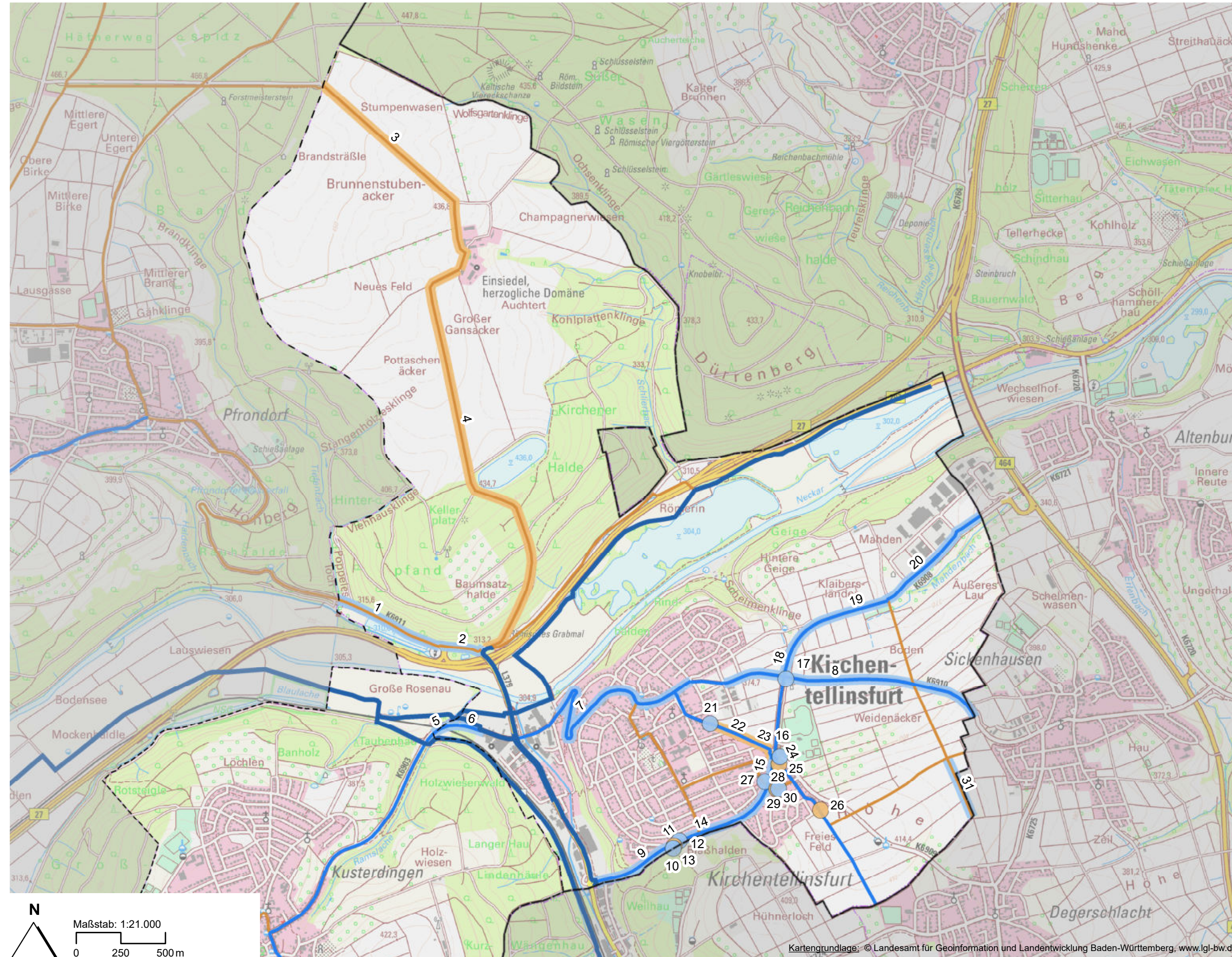
<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>193.200</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Als Verbindung der Rottenburger Stadtteile Frommenhausen und Dettingen für den Radverkehr soll dieser Weg ertüchtigt werden. Ein Teil des Weges verläuft auf Hirrlinger Gemarkung. Planungen und Realisierung sollen in Kooperation mit der Stadt Rottenburg am Neckar durchgeführt werden.

\* kann im Einzelfall abweichen



## Maßnahmenplan

### Kirchentellinsfurt

#### Punktmaßnahmen

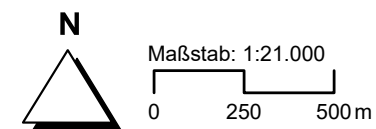
- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung, Radweganfang/-ende
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Bord
- Sonstige

#### Streckenmaßnahmen

- ▬ Neubau, Um-/Ausbau, Markierung
- ▬ Belag, Randmarkierung
- ▬ Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- ▬ Sonstige

#### Radverkehrsnetz

- ▬ Hauptnetz 1. Ordnung
- ▬ Hauptnetz 2. Ordnung
- ▬ Ergänzungsnetz
- Gemarkungsgrenze



Kartengrundlage: © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de

Plan 3.7

**Nr.: S 1      Kirchentellinsfurt      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6911	Gemarkungsgrenze	Tübinger Str. 45		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	2.700 Kfz/24 h	100 km/h	626 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	Anlage einer Mittelinsel
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>237.800</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straße verbindet Kirchentellinsfurt und Kusterdingen mit Pfrondorf. Sie ist auch für den Radverkehr die bislang einzige Route. Bei der Verkehrsbelastung ist ein separater Radweg erforderlich. Als Sofortmaßnahme sollte die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h reduziert werden. Da der Neubau aufgrund der Böschung südlich der Straße erfolgen wird, ist beim Übergang zu S 2 eine Mittelinsel zum Wechsel der Straßenseite erforderlich. In Abstimmung mit der Stadt Tübingen zu planen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 2      Kirchentellinsfurt      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 379	Tübinger Str. 45	Schönbuchsteige		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land	6.000 Kfz/24 h	70 km/h	256 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>38.400</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist deutlich zu schmal, eine getrennte Führung des Radverkehrs ist zwingend erforderlich.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 3      Kirchentellinsfurt      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Bebenhauser Allee	Gemarkungsgrenze	Hofgut Einsiedel		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kirchentellinsfurt	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.390 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Auf der Bebenhauser Allee werden Rad- und Wanderwege geführt. Auf Tübinger Gemarkung ist die zulässige Höchstgeschwindigkeit 50 km/h. Auch im Abschnitt auf Kirchentellinsfurter Gemarkung soll die Geschwindigkeit reduziert werden (auf ≤ 70 km/h).

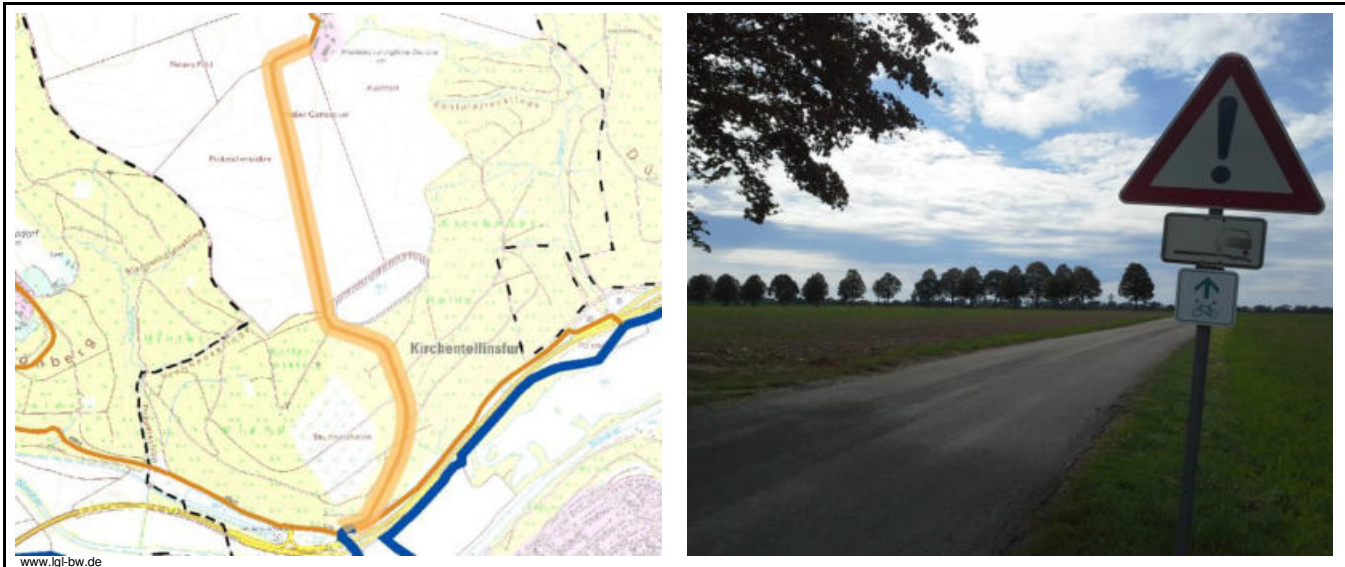
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 4      Kirchentellinsfurt      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Schönbuchsteige	Hofgut Einsiedel	Zufahrt Parkplatz		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kirchentellinsfurt	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	2.488 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Diese schmale Straße führt zum Hofgut Einsiedel. Vom Tal aus kommend bis zum Speicherbecken beträgt die Steigung über 10 %. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Attraktivierung für den Radverkehr sollte die zulässige Höchstgeschwindigkeit reduziert werden (auf ≤ 70 km/h).

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 5      Kirchentellinsfurt      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903 Kusterdinger Straße	Gemarkungsgrenze	ggü. Schreinerei		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	6.800 Kfz/24 h	100 km/h	159 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>23.900</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist zu schmal und soll ausgebaut werden. Im Abschnitt befindet sich auch die Brücke über die Bahn. Hier kann der Weg durch Teilbefestigung des Grünstreifens nur etwas verbreitert werden.  
 Über diesen Streckenabschnitt würde die Anbindung an die mögliche Radschnellverbindung erfolgen.

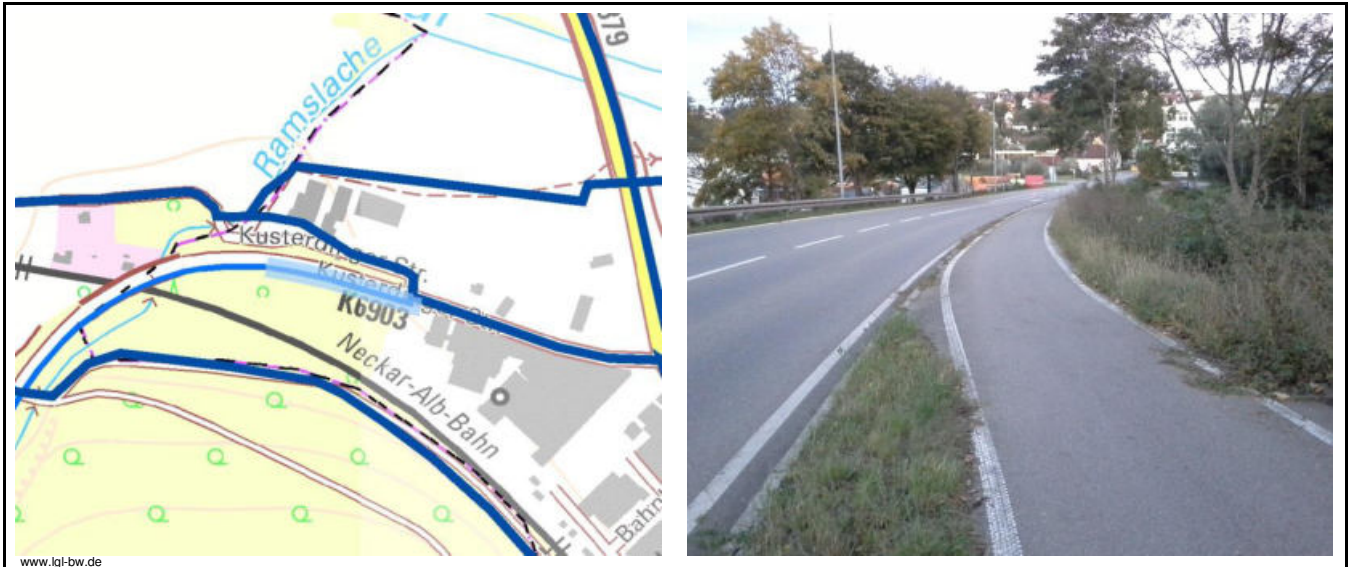
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 6      Kirchentellinsfurt      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903 Kusterdinger Straße	ggü. Schreinerei	Zufahrt Schreinerei		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	6.800 Kfz/24 h	100 km/h	124 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	Anlage einer Mittelinsel
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>98.600</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist 2,10 m breit. Im Bereich der Zufahrt zur Schreinerei soll eine Mittelinsel angelegt werden. Ein neu anzulegender Wegeabschnitt von der Kreisstraße nach Norden soll die Verbindung zum neuen Neckartalradweg herstellen. Über diesen Streckenabschnitt würde die Anbindung an die mögliche Radschnellverbindung erfolgen.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 7      Kirchentellinsfurt      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Neue Steige	L 379	Dorfstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Kirchentellinsfurt	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	30 km/h	1.336 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Tempo-30-Zone
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	Ergänzung bzw. Ersatz von StVO-Zeichen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>28.500</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Neue Steige ist die viel genutzte Verbindung vom Tal ins Zentrum von Kirchentellinsfurt. Es gibt - auch für den Radverkehr - keine alternative Strecke. Es wird in diesem Abschnitt der Tempo-30-Zone zu schnell gefahren. Eine streckenbezogene Geschwindigkeitsbegrenzung soll ausgewiesen (30 km/h) und ein Schutzstreifen bergauf in Richtung Osten markiert werden. Der Vorschlag soll im Rahmen einer Verkehrsschau diskutiert werden. Alternativ ist die Einrichtung einer Fahrradstraße zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 8      Kirchentellinsfurt      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6910 Sickenhäuser Straße	Johannesstraße	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h 70 km/h		1.485 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage $\geq$ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>445.500</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straße nach Sickenhausen ist sehr schmal. Sie weist eine gut zu befahrende Steigung auf und wird daher gerne von Radler\*innen genutzt. Allerdings werden von Kfz die vorgeschriebenen 70 km/h nicht eingehalten, was das Radeln gefährlich und unattraktiv macht. Die Abstimmung mit der Stadt Reutlingen ist notwendig.

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.:</b> S 9	<b>Kirchentellinsfurt</b>	<b>Markierung</b>
-----------------	---------------------------	-------------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>
K 6908 Südring	L 379 Wannweiler Straße	östl. Karlstraße

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	5.400 Kfz/24 h	50 km/h	546 m

<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



<b>Maßnahmen</b>	
Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig) und Ausbau Gehweg Rad frei (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>92.800</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2, 9.3
---------------------------	-------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straße ist nicht angebaut. Ein Schutzstreifen (> 1,50 m) soll bergauf in Richtung Osten markiert werden (mit einer vorfahrtsberechtigten Furt). Der begleitende Gehweg auf der Nordseite soll ausgebaut (mit zwei vorfahrtsberechtigten Furten) und für den Radverkehr freigegeben werden. Zur Markierung von Schutzstreifen außerorts ist eine Sondergenehmigung einzuholen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 10      Kirchentellinsfurt      Neubau**

**Lage**  
K 6908 Südring / Weg Richtung Wannweil

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	5.400 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	--------------------------	----------------------	-------------------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld gegeben



**Maßnahme**  
Anlage einer Mittelinsel

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO      **50.000**

**Realisierungshilfe** Musterlösungen 9.5

**Bemerkungen**  
Zur Anbindung an den Weg nach Wannweil, der vor allem von Kindern und Jugendlichen genutzt wird, ist eine Querungsmöglichkeit wichtig.

\* kann im Einzelfall abweichen

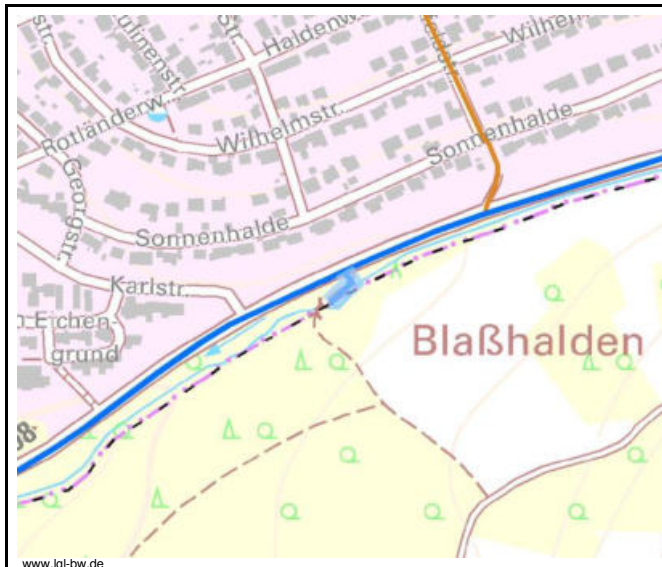
AufnahmeID:

**Nr.: S 11      Kirchentellinsfurt      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg Richtung Wannweil	K 6908 Südring	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kirchentellinsfurt		Kfz nicht zugelassen	36 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>5.400</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg wird von Schülern aus Wannweil nach Kirchentellinsfurt genutzt, stellt eine direkte Verbindung zu den Sporteinrichtungen in Wannweil dar und bindet an Wege nach Degerschlacht an. Er ist schmal (1,50 m) und ungepflegt. Die Abstimmung mit der Gemeinde Wannweil ist notwendig.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 12      Kirchentellinsfurt      Barriere**

<b>Lage</b> Weg Richtung Wannweil			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Kirchentellinsfurt	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	Poller ungesichert
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Poller sichern (Warnmarkierung) bzw. Prüfung auf Verzicht des Pollers

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>500</b>
<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 11.1

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID:

**Nr.: P 13      Kirchentellinsfurt      Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> Weg Richtung Wannweil			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Kirchentellinsfurt	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Bauwerk
Knotenbeschreibung	Überführung
Weitere Beschreibung	Überführung mit Mangel



<b>Maßnahme</b> Umbaumaßnahme an Bauwerk (geringer Aufwand)
--

<b>Priorisierung</b>	<b>Dokumentation (spätere Prüfung)</b>
----------------------	--

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b> Vom Rad- und Fußverkehr gemeinsam genutzte Brücken sollen mindestens 4 m breit sein. Mit einer Breite von 2,35 m entspricht die Brücke nicht den Qualitätsstandards. Gleichzeitig erscheint ein Umbau der Brücke unverhältnismäßig. Das Kataster enthält daher keine Kosten. Die Maßnahme ist unter Kosten-Nutzen-Aspekten zu prüfen, wenn eine Sanierung ansteht.
--

\* kann im Einzelfall abweichen AufnahmeID:

**Nr.: S 14      Kirchentellinsfurt      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6908 Südring	östl. Karlstraße	Billinger Allee		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	5.400 Kfz/24 h	70 km/h	348 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig) und Ausbau Gehweg Rad frei (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>59.200</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2, 9.3
---------------------------	-------------------------

**Bemerkungen**  
 Ein Schutzstreifen (> 1,50 m) soll bergauf in Richtung Osten angelegt werden (eine vorfahrtsberechtigte Furt). Der begleitende Gehweg auf der Nordseite soll ausgebaut (eine vorfahrtsberechtigte Furt) und für den Radverkehr freigegeben werden. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit soll auf 50 km/h reduziert werden, bei 70 km/h ist eine getrennte Führung erforderlich. Zur Markierung von Schutzstreifen außerorts ist eine Sondergenehmigung einzuholen.

\* kann im Einzelfall abweichen



<b>Nr.:</b> S 15	<b>Kirchentellinsfurt</b>	<b>Markierung</b>
------------------	---------------------------	-------------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6908 Südring	Billinger Allee	K 6909		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	5.400 Kfz/24 h	70 km/h	431 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



<b>Maßnahmen</b>	
Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig) und Neubau Gehweg Rad frei (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>137.900</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2, 9.3
---------------------------	-------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straße ist nicht direkt angebaut. Ein Schutzstreifen (> 1,50 m) soll bergauf in Richtung Norden angelegt werden. Ein Weg Radfahrer frei soll auf der Nord-West-Seite der Straße neu angelegt werden. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit soll auf 50 km/h reduziert werden, bei 70 km/h ist eine getrennte Führung erforderlich. Zur Markierung von Schutzstreifen außerorts ist eine Sondergenehmigung einzuholen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 16      Kirchentellinsfurt      Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> K 6909 Reutlinger Straße / K 6908			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> 7.000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 70 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit Kreisverkehr
Knotenbeschreibung	Kleiner Kreisverkehr
Weitere Beschreibung	Führung nur über Nebenanlage



**Maßnahme**  
Bauliche Umgestaltung des Knotenpunktes (hoch)

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>					<b>4</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **150.000**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Der Radverkehr wird derzeit wartepflichtig um den Kreisverkehr geführt. Der Kreisverkehr liegt innerhalb des Siedlungsbereiches, aber außerorts. Wünschenswert für diesen Knoten wichtiger Radverkehrsachsen wäre ein Kreisverkehr mit Innerortscharakter und Führung des Radverkehrs auf der Fahrbahn. Dafür sollten Kreisfahrbahn und Zufahrten auf die Mindestmaße (RASt 06) reduziert werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0919

**Nr.: P 17      Kirchentellinsfurt      Neubau**

**Lage**  
K 6908 / K 6910 Sickenhäuser Straße

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	7.000 Kfz/24 h	70 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	--------------------------	----------------------	-------------------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform	Knoten mit Kreisverkehr
Knotenbeschreibung	Kleiner Kreisverkehr
Weitere Beschreibung	Führung nur über Kreisfahrbahn



**Maßnahme**  
Querungsmöglichkeit (mittlerer Aufwand)

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>					<b>5</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **80.000**

**Realisierungshilfe** Musterlösungen 9.5, 4.5-4

**Bemerkungen**  
Der vorhandene Begleitweg östlich der Straße aus Richtung Süden ist gut nutzbar. Am Kreisverkehr der K 6908 mit der K 6910 soll ein Anschluß an den nördlich des Knotens geplanten neuen Weg (s. S 15) hergestellt werden. Hierzu ist ein Wegeneubau von ca. 60 m erforderlich, um den Weg an den Kreisverkehr heranzuschwenken. Über die beiden Kreisstraßen sind Querungen gemäß Musterlösung 4.5-4 anzulegen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 18      Kirchentellinsfurt      Neubau**

<b>Straße</b> K 6908	<b>Von</b> K 6910 Sickenhäuser Straße	<b>Bis</b> Altenburger Straße		
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> 5.600 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 70 km/h	<b>Länge</b> 315 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>94.500</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 19      Kirchentellinsfurt      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6908	Altenburger Straße	westl. Gewerbegebiet		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	5.600 Kfz/24 h	100 km/h	471 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>141.300</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Als Sofortmaßnahme soll eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h geprüft werden.

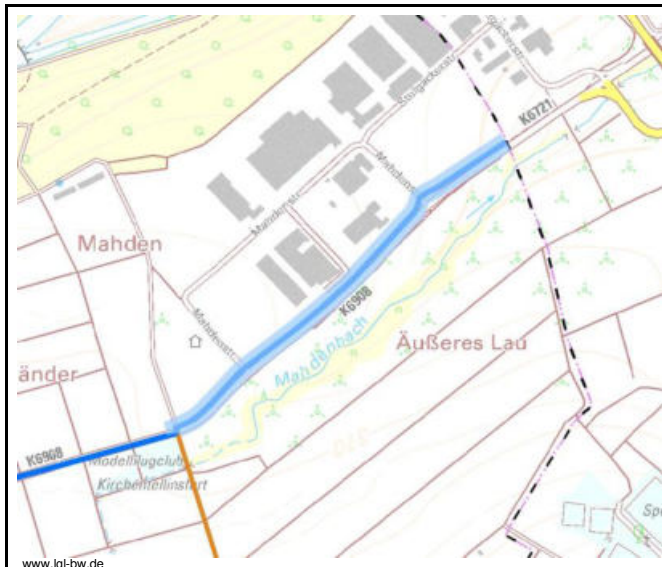
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 20      Kirchentellinsfurt      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b> K 6908	<b>Von</b> westl. Gewerbegebiet	<b>Bis</b> Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> 5.600 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 70 km/h	<b>Länge</b> 717 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>107.600</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
Der Weg hat eine Breite von 2,10 m. Die Furten sollen um Radpiktogramme ergänzt werden (Sofortmaßnahme).

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 21      Kirchentellinsfurt      Radweganfang/-ende**

**Lage**  
Reutlinger Straße Beginn Begleitweg

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Kirchentellinsfurt	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	30 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	--------------------------	----------------------	-------------------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform      Querung einer übergeordneten Straße  
 Knotenbeschreibung      Querungsstelle ohne Sicherung  
 Weitere Beschreibung      Sichtfeld gegeben



**Maßnahme**  
Auf- und Ausleitung des Radverkehrs sichern

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)		2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
					Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
					<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **10.000**

**Realisierungshilfe**      Musterlösungen 3.4

**Bemerkungen**

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 22		Kirchentellinsfurt		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	Reutlinger Straße Begleitweg	<b>Von</b>	Beginn Begleitweg	<b>Bis</b>	Sternbergstraße
<b>Ortslage</b>	Innerorts	<b>Baulast*</b>	Kirchentellinsfurt	<b>DTVw</b>	2.000 - 4.000 Kfz/24 h 30 km/h
<b>Routenbestandteil</b>	Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>	Länge 315 m
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Benutzungspflicht für den Radverkehr aufheben			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>200</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Benutzungspflichtige Radverkehrsanlagen sind in Tempo-30-Zonen nicht zulässig.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0922

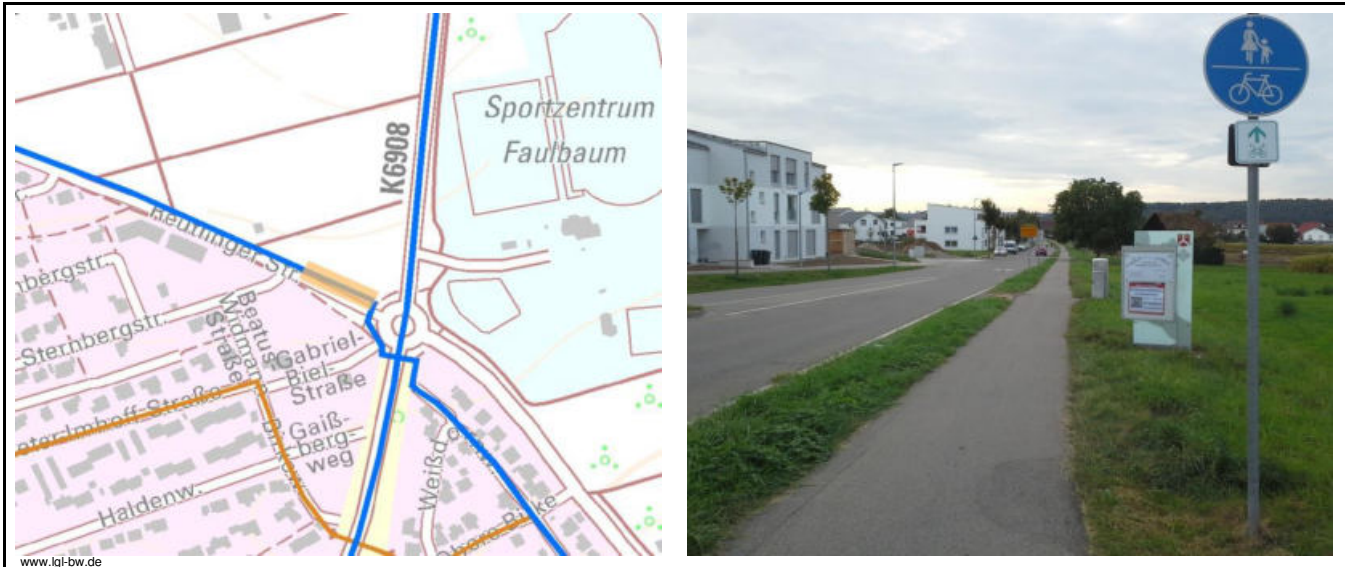


**Nr.: S 23      Kirchentellinsfurt      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Reutlinger Straße	Sternbergstraße	K 6908		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kirchentellinsfurt	2.000 - 4.000 Kfz/24 h 70 km/h		62 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Einrichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Benutzungspflicht aufheben, Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>200</b>
----------------------------	----------------	------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Vom Kreisverkehr Richtung Westen gilt zunächst Tempo 70, nach 50 m folgt das Ortsschild und 15 m weiter beginnt die Tempo-30-Zone. Der Radverkehr soll ab dem Kreisverkehr Richtung Westen auf der Straße geführt werden. Die Benutzungspflicht für den Radverkehr auf dem Begleitweg ist aufzuheben.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 24      Kirchentellinsfurt      Barriere**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Reutlinger Straße Begleitweg	Reutlinger Straße	Weißdornweg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	LK Tübingen / K'furt		Kfz nicht zugelassen	101 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	Abstand vergrößern, Prüfung auf Verzicht des Drängelgitters
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>1.500</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 In diesem Wegeabschnitt gibt es drei mit dem Fahrrad schlecht befahrbare Drängelgitter. Wenn sie nicht verzichtbar sind, sollen die Abstände vergrößert oder jeweils ein Gitter abgebaut werden. Die Gitter sind dann jeweils durch Warnmarkierungen zu sichern.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 25 Kirchentellinsfurt Barriere**

<b>Lage</b> Weißdornweg Spielplatz			
<b>Ortslage</b> Innerorts	<b>Baulast*</b> Kirchentellinsfurt	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Poller sichern (Warnmarkierung) bzw. Prüfung auf Verzicht des Pollers

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>500</b>
<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 11.1

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0917

**Nr.: P 26      Kirchentellinsfurt      StVO-Beschilderung**

<b>Lage</b> Pappelweg / Im Haselbusch			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Kirchentellinsfurt	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 30 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld nicht gegeben



<b>Maßnahme</b>
Ergänzung bzw. Ersatz eines StVO-Zeichens, Verkehrskontrolle

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>700</b>
----------------------------	----------------	------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
Die Sicht für den querenden Radverkehr auf den Verkehr aus Richtung Osten (dieser landwirtschaftliche Weg wird auch als Abkürzung zur Kreisstraße mißbraucht) ist schlecht. Die Sicht sollte durch regelmäßigen Vegetationsschnitt verbessert werden. Außerdem soll die Wartepflicht für den aus Osten kommenden Verkehr verdeutlicht werden (Schild, Markierung Wartelinie).

\* kann im Einzelfall abweichen AufnahmeID: TUE\_0912

**Nr.: P 27      Kirchentellinsfurt      Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> K 6908 / Birkeweg			
<b>Ortslage</b> Innerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Bauwerk
Knotenbeschreibung	Überführung
Weitere Beschreibung	Überführung mit Mangel



**Maßnahme**  
 Umbaumaßnahme an Bauwerk (mittlerer Aufwand)

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)		1	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)		0 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)		1 Punkte	
				<b>Gesamt (max. 8)</b>		<b>2</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **80.000**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Die Brücke ist 2,25 m breit. Vom Rad- und Fußverkehr gemeinsam genutzte Brücken sollen mindestens 4 m breit sein.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0930

<b>Nr.:</b> S 28	<b>Kirchentellinsfurt</b>	<b>Sonstige</b>
------------------	---------------------------	-----------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Birkeweg	Kreuzung	Obere Birke		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Kirchentellinsfurt		Kfz nicht zugelassen	40 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input checked="" type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	Vegetationsschnitt durchführen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
Der Weg hat eine Breite von 2,25 m. Ein Ausbau ist aufgrund der privaten Grundstücke nicht möglich. Auf einen regelmäßigen Rückschnitt der Vegetation ist hinzuwirken.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 29      Kirchentellinsfurt      Barriere**

<b>Lage</b> Obere Birke / Birkeweg			
<b>Ortslage</b> Innerorts	<b>Baulast*</b> Kirchentellinsfurt	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Poller sichern (Warnmarkierung) bzw. Prüfung auf Verzicht des Pollers

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>500</b>
<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 11.1

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0932

<b>Nr.:</b> P 30	<b>Kirchentellinsfurt</b>	<b>Markierung</b>
------------------	---------------------------	-------------------

<b>Lage</b> Obere Birke / Birkeweg			
<b>Ortslage</b> Innerorts	<b>Baulast*</b> Kirchentellinsfurt	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 30 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input checked="" type="checkbox"/>
		Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld gegeben



<b>Maßnahme</b>
Markierungstechnische Maßnahme am Knoten (geringer Aufwand)

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>1.500</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
Eine Sperrfläche soll markiert werden, um das Parken zu vermeiden und so die Verbindung zum Radweg zu ermöglichen und das Sichtfeld beim Ausfahren aus dem Radweg freizuhalten.

\* kann im Einzelfall abweichen

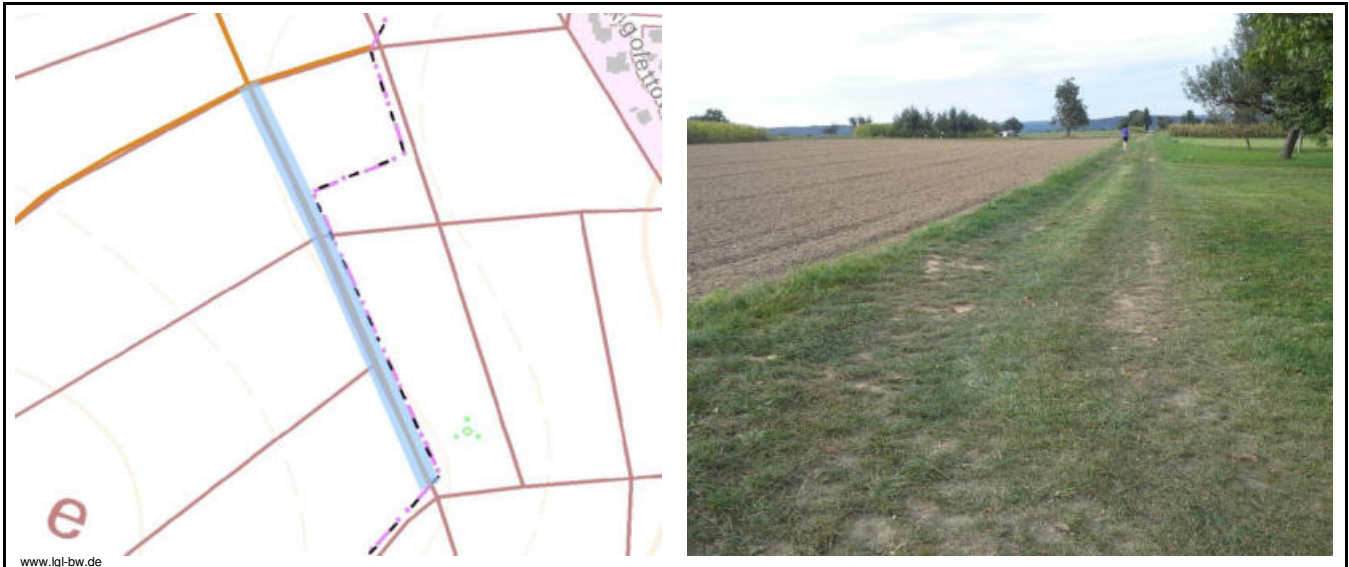


**Nr.: S 31      Kirchentellinsfurt      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Kolbenäckerstraße	Kreuzung	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kirchentellinsfurt		Kfz nicht zugelassen	359 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Ungebundene Decke (Kies/Split/Sand/Erde/Gras)



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

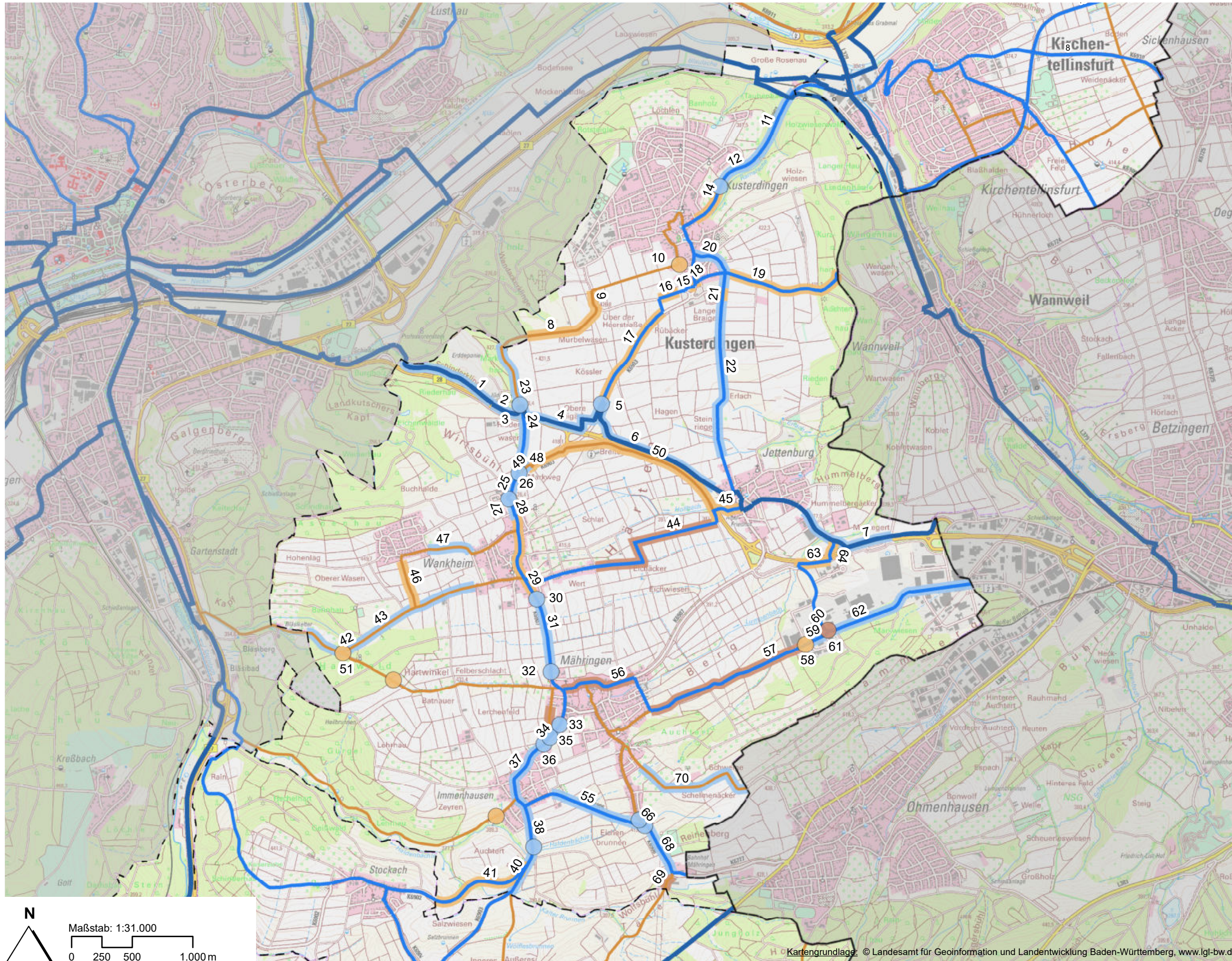
<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>107.700</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Abstimmung mit der Stadt Reutlingen ist notwendig.

\* kann im Einzelfall abweichen



## Maßnahmenplan

### Kusterdingen

#### Punktmaßnahmen

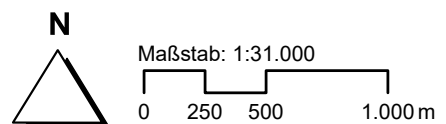
- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung, Radweganfang/ende
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Bord
- Sonstige

#### Streckenmaßnahmen

- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung
- Belag, Randmarkierung
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Sonstige

#### Radverkehrsnetz

- Hauptnetz 1. Ordnung
- Hauptnetz 2. Ordnung
- Ergänzungsnetz
- Gemarkungsgrenze



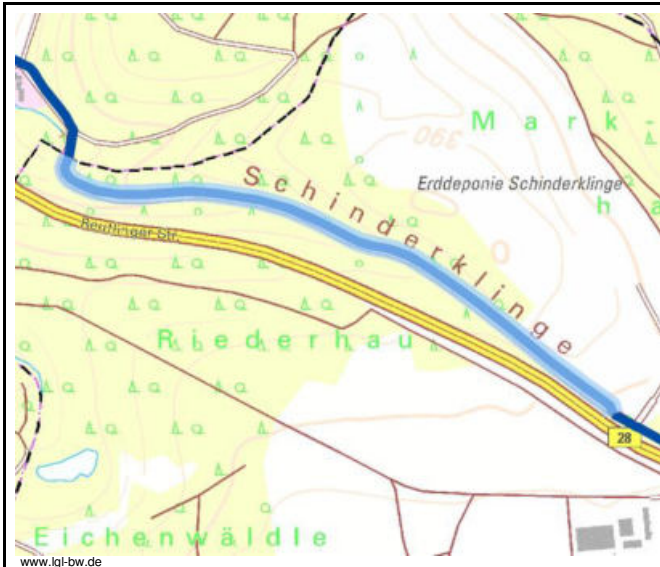
Plan 3.8

**Nr.: S 1      Kusterdingen - Wankheim      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Schinderklinge	Gemarkungsgrenze	Deponie		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	845 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (geringer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>21.100</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die meisten Radfahrenden nutzen die Straße und nicht den Gehweg Radfahrer frei. Es handelt sich um eine wichtige und viel genutzte Alltagsradverbindung. Zur Attraktivierung für den Radverkehr soll eine Fahrradstraße (Anlieger frei) eingerichtet werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 2      Kusterdingen - Wankheim      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Schinderklinge	Deponie	Kreuzung		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	303 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (geringer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>7.600</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Es handelt sich um eine wichtige und viel genutzte Alltagsradverbindung. Zur Attraktivierung für den Radverkehr soll eine Fahrradstraße (Anlieger frei) eingerichtet werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 3      Kusterdingen - Wankheim      Neubau**

<b>Lage</b> Schinderklinge / B 28 Unterführung			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Kusterdingen	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 100 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Sonstiger Knoten
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Gestaltung einer baulichen Einengung

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1
			Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte	
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>	

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>20.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Sichtverhältnisse für den querenden Verkehr sind nicht gut. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit sollen nördlich und südlich des Knotens bauliche Einengungen angelegt werden, um die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs zu dämpfen. Zudem ist ein regelmäßiger Vegetationsschnitt sinnvoll.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 4      Kusterdingen - Wankheim      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Straße nördl. B 28	B 28 Unterführung	K 6903		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	910 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (straßenbegleitend)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (mittlerer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>45.500</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Die Straße hat den Charakter eines landwirtschaftlichen Weges, ist aber nicht als solcher ausgeschildert. Eine Fahrradstraße (landwirtschaftlicher Verkehr frei) soll auf dieser wichtigen Alltagsradverbindung eingerichtet werden. Die in diesem Zuge aufzubringende Randmarkierung ist - vor allem in den Abschnitten parallel zur B 28 aufgrund der Blendefahr - erforderlich.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 5      Kusterdingen - Wankheim      Neubau**

<b>Lage</b> K 6903 Querung nördlich B 28			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> 6.000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 70 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt



<b>Maßnahme</b>	Querungsmöglichkeit mit Aufweitung der Straße (großer Aufwand)
-----------------	--

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>100.000</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
Auf dieser wichtigen Radroute für den Alltags- und Freizeitverkehr sollte eine Querungsmöglichkeit (Mittelinsel oder Brücke) zur Querung der viel und schnell befahrenen Kreisstraße gebaut werden. Sie sollte südlich der derzeitigen ungesicherten Querungsstelle im Bereich des Knotens der Zufahrt zur B 28 liegen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 6      Kusterdingen - Wankheim      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Hirschstraße	K 6903	Jettenburg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.287 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (geringer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>32.200</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Eine Fahrradstraße (Kfz frei) soll auf dieser wichtigen Alltagsradverbindung eingerichtet werden. Die in diesem Zuge aufzubringende Randmarkierung ist - vor allem in den Abschnitten parallel zur B 28 aufgrund der Blendefahrt - erforderlich.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 7      Kusterdingen - Jettenburg      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Reutlinger Straße	Bubwiesenstraße	Reutlinger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	860 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (geringer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>21.500</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Eine Fahrradstraße (Kfz frei) soll auf dieser wichtigen Alltagsradverbindung eingerichtet werden. Die in diesem Zuge aufzubringende Randmarkierung ist - vor allem in den Abschnitten parallel zur B 28 aufgrund der Blendefahrt - erforderlich.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 8      Kusterdingen - Kusterdingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Kusterd. - Wankheim	Teichäcker	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	654 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Es handelt sich um eine schmale Straße, auf der viele Radler\*innen unterwegs sind. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit sollte die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h reduziert werden. Gut 200 m beim Fernsehturm sind auf Tübinger Gemarkung. Die Maßnahme ist mit der Universitätsstadt Tübingen abzustimmen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 9      Kusterdingen - Kusterdingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Teichäcker	T-Kreuzung	Parkplatz		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	70 km/h	168 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Benutzungspflicht aufheben, Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>200</b>
----------------------------	----------------	------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mit 2,20 m zu schmal und der Sicherheitstrennstreifen zur Fahrbahn fehlt. Bei Sanierung bzw. zukünftigen Maßnahmen sind die Qualitätsstandards einzuhalten. Kurzfristig soll die Benutzungspflicht aufgehoben und eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h geprüft werden. Tempo 50 würde die Verkehrssicherheit für den Radverkehr beim Queren erhöhen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 10 Kusterdingen - Kusterdingen StVO-Beschilderung**

<b>Lage</b> Weg aus Westen / Lange Gasse			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input checked="" type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld nicht gegeben



<b>Maßnahme</b>
Ergänzung eines StVO-Zeichens und Markierung einer Wartelinie

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>500</b>
----------------------------	----------------	------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
Die Herstellung des Sichtfeldes Richtung Süden ist auch bei regelmäßigem Vegetationsschnitt nicht möglich. Für den aus Westen kommenden Verkehr soll die Wartepflicht verdeutlicht werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1000

**Nr.: S 11 Kusterdingen - Kusterdingen Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903 Kirchentellinsfurter Str.	Gemarkungsgrenze	nördl. Heusteigstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	6.800 Kfz/24 h	100 km/h	621 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>93.200</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der benutzungspflichtige Weg ist nur 1,85 m breit. Die Strecke bindet an das RadNETZ und die mögliche Radschnellverbindung an.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 12 Kusterdingen - Kusterdingen Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903 Kirchentellinsfurter Str.	nördl. Heusteigstraße	Ortseingang		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	6.800 Kfz/24 h	50 km/h	391 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>58.700</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

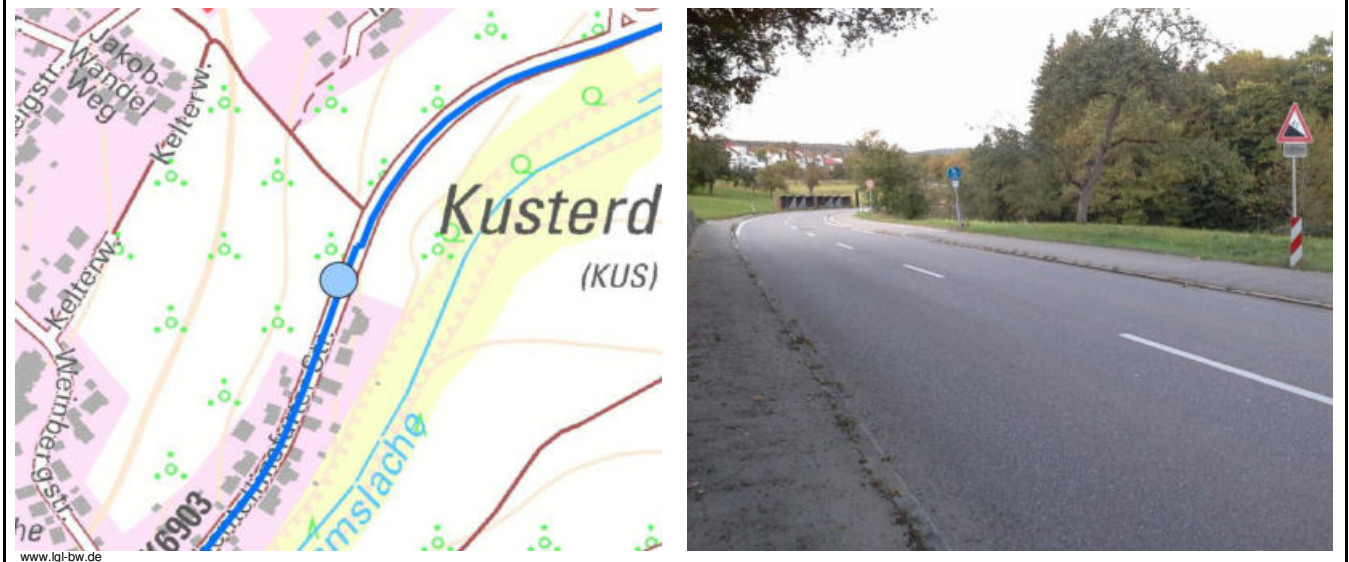
**Bemerkungen**  
 Der benutzungspflichtige Weg ist nur 1,80 m breit, es ist kein Sicherheitstrennstreifen vorhanden. Die Strecke bindet an das RadNETZ und die mögliche Radschnellverbindung an.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 13      Kusterdingen - Kusterdingen      Neubau**

<b>Lage</b> K 6903 Kirchentellinsfurter Straße Ortseingang			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	6.800 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungsnetz	<input checked="" type="checkbox"/>
		Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld nicht gegeben



<b>Maßnahme</b>
Anlage einer Mittelinsel

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>


<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>80.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.5
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
Der Begleitweg aus Richtung Norden endet ungesichert. Ein Mittelinsel soll den Übergang auf die Fahrbahn sichern und die Geschwindigkeit des Verkehrs dämpfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

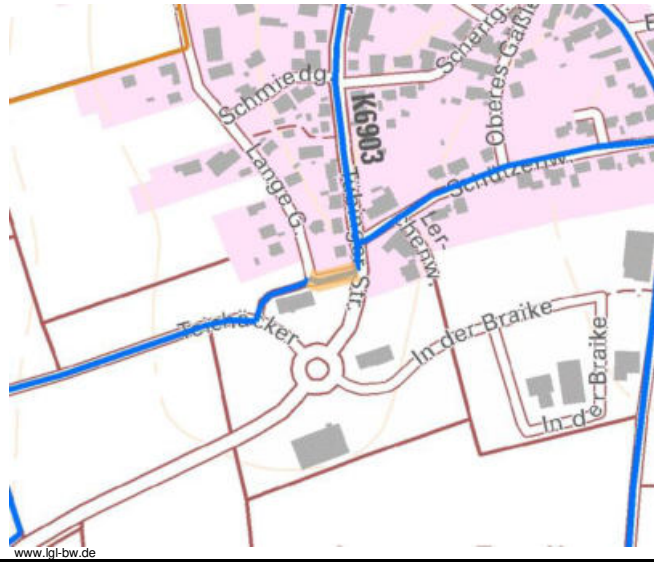

AufnahmeID: TUE\_1143

Nr.: S 14		Kusterdingen - Kusterdingen		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	K 6903 Kirchentellinsfurter Str.	<b>Von</b>	Kelterweg	<b>Bis</b>	Alte Schulstraße
<b>Ortslage</b>	Innerorts	<b>Baulast*</b>	Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b>	6.800 Kfz/24 h
				<b>Vzul</b>	50 km/h
				<b>Länge</b>	374 m
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Die Straße ist sehr schmal. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit soll die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h geprüft werden.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1142



Nr.: S 15		Kusterdingen - Kusterdingen		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
Lange Gasse	Kurve			K 6903	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Innerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h	40 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Tempo-30-Zone				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Die Tempo-30-Zone sollte bis an die K 6903 erweitert werden um das Einbiegen in den landwirtschaftlichen Weg zu erleichtern.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmelD: F\_049

Nr.: S 16		Kusterdingen - Kusterdingen		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
Teichäcker	T-Kreuzung			Tempo 50	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	172 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h sollte bis westlich der Einmündung der Radroute aus Richtung Süden verlängert werden					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1020

**Nr.: S 17 Kusterdingen - Kusterdingen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Straße westl. K 6903	Abweig westl. Kreisel	Querungsstelle K 6903		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	915 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (straßenbegleitend)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Strecke für Kfz-Verkehr sperren, landwirtschaftlicher Verkehr frei
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>300</b>
----------------------------	----------------	------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straße hat den Charakter eines landwirtschaftlichen Weges, ist aber nicht als solcher ausgeschildert.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 18 Kusterdingen - Kusterdingen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Schützenweg	Tübinger Straße	Lerchenweg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	45 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	



<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Tempo-30-Zone sollte auf den kompletten Schützenweg ausgedehnt werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 19		Kusterdingen - Kusterdingen		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	Reutlinger Straße	<b>Von</b>	Jettenburger Straße	<b>Bis</b>	Gemarkungsgrenze
<b>Ortslage</b>	Außerorts	<b>Baulast*</b>	Kusterdingen	<b>DTVw</b>	< 2000 Kfz/24 h
				<b>Vzul</b>	100 km/h
				<b>Länge</b>	1.031 m
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Es handelt sich um eine schmale Straße. Sie ist die einzige Radverkehrsverbindung nach Wannweil. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Attraktivierung für den Radverkehr sollte die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h reduziert werden.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1140

**Nr.: S 20 Kusterdingen - Kusterdingen Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Jettenburger Straße	K 6903	In der Braike		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h	461 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Tempo-30-Zone
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Flickenartig wechselnde Beläge auf gesamtem Abschnitt



**Maßnahmen**

Neubau	Gestaltung einer baulichen Einengung
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung	Beleuchtung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

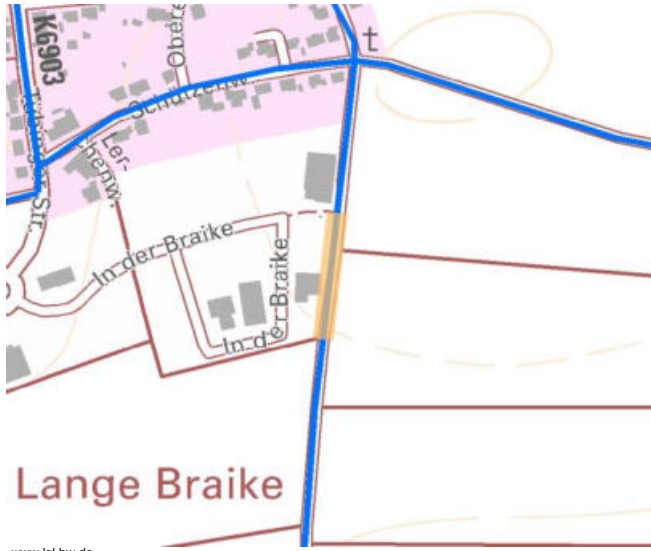

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>20.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Von Jettenburg aus kommend bremst der Kfz-Verkehr nicht auf 30 km/h ab, sondern lässt es "ausrollen". Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit - auch an der Kreuzung mit der Reutlinger Straße - soll eine bauliche Einengung im Süden den Verkehr abbremsen. Durch die Herstellung der Straßenbeleuchtung im südlichen Abschnitt soll der innerörtliche Charakter betont werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 21		Kusterdingen - Kusterdingen		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	Jettenburger Straße		<b>Von</b>	In der Braike	
			<b>Bis</b>	Ortsausgang	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Innerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	105 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt				
 <p>www.lqi-bw.de</p>					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung		Beleuchtung herstellen			
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>			ca. netto EURO	<b>1.500</b>	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Die Ausweitung der Tempo-30-Zone auf die komplette Straße innerorts ist zu prüfen.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0990

**Nr.: S 22 Kusterdingen - Kusterdingen Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Jettenburger Straße	Kusterdingen	Jettenburg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.314 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (geringer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>32.900</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Es handelt sich um eine schmale Straße. Sie ist die einzige Radverkehrsverbindung nach Jettenburg und wird auch von Schulkindern genutzt. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Attraktivierung für den Radverkehr (Schülerverkehr) soll eine Fahrradstraße (Kfz frei) eingerichtet werden.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 23 Kusterdingen - Wankheim Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Kusterd. - Wankheim	Gemarkungsgrenze	B 28		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	536 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (geringer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>13.400</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Es handelt sich um eine schmale Straße, auf der viele Radler\*innen unterwegs sind. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Attraktivierung für den Radverkehr soll eine Fahrradstraße (Kfz frei) eingerichtet werden. Gut 200 m beim Fernsehturm sind auf Tübinger Gemarkung. Die Maßnahme ist mit der Universitätsstadt Tübingen abzustimmen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 24 Kusterdingen - Wankheim Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Kusterd. - Wankheim	B 28	K 6903		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	548 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (geringer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>13.700</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Es handelt sich um eine schmale Straße, auf der viele Radler\*innen unterwegs sind. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Attraktivierung für den Radverkehr soll eine Fahrradstraße (Kfz frei) eingerichtet werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 25 Kusterdingen - Wankheim Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903 Begleitweg	Einmündung	Helleräcker		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	6.600 Kfz/24 h	100 km/h	244 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>36.600</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist nur 2,15 m breit. Da er etwas tiefer liegt als die Kreisstraße, besteht eine erhöhte Blendgefahr, so dass der Weg zusätzlich eine Randmarkierung benötigt.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 26 Kusterdingen - Wankheim Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> K 6903 Begleitweg / Helleräcker			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> 6.600 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 100 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit Kreisverkehr
Knotenbeschreibung	Kleiner Kreisverkehr
Weitere Beschreibung	Führung nur über Nebenanlage



<b>Maßnahme</b>	Reduktion des Einmündungstrichters (geringer Aufwand)
-----------------	---

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2
				Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>10.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>	Durch den dreiarmligen Kreisverkehr kann schnell durchgefahren werden. Der Radverkehr ist durch den von Nord kommenden und nach West abbiegenden Kfz-Verkehr gefährdet. Der Einmündungstrichter sollte auf das Mindestmaß zurückgebaut werden, dies kann auch über Aufpflasterungen realisiert werden.
--------------------	--

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1079

**Nr.: S 27 Kusterdingen - Wankheim Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903 Begleitweg	Helleräcker	Ortseingang		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	6.000 Kfz/24 h	50 km/h	84 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>12.600</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist nur 2,15 m breit.

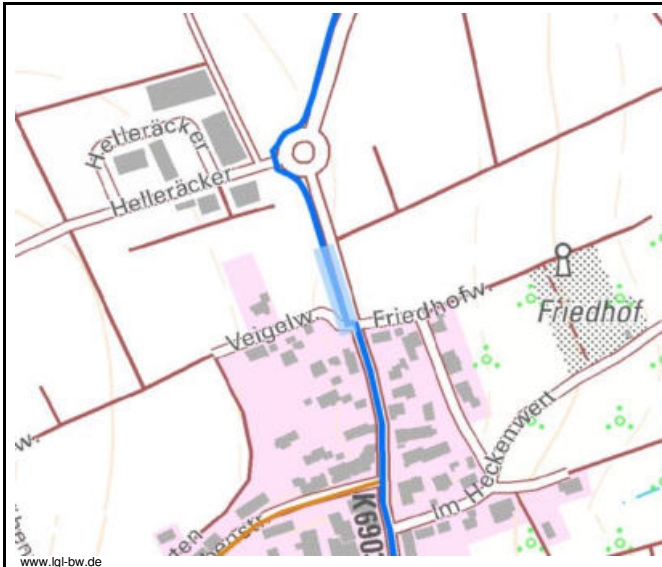
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 28 Kusterdingen - Wankheim Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903 Begleitweg	Ortsschild	Friedhofweg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Kusterdingen	6.000 Kfz/24 h	50 km/h	72 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (innerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	Querungsmöglichkeit (mittlerer Aufwand)
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>60.800</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.6
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist nur 2,15 m breit. Am Ortseingang soll der Radverkehr sicher von der Fahrbahn auf den Begleitweg geführt werden. Die Anlage einer Mittelinsel soll die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs dämpfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 29 Kusterdingen - Wankheim StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903 Hauptstraße	Friedhofweg	Ortsausgang		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	5.500 Kfz/24 h	50 km/h	757 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Auf der schmalen Ortsdurchfahrt mit zahlreichen Einrichtungen und Einmündungen sollte zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Attraktivierung für den Radverkehr die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h geprüft werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 30      Kusterdingen - Wankheim      Neubau**

**Lage**  
K 6903 Hauptstraße Ortsausgang Wankheim

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	4.900 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung       Hauptnetz 2. Ordnung       Ergänzungsnetz       Freizeitnetz

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform      Querung einer übergeordneten Straße  
 Knotenbeschreibung      Querungsstelle ohne Sicherung  
 Weitere Beschreibung      Sichtfeld gegeben



**Maßnahme**  
Anlage einer Mittelinsel

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>					<b>5</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **70.000**

**Realisierungshilfe**      Musterlösungen 9.5

**Bemerkungen**  
Am Ortsausgang soll der Radverkehr sicher von der Fahrbahn auf den Begleitweg geführt werden. Die Anlage einer Mittelinsel soll die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs dämpfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0963



**Nr.: S 31 Kusterdingen - Wankheim Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903 Hauptstraße	Wankheim	Mähringen		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	4.900 Kfz/24 h	50 km/h	593 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
	mittel (4-5)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
	hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>89.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**

Der Weg ist nur 1,80 m breit.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 32      Kusterdingen - Mähringen      Neubau**

**Lage**  
K 6903 Wankheimer Straße Ortseingang Mähringen

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	4.900 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung       Hauptnetz 2. Ordnung       Ergänzungsnetz       Freizeitnetz

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform      Querung einer übergeordneten Straße  
 Knotenbeschreibung      Querungsstelle ohne Sicherung  
 Weitere Beschreibung      Sichtfeld gegeben



**Maßnahme**  
Anlage einer Mittelinsel

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **70.000**

**Realisierungshilfe**      Musterlösungen 9.5

**Bemerkungen**  
Am Ortseingang soll der Radverkehr sicher vom Begleitweg auf die Fahrbahn geführt werden. Die Anlage einer Mittelinsel soll die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs dämpfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0961

**Nr.: P 33      Kusterdingen - Mähringen      Neubau**

<b>Lage</b> K 6903 Immenhäuser Straße Ortsausgang Mähringen			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	4.500 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld gegeben



<b>Maßnahme</b>	Anlage einer Mittelinsel
-----------------	--------------------------

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>70.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.5
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
Am Ortsausgang soll der Radverkehr sicher von der Fahrbahn auf den Begleitweg geführt werden. Die Anlage einer Mittelinsel soll die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs dämpfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1066

**Nr.: S 34 Kusterdingen - Mähringen Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903 Härtenstraße	Mähringen	Immenhausen		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	4.500 Kfz/24 h	70 km/h	262 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Gehweg (Rad frei)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
	mittel (4-5)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
	hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>39.300</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist derzeit nur 1,60 m breit. Die Maßnahme ist in Planung.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 35      Kusterdingen - Mähringen      Neubau**

<b>Lage</b> K 6903 Härtenstraße / Steinäckerstraße			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> 4.500 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 70 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld gegeben



<b>Maßnahme</b>	
Anlage einer Aufstellfläche für den Radverkehr	

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)		2	Punkte
	Dringlichkeit	gering	mittel	hoch	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		(1-3)	(4-5)	(6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
					<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>10.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
Zur Querung der Kreisstraße soll zwischen Begleitweg und Straße eine Aufstellfläche befestigt werden. Die Maßnahme ist in Planung.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1070

**Nr.: P 36      Kusterdingen - Immenhausen      Neubau**

**Lage**  
K 6903 Härtenstraße / Wörthstraße

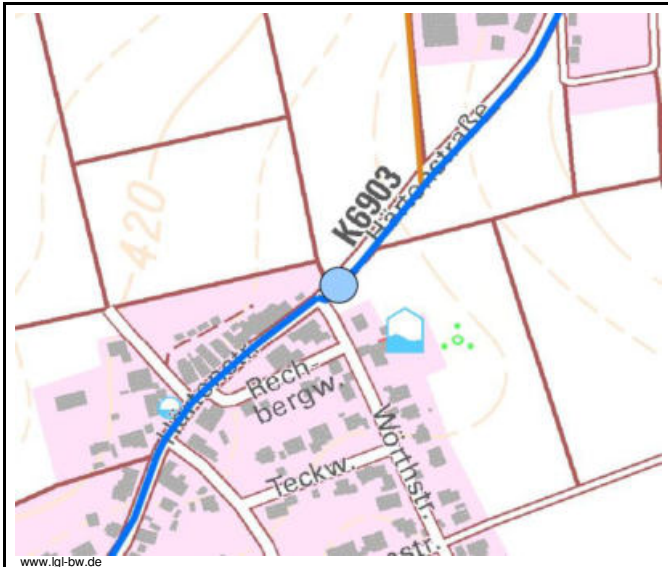
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	4.500 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	--------------------------	----------------------	-------------------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform      Querung einer übergeordneten Straße  
 Knotenbeschreibung      Querungsstelle ohne Sicherung  
 Weitere Beschreibung      Sichtfeld gegeben



**Maßnahme**  
Anlage einer Mittelinsel

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)		2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte	
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>	

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **70.000**

**Realisierungshilfe**      Musterlösungen 9.5

**Bemerkungen**  
Am Ortseingang soll der Radverkehr sicher vom Begleitweg auf die Fahrbahn geführt werden. Die Anlage einer Mittelinsel soll die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs dämpfen. Die Maßnahme ist in Planung.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1068

**Nr.: S 37 Kusterdingen - Immenhausen Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903 Härtenstraße	Wörthstraße	Hintere Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	4.500 Kfz/24 h	50 km/h	518 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

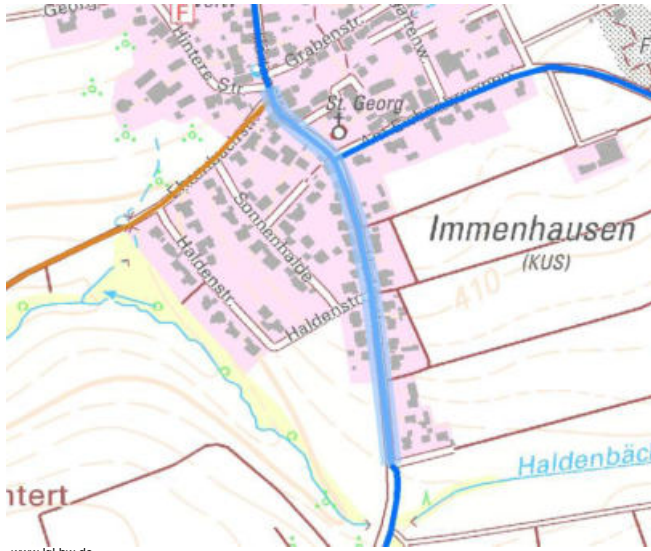
<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2 Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2 Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>10.400</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Ein einseitiger Schutzstreifen soll in Richtung Norden markiert werden. In diese Richtung geht es überwiegend bergauf. Darüber hinaus sollte die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit geprüft werden (Tempo 30 Strecke).

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 38		Kusterdingen - Immenhausen		Markierung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>			
K 6903 Härtenstraße	Hintere Straße	Ortsausgang Immenhausen			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Innerorts	Landkreis Tübingen	> 4000 Kfz/24 h	50 km/h	447 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)				
Belag					
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen				
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>8.900</b>
<b>Realisierungshilfe</b>				Musterlösungen 3.2	
<b>Bemerkungen</b>					
Ein einseitiger Schutzstreifen soll in Richtung Norden markiert werden. In diese Richtung geht es überwiegend bergauf. Von der Grabenstraße bis südlich Am Eichenbrunnen sollte die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h reduziert werden. Hier ist die Ortsdurchfahrt durch Steigungswechsel und Kurve unübersichtlich, was das Ein- und Abbiegen erschwert.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1103



<b>Nr.: P 39</b>		<b>Kusterdingen - Immenhausen</b>		<b>Neubau</b>										
<b>Lage</b> K 6903 Härtenstraße Ortsausgang Immenhausen														
<b>Ortslage</b>		<b>Baulast*</b>		<b>DTVw</b>										
Innerorts		Landkreis Tübingen		2.000 - 4.000 Kfz/24 h 50 km/h										
<b>Routenbestandteil</b>														
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>		Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>		Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>										
Freizeitnetz <input type="checkbox"/>														
<b>Daten im Bestand</b>														
Knotenpunktform		Querung einer übergeordneten Straße												
Knotenbeschreibung		Querungsstelle ohne Sicherung												
Weitere Beschreibung		Sichtfeld gegeben												
														
<b>Maßnahme</b>														
Gestaltung einer baulichen Einengung, Auf- und Ableitung des Radverkehrs sichern														
<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)		2 Punkte										
Dringlichkeit		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)		2 Punkte										
Ausbauqualität (max. 2)		Ausbauqualität (max. 2)		2 Punkte										
<table border="0"> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>gering</td> <td>mittel</td> <td>hoch</td> </tr> <tr> <td>(1-3)</td> <td>(4-5)</td> <td>(6-8)</td> </tr> </table>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	gering	mittel	hoch	(1-3)	(4-5)	(6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>		<b>6 Punkte</b>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>												
gering	mittel	hoch												
(1-3)	(4-5)	(6-8)												
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO										
				<b>12.000</b>										
<b>Realisierungshilfe</b>				Musterlösung 9.5-8										
<b>Bemerkungen</b>														
Am Ortsausgang soll der Radverkehr sicher von der Fahrbahn auf den Begleitweg wechseln. Die Anlage einer baulichen Einengung soll die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs dämpfen und dem ausfahrenden Radverkehr Schutz bieten.														

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1108

**Nr.: S 40 Kusterdingen - Immenhausen Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903 Härtenstraße	Ortsausgang Immenhausen	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h 60 km/h		437 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>65.600</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**

Der Weg ist nur 1,85 m breit.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 41 Kusterdingen - Immenhausen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b> K 6902 Immenhäuser Straße	<b>Von</b> Gemarkungsgrenze	<b>Bis</b> K 6903		
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 100 km/h	<b>Länge</b> 868 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>	

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straße ist schmal und kurvig. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Attraktivierung für den Radverkehr ist die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h zu prüfen.

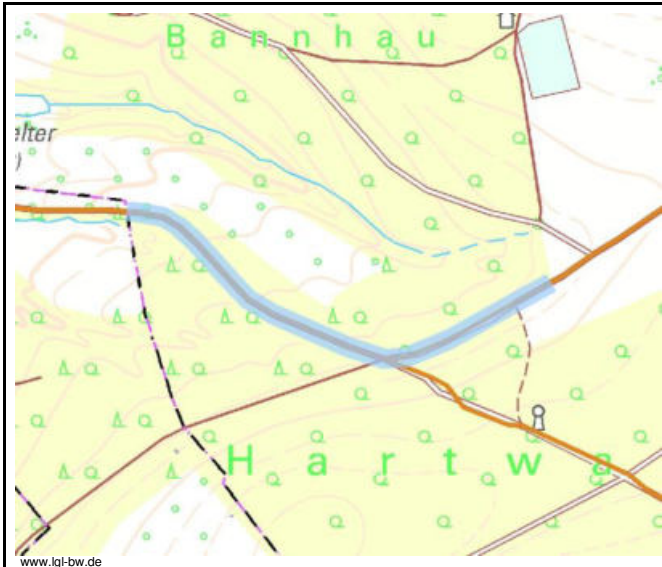
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 42 Kusterdingen - Wankheim Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Heerstraße	Gemarkungsgrenze	Waldrand		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h	519 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (mittlerer Aufwand)
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>26.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Eine Fahrradstraße (Kfz frei) soll auf dieser wichtigen Radverkehrsverbindung über den Bläsberg nach Tübingen - in Abstimmung mit der Universitätsstadt - eingerichtet werden. Kurzfristig sollte der vorhandene Belag abschnittsweise erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 43 Kusterdingen - Wankheim Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Heerstraße	Waldrand	Ortseingang Wankheim		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.055 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (geringer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>26.400</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

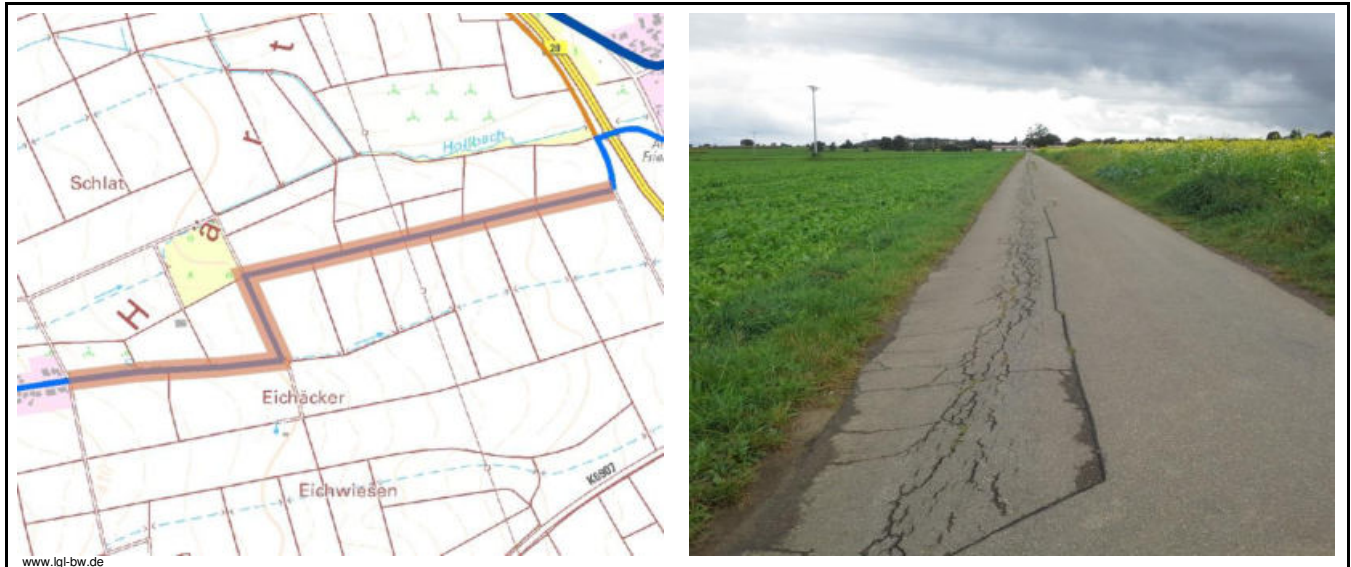
**Bemerkungen**  
 Auf dieser schmalen Straße und wichtigen Radverkehrsverbindung über den Bläsiberg nach Tübingen soll eine Fahrradstraße (Kfz frei) eingerichtet werden. Eine Fortsetzung auf Tübinger Gemarkung wäre wünschenswert und soll mit der Universitätsstadt Tübingen abgestimmt werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 44 Kusterdingen - Wankheim Randmarkierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Römerstraße	Ortsausgang	T-Kreuzung		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen		Kfz nicht zugelassen	1.267 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>10.100</b>
----------------------------	------------------------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
Der Belag wurde zwischenzeitlich erneuert.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 45 Kusterdingen - Jettenburg StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
westlich Jettenburg	Römerstraße	Bahnwasenstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	345 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>2.800</b>
----------------------------	-----------------------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Auf dem schmalen Straßenabschnitt mit Unterquerung der B 28 sollte zur Erhöhung der Verkehrssicherheit die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h reduziert und eine Randmarkierung angelegt werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.: S 46</b>		<b>Kusterdingen - Wankheim</b>		<b>StVO-Beschilderung</b>	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
Verbindungsstraße	Aspenhausiedlung			Heerstraße	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	398 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Freizeitnetz</b> <input type="checkbox"/>					
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Auf dieser schmalen Straße und wichtigen Radverkehrsverbindung sollte die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h reduziert werden.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1087



**Nr.: S 47      Kusterdingen - Wankheim      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Walbenstraße	Schönbergstraße	Talweg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	60 km/h	376 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

**Priorisierung** **Sofortmaßnahme**

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>7.500</b>
----------------------------	----------------	--------------

**Realisierungshilfe** Musterlösungen 3.2

**Bemerkungen**  
 Der Schutzstreifen soll bergauf in Richtung Westen zur Aspenhausiedlung markiert werden. Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/ kann diese kurze Verbindung nach Wankheim für den Radverkehr zusätzlich attraktivieren. Zur Markierung von Schutzstreifen außerorts ist eine Sondergenehmigung einzuholen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 48      Kusterdingen - Wankheim      Neubau**

**Lage**  
K 6903 / Verbindungsstraße Kusterdingen - Wankheim

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	6.600 Kfz/24 h	100 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	--------------------------	----------------------	-------------------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt



**Maßnahme**  
Anlage einer Mittelinsel, Anordnung von Tempo 70

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2 Punkte	
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **50.000**

**Realisierungshilfe** Musterlösungen 9.5

**Bemerkungen**  
Eine Mittelinsel soll die Querung zum neu anzulegenden Begleitweg östlich der Straße (siehe S 49) ermöglichen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0978

**Nr.: S 49      Kusterdingen - Wankheim      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6903	T-Kreuzung	Beginn Begleitweg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	6.600 Kfz/24 h	100 km/h	113 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	



<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	3	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>33.900</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Radverkehr wird auf diesem Abschnitt auf der Fahrbahn geführt. Der Neubau eines Begleitweges stellt einen Lückenschluß für die Verbindung nach Jettenburg und Reutlingen dar.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 50		Kusterdingen - Wankheim		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
Straße südl. B 28	K 6903			Hollbach	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.776 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input checked="" type="checkbox"/>
Freizeitnetz <input type="checkbox"/>					
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (straßenbegleitend)				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung	Strecke für Kfz-Verkehr sperren, landwirtschaftlicher Verkehr frei				
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen				
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>14.500</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Die Straße hat den Charakter eines landwirtschaftlichen Weges, ist aber nicht als solcher ausgeschildert. Da der Weg sehr schmal ist, sollte die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h reduziert werden. Eine Randmarkierung ist für diese Alltagsradverbindung - vor allem in den Abschnitten parallel zur B 28 aufgrund der Blendefahrt - sinnvoll. Eine Radverkehrszählung wird zur Prüfung des Erfordernisses der Markierung empfohlen.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0975

**Nr.: P 51      Kusterdingen - Wankheim      Barriere**

<b>Lage</b> Wald westliche Mähringen			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Kusterdingen	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b> Anpassung der Barriere
---

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>500</b>
----------------------------	----------------	------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b> Die Schranke bietet ausreichend Platz zum "Vorbeiradeln". Die Spitze sollte zur besseren Sichtbarkeit farblich markanter ausgeführt sein. Ein Gummipuffer würde die Verletzungsgefahr reduzieren.
---

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1097

**Nr.: P 52      Kusterdingen - Mähringen      Barriere**

<b>Lage</b> Wald westliche Mähringen			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Kusterdingen	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Prüfung auf Verzicht der Schranke

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_i099

**Nr.: S 53 Kusterdingen - Mähringen Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Steinackerstraße	Haus Nr. 15	K 6903 Härtenstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen		Kfz nicht zugelassen	247 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Wassergebundene Decke/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag nach Qualitätsstandard ersetzen
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>49.400</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

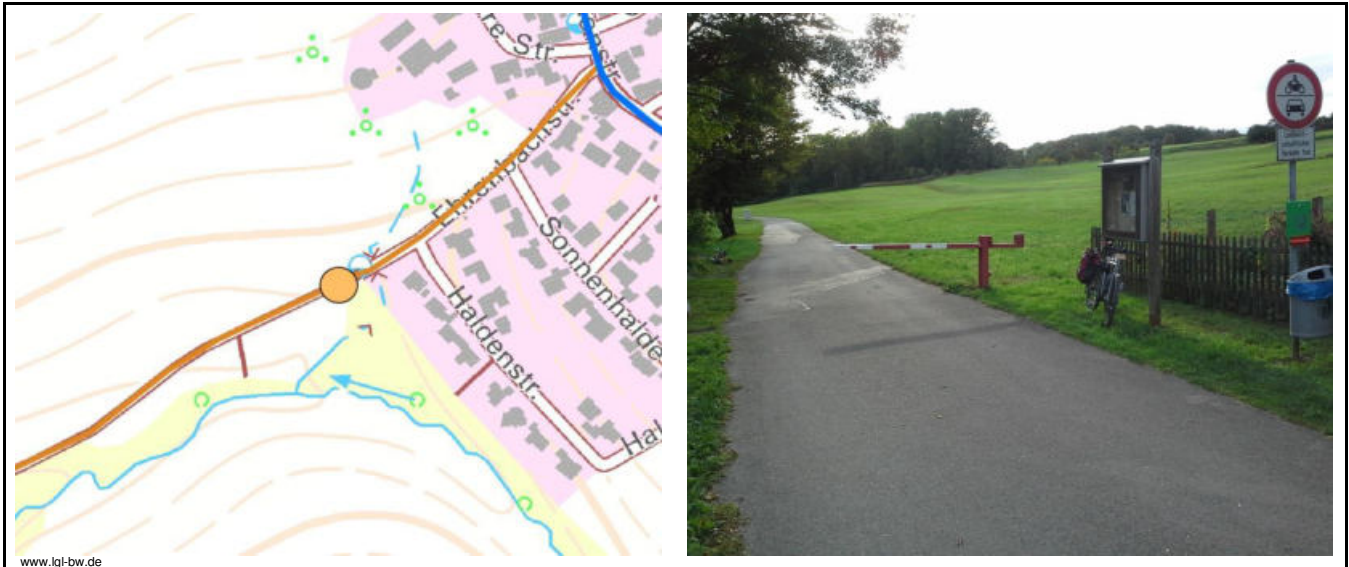
<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 54 Kusterdingen - Immenhausen Barriere**

<b>Lage</b> Ehrenbachstraße Höhe Spielplatz			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Kusterdingen	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b> Anpassung der Barriere
---

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>500</b>
----------------------------	----------------	------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b> Die Schranke bietet ausreichend Platz zum "Vorbeiradeln". Die Spitze sollte zur besseren Sichtbarkeit farblich markanter ausgeführt sein. Ein Gummipuffer würde die Verletzungsgefahr reduzieren.
---

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 55      Kusterdingen - Immenhausen      Neubau**

<b>Straße</b> K 6905	<b>Von</b> Rauwiesenweg	<b>Bis</b> K 6907 Bahnhofstraße		
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 100 km/h	<b>Länge</b> 828 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>248.400</b>
----------------------------	----------------	----------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Auf dieser schmalen Straße (≤ 4 m) sind viele Radler\*innen unterwegs, es findet Busverkehr statt. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Attraktivierung für den Radverkehr sollte ein Begleitweg angelegt und kurzfristig die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h reduziert werden.

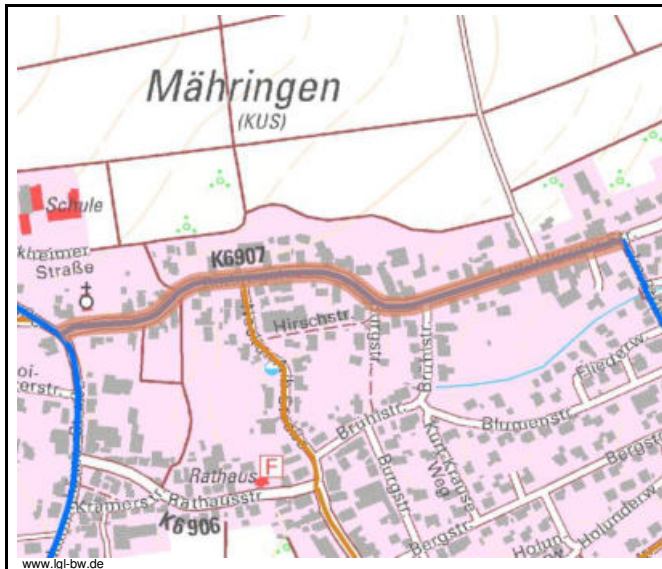
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 56 Kusterdingen - Mähringen Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6907 Raihingstraße	K 6903 Wankheimer Straße	Im Brühl		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	631 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2 Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0 Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1 Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Der vorhandene Belag wird derzeit abschnittsweise erneuert. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt. Die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h ist zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.: S 57</b>		<b>Kusterdingen - Mähringen</b>		<b>Randmarkierung</b>	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
Kirchstraße	Im Brühl			KVBW	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Außerorts	Kusterdingen		Kfz nicht zugelassen	1.364 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung	Ergänzung bzw. Ersatz eines StVO-Zeichens				
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen				
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>11.100</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Vom Gewerbegebiet Mark West aus fehlt die Beschilderung als landwirtschaftlicher Weg. Da die Route für Berufspendler*innen wichtig ist, wäre eine Randmarkierung sinnvoll, damit eine gute Erkennbarkeit auch in der Dämmerung und bei Dunkelheit gegeben ist. Der Belag wurde zwischenzeitlich erneuert.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1057

**Nr.: P 58      Kusterdingen - Mähringen      Barriere**

<b>Lage</b> Kirchstraße Höhe KVBW			
<b>Ortslage</b> Innerorts	<b>Baulast*</b> Kusterdingen	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Prüfung auf Verzicht der Schranke

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
Das Ende der Schranke ist nicht gut sichtbar. Die Schranke stellt eine Unfallgefahr für den Radverkehr dar.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1055

**Nr.: S 59      Kusterdingen - Mähringen      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Aspenhausstraße	KVBW	Zufahrt		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	145 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Gehweg (Rad frei)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	Ergänzung bzw. Ersatz eines StVO-Zeichens
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>3.100</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Ein Schutzstreifen soll einseitig bergauf in Richtung Westen markiert werden. Der Gehweg soll nicht für den Radverkehr freigegeben sein, weil er zu schmal ist.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 60 Kusterdingen - Mähringen Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Aspenhausstraße	Zufahrt	Markwiesenstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	48 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>1.000</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Ein Schutzstreifen soll einseitig bergauf in Richtung Westen markiert werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.:</b> P 61		<b>Kusterdingen - Mähringen</b>		<b>Bord</b>	
<b>Lage</b> Aspenhausstraße / Markwiesenstraße					
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>		
Innerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h		
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Daten im Bestand</b>					
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen				
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt				
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt				
					
<b>Maßnahme</b> Bordabsenkung (einseitig)					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>3.000</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b> Es besteht an dieser Stelle aufgrund des hohen Bordes keine Möglichkeit, auf den Gehweg Radfahrer frei auf der Ostseite der Straße zu kommen.					

\* kann im Einzelfall abweichen

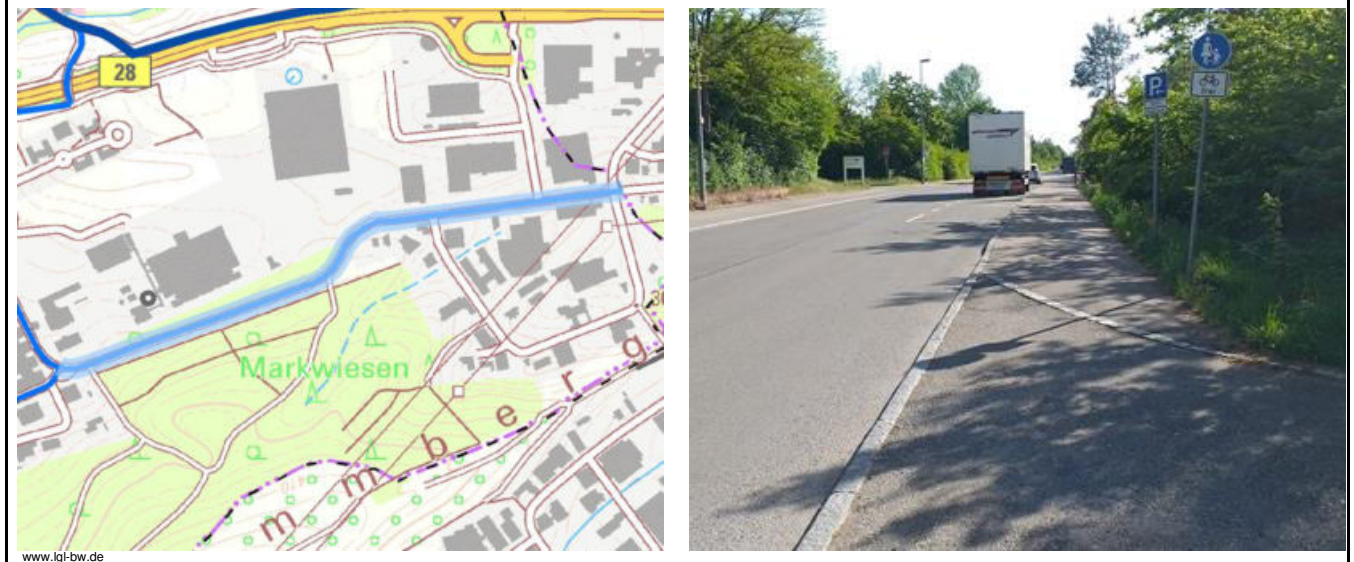
AufnahmeID: TUE\_i049

**Nr.: S 62      Kusterdingen - Mähringen      Markierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Markwiesenstraße	Aspenhausstraße	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Kusterdingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h	1.284 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Gehweg (Rad frei)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Markierung	Markierung Schutzstreifen (beidseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
	mittel (4-5)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
	hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>51.400</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 In der Markwiesenstraße sollen beidseitig Schutzstreifen markiert werden. Die Freigabe der Gehwege für den Radfrei kann beibehalten werden, entsprechend wären dann duale Furten zu markieren. Eine Verlagerung der Kfz-Parkstände ist für die Markierung der Schutzstreifen erforderlich. Die Maßnahme ist mit der Stadt Reutlingen abzustimmen.

\* kann im Einzelfall abweichen



Nr.: S 63		Kusterdingen - Jettenburg		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
Straße südlich B 28	Markwiesenstraße			Brücke B 28	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	293 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Gehweg (Rad frei)				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Auf diesem für den Radverkehr wichtigen Abschnitt soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h reduziert werden, auch um die Einmündungen für Radler*innen sicherer zu gestalten.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_1047

**Nr.: S 64 Kusterdingen - Jettenburg StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b> B 28 Querung	<b>Von</b> Straße südlich B 28	<b>Bis</b> Reutlinger Straße		
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Kusterdingen	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 100 km/h	<b>Länge</b> 180 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Auf diesem für den Radverkehr wichtigen Abschnitt soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h reduziert werden, auch um die Einmündungen für Radler\*innen sicherer zu gestalten.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 65      Kusterdingen - Mähringen      Neubau**

**Lage**  
K 6906 Bahnhofsstraße Ortsausgang

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung     Hauptnetz 2. Ordnung     Ergänzungsnetz     Freizeitnetz

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform            Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen  
 Knotenbeschreibung        Nicht abknickende Vorfahrt  
 Weitere Beschreibung       Radverkehr ist nicht berücksichtigt



**Maßnahme**  
Gestaltung einer baulichen Einengung, Auf- und Ableitung des Radverkehrs sichern

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte	
	Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
			Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO      **12.000**

**Realisierungshilfe** Musterlösung 9.5-7

**Bemerkungen**  
Am Ortsausgang soll der Radverkehr sicher von der Fahrbahn auf den Begleitweg wechseln. Die Anlage einer baulichen Einengung soll die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs dämpfen und dem ausfahrenden Radverkehr Schutz bieten.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 66      Kusterdingen - Mähringen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6906 Bahnhofsstraße	Bahnhofstraße	Wegekreuzung		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	70 km/h	90 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>2 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>13.500</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg hat nur eine Breite von 2 m, er soll ausgebaut werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 67      Kusterdingen - Mähringen      Neubau**

**Lage**  
K 6906 Bahnhofsstraße / L 6905

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	< 2000 Kfz/24 h	70 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	--------------------------	----------------------	-------------------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform      Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen  
 Knotenbeschreibung      Abknickende Vorfahrt  
 Weitere Beschreibung      Radverkehr ist nicht berücksichtigt



**Maßnahme**  
Gestaltung einer baulichen Einengung

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **10.000**

**Realisierungshilfe**      Musterlösungen 9.5

**Bemerkungen**  
Eine bauliche Einengung südliche der Einmündung der K 6905 soll die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs dämpfen und dem Radverkehr dadurch das Queren erleichtern.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0953

**Nr.: S 68      Kusterdingen - Mähringen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6906 Bahnhofsstraße	Wegekreuzung	Mittelinsel		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	70 km/h	457 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>68.600</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg hat nur eine Breite von 2 m, er soll ausgebaut werden. In diesem Rahmen sind vier Furten herzustellen und die Absenkungen aufzuheben.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 69 Kusterdingen - Mähringen Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg nach Gomaringen	K 6906 Bahnhofsstraße	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	132 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input checked="" type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>2</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Auf dieser für den Radverkehr wichtigen Verbindung nach Gomaringen soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h reduziert werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 70 Kusterdingen - Mähringen Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Ohmenhäuser Straße	Ortsausgang	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Kusterdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.037 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (geringer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>2</b>	<b>Punkte</b>

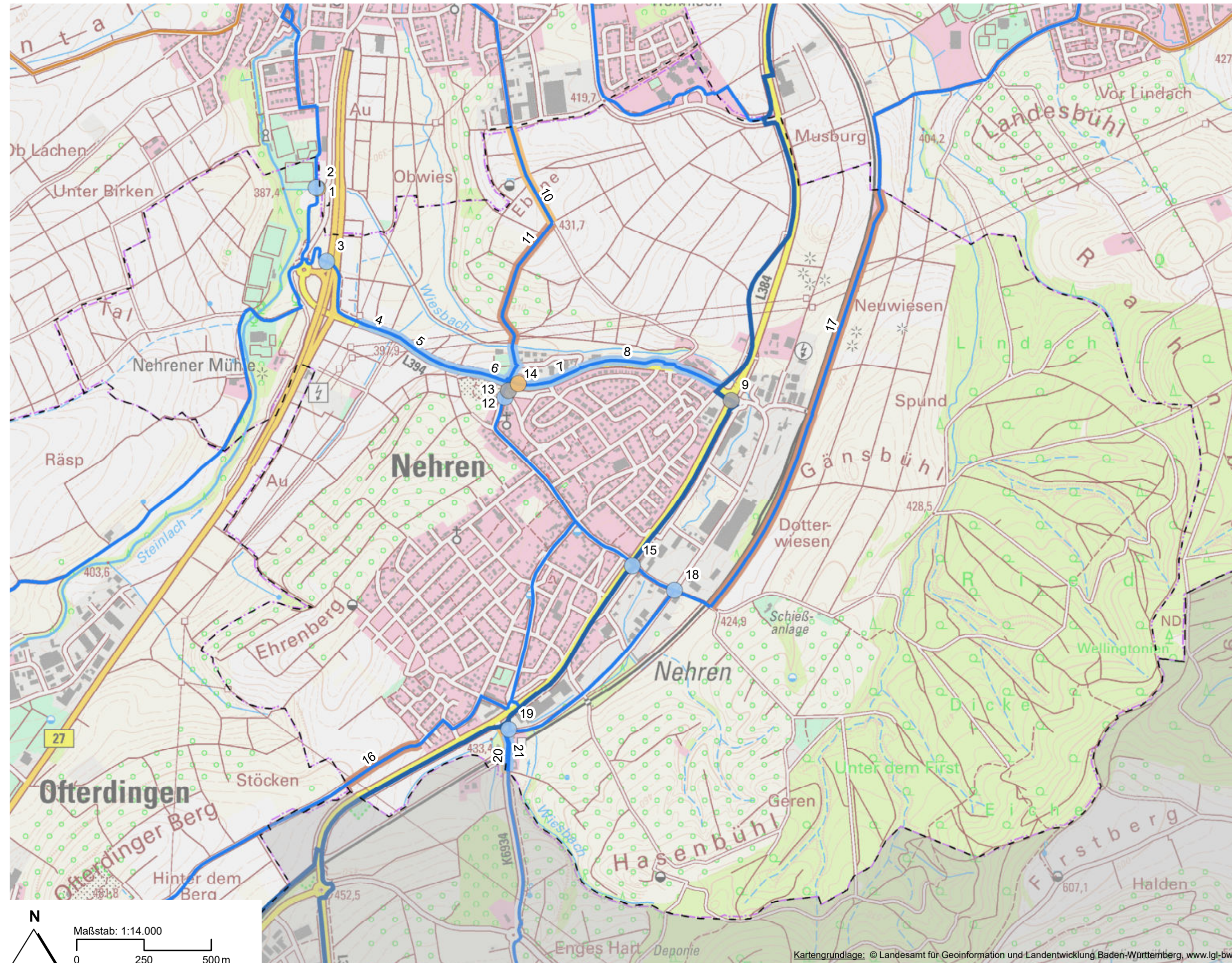
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>25.900</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Auf dieser für den Radverkehr wichtigen Verbindung nach Ohmenhausen soll eine Fahrradstraße (Kfz frei) eingerichtet werden.

\* kann im Einzelfall abweichen





## Maßnahmenplan

### Nehren

#### Punktmaßnahmen

- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung, Radweganfang/-ende
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Bord
- Sonstige

#### Streckenmaßnahmen

- ▬ Neubau, Um-/Ausbau, Markierung
- ▬ Belag, Randmarkierung
- ▬ Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- ▬ Sonstige

#### Radverkehrsnetz

- ▬ Hauptnetz 1. Ordnung
- ▬ Hauptnetz 2. Ordnung
- ▬ Ergänzungsnetz
- ▬ ergänzende Freizeitverbindung
- ▬ Gemarkungsgrenze

Plan 3.9

**Nr.: P 1      Nehren      Barriere**

<b>Lage</b> Brücke über den Wiesbach			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Nehren	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Poller sichern (Warnmarkierung)

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>1.000</b>
<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 11.1

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0831

**Nr.: P 2      Nehren      Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> Brücke über den Wiesbach			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Nehren	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Bauwerk
Knotenbeschreibung	Überführung
Weitere Beschreibung	Überführung mit Mangel



**Maßnahme**  
Umbaumaßnahme an Bauwerk (geringer Aufwand)

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>					<b>3</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **20.000**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Vom Rad- und Fußverkehr gemeinsam genutzte Brücken sollen mindestens 4 m breit sein. Aufgrund des höheren Schwerpunkts von Radfahrenden soll die Geländerhöhe 1,30 m betragen. Das Geländer soll erneuert werden, weil es in der jetzigen Bauweise auch seitlich einschränkt. Eine Verbreiterung der Brücke soll geprüft werden (Bestandsbreite 2,70 m).

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0832

<b>Nr.:</b> P 3	<b>Nehren</b>	<b>Um-/Ausbau</b>
-----------------	---------------	-------------------

**Lage**  
Brücke über die B 27

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Außerorts	Bund		Kfz nicht zugelassen

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	--------------------------	----------------------	-------------------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform	Bauwerk
Knotenbeschreibung	Überführung
Weitere Beschreibung	Überführung mit Mangel



**Maßnahme**  
Umbaumaßnahme an Bauwerk (mittlerer Aufwand)

<b>Priorisierung</b>	<b>Dokumentation (spätere Prüfung)</b>
----------------------	--

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Vom Rad- und Fußverkehr gemeinsam genutzte Brücken sollen mindestens 4 m breit sein. Mit einer Breite von 2,80 m entspricht die 2010 gebaute Brücke nicht den Qualitätsstandards. Gleichzeitig erscheint ein Umbau der Brücke unverhältnismäßig. Das Kataster enthält daher keine Kosten. Die Maßnahme ist unter Kosten-Nutzen-Aspekten zu prüfen, wenn eine Sanierung ansteht.

\* kann im Einzelfall abweichen AufnahmeID: TUE\_0837

**Nr.: S 4      Nehren      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 394 Begleitweg	westl. B 27	Radwegende		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land	8.000 Kfz/24 h	50 km/h	122 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>18.300</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mit 1,70 m deutlich zu schmal.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 5      Nehren      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 394 Begleitweg	Radwegende	Beginn 70 km/h		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land	8.000 Kfz/24 h	50 km/h	293 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Sonstiger Weg
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>44.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mit 1,70 m deutlich zu schmal und nicht beschildert. Er soll als gemeinsamer Geh-/Radweg ausgebaut werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 6      Nehren      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 394 Begleitweg	Beginn 70 km/h	Ortseingang		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land	8.000 Kfz/24 h	70 km/h	193 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Sonstiger Weg
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>29.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mit 1,70 m deutlich zu schmal und nicht beschildert. Er soll als gemeinsamer Geh-/Radweg ausgebaut werden.

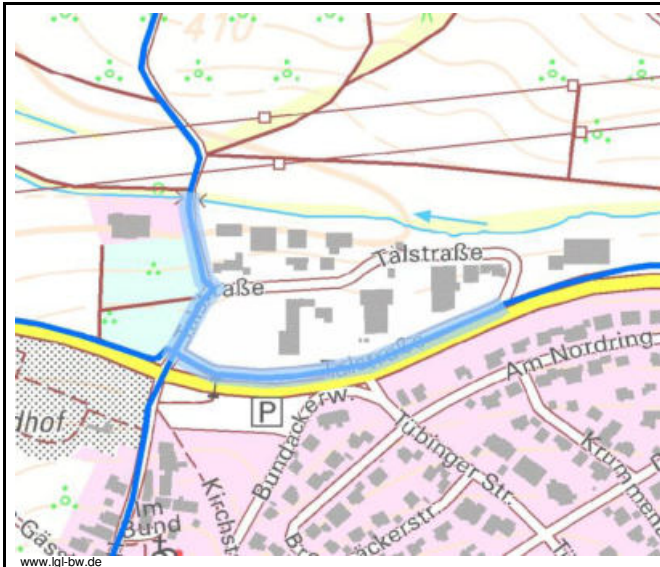
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 7      Nehren      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Straße nördlich L 394	Talstraße	Talstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Nehren	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	420 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (mittlerer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung	Beleuchtung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>29.400</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Diese schmale Straße weist bereits heute mehr Rad- als Kfz-Verkehr auf. Zur Attraktivierung für den Radverkehr soll sie als Fahrradstraße (Anlieger frei) umgestaltet werden.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 8      Nehren      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Straße nördlich L 394	Talstraße	Gomaringer Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Nehren	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	559 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (mittlerer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung	Beleuchtung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>39.100</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Diese schmale Straße weist bereits heute mehr Rad- als Kfz-Verkehr auf. Zur Attraktivierung für den Radverkehr soll sie als Fahrradstraße (Anlieger frei) umgestaltet werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.:</b> P 9	<b>Nehren</b>	<b>Sonstige</b>
-----------------	---------------	-----------------

**Lage**  
 Reutlinger Straße/ Daimlerstraße/ Nordring

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Außerorts	Land	14.000 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	-------------------------------------	----------------------	--------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform           Knoten mit LSA

Knotenbeschreibung       LSA-Knoten mit Radverkehrsführung über bauliche Nebenanlage

Weitere Beschreibung      Führung an LSA-Knoten mit Mangel



**Maßnahme**  
 Detailuntersuchung des Knotens

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte	
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	3 Punkte	
					Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
					<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **0**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**

Der Radverkehr muss zur Querung der Reutlinger Straße zwei freie Rechtsabbieger ungesichert queren. Der Umbau in einen Kreisverkehr sollte nochmals geprüft werden. Kurzfristig sollten Maßnahmen zur Reduzierung der Kfz-Geschwindigkeiten auf den Rechtsabbiegern die Verkehrssicherheit für den Radverkehr erhöhen. Der Rechtsabbieger Richtung Osten könnte schmaler gestaltet werden, beim Rechtsabbieger Richtung Süden ist der ÖPNV zu beachten.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID:

**Nr.: S 10      Nehren      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Albstraße	Dußlingen	Abzweig landwirtschaftlicher Weg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Nehren	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	391 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Dieser Abschnitt der Gemeindeverbindungsstraße erschließt das Gewerbegebiet und das Schulzentrum auf dem Höhnisch und ist daher auch für den Radverkehr von Bedeutung. Die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h würde auch zur Sicherung des Schülerverkehrs beitragen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 11      Nehren      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Talstraße	Gemeindeverbindungsstraße	Ortsrand		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Nehren		Kfz nicht zugelassen	520 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>52.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 12      Nehren      Neubau**

<b>Lage</b> L 394 / Hauchlinger Straße			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	8.000 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld nicht gegeben



<b>Maßnahme</b>	Anlage einer Mittelinsel
-----------------	--------------------------

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2 Punkte	
	Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2 Punkte
			Ausbauqualität (max. 2)	2 Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>50.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.5
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Am Ortseingang westlich des Knotens soll eine Mittelinsel die plangleiche Querung der L 394 für den Radverkehr ermöglichen. Der Linksabbiegestreifen soll zumindest gekürzt werden, ggf. kann er nach Prüfung ganz entfallen. Im Rahmen der geplanten Umgestaltung der Ortsdurchfahrt soll der Einmündungstrichter der Hauchlinger Straße reduziert werden, der Rechtsabbieger soll entfallen. Damit kann die Mittelinsel möglichst nah am Knoten angelegt werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.:</b> P 13	<b>Nehren</b>	<b>Sonstige</b>
------------------	---------------	-----------------

<b>Lage</b> L 394 / Hauchlinger Straße			
<b>Ortslage</b> Innerorts	<b>Baulast*</b> Land	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Bauwerk
Knotenbeschreibung	Unterführung/Tunnel
Weitere Beschreibung	Unterführung mit Mangel



<b>Maßnahme</b> Anbringen eines Spiegels prüfen
--

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b> Die Unterführung ist mit 3,20 m zu schmal. Die ERA sieht einen Richtwert von 5 m Breite bei kurzen Unterführungen vor. Ein Ausbau ist zu prüfen. Die Zuwegung zur Unterführung ermöglicht keine ausreichenden Sichtbeziehungen. Im Süden sollte ein Spiegel angebracht und die Vegetation zurückgeschnitten werden.
---

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 14 Nehren Barriere**

<b>Lage</b> L 394 / Hauchlinger Straße			
<b>Ortslage</b> Innerorts	<b>Baulast*</b> Land	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b> Kfz nicht zugelassen
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Abbau bzw. Anpassung des Drängelgitters

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>2.000</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
Das Drängelgitter ist nicht befahrbar, es sollte abgebaut werden. Die Anbringung eines Spiegels ist zu prüfen.

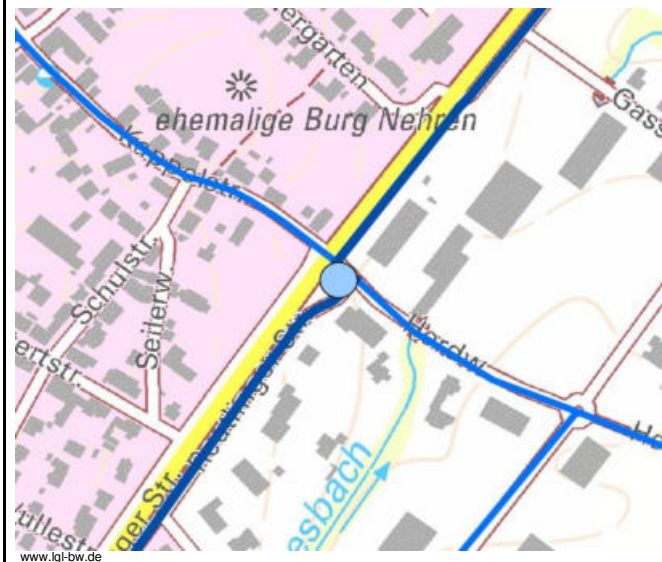
\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0769

**Nr.: P 15      Nehren      Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> L 384 Reutlinger Straße / Kappelstraße			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	14.600 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit LSA
Knotenbeschreibung	LSA-Knoten mit Radverkehrsführung über bauliche Nebenanlage
Weitere Beschreibung	Führung an LSA-Knoten mit Mangel



<b>Maßnahme</b>	
Anforderung für Lichtsignalanlage, Markierungstechnische Maßnahme am Knoten (geringer Aufwand)	

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>10.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 4.4-8
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Radverkehr soll über Taster das Grün der Fußgänger-LSA anfordern können, um direkt auf der Fahrbahn zu queren. Hierzu sollen im Herdweg und in der Kappelstraße jeweils Anforderungstaster installiert werden. Für den Kfz-Verkehr auf der L 384 aus Richtung Nordosten soll eine Wartelinie markiert werden und der Hinweis "bei Rot hier halten" ergänzt werden. Das Erfordernis des Rechtssabbiegestreifen ist zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0748



<b>Nr.:</b> S 16	<b>Nehren</b>	<b>Belag</b>
------------------	---------------	--------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Offterdinger Straße	Gemarkungsgrenze	Ortseingang		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Nehren	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	322 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Diese Verbindungsstraße ist eine kurze Route zwischen Offterdingen und Nehren (innerorts im Anschluss jeweils Tempo-30-Zonen). Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit sollte die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h reduziert werden. Der vorhandene Belag soll abschnittsweise erneuert werden. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 17 Nehren Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg östl. Bahn	Gemarkungsgrenze	Herdweg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Nehren		Kfz nicht zugelassen	1.700 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>90.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 18      Nehren      Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> Daimlerstraße / Herdweg			
<b>Ortslage</b> Innerorts	<b>Baulast*</b> Nehren	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit Kreisverkehr
Knotenbeschreibung	Minikreisverkehr (< 24 m)
Weitere Beschreibung	



**Maßnahme**  
Bauliche Umgestaltung des Knotenpunktes (gering)

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
					Ausbauqualität (max. 2)	1 Punkte
					<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4 Punkte</b>

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **20.000**

**Realisierungshilfe** Musterlösung 4.5-3

**Bemerkungen**  
Der "Minikreisverkehr" wird nicht akzeptiert. Sowohl der Kfz- als auch der Radverkehr fahren geradeaus über den Kreisverkehr. Die Kreisinsel sollte angehoben und überfahrbar angelegt werden (ca. 5 cm Aufhöhung), um eine entsprechende Ablenkung der Fahrtrichtung des Pkw-Verkehrs und eine Geschwindigkeitsdämpfung zu erreichen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0745

**Nr.: P 19      Nehren      Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> Daimlerstraße / Gehweg Radfahrer frei			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Nehren	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld nicht gegeben



**Maßnahme**  
Reduktion des Einmündungstrichters (geringer Aufwand)

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0
			Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte	
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>	

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **10.000**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Der Einmündungsbereich der Daimlerstraße soll eingeeengt werden, um das Queren und Einbiegen für den Radverkehr sicherer zu gestalten. Dies kann über vom Schwerverkehr überfahrbare Pflasterstrandstreifen erfolgen. Die Pflasterung wird i.d.R. von Pkw nicht mehr überfahren, sondern nur noch von Lkw. Somit wird eine Geschwindigkeitsdämpfung erreicht.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0753

**Nr.: S 20 Nehren StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b> K 6934 Bahnhofsstraße	<b>Von</b> Reutlinger Straße	<b>Bis</b> Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b> Innerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> 5.100 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 50 km/h	<b>Länge</b> 173 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 In diesem Abschnitt quert die RadNETZ-Strecke, die Zufahrt zum Bahnhof und zum Gewerbegebiet zweigt ab, die Bushaltestelle Bahnhof liegt direkt an der Straße und die Bahntrasse wird gequert. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h reduziert werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 21      Nehren      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6934 Bahnhofsstraße	Reutlinger Straße	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	5.100 Kfz/24 h	50 km/h	144 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Gehweg (Rad frei)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Neubau	Querungsmöglichkeit (mittlerer Aufwand)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

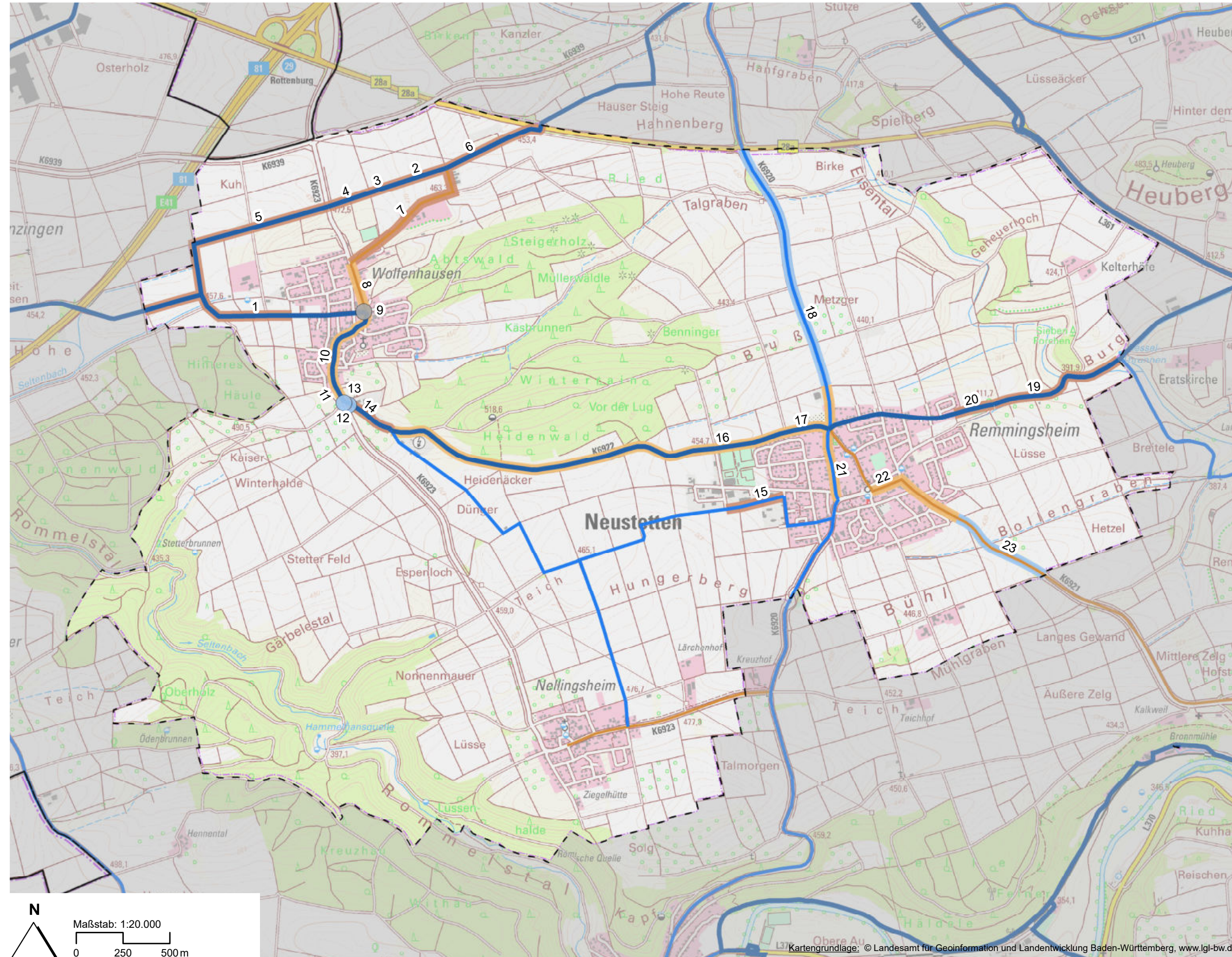
<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>50.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.5
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Gehweg Radfahrer frei wird von vielen Radfahrenden alternativ zur Straße genutzt. Er weist Engstellen auf (z.B. im Bereich des Bahnübergangs), die nur sehr aufwändig zu beseitigen wären. Daher soll die Nutzung der Fahrbahn durch eine Querungshilfe am Ortseingang und durch Tempo 30 attraktiviert werden.

\* kann im Einzelfall abweichen



# Maßnahmenplan

## Neustetten

### Punktmaßnahmen

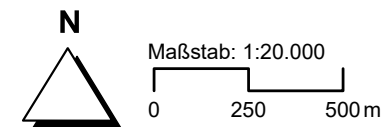
- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung, Radweganfang/-ende
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Bord
- Sonstige

### Streckenmaßnahmen

- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung
- Belag, Randmarkierung
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Sonstige

### Radverkehrsnetz

- Hauptnetz 1. Ordnung
- Hauptnetz 2. Ordnung
- Ergänzungsnetz
- - - Gemarkungsgrenze



Kartengrundlage: © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de

Plan 3.10

**Nr.: S 1      Neustetten - Wolfenhausen      Randmarkierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg westl. Wolfenhausen	Gemarkungsgrenze	T-Kreuzung		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
außerorts	Neustetten		Kfz nicht zugelassen	857 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	0	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>6.900</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Belagsschäden sind aktuell nicht sanierungsbedürftig.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 2      Neustetten - Wolfenhausen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg nördl. Wolfenhausen	Weg aus Ergenzingen	Weg nach Seebronn		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
außerorts	Neustetten		100 km/h	310 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Wassergebundene Decke/abschnittsweise auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag nach Qualitätsstandard ersetzen
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>64.500</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 3      Neustetten - Wolfenhausen      Randmarkierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg nördl. Wolfenhausen	Weg aus Ergenzingen	Weg nach Seebronn		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
außerorts	Neustetten		Kfz nicht zugelassen	122 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>1.000</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 4      Neustetten - Wolfenhausen      Randmarkierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg nördl. Wolfenhausen	Weg aus Ergenzingen	Weg nach Seebronn		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
außerorts	Neustetten		100 km/h	232 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>1.900</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 5      Neustetten - Wolfenhausen      Randmarkierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg nördl. Wolfenhausen	Weg aus Ergenzingen	Weg nach Seebronn		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
außerorts	Neustetten		Kfz nicht zugelassen	1.017 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	Punkte
		<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>0 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>8.100</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-4
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 6      Neustetten - Wolfenhausen      Randmarkierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Weg nach Seebronn	Aussiedlerhof	Gemarkungsgrenze B 28a		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
außerorts	Neustetten		Kfz nicht zugelassen	574 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	



<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>4.600</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-1
---------------------------	--------------------



**Bemerkungen**

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.:</b> S 7	<b>Neustetten - Wolfenhausen</b>	<b>Belag</b>			
<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>			
Schulstraße	Bühlstraße	Aussiedlerhof			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
außerorts	Neustetten	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	813 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag		Belag abschnittsweise erneuern (Straßenunterhaltung)			
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>		<b>Sofortmaßnahme</b>			
<b>Grobkostenschätzung</b>		ca. netto EURO		<b>0</b>	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Es handelt sich um eine kleine, sehr schmale Straße (teils < 4m breit). Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit sollte eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit geprüft werden.					

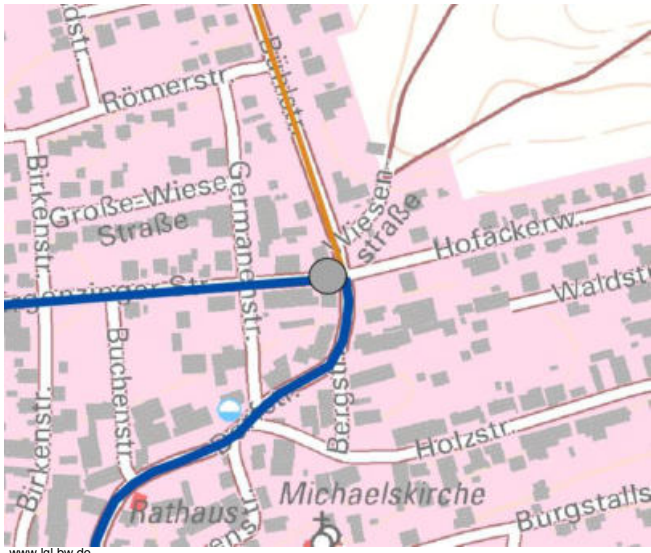

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0452

Nr.: S 8		Neustetten - Wolfenhausen		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	K 6923 Bühlstraße	<b>Von</b>	Schulstraße	<b>Bis</b>	Ergenzinger Straße
<b>Ortslage</b>	innerorts	<b>Baulast*</b>	Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b>	< 2000 Kfz/24 h
		<b>Vzul</b>	50 km/h	<b>Länge</b>	274 m
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input checked="" type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen				
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>0</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Zum Schutz des Radverkehrs und der Grundschüler*innen ist die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h zu prüfen.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0454\_2

<b>Nr.:</b> P 9	<b>Neustetten - Wolfenhausen</b>	<b>Sonstige</b>
<b>Lage</b> K 6923 / Ergenzinger Straße		
<b>Ortslage</b> innerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> 2.000 - 4.000 Kfz/24 h 50 km/h
<b>Routenbestandteil</b> Hauptnetz 1. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/> Hauptnetz 2. Ordnung <input type="checkbox"/> Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>		
<b>Daten im Bestand</b> Knotenpunktform Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen Knotenbeschreibung Nicht abknickende Vorfahrt Weitere Beschreibung Radverkehr ist nicht berücksichtigt		
		
<b>Maßnahme</b> Anbringen eines Spiegels prüfen		
<b>Priorisierung</b>		<b>Sofortmaßnahme</b>
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
<b>Realisierungshilfe</b>		
<b>Bemerkungen</b> Aus Richtung Westen kommend ist die Sicht auf den vorfahrtsberechtigten Verkehr aus Richtung Süden eingeschränkt. Die Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit und das Anbringen eines Spiegels kann die Verkehrssicherheit erhöhen.		

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0476



**Nr.: S 10      Neustetten - Wolfenhausen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6923 Dorfstraße	Ergenzinger Straße	Haus Nr. 56		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
innerorts	Landkreis Tübingen	unbekannt Kfz/24 h	50 km/h	503 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf der teils engen Ortsdurchfahrt ist die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 11		Neustetten - Wolfenhausen		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
K 6923 Dorfstraße	Haus Nr. 56			K 6922	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
außerorts	Landkreis Tübingen	unbekannt Kfz/24 h	100 km/h	83 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit prüfen.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0455

**Nr.: P 12      Neustetten - Wolfenhausen      Neubau**

**Lage**  
K 6922 / K 6923

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
außerorts	Landkreis Tübingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	100 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	-------------------------------------	----------------------	--------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen
Knotenbeschreibung	Abnickende Vorfahrt
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt



**Maßnahme**  
Anlage einer Mittelinsel, Anordnung von Tempo 70

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2
			Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte	
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>	

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **25.500**

**Realisierungshilfe** Musterlösungen 9.5

**Bemerkungen**  
Der Radverkehr aus Norden fährt bergauf und hat keine gute Sicht zum Abbiegen auf den Begleitweg. Die Anlage eines Kreisverkehrs mit Berücksichtigung des Radverkehrs ist zu prüfen. Ein Kreisverkehr ist nur sinnvoll, wenn der Kfz-Verkehr auf der derzeit bevorrechtigten K 6922 eine deutliche Ablenkung erfährt.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0456

**Nr.: P 13      Neustetten - Wolfenhausen      Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> K 6922 / K 6923 / Einmündung Weg aus Rommelstal			
<b>Ortslage</b> außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> 2.000 - 4.000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 100 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>
		Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
			Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld nicht gegeben



<b>Maßnahme</b>	Reduktion Einmündungstrichter (mittlerer Aufwand)
-----------------	---

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>25.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Der Kfz-Verkehr aus Richtung Norden kann ohne die Geschwindigkeit zu reduzieren auf die K 6923 wechseln. Das ist für den Radverkehr aus Richtung Norden und Westen gefährlich, weshalb eine geschwindigkeitsdämpfende Reduzierung des Einmündungsbereiches der K 6923 sinnvoll ist. Die Maßnahmenplanung ist zusammen mit P 9 durchzuführen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0458

**Nr.: S 14      Neustetten - Wolfenhausen      Randmarkierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6922 Begleitweg	K 6923	Ende Begleitweg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
außerorts	Landkreis Tübingen	unbekannt Kfz/24 h	100 km/h	298 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (straßenbegleitend)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>2.400</b>
----------------------------	-----------------------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.:</b> S 15	<b>Neustetten - Remmingsheim</b>	<b>Licht</b>
------------------	----------------------------------	--------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>			
Lichtäcker	Im Hauser Feld	Nelkenstraße			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
innerorts	Neustetten	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h	317 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung	Beleuchtung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

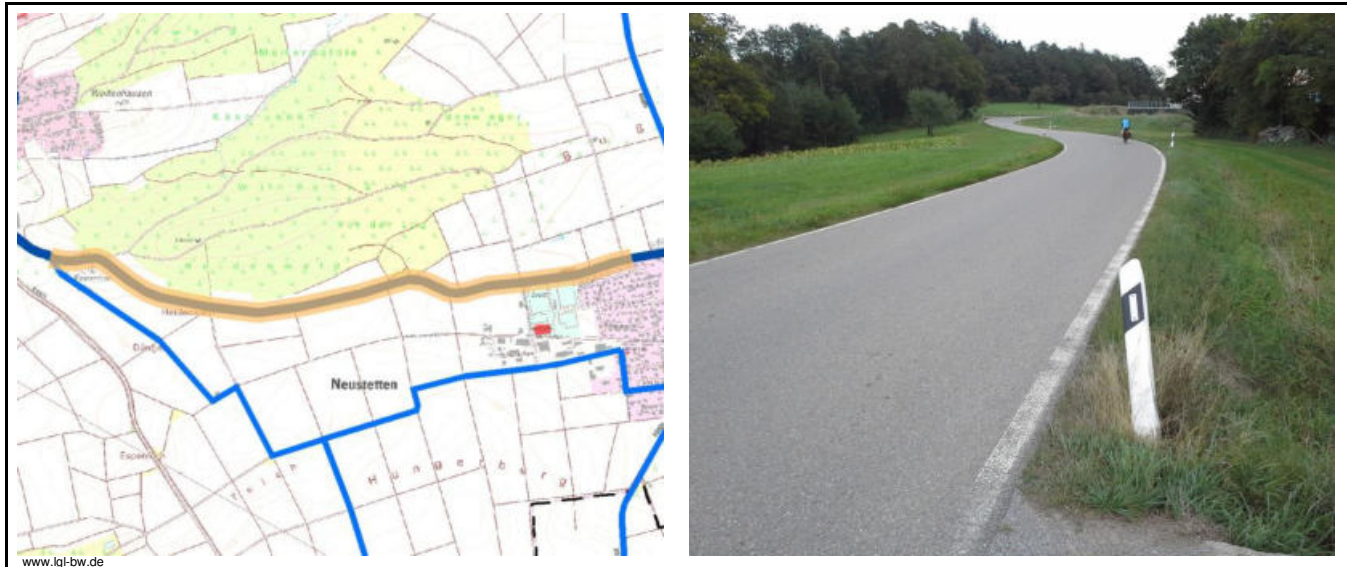
<b>Bemerkungen</b>
Die Herstellung einer Beleuchtung ist im Zusammenhang mit der Neubebauung im südwestlichen Bereich zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 16      Neustetten - Remmingsheim      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6922 Wolfenhauser Straße	Ende Begleitweg	Ortseingang		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
außerorts	Landkreis Tübingen	unbekannt Kfz/24 h	100 km/h	2.230 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	


<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit prüfen. Damit kann diese auf vielen Relationen direkte Verbindung des Hauptnetzes 1. Ordnung für den Radverkehr attraktiviert werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 17		Neustetten - Remmingsheim		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	K 6922 Wolfenhauser Straße	<b>Von</b>	Ortseingang	<b>Bis</b>	Seebronner Straße
<b>Ortslage</b>	innerorts	<b>Baulast*</b>	Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b>	unbekannt Kfz/24 h
		<b>Vzul</b>	50 km/h	<b>Länge</b>	205 m
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
<p>Kurzfristig soll eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit zur Erhöhung der Verkehrssicherheit geprüft werden. Die Anlage eines Kreisverkehrs mit Berücksichtigung des Radverkehrs ist zu prüfen. Ein Kreisverkehr würde die Geschwindigkeit dämpfen. Es handelt sich um einen wichtigen Knoten von Radachsen (alle fünf Zufahrten).</p>					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0465



**Nr.: S 18      Neustetten - Remmingsheim      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6920 Raichbergstraße	B 28	Netto-Filiale		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
außerorts	Landkreis Tübingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	100 km/h	1.350 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>405.000</b>
----------------------------	----------------	----------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Zwar verläuft östlich der K 6920 eine Alternativstrecke durch die Felder, da diese jedoch umwegig ist, soll ein direkter Begleitweg angelegt werden (hierbei ist die Herstellung von Verknüpfungen zu alternativen Strecken zu berücksichtigen). Die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h ist kurzfristig zu prüfen, damit die Verbindung für die Radpendler attraktiver wird.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 19      Neustetten - Remmingsheim      Randmarkierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Lindenstraße Ri Osten	Mörikestraße	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
außerorts	Neustetten		Kfz nicht zugelassen	744 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>6.000</b>
----------------------------	-----------------------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.2-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Fortführung der Maßnahme Richtung Osten ist im Radverkehrskonzept der Stadt Rottenburg am Neckar enthalten, die Maßnahme sollte von Gemeinde und Stadt gemeinsam durchgeführt werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 20      Neustetten - Remmingsheim      Randmarkierung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Lindenstraße	Haus Nr. 68	Mörikestraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
innerorts	Neustetten	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h	216 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Tempo-30-Zone
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	
Randmarkierung	Randmarkierung herstellen
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>1.700</b>
----------------------------	-----------------------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

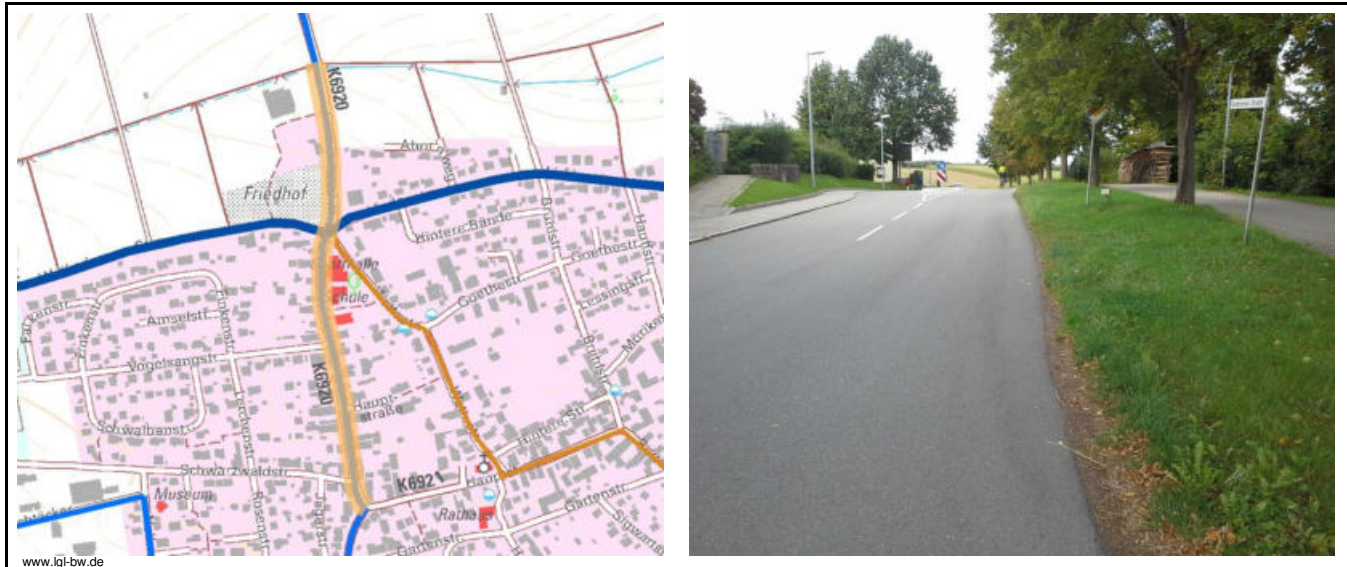
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 21      Neustetten - Remmingsheim      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6920 Hauptstraße	Netto-Filiale	Nellingsheimer Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
innerorts	Landkreis Tübingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h	620 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Zum Schutz des Radverkehrs und der besonderen Einrichtungen (Grundschule, Kindergarten, Bücherei) ist die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 22		Neustetten - Remmingsheim		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	K 6921 Rottenburger Straße	<b>Von</b>	Wettestraße	<b>Bis</b>	Ortsausgang
<b>Ortslage</b>	innerorts	<b>Baulast*</b>	Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b>	3.200 Kfz/24 h
				<b>Vzul</b>	50 km/h
				<b>Länge</b>	538 m
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input checked="" type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Es gibt mehrere Einrichtungen, viele Zufahrten und Einmündungen. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit soll die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit geprüft werden.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0283

**Nr.: S 23      Neustetten - Remmingsheim      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6921	Albstraße	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
außerorts	Landkreis Tübingen	3.200 Kfz/24 h	100 km/h	565 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

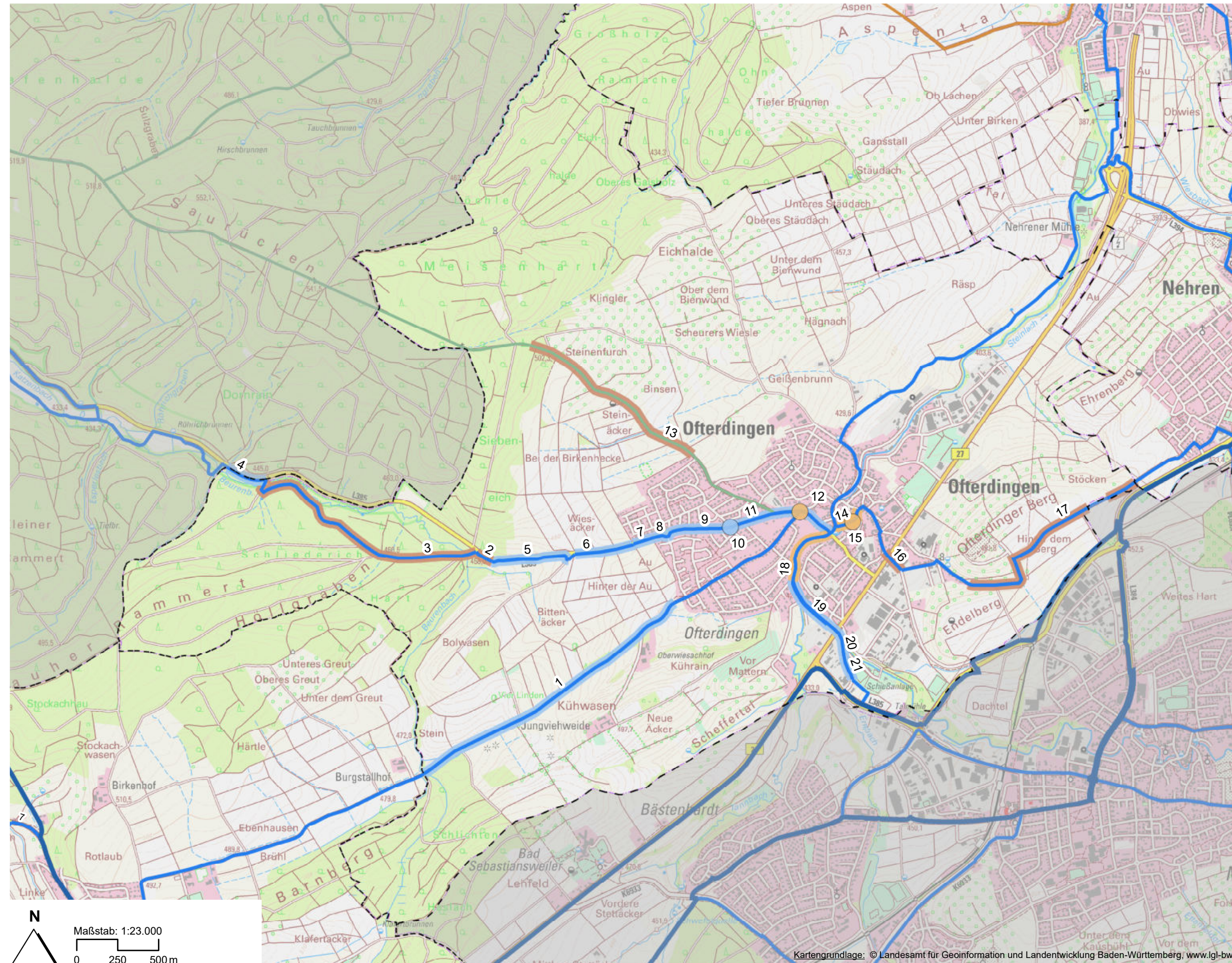
<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	1	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>169.500</b>
----------------------------	----------------	----------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Es gibt umwegige Alternativstrecken nach Rottenburg am Neckar. Ein direkter Begleitweg soll angelegt werden (hierbei ist die Herstellung von Verknüpfungen zu alternativen Strecken - z.B. zur Kalkweiler Steige - in Abstimmung mit der Stadt Rottenburg a.N. zu berücksichtigen). Die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit ist kurzfristig zu prüfen, damit die Verbindung für die Radpendler attraktiver wird.

\* kann im Einzelfall abweichen



## Maßnahmenplan

### Offterdingen

#### Punktmaßnahmen

- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung, Radweganfang/-ende
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Bord
- Sonstige

#### Streckenmaßnahmen

- ▬ Neubau, Um-/Ausbau, Markierung
- ▬ Belag, Randmarkierung
- ▬ Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- ▬ Sonstige

#### Radverkehrsnetz

- ▬ Hauptnetz 1. Ordnung
- ▬ Hauptnetz 2. Ordnung
- ▬ Ergänzungsnetz
- ▬ ergänzende Freizeitverbindung
- Gemarkungsgrenze



Kartengrundlage: © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de

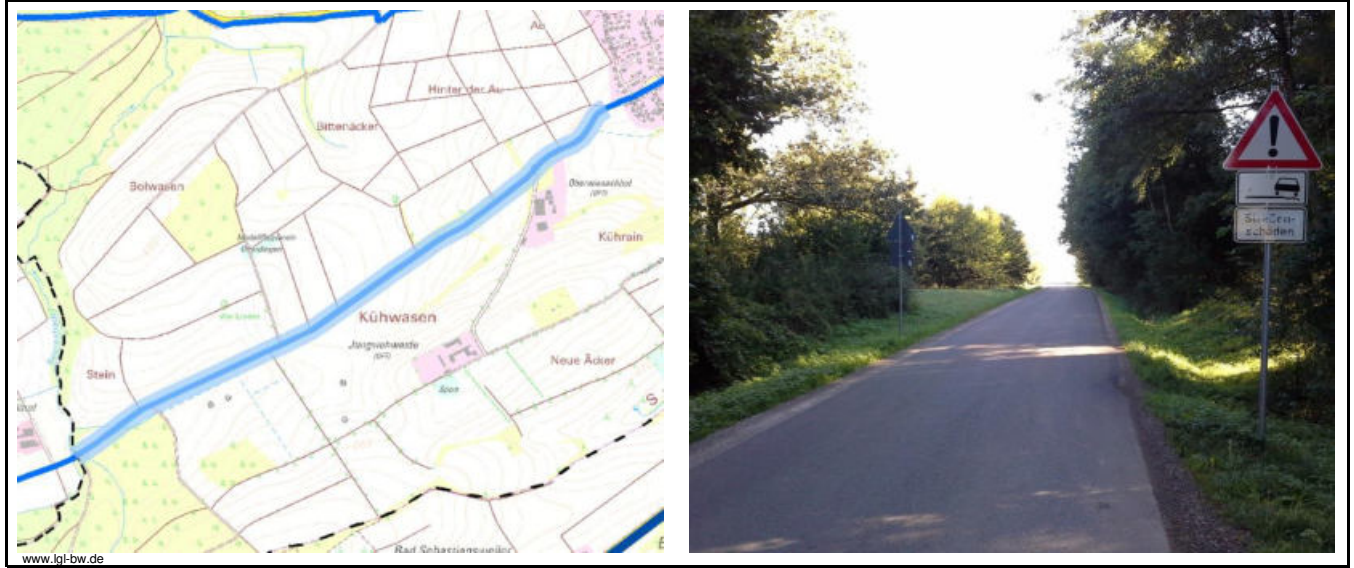
Plan 3.11

**Nr.: S 1      Offerdingen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Banweg	Gemarkungsgrenze	Ortseingang		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Offerdingen	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	1.871 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Einrichten einer Fahrradstraße (geringer Aufwand)
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>46.800</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 6.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Diese Verbindungsstraße zwischen Bodelshausen und Offerdingen wird von vielen Radlern genutzt und ist Bestandteil von gewissen Routen. Innerorts beginnen in beiden Gemeinden im Anschluss an die Verbindungsstraße Tempo-30-Zonen. Die Kfz-Belastung ist gering. Eine Fahrradstraße soll eingerichtet werden, sie ist für den Kfz-Verkehr freizugeben. Eine Fortführung der Maßnahme auf der Gemarkung der Gemeinde Bodelshausen wäre wünschenswert.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 2      Opferdingen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 385 Begleitweg	Beurenbach	L 385 Begleitweg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land		Kfz nicht zugelassen	116 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Wassergebundene Decke



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Oberfläche befestigen
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>17.400</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Auf diesem Wegeabschnitt herrscht grober Schotter vor. Der Belag soll verbessert (verdichtet) und regelmäßig gepflegt werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 3      Opferdingen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Landwirtschaftlicher Weg	L 385	L 385		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land		Kfz nicht zugelassen	1.579 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig)
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Wassergebundene Decke



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Oberfläche befestigen
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>236.900</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
--------------------

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 4      Offerdingen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>
L 385 Begleitweg	Waldrand	Wegegabelung


<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land		Kfz nicht zugelassen	529 m

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung     Hauptnetz 2. Ordnung     Ergänzungsnetz     Freizeitnetz

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp                      Geh-/Radweg gemeinsam  
 Richtung                      Zweirichtungsverkehr  
 Belagsart/Belagsmangel    Asphalt



Kein Foto vorhanden

**Maßnahmen**

Um-/Ausbau                      Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)

Belag


StVO-Beschilderung

Beleuchtung/Randmarkierung

Absenkung/Bord

Radweganfang/-ende

Furt

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0 Punkte
					Ausbauqualität (max. 2)	1 Punkte
					<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>79.400</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist zu schmal.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 5      Opferdingen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 385 Begleitweg	Waldrand	Wegegabelung		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land		Kfz nicht zugelassen	487 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>73.100</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe** Musterlösungen 9.3

**Bemerkungen**  
Der Weg ist mit 2,05 m zu schmal.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 6      Offerdingen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 385 Begleitweg	Wegegabelung	Bebauung		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land		Kfz nicht zugelassen	365 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>54.800</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mit 2,05 m zu schmal. Im Rahmen des Ausbaus sind zwei Furten herzustellen und die Absenkungen aufzuheben.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 7      Offerdingen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 385 Begleitweg	Bebauung	Ortseingang		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land		Kfz nicht zugelassen	132 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>19.800</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mit 2,05 m zu schmal.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 8      Offerdingen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 385 Dettinger Straße	Ortseingang	Kreisverkehr		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	3.000 Kfz/24 h	50 km/h	87 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (innerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	Benutzungspflicht für den Radverkehr aufheben, Radfahrer frei
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	Aus- und Aufleitung für Radverkehr schaffen (Kreisverkehr)
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>33.400</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.6 und Musterlösung 4.5-5
---------------------------	---

**Bemerkungen**  
 Es soll vor dem Kreisverkehr eine Aus- und Aufleitung für den Radverkehr geschaffen werden. Der Radverkehr kann wahlfrei die Fahrbahn oder den vorhandenen Weg nutzen. Der Weg ist mit 2,05 m zu schmal. Er soll ausgebaut und die Benutzungspflicht aufgehoben werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.:</b> S 9	<b>Ort:</b> Offerdingen	<b>Markierung</b>
-----------------	-------------------------	-------------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>
L 385 Dettinger Straße	Kreisverkehr	Blumenstraße

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h 50 km/h		423 m

<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Sonstiger Weg
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



<b>Maßnahmen</b>	
Markierung	Markierung Schutzstreifen (einseitig, inkl. Neuordnung Straßenraum)
Belag	
StVO-Beschilderung	Radfahrer frei
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>						
	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="width: 20px; height: 10px; background-color: #ccc; border: 1px solid #000;"></div> <div style="width: 20px; height: 10px; background-color: #ffa500; border: 1px solid #000;"></div> <div style="width: 20px; height: 10px; background-color: #808080; border: 1px solid #000;"></div> </div>					
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2 Punkte
					Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2 Punkte	
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5 Punkte</b>	

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>8.800</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Ein Schutzstreifen soll einseitig bergauf (in Richtung Westen) markiert werden. Der südliche Begleitweg soll mit "Radfahrer frei" beschildert werden. Die aktuell bestehende Benutzungspflicht im Bereich des Kreisverkehrs soll aufgehoben werden.

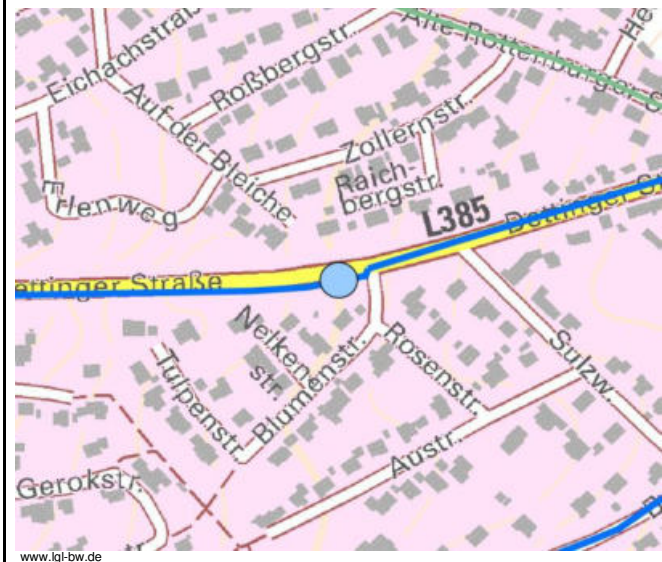
\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: P 10      Offerdingen      Um-/Ausbau**

<b>Lage</b> L 385 Dettinger Straße / Blumenstraße			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Mittelinsel
Weitere Beschreibung	Mittelinsel mit Mangel



<b>Maßnahme</b>
Anpassung bestehender Querungshilfe

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>15.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.5
---------------------------	--------------------

<b>Bemerkungen</b>
Die Mittelinsel sollte vergrößert werden, so dass sie komfortabel mit dem Rad zu befahren ist und ausreichend Platz zum Warten bietet.

\* kann im Einzelfall abweichen

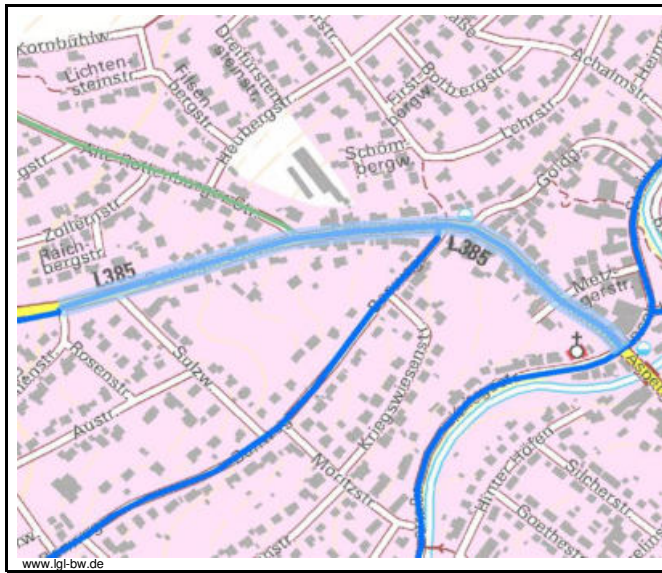
AufnahmeID: TUE\_0617

**Nr.: S 11      Offerdingen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 385 Dettinger / Schillerstraße	Blumenstraße	Kriegsstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h	652 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des Weges, Markierung Schutzstreifen
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

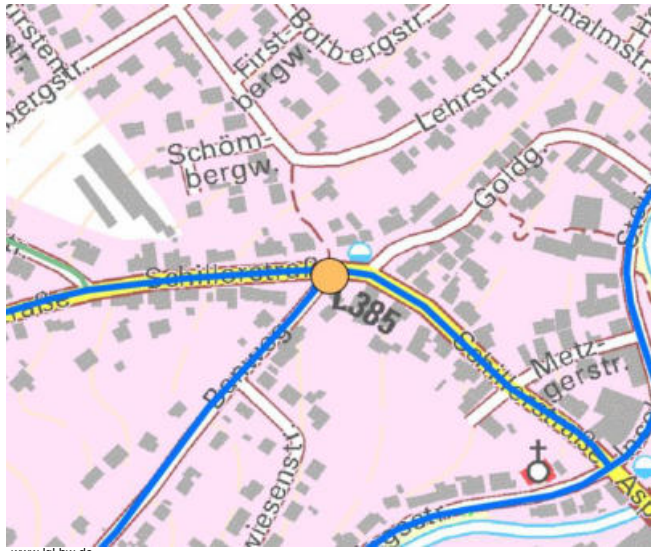

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>60.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2, Musterlösungen 3.6
---------------------------	--

**Bemerkungen**  
 Ein Schutzstreifen soll einseitig bergauf (in Richtung Westen) markiert werden. Der südliche Begleitweg soll zwischen Blumenstraße und Banweg ausgebaut und für den Radverkehr Richtung Osten freigegeben werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: P 12		Offterdingen		StVO-Beschilderung	
<b>Lage</b> L 385 Schillerstraße / Banweg					
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>		
Innerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h		
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Daten im Bestand</b>					
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen				
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt				
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt				
					
<b>Maßnahme</b> Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen					
<b>Priorisierung</b>		<b>Sofortmaßnahme</b>			
<b>Grobkostenschätzung</b>		ca. netto EURO			<b>0</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b> Vom Banweg aus kommend ist an der Einmündung Schillerstraße die Sicht nach Osten sehr schlecht. Die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h zwischen Schillerstraße 16 und 32 soll geprüft werden. Das würde das Abbiegen und auch die Fußgängerquerungen, z.B. zu den Bushaltestellen, erleichtern.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0562

<b>Nr.:</b> S 13	<b>Ort:</b> Offerdingen	<b>Belag</b>
------------------	-------------------------	--------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Alte Rottenburger Straße	Parkplatz	Ortseingang		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Offerdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.222 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input checked="" type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Diese schmale Straße verbindet Offerdingen auch mit dem Waldspielplatz. Vor allem zur Sicherung von radelnden Kindern und Familien wäre eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h sinnvoll. Die Gemeinde erneuert den Belag bereits abschnittsweise bei Gelegenheit. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

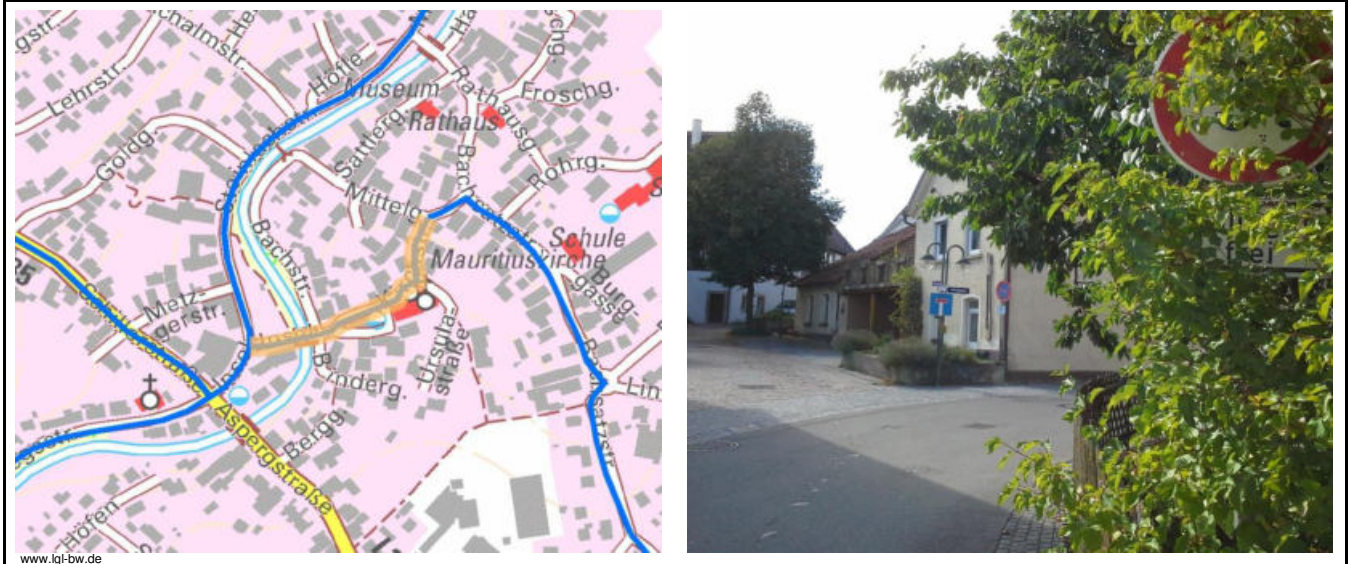
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 14      Offerdingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Kirchstraße	Bachstraße	Mittelgasse		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Offerdingen	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h	201 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Tempo-30-Zone
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Flickenartig wechselnde Beläge auf gesamtem Abschnitt



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Ergänzung bzw. Ersatz von StVO-Zeichen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>300</b>
----------------------------	----------------	------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Durchfahrt ist für den Radverkehr möglich. Dies geht aus der Beschilderung nicht hervor. Zwei Verkehrsschilder sind zu ergänzen (VZ 357-50 für Radverkehr und Fußgänger durchlässige Sackgasse).

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.:</b> P 15	<b>Ort:</b> Offerdingen	<b>Barriere</b>
------------------	-------------------------	-----------------

<b>Lage</b> Mauritiuskirche			
<b>Ortslage</b> Innerorts	<b>Baulast*</b> Offerdingen	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 30 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	
Weitere Beschreibung	



<b>Maßnahme</b>
Poller sichern (Warnmarkierung, 4 Stück) bzw. Prüfung auf Verzicht der Poller

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>2.000</b>
<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 11.1

<b>Bemerkungen</b>
<p>Poller sind immer ein Sicherheitsproblem für den Radverkehr, daher sollte gemeinsam mit der Verkehrsbehörde eine Optimierung geprüft werden. Zumindest sollte eine Sicherung erfolgen. In diesem historisch bedeutsamen Bereich ggf. gestalterisch angepasst ohne Bodenmarkierungen.</p>

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0615

**Nr.: S 16      Opferdingen      Belag**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Brunnenstraße	Bachsatzstraße	Endelbergstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Opferdingen	< 2000 Kfz/24 h	30 km/h	154 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Tempo-30-Zone
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
 Der vorhandene Belag soll abschnittsweise erneuert werden. Diese Belagssanierung wird mit der geplanten Ortskernsanierung durchgeführt. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

\* kann im Einzelfall abweichen

<b>Nr.:</b> S 17	<b>Ort:</b> Offerdingen	<b>Belag</b>
------------------	-------------------------	--------------

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Nonnenweg	Ortsausgang	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Offerdingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.220 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Diese Straße ist eine kurze Route zwischen Offerdingen und Nehren (innerorts jeweils T-30-Zonen). Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit soll die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h reduziert werden. Die Belagsarbeiten sind allgemeine Straßensanierungsmaßnahmen und werden in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 18      Offerdingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Kriegsstraße	Schillerstraße	Matternstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Offerdingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	30 km/h	430 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Tempo-30-Zone
Richtung	Einrichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	Ergänzung bzw. Ersatz von StVO-Zeichen, Markierung von Wartelinien
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>3.500</b>
----------------------------	----------------	--------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Statt der T-30-Zone soll eine Streckengeschwindigkeitsbegrenzung für die Kriegsstraße / Mössinger Str. angeordnet werden. Damit kann der Verkehr bevorrechtigt werden, wovon auch Rad- und Busverkehr profitieren (Regionalbuslinien, eine im 30-min-Takt). In Tempo-30-Zonen sind benutzungspflichtige Radwege und Schutzstreifen nicht zulässig. Die Belagsarbeiten sind allgemeine Straßensanierungsmaßnahmen und werden in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 19      Offerdingen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Mössinger Straße	Kriegsstraße	Marienstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Offerdingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	30 km/h	336 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Einrichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (innerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	Benutzungspflicht für den Radverkehr aufheben
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	Sicherung der Querung beim Wechsel der Straßenseite auf den Zweirichtungsradweg
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4 Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>62.400</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.6
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist aufgrund geometrischer Zwangspunkte schmal und wurde seinerzeit entsprechend der Fördervorgaben dimensioniert. Ein Sicherheitstrennstreifen fehlt und er ist an den Grundstückszufahrten abgesenkt. Er soll nach Qualitätsstandard ausgebaut und in Richtung Süden als Gehweg Rad frei ausgewiesen werden. Der Radverkehr soll mittels Furten vorfahrtsberechtigt über die Einmündungen geführt werden. Der Wechsel der Straßenseite im Bereich Marienstr. soll gesichert werden, bspw. mit einer Engstelle. Statt der T-30-Zone soll eine Streckengeschwindigkeitsbegrenzung angeordnet werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 20      Offerdingen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Mössinger Straße	Marienstraße	Abzweig Sportgelände		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Offerdingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	30 km/h	253 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (innerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	0	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>3</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>38.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.6
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist aufgrund geometrischer Zwangspunkte schmal und wurde seinerzeit entsprechend der Fördervorgaben dimensioniert. Ein Sicherheitstrennstreifen fehlt. Es ist eine Breite von mindestens 3,00 m einschließlich Sicherheitstrennstreifen erforderlich. Der Radverkehr soll mittels einer StVO-konformen Furt (rot eingefärbt) vorfahrtsberechtigt über die Einmündung der Straße, die zum Sportgelände abzweigt, geführt werden. Statt der T-30-Zone soll eine Streckengeschwindigkeitsbegrenzung angeordnet werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 21      Offerdingen      Um-/Ausbau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Mössinger Straße	Abzweig Sportgelände	Weg Ri Südosten		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Offerdingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h	151 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Geh-/Radweg gemeinsam
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt



**Maßnahmen**

Um-/Ausbau	Ausbau des bestehenden Weges nach Qualitätsstandard (innerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

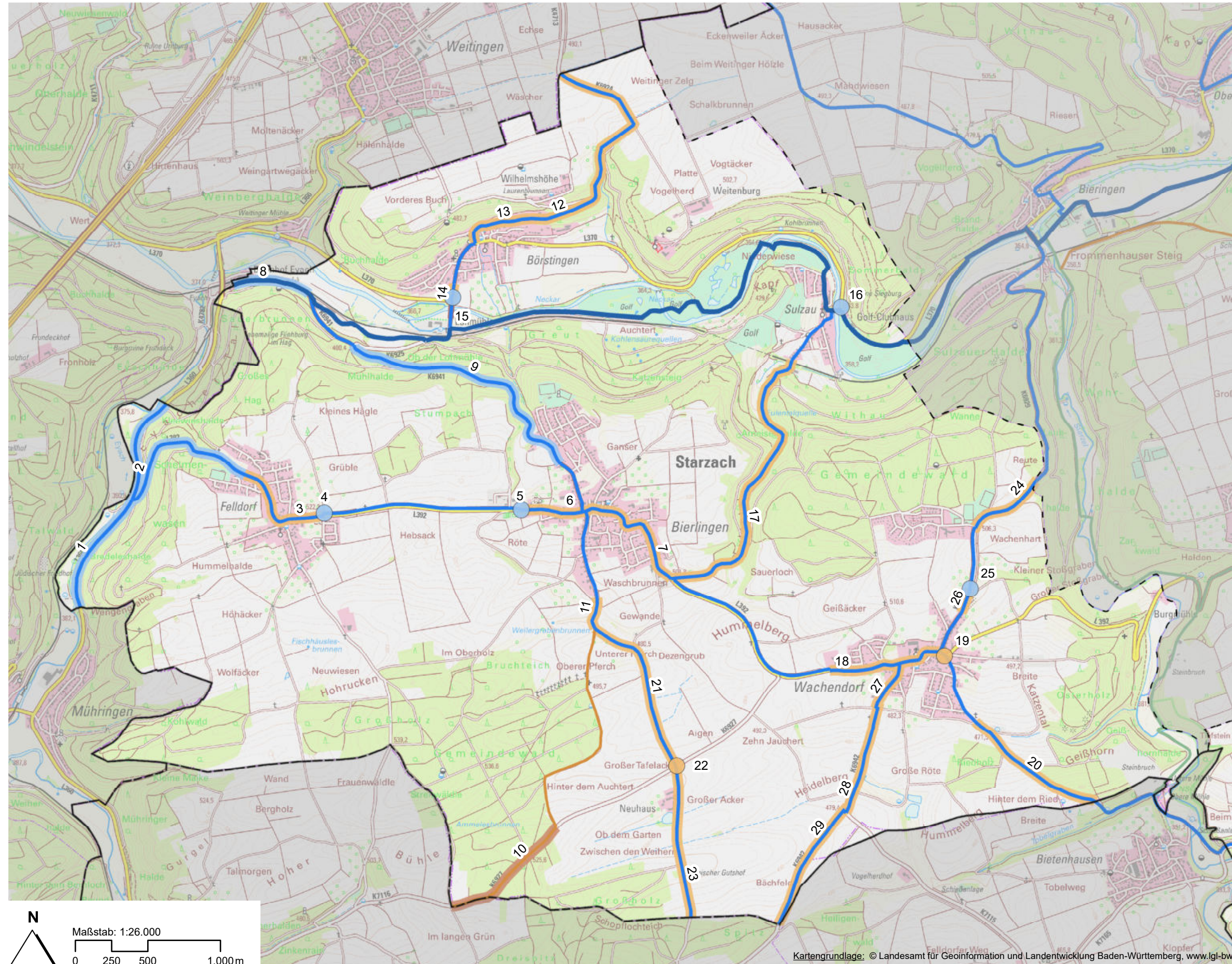
<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>4</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>22.700</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.6
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Der Weg ist mit 2,30 m zu schmal. Ein Sicherheitstrennstreifen fehlt. Es ist eine Breite von mindestens 3,00 m einschließlich Sicherheitstrennstreifen erforderlich.

\* kann im Einzelfall abweichen



## Maßnahmenplan

### Starzach

#### Punktmaßnahmen

- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung, Radweganfang/-ende
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Bord
- Sonstige

#### Streckenmaßnahmen

- Neubau, Um-/Ausbau, Markierung
- Belag, Randmarkierung
- Barriere, Furt, StVO-Beschilderung
- Sonstige

#### Radverkehrsnetz

- Hauptnetz 1. Ordnung
- Hauptnetz 2. Ordnung
- Ergänzungsnetz
- ergänzende Freizeitverbindung
- Gemarkungsgrenze



Kartengrundlage: © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de

Plan 3.12

**Nr.: S 1      Starzach - Fellendorf      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 360 (Eyachtal)	Gemarkungsgrenze	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	100 km/h	1.628 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
	mittel (4-5)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
	hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>488.400</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Auf dieser auch für den touristischen Radverkehr wichtigen Route ist eine Separierung erforderlich. Es gibt erste Planungen für den Neubau eines straßenbegleitenden Radwegs entlang der L 360 (Stadt Horb, RP Karlsruhe). Die Kraftfahrzeuge fahren hier sehr schnell. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ist als Sofortmaßnahme eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 2      Starzach - Felldorf      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 392 Eyacher Straße	L 360	Ortseingang Felldorf		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land	unbekannt	100 km/h	1.099 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/punktuell auftretende Schäden



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
	mittel (4-5)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
	hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>329.700</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 3.2
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straße (6,40 m) ist steil und führt durch ein Waldgebiet. Bergauf soll ein Gehweg Radfahrer frei angelegt werden, bergab sollen Piktogramme auf der Fahrbahn die Radverkehrsführung verdeutlichen (in Abhängigkeit von der DTV zu prüfen). Alternativ kann ein Schutzstreifen einseitig bergauf markiert werden. Zur Markierung von Schutzstreifen außerorts ist eine Sondergenehmigung einzuholen. Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf ≤ 70 km/h ist zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 3      Starzach - Felldorf      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 392 Eyacher Straße	Ortseingang Felldorf	Kapellenstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h	746 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h prüfen. Dies würde die Sicherheit für Kindergarten- und Schulkinder sowie den Radverkehr erhöhen.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: P 4      Starzach - Felldorf      Neubau**

**Lage**  
L 392 Herdererstraße / Kapellenweg

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	--------------------------	----------------------	-------------------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform      Querung einer übergeordneten Straße  
 Knotenbeschreibung      Querungsstelle ohne Sicherung  
 Weitere Beschreibung      Sichtfeld gegeben



**Maßnahme**  
Gestaltung einer baulichen Einengung

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **10.000**

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Eine bauliche Einengung soll östlich der Einmündung die Fahrbahnbreite auf 4,75 - 5 m einengen und somit die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs dämpfen. Damit kann die Verkehrssicherheit auch für den von der Fahrbahn auf den Begleitweg wechselnden Radverkehr verbessert werden. Die Anlage einer Mittelinsel soll geprüft werden. Hierzu sind die DTV und die gefahrenen Geschwindigkeiten zu messen.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0314

**Nr.: P 5      Starzach - Bierlingen      Radweganfang/-ende**

<b>Lage</b> L 392 Felldorfer Straße / Radwegende auf der Höhe des Discounters			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld gegeben



<b>Maßnahme</b>	Anfang und Ende des Radweges sichern	
-----------------	--------------------------------------	--

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>15.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 9.5-1
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
Anfang und Ende von Zweirichtungsradswegen müssen laut VwV StVO immer gesichert sein. Aus- und Aufleitung werden räumlich getrennt, Markierungen und Piktogramme verdeutlichen die Führung des Radverkehrs. Damit soll der sichere Wechsel auf die Fahrbahn ermöglicht und das Falschfahren auf dem linken Gehweg vermieden werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0303

**Nr.: S 6      Starzach - Bierlingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 392 Hauptstraße	Discounter	Bahnhofstraße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h 50 km/h		434 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Zur Sicherung des Radverkehrs im Mischverkehr sollte ab dem Ende des Begleitwegs in der Höhe des neuen Discounters die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h geprüft werden. Damit wird auch das Einbiegen aus den untergeordneten Straßen und Zufahrten (Discounter, Gärtnerei, Friedhof) für alle Verkehrsteilnehmer besser möglich.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 7      Starzach - Bierlingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 392 Hauptstraße	Bahnhofstraße	L 392 Begleitweg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h 50 km/h		917 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 In der Ortsdurchfahrt gibt es zahlreiche Einrichtungen (Rathaus, Kirche, Handel, Gastronomie) und der Weg zur Grundschule zweigt ab. Die Straße weist Engstellen und enge Kurven auf. Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h sollte geprüft werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 8      Starzach - Börstingen      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6941 Am Bahnhof	Gemarkungsgrenze	Autohaus		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	LK Tü / LK FDS	< 2000 Kfz/24 h	50 km/h	546 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau	Gestaltung einer baulichen Einengung, Markierung von zwei Radfahrerpiktogrammen
Belag	
StVO-Beschilderung	Ergänzung bzw. Ersatz eines StVO-Zeichens
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1	Punkte
		Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Dringlichkeit</b>	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>10.200</b>
----------------------------	----------------	---------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösung 11.1-1
---------------------------	---------------------

**Bemerkungen**  
 Im Gleisbereich sind Gummiprofile einzubauen und aus jeder Fahrtrichtung rechts eine kleine Fahrbahneinengung, so dass Radfahrer\*innen in einem größeren Winkel die Gleise queren können. Den Hinweis auf Sturzgefahr im Gleisbereich belassen, ggf. noch durch ein erläuterndes Schild und Markierungen ergänzen, "Radfahrer absteigen" entfernen. Der Bereich wird vom LK Freudenstadt bearbeitet.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 9      Starzach - Börstingen      Neubau**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6941	K 6925	Buchenweg		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	100 km/h	1.852 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau	Neubau einer baulichen Radverkehrsanlage ≥ 2,50m (außerorts)
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>		Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)    mittel (4-5)    hoch (6-8)	Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
<b>Gesamt (max. 8)</b>			<b>6</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>555.600</b>
----------------------------	----------------	----------------

<b>Realisierungshilfe</b>	Musterlösungen 9.3
---------------------------	--------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straße ist kurvig, steil und hat eine Breite von ca. 6 m. Bergauf soll ein Gehweg Radfahrer frei angelegt werden, bergab sollen Piktogramme auf der Fahrbahn die Radverkehrsführung verdeutlichen (in Abhängigkeit von der DTV zu prüfen). Alternativ kann ein Schutzstreifen einseitig bergauf markiert werden. Zur Markierung von Schutzstreifen außerorts ist eine Sondergenehmigung einzuholen. Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h ist zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 10      Starzach - Bierlingen      Belag**

<b>Straße</b> K 6927	<b>Von</b> Gemarkungsgrenze	<b>Bis</b> Abzweig Weg		
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 100 km/h	<b>Länge</b> 941 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/abschnittsweise auftretende Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	Belag abschnittsweise erneuern (Straßensanierung)
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Diese Straße ist von Bad Imnau aus zunächst gut ausgebaut und wird dann im Wald sehr schmal (< 5 m). Der Belag ist dort schlecht, die Sicht eingeschränkt. Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 60 km/h ist zu prüfen. Der vorhandene Belag soll abschnittsweise erneuert werden bzw. eine Verbreiterung der Straße oder die Erstellung von Ausweichbuchten ist zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 11 Starzach - Bierlingen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Neuhauser Straße	Ortsende	Abzweig Waldkapelle		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Starzach	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	225 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Diese schmale Straße (4 m bis 4,50 m) stellt eine wichtige Verbindung für den Radverkehr Richtung Bad Imnau und Richtung Trillfingen dar. Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h ist zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 12      Starzach - Börstingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6924 Weitenburger Straße	Gemarkungsgrenze	Börstingen		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	1.100 Kfz/24 h	100 km/h	1.759 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>0</b>
----------------------------	-------------------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straße ist schmal (< 5 m) und verläuft mit Steigung durch ein Waldgebiet, die Sicht ist zum Teil eingeschränkt. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ist die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h zu prüfen. Die Verkehrsbelastung ist mit 1.100 Kfz/d eher gering, aufgrund der anderen Rahmenbedingungen kann die Anlage eines Radweges bergauf ggf. geprüft werden.

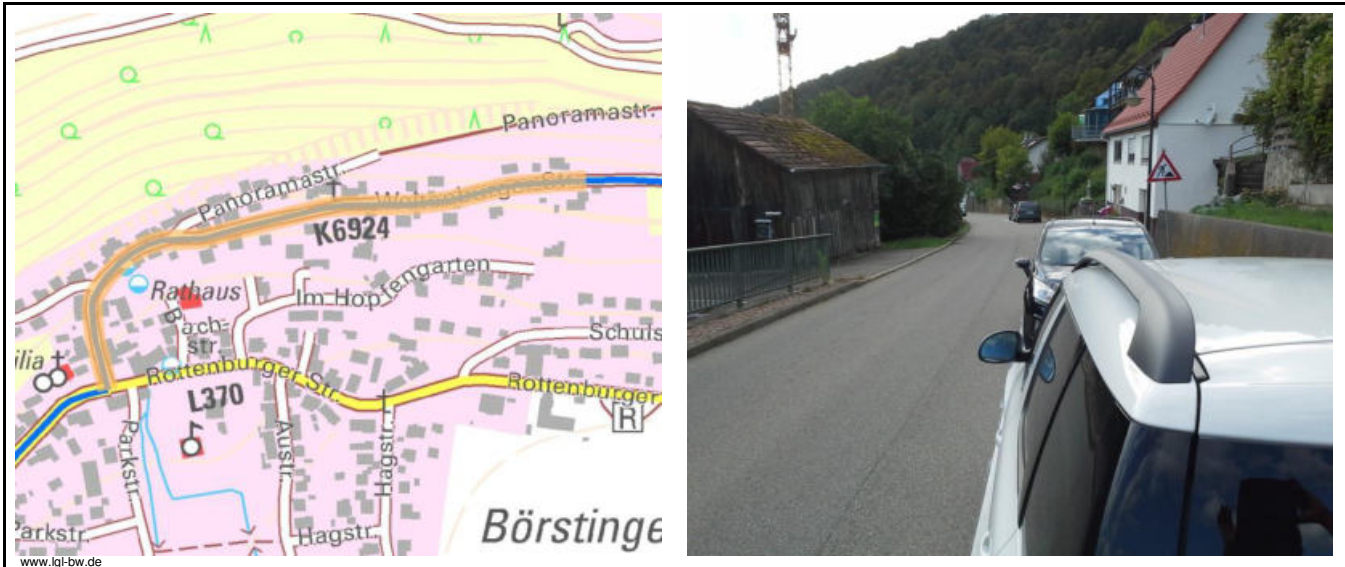
\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 13      Starzach - Börstingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6924 Weitenburger Straße	Ortseingang	Rottenburger Straße		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Innerorts	Landkreis Tübingen	1.100 Kfz/24 h	50 km/h	490 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straße ist zu schmal, um bergauf einen Schutzstreifen zu markieren. Die Einführung vom 40 km/h als zulässiger Höchstgeschwindigkeit sollte geprüft werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 14      Starzach - Börstingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
L 370 Horber Straße	Lohmühle	Ortseingang		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Land	unbekannt	100 km/h	147 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

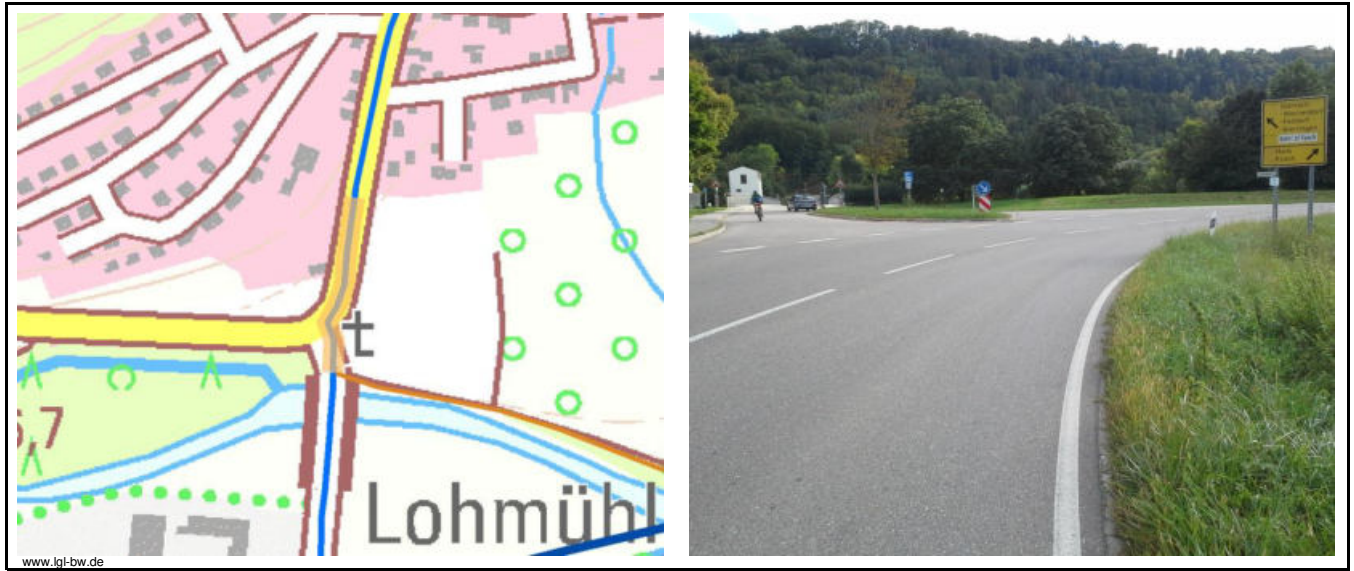
**Bemerkungen**  
 Über diesen Streckenabschnitt wird Börstingen mit dem Neckartalradweg verbunden und damit auch an den Bahnhof Eyach und an Horb (Gymnasium und weitere Bildungseinrichtungen). Die Einführung von Tempo 50 als zulässige Höchstgeschwindigkeit ist zu prüfen. Diese Geschwindigkeit sollte bereits westlich der abknickenden Vorfahrt angeordnet werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 15      Starzach - Börstingen      Neubau**

<b>Lage</b> L 370 Horber Straße / Lohmühle			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Land	<b>DTVw</b> unbekannt	<b>Vzul</b> 100 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen
Knotenbeschreibung	Abknickende Vorfahrt
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt



**Maßnahme**  
Anlage einer Mittelinsel

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2
			Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte	
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>6</b>	<b>Punkte</b>	

**Grobkostenschätzung** ca. netto EURO **50.000**

**Realisierungshilfe** ERA, 4.3.5, Bild 40

**Bemerkungen**  
Eine geteilte Mittelinsel soll dem Radverkehr ein sicheres Ein- und Abbiegen ermöglichen. Da Einmündungsbereich und Einmündungstrichter überdimensioniert sind, sollte die Realisierung ohne große Flächenversiegelung möglich sein.

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0626

**Nr.: P 16      Starzach - Sulzau      Neubau**

**Lage**  
L 370 / Neckarstraße

<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>
Innerorts	Land	2.000 - 4.000 Kfz/24 h	50 km/h

**Routenbestandteil**

Hauptnetz 1. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
----------------------	-------------------------------------	----------------------	--------------------------	----------------	--------------------------	--------------	--------------------------

**Daten im Bestand**

Knotenpunktform      Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen  
 Knotenbeschreibung      Nicht abknickende Vorfahrt  
 Weitere Beschreibung      Radverkehr ist nicht berücksichtigt



**Maßnahme**  
Anlage einer Mittelinsel

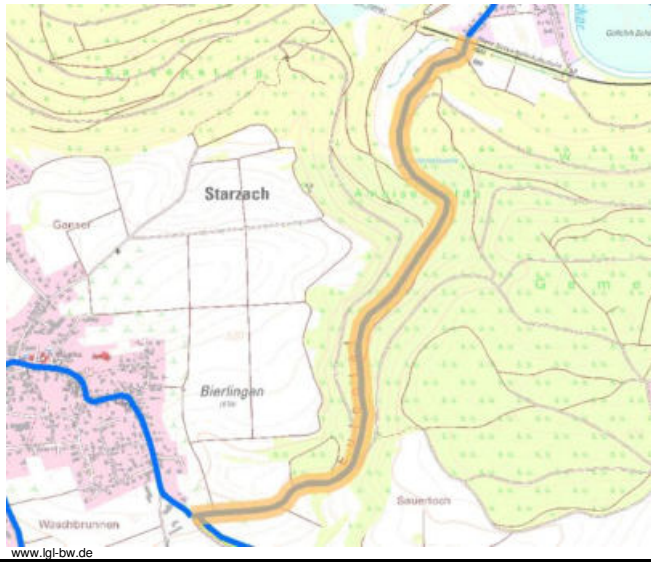

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	3	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	2
			Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte	
			<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>7</b>	<b>Punkte</b>	

**Grobkostenschätzung**      ca. netto EURO      **60.000**

**Realisierungshilfe**      Musterlösungen 9.5

**Bemerkungen**  
Eine Mittelinsel (südlich der Bushaltestelle im Verzug der Linksabbiegespur) kann den in Richtung Norden fahrenden Radverkehr vom linken Radweg auf die Fahrbahn überführen. Durch die 2020 erfolgte Verlegung des Neckartalradweg durch Sulzau, ist zu prüfen, ob zusätzliche eine Sicherung westlich des Knotens erforderlich ist (Sulzauer Wiesenstraße / Neckarbrücke).

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 17		Starzach - Sulzau		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
Eulentalstraße	Bahnquerung			L 392	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Außerorts	Starzach	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	2.125 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	
				0	
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Diese Straße stellt aufgrund ihrer moderaten Steigung und der geringen Kfz-Verkehrsbelastung eine attraktive Radverkehrsverbindung aus dem Neckartal dar. Da die Kurvigkeit und die Vegetation die Sicht einschränken, soll zur Erhöhung der Verkehrssicherheit die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf $\leq 70$ km/h geprüft werden.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0407

Nr.: S 18		Starzach - Wachendorf		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
L 392 Imnauer Straße	Ortseingang			Hirrlinger Straße	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Innerorts	Land	2.500 Kfz/24 h	50 km/h	844 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>0</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Die Ortsdurchfahrt ist kurvig und teils unübersichtlich. Auf den zum Teil sehr schmalen Gehwegen sind Schulkinder unterwegs. Zur Sicherung des Rad- und Fußverkehrs ist eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h zu prüfen. Der Beginn der Temporeduzierung soll westlich der Einmündung Trifflinger Straße sein.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0369

**Nr.: P 19      Starzach - Wachendorf      StVO-Beschilderung**

<b>Lage</b> L 392 Imnauer Straße			
<b>Ortslage</b> Innerorts	<b>Baulast*</b> Land	<b>DTVw</b> unbekannt	<b>Vzul</b> 50 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung <input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz <input type="checkbox"/>	Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen
Knotenbeschreibung	Abnickende Vorfahrt
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt



<b>Maßnahme</b>
Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Ortsdurchfahrt wird aus Richtung Frommenhausen schnell befahren. An diesem Knoten ist die Sicht auf die aus dieser Richtung kommenden Fahrzeuge eingeschränkt. Daher ist zur Sicherung des aus Süden einbiegenden Radverkehrs eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit in der L 392 Frommenhauser Straße östlich vor der Einmündung auf 30 km/h zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen



**Nr.: S 20      Starzach - Wachendorf      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Hirrlinger Straße	Wachendorf	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Starzach	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.015 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h prüfen. Die Fahrbahnbreite beträgt unter 5 m. Die Maßnahme ist mit dem Zollernalbkreis abzustimmen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 21 Starzach - Bierlingen StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Neuhauser Straße	Abzweig Waldkapelle	K 6927		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Starzach	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.178 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	



<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Diese schmale Straße (< 5 m) verbindet Bierlingen mit Haigerloch (Bildungseinrichtungen). Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h ist zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: P 22		Starzach - Bierlingen		StVO-Beschilderung	
<b>Lage</b> K 6927 / Neuhauser Straße					
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>		
Außerorts	Landkreis Tübingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h		
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungnetz	<input type="checkbox"/>
				Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Daten im Bestand</b>					
Knotenpunktform	Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen				
Knotenbeschreibung	Nicht abknickende Vorfahrt				
Weitere Beschreibung	Radverkehr ist nicht berücksichtigt				
					
<b>Maßnahme</b> Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>0</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b> Die Sichtverhältnisse zum Queren der Kreisstraße sind aus Richtung Neuhaus schlecht. Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h auf der Kreisstraße im Bereich der Querungsstelle würde die Sicherheit für den Radverkehr erhöhen.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0342

**Nr.: S 23      Starzach - Bierlingen      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
Neuhauser Straße	K 6927	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Starzach	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	1.053 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO <b>0</b>
----------------------------	-------------------------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Die Straße ist sehr schmal (< 4 m), die Sicht zum Teil eingeschränkt. Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf ≤ 70 km/h ist zu prüfen. Die Maßnahme ist mit dem Zollernalbkreis abzustimmen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: S 24      Starzach - Wachendorf      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6929 Wachendorfer Straße	Holzriesenstraße	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	unbekannt	100 km/h	550 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 Auf dieser schmalen Straße (< 6 m) sollte die durchgängige Anordnung von 70 km/h als zulässiger Höchstgeschwindigkeit geprüft werden. Die Maßnahme ist mit der Stadt Rottenburg am Neckar abzustimmen.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: P 25      Starzach - Wachendorf      Neubau**

<b>Lage</b> K 6929 Beginn Begleitweg			
<b>Ortslage</b> Außerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> unbekannt	<b>Vzul</b> 100 km/h
<b>Routenbestandteil</b>			
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>
Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Freizeitnetz	<input type="checkbox"/>

<b>Daten im Bestand</b>	
Knotenpunktform	Querung einer übergeordneten Straße
Knotenbeschreibung	Querungsstelle ohne Sicherung
Weitere Beschreibung	Sichtfeld gegeben



**Maßnahme**  
Gestaltung einer baulichen Einengung, Befestigung einer Aufstellfläche, Markierung von Radfahrerpiktogrammen

<b>Priorisierung</b>				Bedeutung/Potenzial (max. 3)	2	Punkte
	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit/Gefährdung (max. 3)	1 Punkte
				Ausbauqualität (max. 2)	2	Punkte
				<b>Gesamt (max. 8)</b>	<b>5</b>	<b>Punkte</b>

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>12.000</b>
----------------------------	----------------	---------------

**Realisierungshilfe**

**Bemerkungen**  
Eine Fahrbahneinengung soll die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs dämpfen, um den erforderlichen Wechsel des Radverkehrs zwischen Fahrbahnführung und Begleitweg sowie die Radwegausleitung sicherer zu gestalten (bei Vzul 70 km/h, s. S 30, Einengung verzichtbar). Für den nach links auf den Begleitweg wechselnden Radverkehr soll am rechten Fahrbahnrand eine Aufstellfläche befestigt werden. Wartelinie und Piktogramme sollen die Verkehrsführung verdeutlichen.

\* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: S 26		Starzach - Wachendorf		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>			
K 6929	Ortsausgang Wachendorf	Beginn Begleitweg			
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Außerorts	Landkreis Tübingen	unbekannt	100 km/h	177 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>0</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h ist zu prüfen. Damit wird die Sicherheit des Radverkehrs im Mischverkehr erhöht und die Querung auf den Begleitweg erleichtert.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0356

**Nr.: S 27      Starzach - Wachendorf      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b> K 6942 Trillfinger Straße	<b>Von</b> Imnauer Straße	<b>Bis</b> Ende Begleitweg		
<b>Ortslage</b> Innerorts	<b>Baulast*</b> Landkreis Tübingen	<b>DTVw</b> < 2000 Kfz/24 h	<b>Vzul</b> 50 km/h	<b>Länge</b> 357 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

<b>Streckendaten im Bestand</b>	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



<b>Maßnahmen</b>	
Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

<b>Bemerkungen</b>
Zur Sicherung des Rad- und Fußverkehrs ist eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h zu prüfen.

\* kann im Einzelfall abweichen



Nr.: S 28		Starzach - Wachendorf		StVO-Beschilderung	
<b>Straße</b>	<b>Von</b>			<b>Bis</b>	
K 6942 Trillfinger Straße	Beginn Begleitweg			Kapelle	
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>	
Außerorts	Starzach	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	765 m	
<b>Routenbestandteil</b>					
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>
<b>Streckendaten im Bestand</b>					
Wegetyp	Landwirtschaftlicher Weg (straßenbegleitend)				
Richtung	Zweirichtungsverkehr				
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden				
					
<b>Maßnahmen</b>					
Neubau/Ausbau/Markierung					
Belag					
StVO-Beschilderung		Strecke für Kfz-Verkehr sperren, landwirtschaftlicher Verkehr frei			
Beleuchtung/Randmarkierung					
Absenkung/Bord					
Radweganfang/-ende					
Furt					
<b>Priorisierung</b>				<b>Sofortmaßnahme</b>	
<b>Grobkostenschätzung</b>				ca. netto EURO	<b>300</b>
<b>Realisierungshilfe</b>					
<b>Bemerkungen</b>					
Es fehlt die Kennzeichnung des Weges am Beginn und am Ende. Entweder mit Verbot für Kraftfahrzeuge (Z 260) oder als Geh- und Radweg (Z 240) jeweils mit Freigabe für landwirtschaftlichen Verkehr.					

\* kann im Einzelfall abweichen

AufnahmeID: TUE\_0348

**Nr.: S 29      Starzach - Wachendorf      StVO-Beschilderung**

<b>Straße</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>		
K 6942 Trillfinger Straße	Kapelle	Gemarkungsgrenze		
<b>Ortslage</b>	<b>Baulast*</b>	<b>DTVw</b>	<b>Vzul</b>	<b>Länge</b>
Außerorts	Landkreis Tübingen	< 2000 Kfz/24 h	100 km/h	939 m
<b>Routenbestandteil</b>				
Hauptnetz 1. Ordnung	<input type="checkbox"/>	Hauptnetz 2. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/> Freizeitnetz <input type="checkbox"/>

**Streckendaten im Bestand**

Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn
Richtung	Zweirichtungsverkehr
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



**Maßnahmen**

Neubau/Ausbau/Markierung	
Belag	
StVO-Beschilderung	Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen
Beleuchtung/Randmarkierung	
Absenkung/Bord	
Radweganfang/-ende	
Furt	

<b>Priorisierung</b>	<b>Sofortmaßnahme</b>
----------------------	-----------------------

<b>Grobkostenschätzung</b>	ca. netto EURO	<b>0</b>
----------------------------	----------------	----------

<b>Realisierungshilfe</b>
---------------------------

**Bemerkungen**  
 In diesem Abschnitt ist die Kreisstraße mit teils unter 4 m sehr schmal. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit sollte die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf ≤ 70 km/h geprüft werden.

\* kann im Einzelfall abweichen

**Nr.: FP 1** **Ammerbuch, Altingen**

**Lage**  
Bahnhof

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung vorhanden
Ausstattung	
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	20 Anlehnbügel mit Vorderradfixierung
Abstand	ausreichend
Kapazität	40
Funktionalität	gut



**Bedarfsermittlung**  
datenbasierte Abschätzung nach Leitfaden Bike+Ride (Modal Split Rad 10 %):  
50 Abstellplätze (darunter 11 Boxen)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	5 Fahrradboxen
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer direkten Beleuchtung der Anlage prüfen

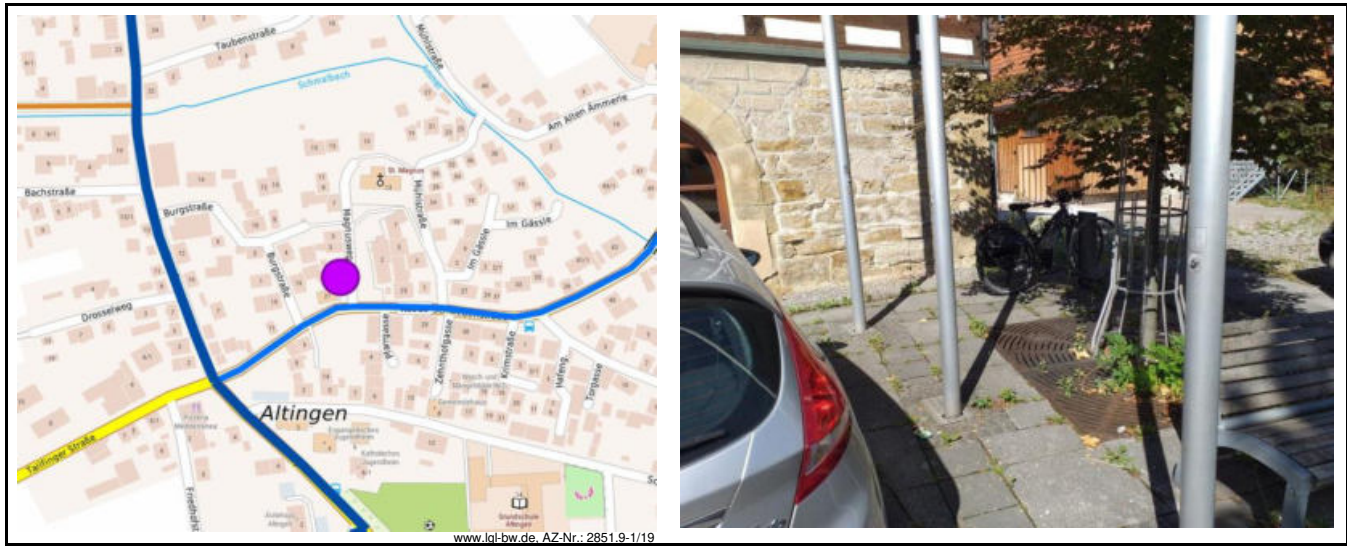
**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 10.750

**Bemerkungen**  
Neben den öffentlich zugänglichen Anlagen sollen noch mietbare Fahrradboxen angeboten werden.

**Nr.: FP 2** **Ammerbuch, Altingen**

**Lage**  
Rathaus, Schwedenstraße 21

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	2 Anlehnbügel
Abstand	ausreichend
Kapazität	2
Funktionalität	in Ordnung



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	6 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), nicht überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Überdachung prüfen Herstellung einer Ladestation prüfen

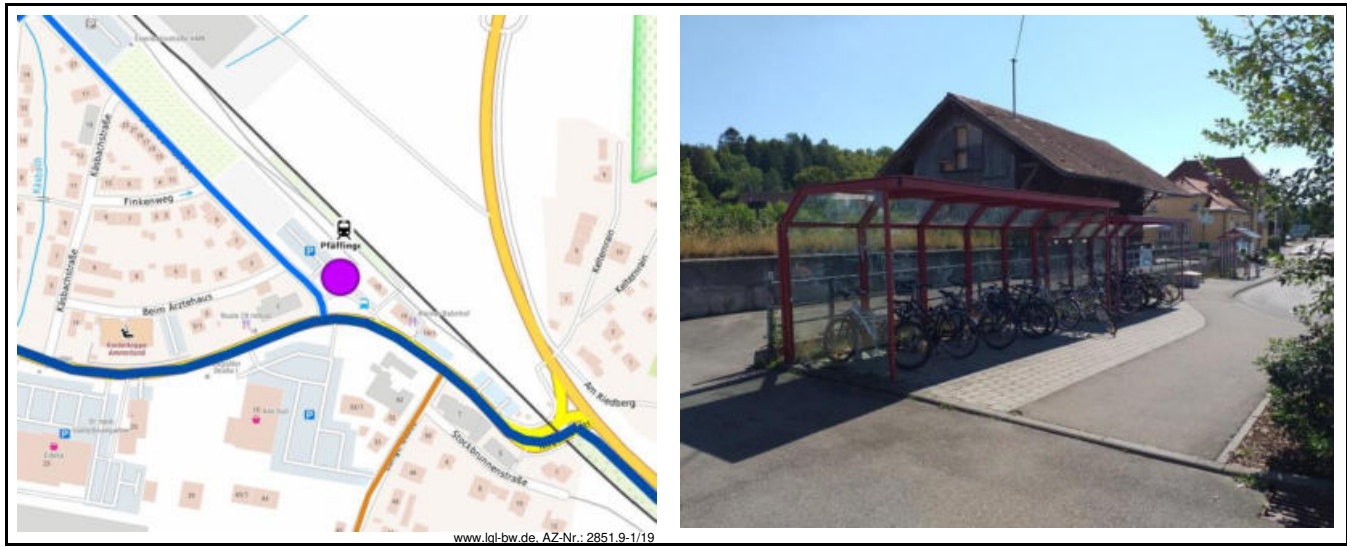
**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 1.500

**Bemerkungen**  
Der Standort der derzeitigen Anlage ist unpraktisch. Eine neue Anlage soll eingerichtet werden. Dazu ist die Nutzung der Freifläche oder die Umwidmung von Kfz-Stellplätzen zu prüfen.

**Nr.: FP 3** **Ammerbuch, Pfäffingen**

**Lage**  
Bahnhof

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung vorhanden
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	12 Anlehnbügel mit Vorderradfixierung
Abstand	ausreichend
Kapazität	24
Funktionalität	gut



**Bedarfsermittlung**  
datenbasierte Abschätzung nach Leitfaden Bike+Ride (Modal Split Rad 10 %):  
70 Abstellplätze (darunter 14 Boxen)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	14 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht 10 Fahrradboxen
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Ladestation prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 42.500

**Bemerkungen**  
Die Anlage war im Rahmen der Bestandserfassung gut belegt. Eine Ausweitung des Angebots erscheint sinnvoll. Eine weitere Anlage sowie Fahrradboxen sollen angeboten werden.

**Nr.: FP 4** **Ammerbuch, Pfäffingen**

**Lage**  
 Bushaltestelle Bahnhof, Nagolder Straße

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung vorhanden
Ausstattung	
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	6 Anlehnbügel mit Vorderradfixierung
Abstand	ausreichend
Kapazität	12
Funktionalität	gut



**Bedarfsermittlung**  
 B+R Basisangebot XS nach Leitfaden Bike+Ride:  
 6 bis 20 Abstellplätze

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	aktuell keine Maßnahme erforderlich
Wartung	Anlage reinigen
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Beleuchtung prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO **0**

**Bemerkungen**  
 Die Anlage wird stark genutzt, aber am vorhandenen Standort sind keine Flächenreserven zum Ausbau vorhanden. Am gegenüberliegenden Bahnhof sollen die Kapazitäten ausgeweitet werden (FP 3). Die Auslastung und ggf. weitere Angebote sollen geprüft werden.

**Nr.: FP 5** **Ammerbuch, Entringen**

**Lage**  
Bahnhof

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	30 Anlehnbügel mit Vorderradfixierung
Abstand	ausreichend
Kapazität	60
Funktionalität	gut



**Bedarfsermittlung**  
datenbasierte Abschätzung nach Leitfaden Bike+Ride (Modal Split Rad 10 %):  
86 Abstellplätze (darunter 18 Boxen)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	10 Fahrradboxen
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Überdachung für mindestens 30 der vorhandenen Stellplätze herstellen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 45.500

**Bemerkungen**  
Neben den öffentlich zugänglichen Anlagen sollen noch mietbare Fahrradboxen angeboten werden.

**Nr.: FP 6** **Ammerbuch-Entringen**

**Lage**  
Gemeinschaftsschule am Bahnhof

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / ÖPNV / Wohnen
Fahrradständer	39 Anlehnbügel
Abstand	ausreichend
Kapazität	78
Funktionalität	in Ordnung



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 3 Schüler\*innen an Allgemeinbildenden Schulen (LBO)  
ca. 240 Schüler\*innen

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	Nachrüstung Überdachung für 39 Stellplätze
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Ladestation prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 31.200

**Bemerkungen**  
Zusätzlich kann der Bedarf für Fahrradboxen für höherwertige Fahrräder geprüft werden.



**Nr.: FP 7** **Ammerbuch-Entringen**

**Lage**  
Rathaus, Kirchstraße 6

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Standort in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	6 Vorderradhalter
Abstand	ausreichend
Kapazität	6
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	3 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel, einfach), nicht überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Überdachung prüfen Herstellung einer Ladestation prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 750

**Bemerkungen**  
Die Nutzung soll beobachtet und weitere Standorte für Fahrradständer geprüft werden.

**Nr.: FP 8** **Ammerbuch-Entringen**

**Lage**  
Zehntscheuer

Radabstellanlage in Sichtweite nicht vorhanden  
Ziele in der Umgebung Bildung / Einkaufen / Tourismus / Freizeit



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 10 Besucherplätze (LBO)

**Maßnahmen**  
Neu- und Ausbau 6 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht  
  
Wartung  
  
Service- und Ausstattungselemente

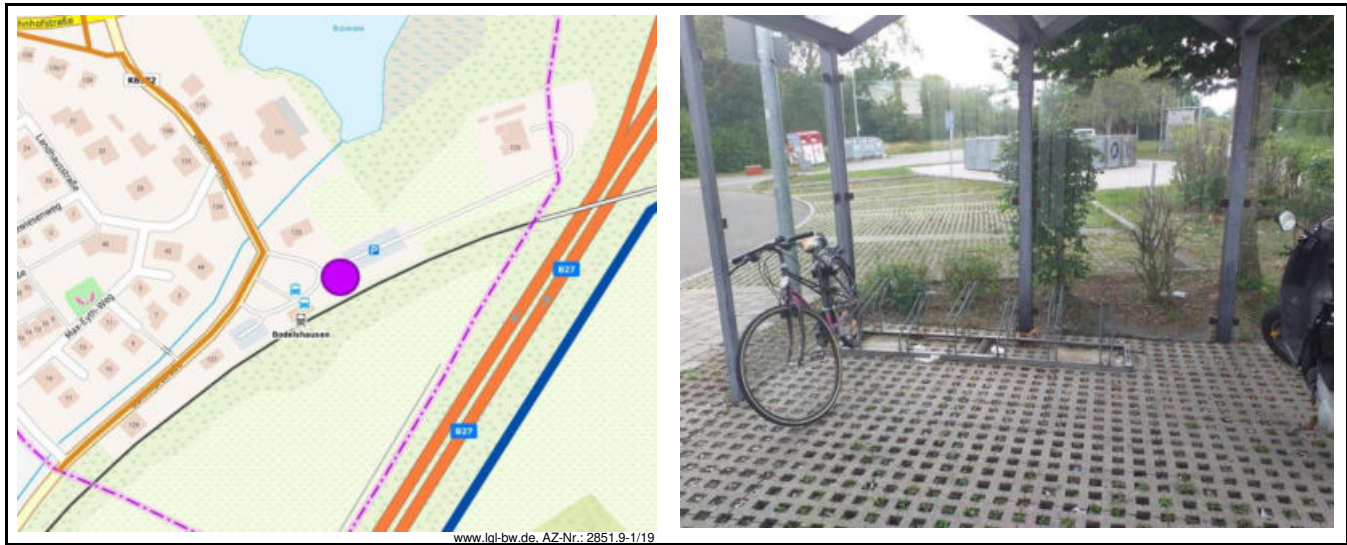
**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 9.000

**Bemerkungen**  
Zur Zeit der Ortsbesichtigung gab es an dieser Stelle Baumaßnahmen.

**Nr.: FP 9** **Bodelshausen**

**Lage**  
Bahnhof

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung vorhanden
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	6 Vorderradhalter, 24 Fahrradboxen (öffentlich, Gemeinde Bodelshausen)
Abstand	zu eng
Kapazität	27
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
datenbasierte Abschätzung nach Leitfaden Bike+Ride (Modal Split Rad 10 %):  
34 Abstellplätze (darunter 11 Boxen)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	8 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), unter vorhandenem Dach
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

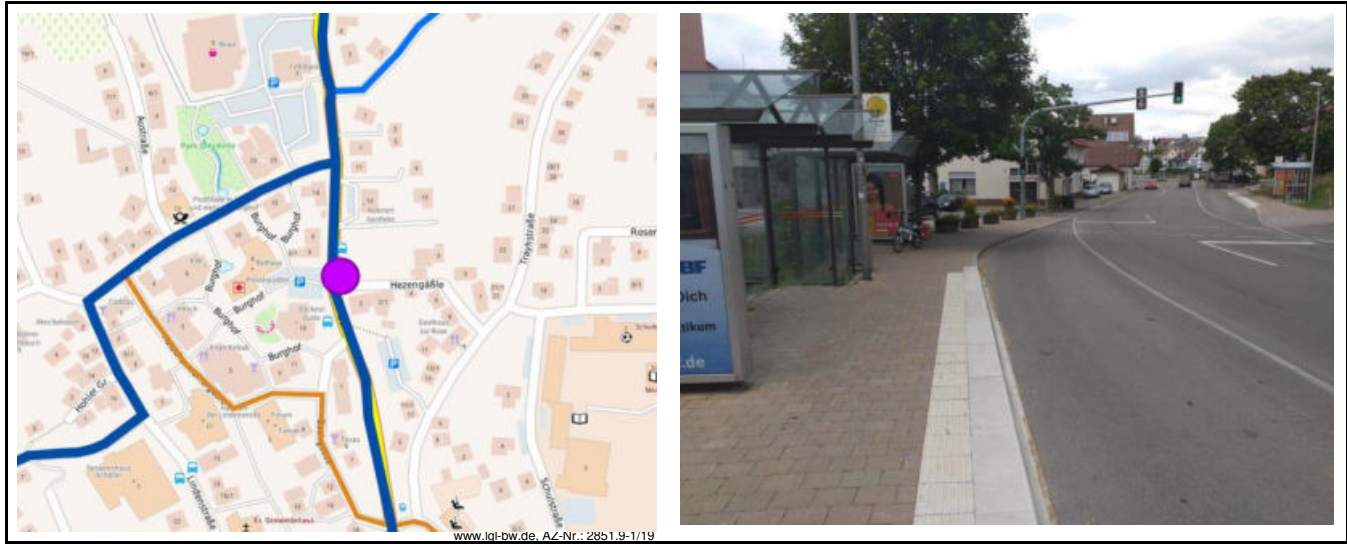
**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 2.000

**Bemerkungen**  
Die ungeeigneten Radschienen unter dem vorhandenen Dach sollen durch geeignete Fahrradständer ersetzt werden. Das Angebot an Fahrradboxen ist gut, da diese fest vermietet werden, sind zusätzlich frei zugängliche Angebote für gelegentliche Nutzer\*innen wichtig.

**Nr.: FP 10** **Bodelshausen**

**Lage**  
Haltestelle Ortsmitte (Hezengässle)

Radabstellanlage in Sichtweite nicht vorhanden  
Ziele in der Umgebung Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen / Gesundheitsvorsorge



**Bedarfsermittlung**  
B+R Basisangebot XS nach Leitfaden Bike+Ride:  
6 bis 20 Abstellplätze

**Maßnahmen**

Neu- und Ausbau 8 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht

Wartung

Service- und Ausstattungselemente Herstellung einer Ladestation prüfen

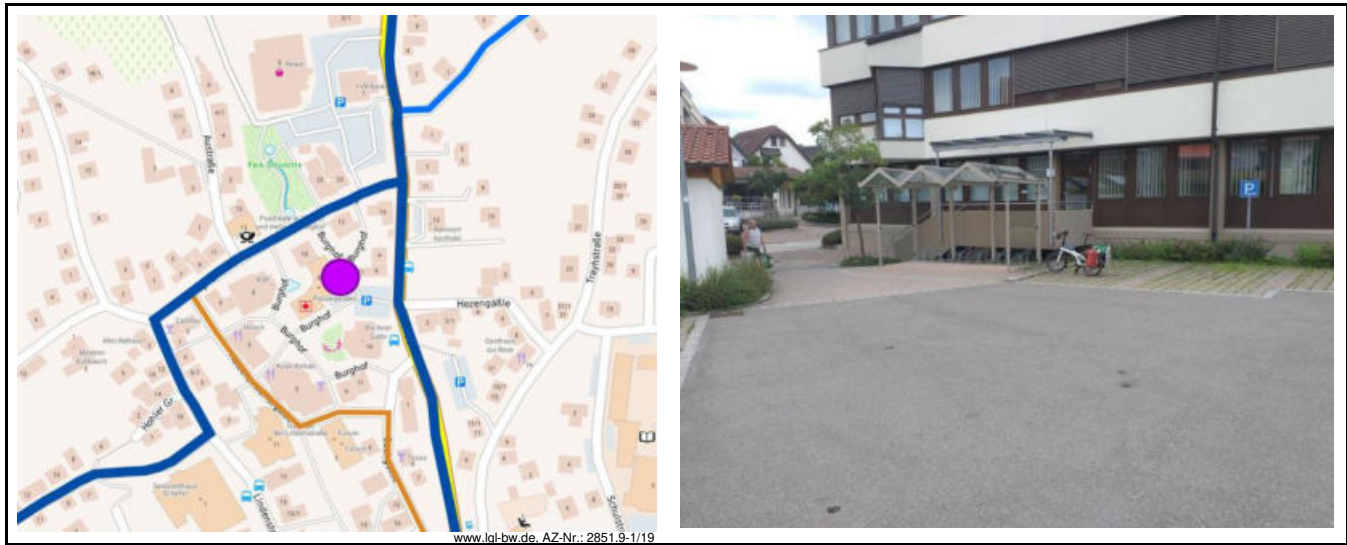
**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 12.000

**Bemerkungen**  
Im Bereich der Haltestellen ist wenig Raum verfügbar. Zur Einrichtung der Anlage soll die Umwidmung von Kfz-Stellplätzen geprüft werden.

**Nr.: FP 11** **Bodelshausen**

**Lage**  
Rathaus, Am Burghof 8

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung vorhanden
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen / Gesundheitsvorsorge
Fahrradständer	12 Vorderradhalter
Abstand	zu eng
Kapazität	6
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	6 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), unter vorhandenem Dach 3 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel, einfach), unter vorhandenem Dach
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 2.250

**Bemerkungen**  
Unter dem vorhandenen Dach am Eingang auf der Rückseite des Rathauses die ungeeigneten Schienen durch 6 Fahrradständer mit ausreichendem Abstand zueinander ersetzen. Den mobilen Ständer mit Vorderradhaltern neben dem Haupteingang des Radhauses durch drei Anlehnbügel ersetzen.

**Nr.: FP 12** **Bodelshausen**

**Lage**  
Bücherei, Bachgasse 2

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Standort in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / Tourismus / Freizeit / Wohnen / Gesundheitsvorsorge
Fahrradständer	Vorderradhalter (Spirale)
Abstand	zu eng
Kapazität	9
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	6 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 9.000

**Bemerkungen**  
Die Spiralen sind nicht gut geeignet zum Fahrradparken. Es passen viele Reifen nicht zwischen die engen Abstände und ein Anschließen des Rahmens ist nicht möglich. Die Anlage soll durch geeignete Fahrradständer ersetzt werden. Wenn dies am vorhandenen Standort nicht möglich ist, ist die Umwidmung eines Kfz-Stellplatzes zu prüfen.

**Nr.: FP 13** **Dettenhausen**

**Lage**  
Bahnhof

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung vorhanden
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	16 Anlehnbügel mit Vorderradfixierung
Abstand	ausreichend
Kapazität	16
Funktionalität	gut



**Bedarfsermittlung**  
aufgrund fehlender Einsteigerzahlen keine datenbasierte Abschätzung nach Leitfaden Bike+Ride möglich

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	5 Fahrradboxen
Wartung	vorhandene Anlage reinigen
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Ladestation prüfen

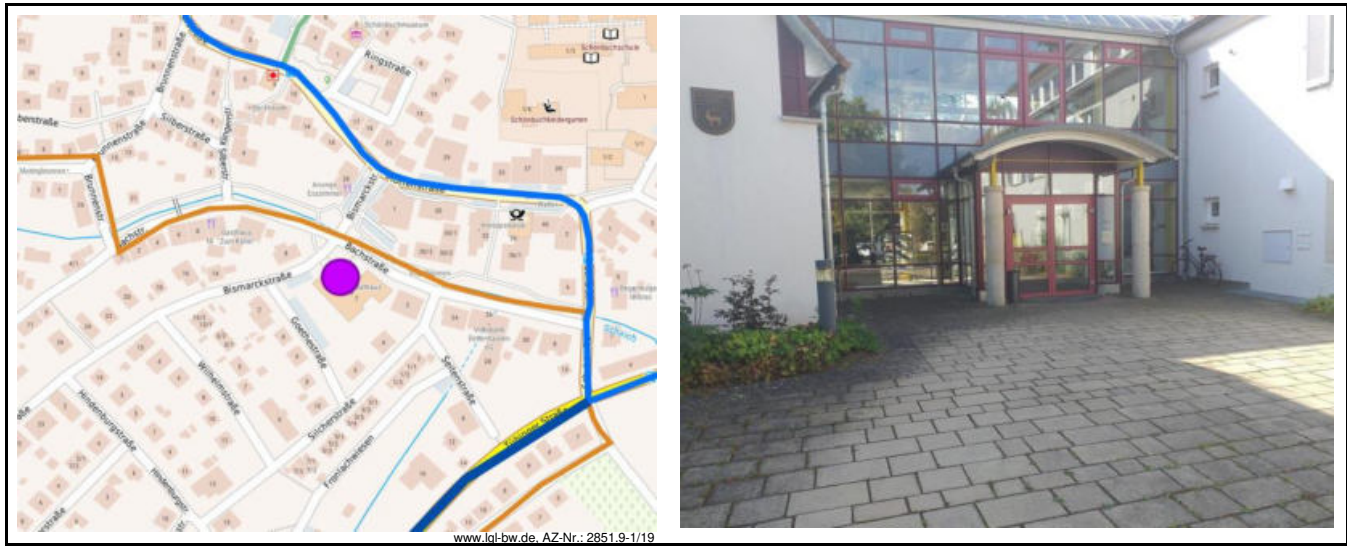
**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 10.750

**Bemerkungen**  
Es konnten keine Einsteigerzahlen für den Bahnhof Dettenhausen ermittelt werden und daher die datenbasierte Abschätzung nach Leitfaden Bike+Ride nicht berechnet werden. Neben der Empfehlung, zusätzlich Fahrradboxen anzubieten, sind die Nutzung der offenen Abstellanlage und ggf. Erweiterungsmöglichkeiten zu prüfen

**Nr.: FP 14** **Dettenhausen**

**Lage**  
Rathaus, Bismarckstraße 7

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	1 Anlehnbügel
Abstand	ausreichend
Kapazität	2
Funktionalität	in Ordnung



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	3 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel, einfach), nicht überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO **750**

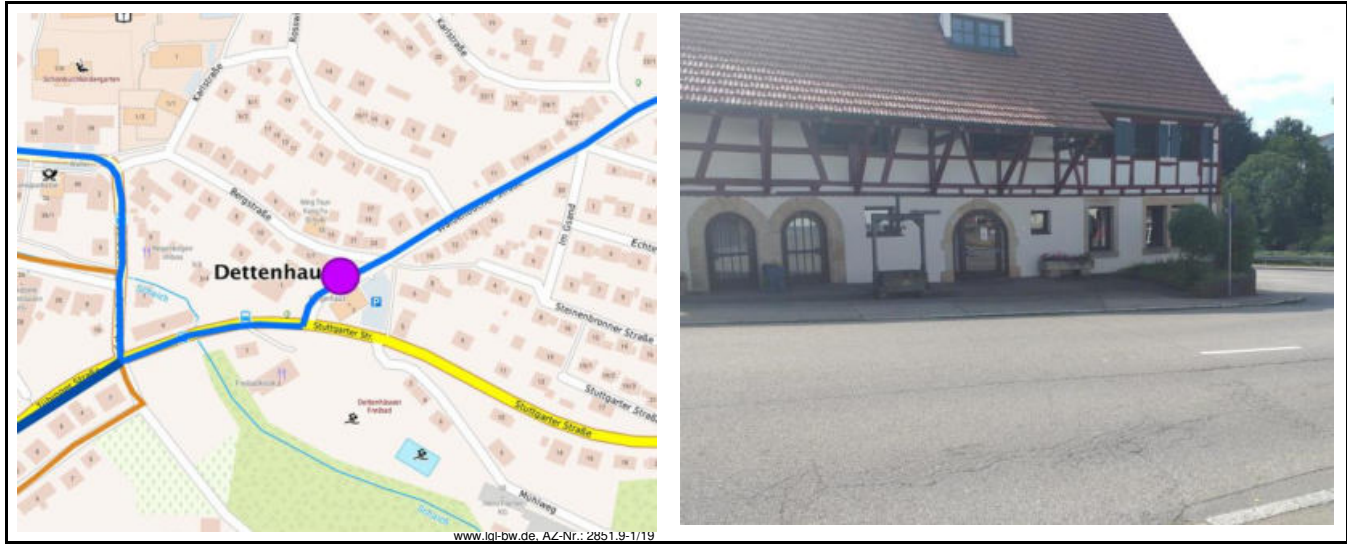
**Bemerkungen**  
Links neben dem Haupteingang zwei "normale" Anlehnbügel (senkrecht zum Fenster) anbieten (der lange Bügel parallel zum Fenster wird nicht als Fahrradstellplatz wahrgenommen, er kann aber als zusätzliches Angebot verbleiben). Rechts neben dem Eingang einen weiteren Anlehnbügel für zwei Fahrräder anbieten.



**Nr.: FP 15** **Dettenhausen**

**Lage**  
 Bürgerhaus, Waldenbacher Straße 2

Radabstellanlage in Sichtweite nicht vorhanden  
 Ziele in der Umgebung Bildung / ÖPNV / Tourismus / Freizeit



**Bedarfsermittlung**  
 1 Stellplatz je 10 Besucherplätze (LBO)

**Maßnahmen**

Neu- und Ausbau	10 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Ladestation einrichten

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 15.000

**Bemerkungen**  
 Es gibt bislang kein Angebot. Die Errichtung einer Fahrradabstellanlage wäre auf dem vorhandenen Kfz-Parkplatz möglich, dafür müssten 2 Stellplätze umgewidmet werden. Eine Ladestation könnte vor allem für den touristischen und den Freizeitradverkehr attraktiv sein (gewiesenen Routen, Freibad in der Nähe).

**Nr.: FP 16** **Dettenhausen**

**Lage**  
Festhalle, Schönbuchhalle, Karlstraße 1/4 bzw. 1/5

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Anlage beschädigt
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / Freizeit / Gesundheitsvorsorge
Fahrradständer	6 Vorderradhalter
Abstand	teilweise zu eng
Kapazität	2
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 10 Besucherplätze (LBO)

**Maßnahmen**  
 Neu- und Ausbau                      6 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht  
  
 Wartung  
  
 Service- und  
 Ausstattungselemente

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO      9.000

**Bemerkungen**  
Die vorhandenen Vorderradhalter sind alle verbogen und unbenutzbar. Die neue Anlage soll auf den Kfz-Stellplätzen nahe des Eingangs zur Schönbuchhalle erstellt werden. Dafür müsste ein Kfz-Stellplatz umgewidmet werden.

**Nr.: FP 17** **Dusslingen**

**Lage**  
Bahnhof

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung vorhanden
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen / Rathaus
Fahrradständer	20 Vorderradhalter
Abstand	zu eng
Kapazität	10
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
datenbasierte Abschätzung nach Leitfaden Bike+Ride (Modal Split Rad 10 %):  
36 Abstellplätze (darunter 8 Boxen)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	12 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), unter vorhandenem Dach 12 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht 10 Fahrradboxen
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

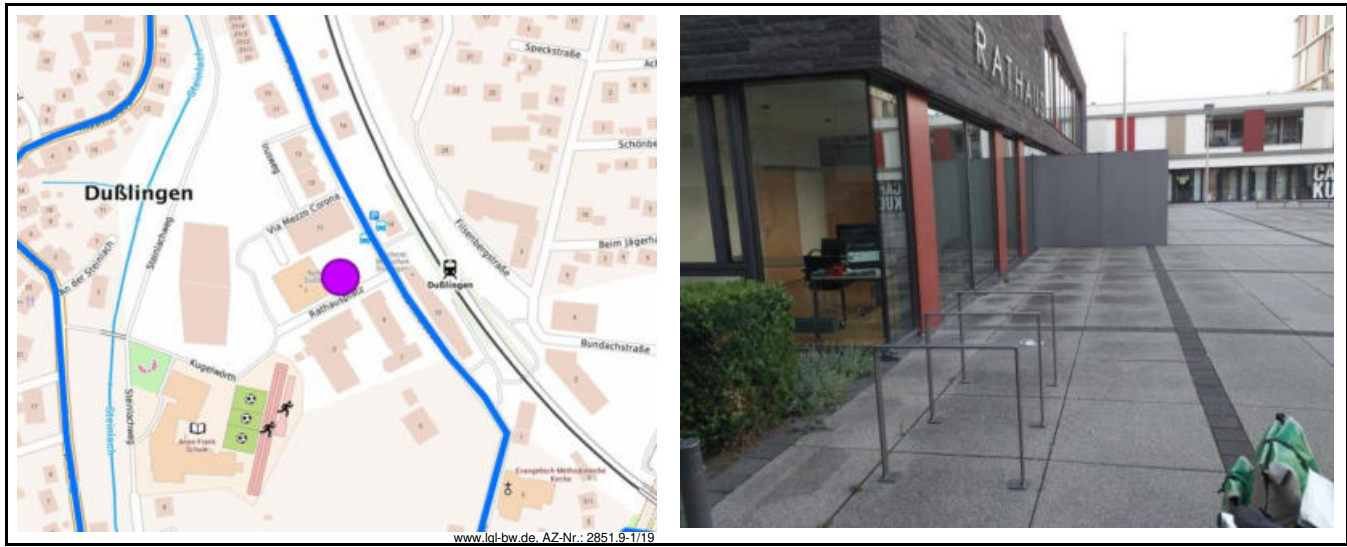
**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 42.500

**Bemerkungen**  
Die Anlage war im Rahmen der Bestandserfassung gut belegt. Eine Ausweitung des Angebots erscheint sinnvoll. Die ungeeigneten Ständer unter dem vorhandenem Dach sollen ersetzt werden. Eine weitere Anlage sowie Fahrradboxen sollen angeboten werden. Es ist zu prüfen, ob neben der vorhandener Anlage oder auf deren Rückseite die Erweiterungen möglich sind.

**Nr.: FP 18** **Dusslingen**

**Lage**  
Rathaus

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	3 Anlehnbügel
Abstand	ausreichend
Kapazität	6
Funktionalität	in Ordnung, aber Flachstahl



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Überdachung prüfen Herstellung einer Ladestation prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 0

**Bemerkungen**  
Es ist zu prüfen, ob am vorhandenen Standort die Anlage überdacht und Lademöglichkeiten angeboten werden können. Bei konkreten Planungen ist zu überlegen, die Anlage um zwei weitere Anlehnbügel zu erweitern.

**Nr.: FP 19** **Dusslingen**

**Lage**  
 Bücherei Mediothek, Bahnhofstraße 12

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung teilweise vorhanden
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	4 Anlehnbügel
Abstand	ausreichend
Kapazität	8
Funktionalität	in Ordnung, aber Flachstahl



**Bedarfsermittlung**  
 1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	
Wartung	1 Bügel befestigen
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Überdachung prüfen

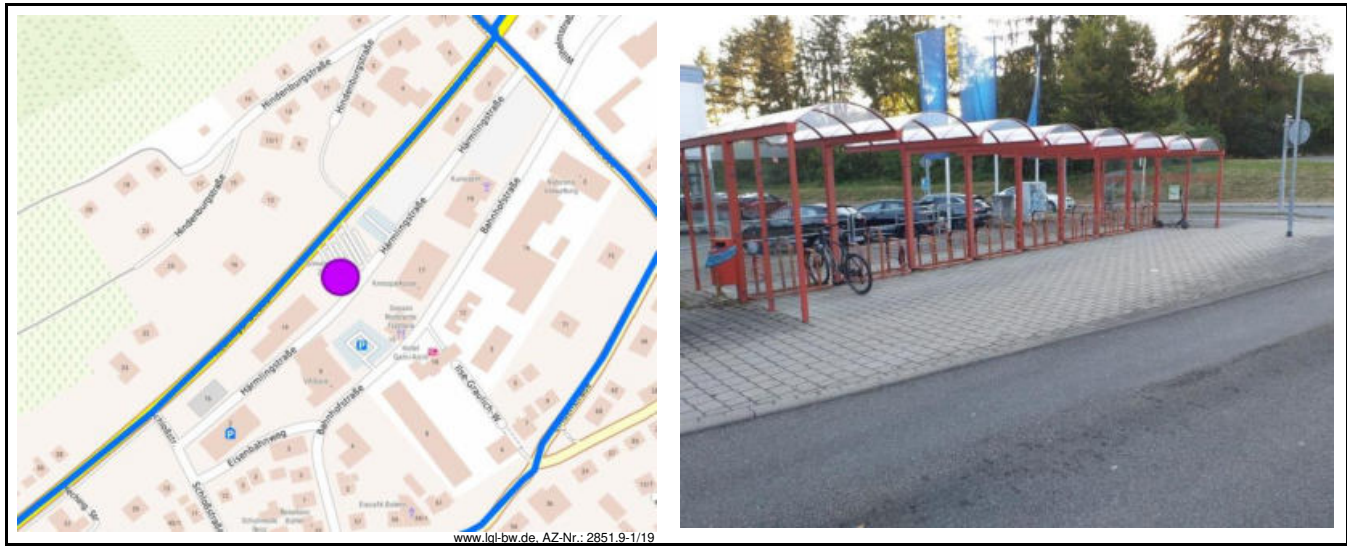
**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 0

**Bemerkungen**  
 Auslastung prüfen und ggf. am vorhandenen Standort weitere Bügel ergänzen.

**Nr.: FP 20** **Gomaringen**

**Lage**  
Zentraler Omnibusbahnhof

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung vorhanden
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Einkaufen / ÖPNV / Wohnen
Fahrradständer	48 Anlehnbügel mit Vorderradfixierung
Abstand	ausreichend
Kapazität	48
Funktionalität	gut



**Bedarfsermittlung**  
B+R Basisangebot M nach Leitfaden Bike+Ride:  
50 - 200 Abstellplätze (20 % davon als abschließbare Anlagen)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	aktuell keine Maßnahme erforderlich
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO **0**

**Bemerkungen**

**Nr.: FP 21** **Gomaringen**

**Lage**  
 Bürgerbüro, Rathausstraße 4

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	
Außenwirkung	Standort in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	Vorderradhalter (Spirale)
Abstand	zu eng
Kapazität	5
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
 1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	10 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Ladestation prüfen Herstellung einer Beleuchtung prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 15.000

**Bemerkungen**

**Nr.: FP 22** **Gomaringen**

**Lage**  
Sportpark, Haydnstraße

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Bildung / Tourismus / Freizeit
Fahrradständer	25 Anlehnbügel
Abstand	ausreichend
Kapazität	50
Funktionalität	in Ordnung, aber Bügel sind zu klein



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 250 qm Sportfläche bzw. 1 je 10 Besucherplätze (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Überdachung prüfen Herstellung einer Beleuchtung prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 0

**Bemerkungen**  
Bei Sanierung/ Erweiterung der Anlage sollen größere Bügel zum Einsatz kommen. Das derzeit verwendete Modell ist zum komfortabel Anlehnen der Fahrräder zu klein.



**Nr.: FP 23** **Hirrlingen**

**Lage**  
Haltestelle Marktstraße

Radabstellanlage in Sichtweite nicht vorhanden  
Ziele in der Umgebung Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen



**Bedarfsermittlung**  
B+R Basisangebot XXS nach Leitfaden Bike+Ride:  
bis zu 6 Abstellplätze

**Maßnahmen**  
Neu- und Ausbau 5 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht  
  
Wartung  
  
Service- und Ausstattungselemente

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 7.500

**Bemerkungen**  
Ein Basisangebot soll entweder auf der kleinen Grünfläche oder auf ein oder zwei der Kfz-Stellplätze in der Nähe geschaffen werden.

**Nr.: FP 24** **Hirrlingen**

**Lage**  
 Grund- und Gemeinschaftsschule, Bietenhauser Straße 3

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Standort in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Wohnen
Fahrradständer	18 Vorderradhalter
Abstand	zu eng
Kapazität	9
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
 1 Stellplatz je 3 Schüler\*innen an Allgemeinbildenden Schulen (LBO)  
 ca. 120 Grundschüler\*innen zuzüglich Klassen der Außenstelle Gemeinschaftsschule

**Maßnahmen**

Neu- und Ausbau	20 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 30.000

**Bemerkungen**

**Nr.: FP 25** **Hirrlingen**

**Lage**  
Rathaus, Schloßhof 1

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Standort in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Tourismus / Freizeit
Fahrradständer	5 Vorderradhalter
Abstand	zu eng
Kapazität	3
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	3 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel, einfach), nicht überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 750

**Bemerkungen**

**Nr.: FP 26** **Kirchentellinsfurt**

**Lage**  
Bahnhof

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung vorhanden
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	14 Anlehnbügel mit Vorderradfixierung
Abstand	ausreichend
Kapazität	14
Funktionalität	gut



**Bedarfsermittlung**  
datenbasierte Abschätzung nach Leitfaden Bike+Ride (Modal Split Rad 10 %):  
64 Abstellplätze (darunter 13 Boxen)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	14 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht 10 Fahrradboxen
Wartung	vorhandene Anlage reinigen
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 42.500

**Bemerkungen**  
Im Rahmen der Bestandserfassung waren 11 Räder in der Anlage und am Geländer abgestellt. Eine Beobachtung der Nachfrage und Ausweitung des Angebots erscheint sinnvoll. Eine weitere Anlage sowie Fahrradboxen sollen angeboten werden. Es ist zu prüfen, ob dies auf der Fläche zwischen Bahnhofsgebäude und Treppe möglich ist.

**Nr.: FP 27** **Kirchentellinsfurt**

**Lage**  
Haltestelle Reutlinger Straße

Radabstellanlage in Sichtweite nicht vorhanden  
Ziele in der Umgebung Arbeiten / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen



**Bedarfsermittlung**  
B+R Basisangebot XXS nach Leitfaden Bike+Ride:  
bis zu 6 Abstellplätze

**Maßnahmen**  
Neu- und Ausbau 5 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht  
  
Wartung  
  
Service- und Ausstattungselemente

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 7.500

**Bemerkungen**  
Es ist zu prüfen, ob neben einem der beiden Wartehäuschen eine Abstellanlage erstellt werden kann.

**Nr.: FP 28** **Kirchentellinsfurt**

**Lage**  
 Graf-Eberhard-Schule und Sportanlagen, Kirchfeldstraße

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung teilweise vorhanden
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Tourismus / Freizeit
Fahrradständer	46 Anlehnbügel mit Vorderradfixierung, 3 Anlehnbügel, (37 Vorderradhalter Sporthalle)
Abstand	ausreichend
Kapazität	52
Funktionalität	gut



**Bedarfsermittlung**  
 1 Stellplatz je 3 Schüler\*innen an Allgemeinbildenden Schulen (LBO)  
 ca. 310 Schüler\*innen

**Maßnahmen**  
 Neu- und Ausbau                      aktuell keine Maßnahme erforderlich  
  
 Wartung  
  
 Service- und  
 Ausstattungselemente

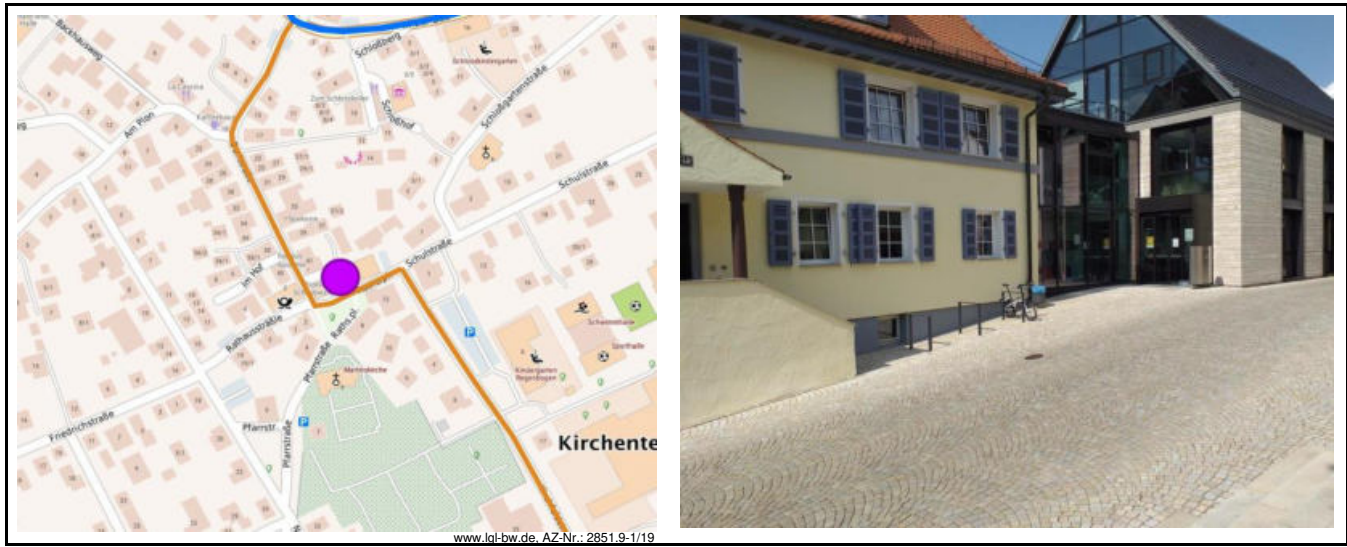
**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO      0

**Bemerkungen**  
 Auslastung prüfen und ggf. weitere Abstellmöglichkeiten schaffen.

**Nr.: FP 29** **Kirchentellinsfurt**

**Lage**  
Rathaus, Rathausplatz 1

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / Tourismus / Freizeit / Wohnen / Gemeindebücherei
Fahrradständer	3 Anlehnbügel
Abstand	ausreichend
Kapazität	6
Funktionalität	in Ordnung, aber Flachstahl



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	aktuell keine Maßnahme erforderlich
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 0

**Bemerkungen**

**Nr.: FP 30** **Kirchentellinsfurt**

**Lage**  
ChargerCube Ladestation Triebstraße

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung vorhanden
Ausstattung	Ladestation vorhanden, Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Einkaufen / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	8 Anlehnbügel mit Vorderradfixierung
Abstand	ausreichend
Kapazität	8
Funktionalität	gut



**Bedarfsermittlung**

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	aktuell keine Maßnahme erforderlich
Wartung	Anlage reinigen
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO **0**

**Bemerkungen**



**Nr.: FP 31** **Kusterdingen**

**Lage**  
Haltestelle Altes Rathaus

Radabstellanlage in Sichtweite nicht vorhanden  
Ziele in der Umgebung      Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen



**Bedarfsermittlung**  
B+R Basisangebot XS nach Leitfaden Bike+Ride:  
6 bis 20 Abstellplätze

**Maßnahmen**  
Neu- und Ausbau                      10 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht  
  
Wartung  
  
Service- und  
Ausstattungs-elemente

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO      15.000

**Bemerkungen**  
Es soll eine gemeinsame Anlage für die Haltestelle Altes Rathaus und das Bürgerhaus angelegt werden. Der Standort könnte oberhalb der Treppe zum Bürgerhaus sein, dann sollte die Rampe links der Treppe ausgebaut / befestigt (oder die Treppe selbst mit einer Schieberampe ausgestattet werden) und der Streugutbehälter umgesetzt werden. Wenn die Sichtbarkeit von der Haltestelle aus nicht gewährleistet ist, sollte ein entsprechendes Schild die Auffindbarkeit erleichtern.

**Nr.: FP 32** **Kusterdingen**

**Lage**  
Haltestelle Aspenhastraße Wendeschleife

Radabstellanlage in Sichtweite nicht vorhanden  
Ziele in der Umgebung      Arbeiten / ÖPNV



**Bedarfsermittlung**  
B+R Basisangebot XXS nach Leitfaden Bike+Ride:  
bis zu 6 Abstellplätze

**Maßnahmen**  
Neu- und Ausbau      6 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht  
  
Wartung  
  
Service- und  
Ausstattungs-elemente

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO      9.000

**Bemerkungen**  
Ein B+R-Angebot wäre für Berufs- und Ausbildungspendler\*innen von den Härten nach Reutlingen interessant. Eine Anlage sollte möglichst direkt neben dem Wartehäuschen erstellt werden.

**Nr.: FP 33** **Kusterdingen**

**Lage**  
 Evangelisches Firstwaldgymnasium, Jahnstraße 29

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	
Außenwirkung	Standort in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / ÖPNV / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	137 Vorderradhalter, 6 Anlehnbügel
Abstand	zu eng
Kapazität	80
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
 1 Stellplatz je 3 Schüler\*innen an Allgemeinbildenden Schulen (LBO)  
 ca. 430 Schüler\*innen

**Maßnahmen**

Neu- und Ausbau	100 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 150.000

**Bemerkungen**  
 Die Schienen bieten keine Standsicherheit und der Rahmen lässt sich nicht gut anschließen. Sie sollen durch geeignete Fahrradständer ersetzt werden. Die Auslastung ist zu prüfen.

**Nr.: FP 34** **Kusterdingen**

**Lage**  
Rathaus, Kirchentellinsfurter Straße 9

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Standort in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	4 Vorderradhalter
Abstand	zu eng
Kapazität	2
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	3 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel, einfach), nicht überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Überdachung prüfen Herstellung einer Ladestation prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 750

**Bemerkungen**  
Am derzeitigen Standort könnten - unter Berücksichtigung der markierten Sperrfläche - zwei Anlehnbügel senkrecht zum Gebäude errichtet werden, ein (oder zwei) weitere können parallel zum Gebäude errichtet werden, sie sind dann nur einseitig nutzbar. Eine Überdachung ist zu prüfen. Die Auslastung ist zu beobachten. Weitere / alternative Flächen könnten durch Umwidmung von Pkw-Stellplätzen gewonnen werden.

**Nr.: FP 35** **Kusterdingen**

**Lage**  
 Bürgerhaus, Tübinger Straße 5

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Untergrund wirkt ungepflegt
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	Vorderradhalter (Spirale)
Abstand	zu eng
Kapazität	8
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
 1 Stellplatz je 10 Besucherplätze (LBO)

**Maßnahmen**

Neu- und Ausbau	Gemeinsame Anlage mit Haltestelle Altes Rathaus (FP 31)
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 0

**Bemerkungen**  
 Abbau der ungeeigneten Anlage. Eine neue Anlage soll für das Bürgerhaus und die Haltestelle Rathaus gemeinsam erstellt werden. Der Standort könnte oberhalb der Treppe zum Bürgerhaus sein, dann sollte die Rampe links der Treppe ausgebaut / befestigt (oder die Treppe selbst mit einer Schieberampe ausgestattet werden) und der Streugutbehälter umgesetzt werden. Maßnahme und Kosten sind bei FP 31 aufgeführt.

**Nr.: FP 36** **Nehren**

**Lage**  
Bahnhof

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung vorhanden
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	25 Anlehnbügel, kombiniert mit 51 Vorderradhaltern
Abstand	zu eng
Kapazität	25
Funktionalität	in Ordnung



**Bedarfsermittlung**  
datenbasierte Abschätzung nach Leitfaden Bike+Ride (Modal Split Rad 10 %):  
26 Abstellplätze (darunter 6 Boxen)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	5 Fahrradboxen
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 10.750

**Bemerkungen**  
Zwischen den Anlehnbügeln sind jeweils zwei Schienen zum Einstellen des Vorderrades vorhanden, deren Abstand ist zu eng, weshalb nur jeder zweite Stellplatz genutzt werden kann. Die Schienen bringen keinen zusätzlichen Nutzen und sind entbehrlich.

**Nr.: FP 37** **Nehren**

**Lage**  
 Bahnhof ChargerCube Ladestation

Radabstellanlage	Offene Bauweise / Überdachung vorhanden
Ausstattung	Ladestation vorhanden, Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	8 Anlehnbügel mit Vorderradfixierung
Abstand	ausreichend
Kapazität	8
Funktionalität	gut



**Bedarfsermittlung**

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	aktuell keine Maßnahme erforderlich
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO **0**

**Bemerkungen**

**Nr.: FP 38** **Gemeindeverwaltungsverband**

**Lage**  
Schulzentrum, Auf dem Höhnisch

Radabstellanlage	Offene Bauweise
Ausstattung	
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Wohnen
Fahrradständer	800 Vorderradhalter
Abstand	zu eng
Kapazität	350
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 3 Schüler\*innen an Allgemeinbildenden Schulen (LBO)  
ca.940 Schüler\*innen

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	200 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung)
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 50.000

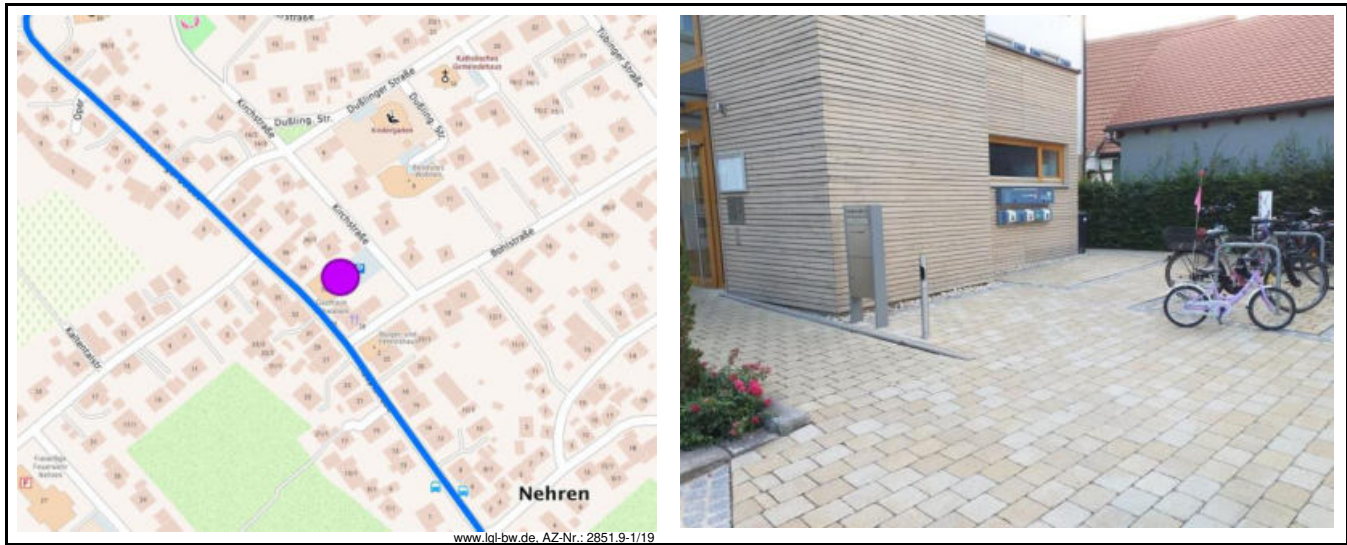
**Bemerkungen**  
Die Schienen bieten keine Standsicherheit und der Rahmen lässt sich nicht gut anschließen. Ein Teil der Schienen kann für Tage mit Spitzenbelastungen vorgehalten werden. Die Auslastung ist zu prüfen. An mehreren Stellen stehen die Schienen so, dass die Räder auf dem unbefestigten Bereich abgestellt werden müssten (s. Foto). Diese Schienen sollten umgedreht werden. Es ist bereits vorgesehen die Fahrradabstellmöglichkeiten im Rahmen des geplanten Schulneubaus grundsätzlich neu zu überplanen.



**Nr.: FP 39** **Nehren**

**Lage**  
Rathaus, Hauptstraße

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Ladestation vorhanden, Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	3 Anlehnbügel
Abstand	ausreichend
Kapazität	6
Funktionalität	in Ordnung



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Überdachung prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO **0**

**Bemerkungen**  
Die Anlage kombiniert mit Lademöglichkeiten und RadSERVICE-Station ist sehr ansprechend und wird gut genutzt. Die Auslastung soll beobachtet und Flächen Einrichtung weiterer Abstellplätze geprüft werden (hierzu ist ggf. die Umwidmung eines Kfz-Stellplatzes erforderlich).

**Nr.: FP 40** **Nehren**

**Lage**  
 Bürger- und Vereinshaus Bohlstraße

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	12 Anlehnbügel
Abstand	zu eng
Kapazität	6
Funktionalität	in Ordnung



**Bedarfsermittlung**  
 1 Stellplatz je 10 Besucherplätze (LBO)

**Maßnahmen**

Neu- und Ausbau	
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Überdachung prüfen Herstellung einer Beleuchtung prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO **0**

**Bemerkungen**  
 Der engesetzte Fahrradständer ist grundsätzlich gut zum Radparken geeignet. Allerdings sind die Abstände zwischen den Einstellplätzen zu eng, so dass nur jeder zweite Stellplatz genutzt werden kann. Das ist aber beim aktuellen Stand der Auslastung unproblematisch. Es soll geprüft werden, ob sich die Anlage überdachen und beleuchten lässt.

**Nr.: FP 41** **Neustetten, Remmingsheim**

**Lage**  
Haltestelle Rathaus

Radabstellanlage in Sichtweite nicht vorhanden  
Ziele in der Umgebung Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen



**Bedarfsermittlung**  
B+R Basisangebot XXS nach Leitfaden Bike+Ride:  
bis zu 6 Abstellplätze

**Maßnahmen**

Neu- und Ausbau	6 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Überdachung prüfen Herstellung einer Ladestation prüfen

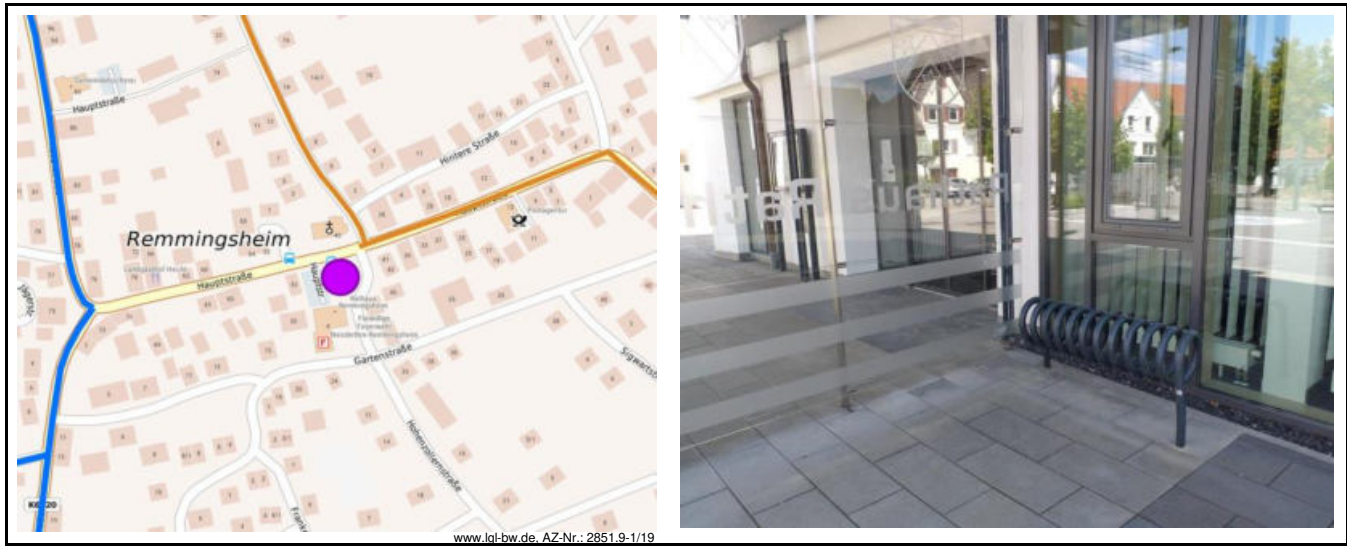
**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 9.000

**Bemerkungen**  
Es soll eine gemeinsame Anlage für das Rathaus und die Haltestelle Rathaus angelegt werden. Hierzu ist die Umwidmung von zwei Kfz-Stellplätzen zu prüfen.

**Nr.: FP 42** **Neustetten, Remmingsheim**

**Lage**  
Rathaus Gemeindeverwaltung, Hohenzollernstraße 4

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Standort ungeeignet
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	Vorderradhalter (Spirale)
Abstand	zu eng
Kapazität	3
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	Gemeinsame Anlage mit Haltestelle Rathaus (FP 41)
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 0

**Bemerkungen**  
Die derzeitige Anlage ist nicht geeignet, der Standort unpraktisch. Es soll eine gemeinsame Anlage für das Rathaus und die Haltestelle Rathaus angelegt werden. Hierzu ist die Umwidmung von zwei Kfz-Stellplätzen zu prüfen. Maßnahme und Kosten sind bei FP 41) aufgeführt.

**Nr.: FP 43** **Neustetten, Remmingsheim**

**Lage**  
Gemeinde, Hauptstraße 50

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Standort in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Bildung / ÖPNV / Tourismus / Freizeit
Fahrradständer	5 Vorderradhalter
Abstand	ausreichend
Kapazität	5
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	3 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel, einfach), nicht überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Überdachung prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 750

**Bemerkungen**

**Nr.: FP 44** **Offterdingen**

**Lage**  
Haltestelle Schillerstraße (Fahrtrichtung Westen)

Radabstellanlage in Sichtweite nicht vorhanden  
Ziele in der Umgebung      Arbeiten / Einkaufen / ÖPNV / Freizeit / Wohnen



**Bedarfsermittlung**  
B+R Basisangebot XXS nach Leitfaden Bike+Ride:  
bis zu 6 Abstellplätze

**Maßnahmen**  
Neu- und Ausbau                      3 Fahrradstellplatz (Anlehnbügel, einfach), überdacht  
  
Wartung  
  
Service- und  
Ausstattungs-elemente

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO      4.500

**Bemerkungen**  
Es sollen drei überdachte Anlehnbügel geschaffen werden. Es ist zu prüfen, ob die Überdachung des Warthäuschens vergrößert werden kann. Die Haltestelle in Fahrtrichtung Osten liegt ca. 80 m ortseinwärts von derjenigen in Fahrtrichtung Westen entfernt. Das Angebot soll an einer der beiden Haltestellen erstellt werden. Die ÖPNV-Fahrgäste nutzen beide Haltestellen und müssen dann ohnehin einmal den Fußweg Fahrrad - Gegenhaltestelle zurücklegen.

**Nr.: FP 45** **Offerdingen**

**Lage**  
 Burghof-Schule, Schulstraße 5

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	
Außenwirkung	Anlage beschädigt
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	54 Vorderradhalter
Abstand	zu eng
Kapazität	27
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
 1 Stellplatz je 3 Schüler\*innen an Allgemeinbildenden Schulen (LBO)  
 ca. 160 Schüler\*innen

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	50 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

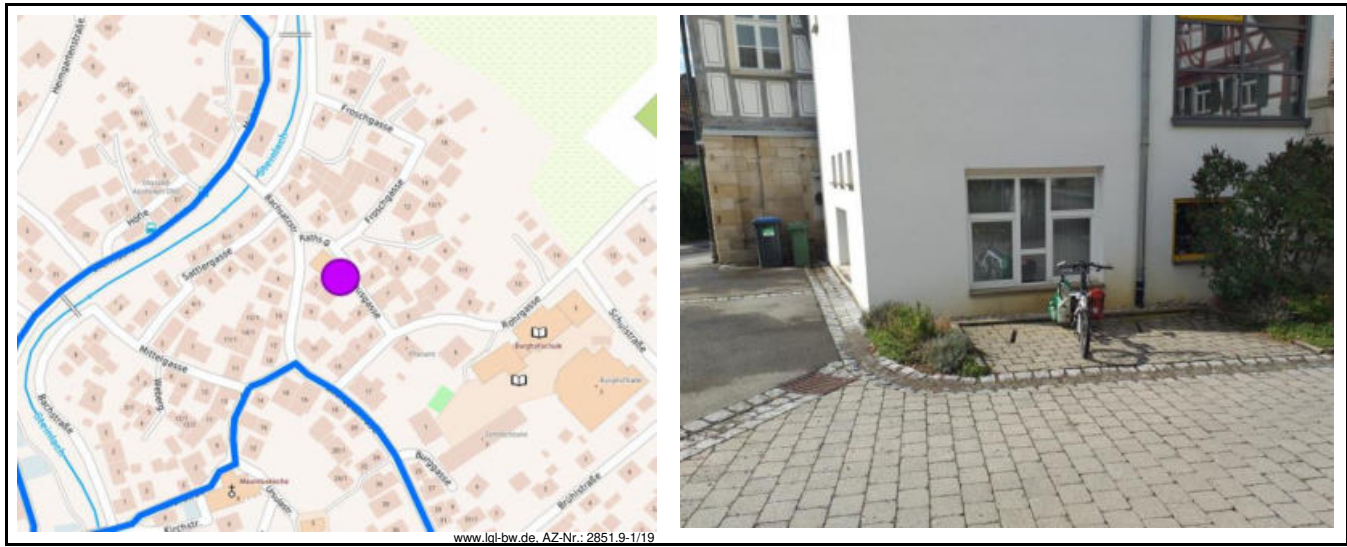
**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 75.000

**Bemerkungen**  
 Im Bestand sind zwei mal jeweils 21 Vorderradhalter vorhanden. Die Halter sind teils deutlich verbogen. Im Dreieck Container - Tischtennisplatte stehen noch lose zweimal sechs Schienen. Beide Ständerarten bieten keinen sicheren Stand und keine Möglichkeit zum Anschließen des Rahmens. Es sollen geeignete Ständer mit Überdachung angeboten werden. Diese können auch dezentral auf dem Gelände eingerichtet werden. Die Auslastung ist zu prüfen.

**Nr.: FP 46** **Offterdingen**

**Lage**  
Rathaus, Rathausstraße 2

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Standort in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Einkaufen / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	4 Schieberinnen
Abstand	ausreichend
Kapazität	4
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen möglich



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	3 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel, einfach), nicht überdacht
Wartung	Anlage reinigen
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 750

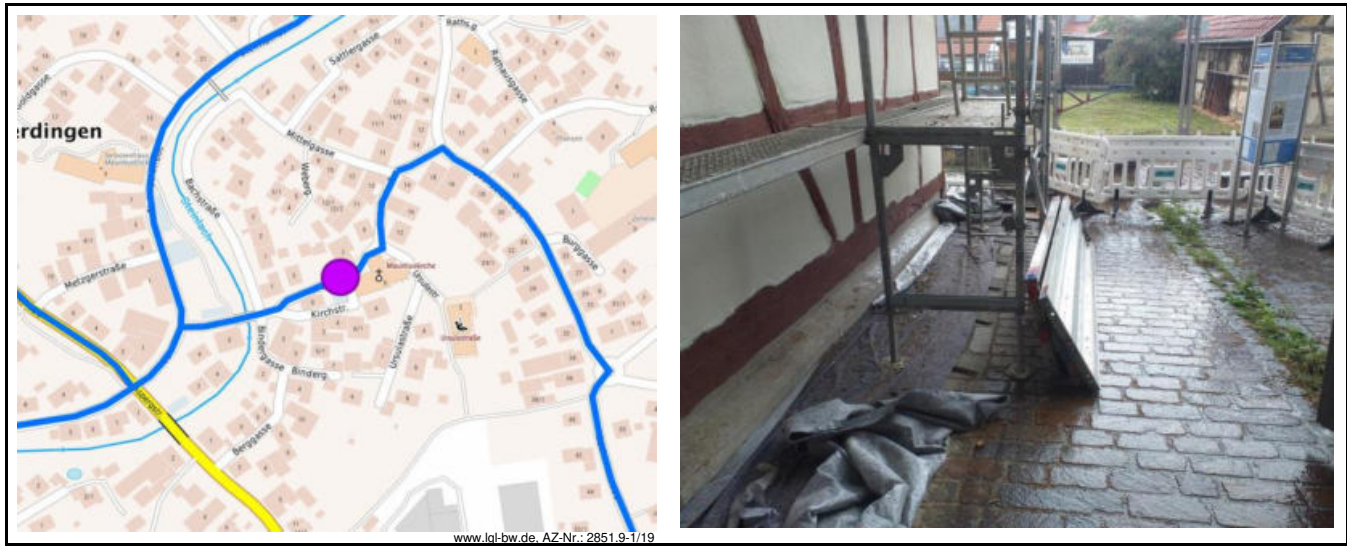
**Bemerkungen**  
Die Anlehnbügel sollen am vorhandenen Standort aufgestellt werden. Die Schieberinnen sind in diesem Zuge zu entfernen.



**Nr.: FP 47** **Offterdingen**

**Lage**  
Bücherei, Kirchstraße 8

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Standort in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Bildung / Einkaufen / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	5 Schieberinnen
Abstand	ausreichend
Kapazität	5
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen möglich



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	3 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel, einfach), nicht überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 750

**Bemerkungen**  
Die Anlehnbügel sollen am vorhandenen Standort aufgestellt werden. Die Schieberinnen sind in diesem Zuge zu entfernen.

**Nr.: FP 48** **Offterdingen**

**Lage**  
Zehntscheune, Burggasse 3

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Außenwirkung in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	10 Anlehnbügel
Abstand	ausreichend
Kapazität	20
Funktionalität	in Ordnung, aber Flachstahl



**Bedarfsermittlung**  
1 Stellplatz je 10 Besucherplätze (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Möglichkeit einer Überdachung prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 0

**Bemerkungen**  
Bei Einrichtunge weiter Anlehnbügel auf die Nutzung von Rund- statt Flachstahl achten.

**Nr.: FP 49** **Offterdingen**

**Lage**  
 Burghofhalle, Schulstraße 3

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	
Außenwirkung	Anlage teilweise beschädigt
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	
Abstand	zu eng
Kapazität	16
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
 1 Stellplatz je 10 Besucherplätze (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	6 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 9.000

**Bemerkungen**  
 Für die Burghofhalle auf dem Parkplatz westlich eine überdachte Anlage einrichten. Kann auch zum Besuch der Zehntscheuer genutzt werden und von Schüler\*innen.

**Nr.: FP 50** **Starzach**

**Lage**  
Bahnhof Eyach

Radabstellanlage in Sichtweite nicht vorhanden  
Ziele in der Umgebung      ÖPNV / Tourismus / Freizeit



**Bedarfsermittlung**  
datenbasierte Abschätzung nach Leitfaden Bike+Ride (Modal Split Rad 10 %):  
8 Abstellplätze (darunter 2 Boxen)

**Maßnahmen**  
Neu- und Ausbau                      5 Fahrradboxen  
  
Wartung  
  
Service- und  
Ausstattungs-elemente

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO      10.750

**Bemerkungen**  
Die Fahrradboxen sollen spontan benutzbar sein, da das Potenzial im Freizeitradverkehr liegt.

**Nr.: FP 51** **Starzach, Bierlingen**

**Lage**  
Haltestelle Rathaus

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Standort in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	Vorderradhalter (Spirale)
Abstand	zu eng
Kapazität	12
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
B+R Basisangebot XXS nach Leitfaden Bike+Ride:  
bis zu 6 Abstellplätze

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	6 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 9.000

**Bemerkungen**  
Die ungeeigneten Spiralen sollen durch geeignete, überdachte Fahrradständer ersetzt werden. Der vorhandene Standort scheint dafür geeignet zu sein.

**Nr.: FP 52** **Starzach, Bierlingen**

**Lage**  
 Grund- und Hauptschule, Hauptstraße 53

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	
Außenwirkung	Standort in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Bildung / ÖPNV
Fahrradständer	Vorderradhalter (Spirale)
Abstand	zu eng
Kapazität	10
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
 1 Stellplatz je 3 Schüler\*innen an Allgemeinbildenden Schulen (LBO)  
 ca. 140 Grundschüler\*innen

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	8 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel mit Vorderradfixierung), überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Beleuchtung prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 12.000

**Bemerkungen**  
 Zur Zeit gibt es Neubaupläne. Wenn sich diese konkretisiert haben, ist eine Prüfung des Maßnahmenvorschlags erforderlich.

**Nr.: FP 53** **Starzach, Bierlingen**

**Lage**  
 Gemeinde Starzach, Hauptstraße 15

Radabstellanlage	Offene Bauweise / ohne Überdachung
Ausstattung	Beleuchtung vorhanden
Außenwirkung	Standort in Ordnung
Ziele in der Umgebung	Arbeiten / Bildung / Einkaufen / ÖPNV / Tourismus / Freizeit / Wohnen
Fahrradständer	Vorderradhalter (Spirale)
Abstand	zu eng
Kapazität	3
Funktionalität	keine Standsicherheit, kein Anschließen des Rahmens möglich, Abstände zu eng



**Bedarfsermittlung**  
 1 Stellplatz je 70 qm Nutzfläche (LBO)

<b>Maßnahmen</b>	
Neu- und Ausbau	3 Fahrradstellplätze (Anlehnbügel, einfach), nicht überdacht
Wartung	
Service- und Ausstattungselemente	Herstellung einer Überdachung prüfen Herstellung einer Ladestation prüfen

**Grobkostenschätzung für Neu- und Ausbau** ca. netto EURO 750

**Bemerkungen**